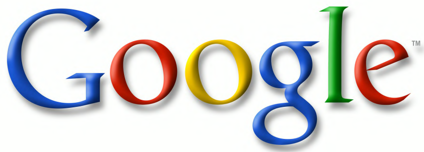
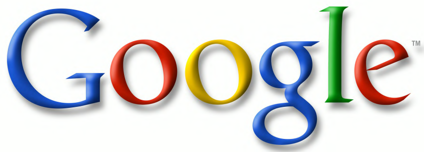




NOTKERS PSALMEN.

NOTKERS PSALMEN

NACH DER

WIENER HANDSCHRIFT

HERAUSGEGEBEN

VON

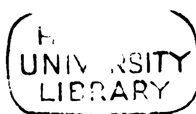
RICHARD HEINZEL UND WILHELM SCHERER.

MIT UNTERSTÜTZUNG DER K. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
IN WIEN.

STRASSBURG.
KARL J. TRÜBNER.

LONDON.
TRÜBNER & COMP.
1876.

1872, Sept. 13.
Walker fund.



DEM ANDENKEN

KARAJANS

GEWIDMET.

INHALT.

VORREDE.

Die Handschrift 2681 der Wiener Hofbibliothek (W.) ist ein Quartband von 234 Blättern, an dem viele Hände des elften Jahrhunderts gearbeitet haben. Bei der neuen Paginierung ist Blatt 26 mit 27 bezeichnet worden, so dass das letzte Blatt die Nummer 235 zeigt. — Die Seiten sind zweispaltig beschrieben, die Zeilenzahl auf der Spalte schwankt zwischen 22 und 24, die Schrift steht auf Linien, die mit einem scharfen Instrumente eingeritzt sind, so dass Blatt 7 ganz zerfetzt ist. — Ich bezeichne die Spalten eines Blattes mit a b c d.

Die Handschrift zerfällt in drei Teile.

1) Ein Doppelblatt, welches dem ersten Quaternio vorgeheftet und an den Deckel geklebt ist. Es enthält die am Schlusse unvollständigen Predigtbruchstücke MS Dm.[2] LXXXVI A 1 und 4. Vier andre Blätter von 1), gleichfalls Predigten enthaltend, sind gegenwärtig in München und stehen bei MS Dm.[2] LXXXVI A unter 2, 3, 5, 6.

2) Von dem Deckel durch eine klaffende Spalte getrennt folgen nun 13 Quaternionen, Blatt 3 bis 107 (richtig 106). Rechts unten sind die Lagen mit arabischen Ziffern bezeichnet; s. Wattenbach Schriftwesen p. 113.*) — 5 hat den Haken nach rechts: Wattenbach Anleitung zur lateinischen Paläo-

---

*) In der Handschrift, welche Münchener Glauben und Beichte MS Dm.[2] XCVII enthält, sind die Lagen durch Buchstaben gezählt, wenn 1 nicht I ist; Keinz Sitzungsberichte der k. bair. Akademie 1869, 2, 290.

graphie[2] p. 44 belegt diese Gestalt der Ziffer erst aus einer Hs. des 15. Jhs. Die Bezeichnung beginnt mit 4 und endet mit 16; die dritte Lage, welcher 6 gebührt hätte, ist ohne Nummer geblieben. — Blatt 1 bis 103[b] enthält die Psalmen 1 bis 50, latein mit deutscher Uebersetzung und Erklärung, 1 bis 7 gedruckt bei Hoffmann Fundgruben 1, 48 ff., — 103[b] bis 107[d] Wessobrunner Glauben und Beichte I, MS Dm.[2] XC. Der Schluss dieses Stückes fehlt.

3) 16 Quaternionen, Blatt 108 (richtig 107) bis 235 (richtig 234). Aber im letzten Quaternio fehlte das 7. Blatt schon vor der Paginierung. Nach Blatt 234 (richtig 233) ist dadurch eine Lücke entstanden. — Vom 13. Quaternio ist nur ein Blatt übrig, 212 (richtig 211), welches dem 14. Quaternio vorgebunden ist. Die Lagen sind wieder durch arabische Ziffern bezeichnet, welche von 2—18 gehen, das Blatt 212 (richtig 211) hat Nummer 15, das darauf folgende erste des 14. Quaternio Nummer 16. — Auf Blatt 108 (richtig 107) bis Blatt 212[a], stehen Psalm 101—150, latein mit deutscher Uebersetzung und Erklärung. · Der übrige Teil des Blattes 212, jenes einzigen Restes des Quaternio 15 ist durch eine Predigt angefüllt, deren Schluss fehlt; herausgegeben MS Dm.[2] LXXXVI B 1. — Blatt 213—232[a] folgen die Cantica Esaiae, Ezechiae, Annae, Moysi, Abacug, Deuteronomii, das Vaterunser, das apostolische Glaubensbekenntniss, der Hymnus Zachariae, das Canticum S. Mariae, das athanasianische Glaubensbekenntniss, alles latein, dann deutsch übersetzt und erklärt, herausgegeben von Graff Diutiska 3, 124 ff. ohne das Lateinische, das Vaterunser und beide Credo als Notkers Katechismus in MS Dm.[2] LXXIX B, ebenfalls mit Weglassung des lateinischen Textes. — Von Blatt 232[a] bis Ende der Hs. wieder am Schluss unvollständige Predigten, gedruckt in MS Dm.[2] LXXXVI B 2—4. Sie sind von derselben flüchtigen Hand geschrieben, welche die Predigt auf Blatt 212 eingetragen hat.

Alle drei Teile haben dasselbe Format, dieselbe Einrichtung nach Spalten und Zeilen, dieselben Abstände der Schrift vom Blattende. In 1) allerdings geht die Schrift öfter über die Grenzlinien hinaus oder bleibt hinter ihnen zurück, während

2) ziemlich genau die vorgezeichneten Räume innehält, aber in 3) findet sich die erwähnte freiere Schreibweise von 1) wieder, so z. B. Blatt 55.

Unsre Handschrift ist demnach der Rest eines auf drei Bände berechneten Werkes. Jeder Band hatte als Hauptinhalt 50 Psalmen. Die drei letzten Quaternionen des dritten Teiles waren wahrscheinlich von Anfang an für die Cantica, das Vaterunser und die Glaubensbekenntnisse bestimmt gewesen. — Dieselbe Einteilung in drei Bücher oder Bände von je 50 Psalmen hatte das Weissenburger Psalterium, s. Kelle Otfried 1,21 Anmerkung 1, wahrscheinlich auch die angelsächsischen Psalmen, da von den metrischen 51—150, von den prosaischen 1—50 erhalten sind, s. Grein Bibliothek der angelsächsischen Poesie 2,411. Auch der griechische Psalter S. Gall. 17 bietet nur 101—150, s. Lagarde Psalterium iuxta Hebraeos Hieronymi (1874) p. IV. — Den Predigten, mit denen leergebliebene Stellen, auf Blatt 212 und 232 bis zum Schluss, ausgefüllt sind, fehlt allerdings der Schluss, auch findet sich die Hand, welche sie geschrieben, nicht unter jenen, welche bei den Psalmen beschäftigt waren: aber die Hände sind gleichzeitig, und ursprünglich waren diese Predigtsammlungen vielleicht nicht am Schlusse verstümmelt, da nach Blatt 212 sieben Blätter fehlen und der letzte Quaternio der Hs. verloren sein kann. — Da nun den ersten 50 Psalmen drei Quaternionen, den letzten ein Quaternio vorgebunden war — auch die sanctgallische Hs. der Notkerschen Psalmen beginnt erst p. 8, s. Hattemer Denkmahle 2,23, — so ist es wahrscheinlich, dass das Doppelblatt am Anfange der Wiener Hs. ein Rest jener verlorenen drei Quaternionen ist, welche kurze Zeit nach Abfassung des bairischen Psalmwerkes zur Aufzeichnung von Predigten benutzt wurden, ebenso wie die leergebliebenen Blätter am Schlusse des dritten Teiles. Der verlorne Quaternio, welcher diesem Teile vorgebunden war, wird dann auch wol Predigten enthalten haben. Es wären dann von dem ursprünglichen Werke der erste und der dritte Teil erhalten, beide am Anfang wie am Schlusse unvollständig.

Wenn wir für den verlornen Band, welcher Psalm 51—100 brachte, eine ähnliche Einrichtung annehmen, so

wäre in die bairischen Psalmen eine nicht unbeträchtliche Anzahl von Predigten eingetragen worden, so dass man an eine beabsichtigte Sammlung einer bestimmten Gruppe von Predigten denken dürfte.

Die Uebersetzung und Erklärung der Psalmen in unserer Handschrift ergiebt sich sofort als eine Umformung des Notkerschen Werkes, das uns vollständig nur in einer Aufzeichnung des zwölften Jahrhunderts (SG.) vorliegt. Die Umformung ist eine radicale. Der lateinische Psalmtext ist nicht der Notkersche, dessen Abweichungen von der Vulgata beinahe durchaus zur Itala stimmen, häufig zu dem Text, welchen Sabatier nach einer Handschrift von St. Germain in seiner Bibelausgabe mitgeteilt hat — Bibliorum sacrorum versiones antiquae Remis 1743 2. Band — öfters allerdings auch zú andern Handschriften derselben Recension, — sondern hält sich überwiegend nahe an die Vulgata, — die deutsche Uebersetzung aber folgt im Ganzen Notker, ohne sich an den dadurch entstehenden Incongruenzen zu stossen. Die bei Notker zerrissenen Psalmverse, deren einzelne Teile mit ihrem lateinischen und deutschen Text nebst angefügter Erklärung auf einander folgen wie selbständige Verse, werden in der Regel vereinigt, so dass auf den ganzen lateinischen Psalmvers die Uebersetzung und Erklärung des ersten Teils, dann Uebersetzung und Erklärung des zweiten, mitunter auch eines dritten Teiles folgt. Die Erklärung ist vielfach verkürzt, besonders durch Weglassung des Gelehrten, also der antiquarischen rhetorischen und textkritischen Bemerkungen. Dieselbe Tendenz der Popularisierung verrät sich auch durch die von den Interlinearversionen der St. Galler Handschrift unabhängige Uebersetzung der meisten lateinischen Worte und Citate, mit welchen Notker seine Erklärungen ausgestattet hatte. Aber auch der stilistische Ausdruck ist vielfach geändert und das Ganze in den bairischen Dialekt umgeschrieben.

Fast keine der mit Notkers Werk vorgenommenen Umformungen ist consequent durchgeführt. Die ganze Arbeit verrät geringen Verstand und zeugt von einer niedern Bildungsstufe. Eine durchgehende Revision ist nicht vorgenommen worden, sonst wären wol grobe syntaktische Fehler wie MS Dm.[2] 570, 26 verbessert oder fehlende Satzteile oder Sätze wie der Nachsatz 35, 11 ergänzt worden.

Die Abweichungen der deutschen Uebersetzung von dem lateinischen Texte sind in W. oft sehr stark. 8, 5 hat W. Vulg. *ultorem,* übersetzt aber *defensorem* nach SG. Ebenso 9, 10 *pauperi* W. Vulg. *pauperum* SG., — 9, 12 *studia eius* W. Vulg. *mirabilia eius* SG., — 9, 13 *clamorem* W. Vulg. *orationem* SG., — 9, 21 *conuertetur* W. *confortetur* Vulg. *praeualeat* SG., — 9, 31 *cum diuitibus* W. Vulg. *cum diuitibus in ocultis* SG., — 9, 37 *deum* W. Vulg. *dominum* SG., — *dilatatum* W. *laetatum* Vulg., *delectatum* SG., — 16, 4 *uenter eorum* W. Vulg. *uenter eorum et saturati sunt porcina* SG., — 16, 15 *ego autem cum iusticia eius apparebo in conspectu tuo, dum manifestabitur gloria tua* W. *ego autem in iustitia apparebo conspectui tuo: satiabor cum apparuerit. gloria tua* Vulg. *ego autem cum iustitia apparebo in conspectu tuo. satiabor dum manifestabitur gloria tua* SG., — 18, 2 *adnunciat* W. Vulg. *adnuntiant* SG., — 18, 7 *uiam* W. Vulg. *uiam suam* SG., — 18, 13 *munda me* W. Vulg. *munda me, domine* SG., — 21, 3 *insipienciam mihi* W. Vulg. *insipientiam* SG., — 23, 9 *portas principes uestras* W. Vulg. *portas principis uestri* SG., — 24, 4 *omnes iniqua agentes superuacue* W. Vulg. *iniqui, facientes uana* SG., — 24, 7 *ignorantias meas* W. Vulg. *ignorantiae meae* SG., — 24, 8 *dabit derelinquentibus* W. *dabit delinquentibus* Vulg. *statuit delinquentibus* SG., — 25, 1 *ingressus sum* W. Vulg. *ambulaui* SG., — 26, 4 *ut uideam uoluntatem domini et uisitem templum eius* W. Vulg. *ut contempler delectationem domini, ut protegar a templo sancto eius* SG., — 26, 6 *uociferationis* W. Vulg. *iubilationis* (Hs.

cubiculationis) SG., — 28, 10 *inhabitare facit* W. Vulg. *habitat* SG., — 33, 2 *tempore, semper laus eius in ore meo* W. Vulg. *tempore* SG.

An einer Stelle sieht es aus, als hätte die Erinnerung an den Vulgatatext die Interpunction in W. beeinflusst, oder W. hat hier die mit der Vulg. stimmende Lesart seiner Vorlage geändert, die Interpunction aber beibehalten: 8, 9 *Omnia subiecisti sub pedibus eius, oues et boues, uniuersa insuper et pecora campi* W. SG. Die Vulg. hat hier *uniuersas* und dem entsprechend W. Punct zwischen *uniuersa* und *insuper*.

Oder bei Uebereinstimmung der Vulgata mit SG. 17, 35 *posuit* W. *posuisti* SG. Vulg., — 22,6 *subsequatur* W. *subsequetur* SG. Vulg., — 23, 3 *in monte* W. *in loco* SG. Vulg., — 23, 6 *dominum* W. *deum* SG. Vulg., — 23, 8 *dominus uirtutum ipse est rex gloriae* W. *dominus fortis et potens, dominus fortis in praelio* SG. Vulg. Die Lesart von W. ist der 10. Vers nach W. SG. Vulg. Vielleicht aber liegt W. eine Lesung einiger Italahandschriften zu Grunde, welche im Vers 8 nach *praelio: ipse est rex gloriae* anfügen. — 25, 12 *pes enim meus* W. *pes meus* SG. Vulg., — 27, 4 *retributionem ipsis* W. *retributionem eorum ipsis* SG. Vulg., — 28, 6 *uitulos Libani* W. *uitulum Libani* SG. Vulg., — 30, 4 *propter* W. *et propter* SG. Vulg., — 36, 27 hat W. gegen SG. und Vulg. *inquire pacem et persequere eam,* übersetzt aber *et inhabita in saeculum saeculi* nach SG. Vulg.*)

23, 8 steht W.: *quis est iste rex gloriae? dominus uirtutum ipse est rex gloriae.* Das ist der Vers 10. In 8 hatte nach *quis est iste rex gloriae?* zu folgen: *dominus fortis*

*) Eine mittlere Stellung zwischen W. SG. und Vulg. muss der lateinische Text eingenommen haben, nach welchem die allerdings oft sehr fehlerhafte und willkürliche angelsächsische Uebersetzung verfasst ist, Grein, Bibliothek der angelsächsischen Poesie 2, 149 ff. So stimmt ags. 115 in der Lücke nach 4 (13) und 143, 3 der vorauszusetzende Text *populos* mit W. SG. gegen Vulg., — 118, 60 der Text *turbatus*, — 131, 9 die Existenz des betreffenden Psalmverses gegenüber der Lücke in W. SG. zu Vulg., — 121, 6 der Text *diligentibus te* zu W. Vulg. gegen SG.

et potens, dominus potens in praelio, so in SG. Vulg. Itala und iuxta Hebraeos.

Nur Schreiberversehen mögen sein die unverständig eingeschobenen *est* und *sunt* in Deu. 34. 42.

Nur ganz selten wird die Uebersetzung in W. dem von SG. abweichenden lateinischen Texte in W. angepasst: 6,8 *a furore* W. Vulg. *prae ira* SG., — 9,19 *ipse* W. *et ipse* SG. Vulg., — 121,6 *diligentibus te* W. Vulg. *qui diligunt eam* SG., — 143,2 *qui subdis populos sub me* W. *qui subdit populum meum sub me* Vulg. *subiciens populos sub me* SG. — S. auch 16,14 *saturati sunt filii* W. *saturati sunt filiis* Vulg. fehlt SG.

Hie und da stimmt die Uebersetzung aber auch nicht mit dem gleichlautenden lateinischen Texte von W. und SG. So 17,21 *retribuet* zweimal, Uebersetzung *lonoto*, — 31,3 *uuntmal* W. *bêin* SG., — der Psalmtext in W. wie SG. hat *ossa*, — 46,4 *starchiu erda* W. *stárche érda* SG., — der Psalmtext in W. SG. hat *fortes terrae.* — Oder 138,24 *libe* W. *uuege* SG., — der Psalmtext hat in W. SG. *uia.* — Dann in der vorher erwähnten Stelle 143,2, und s. unten.

Die von SG. abweichende Ordnung der Versteile im lateinischen Text von W. wird einmal in der Uebersetzung beibehalten: 145,7 *dominus erigit elisos* nach *dominus soluit conpeditos dominus inluminat cecos.*

Die Ueberschriften ferner des Notkerschen Vulgatatextes fehlen in W. durchgängig, die ersten Verse häufig ganz oder zum Teil. Schon Hilarius von Poitiers sagt: *in plurimis latinis et graecis codicibus sine nominibus simplices tantum psalmorum tituli praeferuntur*, Sabatier a. a. O. p. 2. Die Notkerschen Uebersetzungen und Erklärungen dieser Teile des lateinischen Textes aber werden in W. wiederholt. So in Psalm 6. 7. 8. 9. 10. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 33. 35. 37. 38. 41. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 101. 104. 105. 106. 110. 111. In den Psalmen 15 und 16 ist sogar *daz chuit, uuaz chuit daz?* aus SG. beibehalten. 4,3 bezieht sich das unverständliche *uuaz ist daz?* auf die Ueberschrift *Diapsalma* in SG., 49 vor 1 *uuer uuas Asaph?* auf den Titel *Psalmus Assaph* in SG. —

Hie und da nimmt Notker, ohne den Titel zu übersetzen, in Erklärung des ersten Verses darauf Bezug, so 147. 148: auch darin folgt W. dem sanctgallischen Text, ohne den lateinischen Titel, welcher zum Verständniss notwendig ist, zu ergänzen.

Uebrigens ganz genau stimmt auch Notkers Commentar nicht zu seinem, d. h. dem uns überlieferten lateinischen Text. 9,10 (Diapsalma 1) haben SG. W. Vulg. gleichmässig: *Despicis in oportunitatibus, in tribulatione.* Aber Notker übersetzt *ziû in dúrften unde án dero nôte lâzest du unsih,* als ob es *in inopportunitatibus* hiesse. W. folgt ihm. — 104 ist die Ueberschrift im St. Galler Codex bloss *Psalmus* CIV. Darauf folgt aber: *Alleluja ist hebraeum, latine chit iz Laudate dominum.* Der Text, auf den sich seine lateinische Vorlage bezog, setzt ein *Alleluja* als Titel voraus, das z. B. die Vulgata hat, aber auch Handschriften der Ausgabe iuxta Hebraeos und der Itala. — Deu. 25 übersetzt SG. wie W. das in SG. W. Vulg. gleichmässig überlieferte *uastabit* durch *hérrota, hereta.*

Vulgataverse, welche SG. nicht hat noch übersetzt, lässt W. natürlich auch fort, so den Vers 34,6 oder 131,9, der wol wegen des ähnlichen 16. Verses weggeblieben ist.

Das Princip die bei Notker getrennten Psalmverse nach Massgabe des lateinischen Textes, den W. aufgenommen, zu vereinigen, ist nicht streng eingehalten. S. z. B. 15,4. 27,3. In den Versen 1, 2, 3 des Psalm 26 hat W. die Zweiteilung bewahrt, — ebenso 105,43. 106,26, — die bei Notker in je vier Teile zerrissenen Verse 26,4 und 6 in je zwei zerlegt, ebenso den bei Notker dreiteiligen Vers 12, während sonst z. B. 6,7. 7,5. 27,1 die drei bei Notker getrennten Versteile vereinigt werden. 101,26 ff. sind in W. sogar drei Verse zusammengezogen. Aber auch in SG. sind hier abweichend von der gewöhnlichen Ordnung Vers 26 und ein Teil von 27 zusammen übersetzt worden, dann der zweite Teil von 27 und 28.

Aber in W. bleibt der lateinische Text häufig hinter der Ausdehnung des deutschen zurück, oder geht über dieselbe hinaus,

so dass die Uebersetzung eines Versteiles entweder schon in dem vorhergehenden Verse steht, oder erst im nächsten kommt. Sie folgt nach z. B. 5,8 *ego autem in multitudine misericordiae tuae,* — 21,11 *ne discesseris a me,* — 30,5 *quoniam tu es protector meus,* — 38,11 *amoue a me plagas tuas,* — 41,10 *quare contristatus incedo, dum affligit me inimicus,* — 47,14 *ut enarretis in progenie altera,* — Za. 72 *et memorari testamenti sui sancti.* — Voraus geht die Uebersetzung des lateinischen Textes z. B. 16,7 *qui saluos facis sperantes in te,* — 23,4 *innocens manibus et mundo corde,* — 28,6 *et comminuet eos tanquam uitulos Libani,* — 114,8 *quia eripuit animam meam de morte.*

103,27 werden zuerst nach dem in W. angenommenen Princip beide Teile des bei Notker zerrissenen Psalmenverses lateinisch vorangestellt: *draco iste quem formasti ad illudendum ei.* — *omnia a te expectant ut des illis escam in tempore oportuno.* Nach Uebersetzung und Erklärung des ersten Teils aber *omnia a te* u. s. w. noch einmal. Ebenso Ma. 48: *quia respexit humilitatem ancillae suae.* — *ecce enim ex hoc beatam me dicent omnes generationes.*

Ein par mal wird der Versuch gemacht den ganzen bei Notker in seine Teile zerlegten, und nach diesen übersetzten und erklärten Vers erst vollständig zu übersetzen, dann die ganze Erklärung nachfolgen zu lassen. So 101,5. Notker hat hier: *Percussum est sicut foenum et aruit cor meum,* nun Uebersetzung und Erklärung, — *quia oblitus sum manducare panem meum,* nun Uebersetzung und Erklärung. Vielleicht wurde nur nachdem der Schreiber W. den ersten Vers übersetzt, sein Auge durch das zweite *meum* verleitet die Uebersetzung des zweiten Teiles sofort anzuschliessen. Um nichts auszulassen und nicht zu corrigiren hätte er dann die Erklärung des ersten Teiles vor der des zweiten nachgetragen. — Aehnlich 17,46: der Schluss des vorangestellten lateinischen Verses wird so übersetzt: *unde so hinchent sie uone iro stigen, uuanda si in einemo fuoze gent: daz meino ih in dero alton e.* Bei Notker: *Et claudicauerunt. Unde sô hinchent siê, uuanda siê in êinemo fuôze gânt ueteris testamenti.* — *A*

semitis suis. Daz ist ín geschêhen fóne íro uuégen. fóne iro adinuentionibus. so diê sint de non lotis manibus et calcibus.

Eine unbedeutende Abweichung ist es, wenn z. B. 103, 18 SG. die Erklärung der Uebersetzung vorausschickt, W. die gewöhnliche Abfolge herstellt.

W. will überhaupt kürzen. Sogar in der Uebersetzung, s. 20,6. 23,5. 24,8. 39,8. 44,18. 50,4. 104,12. 105,6. 111,4. 117,14 u. s. w. Die Gründe der Auslassungen werden demnach nicht überall zu ermitteln sein. Aber der Gelehrsamkeit geht die Bearbeitung systematisch aus dem Wege. — An grammatischen, kritischen, litterarischen Bemerkungen Notkers wird weggelassen 1, 1 die Etymologie von *pestis,* — 4, 3 von *diapsalma,* — 22, 6 eine grammatische Bemerkung, — nach 28, 1 die rhetorische Anmerkung über *allusiones,* — 30, 1 über die Bedeutung von *excessus,* — 31, 9 die Etymologie von *chamus,* — 32, 13 die Etymologie von *prospicere,* — 33, 1 die Etymologie von Abimelech und Achis, — 34, 16 von *subsannare,* — 39, 1 über den Unterschied von *attendit me* und *attendit mihi,* — 40, 10 eine längere stilistische Bemerkung, — 41, 7 die Etymologie von Jordan, Ermonim, *anathema,* — 43, 1 die Etymologie und Deutung von Chore, — 43, 23 die Exegese durch Figur der Katachrese, — 44, 2 Exegese durch die Figur der Iteratio, — 49 vor 1 Berufung auf Paralipomenon, vgl. 50, 9 *buoche* W. *leuitico* SG., — 103, 10 die Exegese von *medium* durch *commune,* — 104, 23 über *accola* und *indigina,* — 105, 19 Etymologie von Oreb, — 105, 24 über eine andre Lesart des Hieronymus, — 105, 30 dass *quassatio* gleich *confractio,* — 105, 36 Bedeutung von *scandalum,* — 105, 39 über andre Lesarten, — 105, 43 Berufung auf Liber iudicum, — 106, 1 zwei Bedeutungen von *εἰς αἰῶνα,* — 106, 2 Bedeutung von *prouincia* und *regio,* — 115, 18 über andere Lesarten bei Augustinus und Cassiodorus, — 117, 9 das Citat nach Daniel, — 117, 13 über die Lesart einer andern *editio,* — Einleitung zu 118 die lange Stelle aus Augustinus über die Schwierigkeit dieses Psalmes, — 118, 4 über *nimis, ἄγαν,*

σφόδρα, — 118,15 über die Vulgatalesart *exercebor,* — 118,19 über die Lesart andrer Codices, über *oboedire* und *credere,* — 118,20 Citate aus Paulus und Augustinus, — 118,85 die Bemerkung gegen Unterhaltungslecture, die jüdische Deuterosis und die *saeculares literae* mit dem Beispiel von Salomon und Markolf, — 118,147 Etymologie von *inmaturitas,* und über eine andre Lesart, — 125,3.4. 127,2 Exegese durch Grammatik, — Ez. 12 über eine andre Lesart, — Ez. 15 Citat nach Epikur, — Ann. 1 Berufung auf Paulus, — Ann. 8 Citat aus Paulus, — Moy. 18 rhetorische Bemerkung über die Hyperbel.

Altertümer und Geschichte, auch Zeitgeschichte — Notkers — werden übergangen: 9,26 Antichristus, — 17,46 von den Reinigungsgeboten der Juden, — 21,19 über die Ketzer Richard und Poppo, — 21,21 von der Lanze des Longinus, — 22,4 *unter den irrarin* W. *inter hereticos et scismaticos* SG., — 31,6 über Philosophen und Haeretiker, — 32,7 *do christiani chomen* W. *dô christiani principes,* d. i. die christlichen römischen Kaiser, *chômen* SG., — 39, 5.6 *in circo, in theatro,* aber 25,4 bleibt *in theatro,* — 39,6 *mimus auriga histrio* nur durch *spiliman* gegeben, — 47,14 über Paulus und Barnabas, — 104,27 über Zeichen und *prodigia,* — 106,4 über Plato, Sokrates, Aristoteles, aber 103,12 bleibt Plato, — 109,1 über den *priuatus,* dessen Sohn König oder Bischof sein könne, — 111,5 *triumphator,* — 149,3 über *tympanum* und *psalterium,* — aber die Bemerkung über die bekannten Instrumente *rotta* und *harpha* 42,5 wird beibehalten, ebenso 32,3 über wortlose Musik, — Deu. 2 *sub corona uendere,* — S. a. 4 über die zwei Namen des Pontius Pilatus, — F. A. 2 über *persona.* — 145,6 wird Neptun und Saturn, 105,28 Priapus belassen, auch die Stelle

---

*) 21,19 *die irrari* W. *heretici unde sint hiuto Richarth Popo* u.s.w. SG. Die Stelle ist also bei Hattemer mit Unrecht aus dem Texte verwiesen. Aber es ist sehr möglich, dass sie von Eckehart IV herrühre, ebenso wie die zwei Glossen zu Psalm 65, 12. 15. S. Dümmler Eckehart IV Haupt Zs. 14, 6. — 65,15 und 21,19 sind auch beinahe ganz lateinisch. Auch die Schlussverse auf Notker in SG. wird man am wahrscheinlichsten diesem treuen Schüler zuschreiben. S. unten S. XLVI.

über das römische *testamentum* 24, 10, und über Augustus und die Schliessung des Janustempels 45, 9.

Naturgeschichtliches und Geographisches wird beseitigt: 47, 3 über die Lage von Syon, 101, 8 über *bubo, noctua, onocrotalon,* 103, 18 dass *fulica* auch *stagnensis* (*sêfogil*) sei, 103, 18 über den *erinacius,* 105, 7 über die Lage von Aegypten.

Durch diese Auslassungen entsteht öfters ein Widersinn. 118, 15 gibt W. die zwei Uebersetzungen Notkers, der beide Lesarten *garriam* und *exercebor* berücksichtigt, wieder, als ob sie zusammengehörten, — 118, 19 wird durch die Auslassung der Gedanke Notkers ganz entstellt. Dieser hatte erst *incola* erklärt und fügt hinzu, andre Codices hätten dafür *inquilinus,* und erklärt auch dieses. W. zieht die zweite Erklärung zur ersten. — 125, 4 lässt W. von Notkers Worten *Dô diz keuuîzegot uuard in uerbis praeteriti temporis, noh dô uuas iz chúmftîg* ganz unverständig den lateinischen Ausdruck aus.

Notker hatte den 38. Psalm geschlossen mit den Worten: *Hic laudate dominum quia bonus psalmus,* mit Benutzung von Ps. 146, 1. Nach dem 88. lesen wir in SG.: *Explicit sermo secundus habitus per vigilias sancti Cypriani. Hiêr ist ende dises psalmi, der ze zeuuêin máttinon sancti Cypriani gebrédigot ward.* Vor dem 118. heisst es: *Alle diê ánderen salmen, die an demo sáltare stânt, irráhta ih êinuuéder dictando, alde fore diên liûten sermocinando. Dísen salmen* u. s. w. Notker hat also über die Psalmen in einer der überlieferten ähnlichen Form gepredigt, Wackernagel Altdeutsche Predigten 323. Die betreffenden Stellen nach dem 38. und vor dem 118. Psalm fehlen in W., vielleicht ein Zeichen, dass man bei der Redaction der populären Ausgabe von diesem Zwecke absah.*)

Zumeist aber erklären sich die Auslassungen in W. aus dem Bestreben der Uebersetzung des in Notkers Commentar

*) Vgl. die siebenbürgischen Perikopenpredigten aus dem 16. Jh. Müller Sprachdenkmäler (1864) S. 184 ff., in denen auch der lateinische Text vorgetragen wurde, mit und ohne Uebersetzung.

so häufigen Latein auszuweichen. So 4,8. 5,6.8. 6,1.7. 7,10. 9,1.5.12. 13,3. 15,3.6.7. 17,31. 18,8.9. 20,14. 21,17.19. 21.26. 24,17. 29,3.6.13. 33,7.34.17.18.19.27. 34,19. 35,5. 9.12. 36,9.11. 37,4.12. 38,8. 45,3. 50,21. 103,3. 114,5. 118,19.29. 138.161. S. a. 1.

An dieser letzten Stelle entsteht durch die Auslassung des Wortes *symbolum* geradezu Unsinn: Notker vergleicht das Symbolum mit der Parole oder den Feldzeichen, an denen sich die Krieger eines Heeres erkennen. W. gibt statt *symbolum* nur *geuuerf,* die buchstäbliche Uebersetzung, und behält den Vergleich bei. S. MS Dm.² 570,19—22. — Ebenso ist der Schluss von 33, 1 in W. unverständlich durch Weglassung der lateinischen Etymologieen von Abimelech und Achis. — 41,7 hat W. wenigstens so viel Besinnung, statt des Notkerschen *anathema,* der Deutung von Ermonim, welche Notker früher vorgetragen, W. aber ausgelassen hat, Hermonim einzusetzen. — 50, 19 wird durch Auslassung von *salutarem hostiam* und *sacerdotes* die Antithese von *salutaris hostia* und *cor contritum* verwischt, — ganz ähnlich 106,1 durch Auslassung von *temporaliter super homines* der Gegensatz zwischen *temporaliter* und *in aeternum,* auch *sie* ist ohne Uebersetzung des vorhergehenden *super homines* nicht verständlich. — 118,138 will W. *testimonia* auslassen, und ändert dadurch den Sinn des Originals: *unde dina uuarheit gibute du gnote, mit dera du dih chunden uuile* W. *unde dîna uuarheit kebúte du genôto. uuelicha? aber diû selben testimonia, mit diên du dih chunden uuíle* SG. — 118,161 *ne chot selbir Christus gifractir, ubc man demo cheisiri cins geben solti?* Aber was er sagte, im SG. das lateinische Bibelcitat, fehlt. — 143,8 will W. kürzen durch Auslassung von *terrena bona.* Notker sagt: *uuanda sie habent ze zésuuuun daz sie ze uuínsterûn haben soltôn. ih neîmo terrena bona. Sie solton aeterna bona ze zeseuuun háben.* Nach dem ersten *solton* fährt W. fort: *ih meino diu euuigen guot, dei scolten si haben ci cesiuuan.*

Dadurch wird es fraglich, ob nicht manche der im Texte angenommenen Lücken als gedankenlose aber beabsichtigte Auslassungen zu betrachten sind.

Die Zusätze in W. sind höchst unbedeutend. 4,6 *uuer chan uns ieht kesagen uone demo euuigen libi, uuer ouget daz guot?* W. *uuer chán úns iêht keságen fone uita aeterna?* SG. W. will zu der Paraphrase in SG. eine wirkliche Uebersetzung der Psalmworte *quis ostendit nobis bona?* geben. — 34,7 *ih sprah auer 'zeuuerfet ir iz, ih cimberon iz in drin tagen: daz chot ih uone minemo libe'* W. *danne aber ih chad 'destruite templum dei'* SG. W. ergänzt und deutet das Citat. — Ebenso wird 118,175 *chomit hera ir giuuihten minis uatir unde inphahit daz riche daz iu gigareuuit ist* W. *uenite benedicti patris mei* SG. der Bibeltext, welchen Notker nur andeutet, ergänzt. — 108,31 hängt W. ein *deo gratias* an mit der Deutung: *daz chuit gote danc.*

Blosse Erweiterungen sind 21,11 *uone minero muotira Mariun* W. *fone Marîun* SG., — 101,26 *dero tugenda unde dero uuarheite* W. *ueritatis* SG. — 102,6 *dia urdriez lident unde unreht dolent* W. *die únreht tólent* SG. — Ein Unsinn entsteht dadurch 146,8 *der ce menniscon nuzzeda heu unde gras rechet an dia erda unde an den bergen* W. ohne *an dia erda* SG. Psalmtext: *qui producit foenum et herbam in montibus* im Gegensatz zu *parat terrae pluuiam.* — Folgendes könnte man als Schwanken zwischen zwei Uebersetzungen auffassen, aus welchen gewählt werden sollte: 22,1 *in dere e unde in den uuissagon, an dere e unde ana uuistuome* (für *uuissactuome?*) W. *in lege et in prophetis* SG., — 35,6 *unde rihtuom unde scaze* W. *diuitias* SG.

Wo W. die lateinischen Ausdrücke und Citate des Notkerschen Commentars übersetzt — und das ist das gewöhnliche, — hat die Verdeutschung nichts mit der sanctgallischen Interlinearversion zu thun. Uebereinstimmung fast nur dort, wo der lateinische Ausdruck notwendig auf die gleiche Uebersetzung führte. So in folgenden Ausdrücken, bei denen die deutschen Worte des St. Galler Textes nur dann beigesetzt sind, wenn sie in etwas von W. abweichen.

3, 2 *iungeron*] *discipulorum.* 3, 4 *menniscen*] *hominem.* 3, 4. *got*] *deus.* 3, 4 *irsten*] *resurgere.* 4, 5 *diser liut eret mih mit lefsen, iro herze ist* (*aber* SG.) *uerro uone mir*] *populus hic labiis me honorat. cor autem eorum longe est a me.* 4, 7 *ze dinemo pildi*] *ad imaginem et similitudinem tuam.* 4, 7 *mit ougen gesehen*] *oculis uidere.* 4, 7 (*mit demo* SG.) *muote*] *mente.* 6, 5 *uuizi*] *supplicio.*
7, 8 *den* (fehlt SG.) *gloubigen*] *credentibus.* 7, 8 (*den* SG.) *ungeloubegon*] *incredulis.* 7, 8 *ufferti*] *ascensione.*
7, 8 *ze irteilenne lebente unde tote*] *iudicare uiuos et mortuos* (*irteîlen lebende ioh tote*). 7, 13 *die alton e*] *diê herti ueteris testamenti* (*dero altun eo*). 7, 14 *uaz* (*des* SG.) *todes*] *uasa mortis.* 7, 17 (*diu* SG.) *sela*] *anima.*
8, 9 (*durh den* SG.) *breiten uueg*] *per latam uiam.*
9, 1 *offena*] *manifesta.* 9, 2 *irchuihtist uone demo tode des lichinamen*] *a morte corporis* (*fone tode lichamin*) *táte resurgere* (*irstân*). 9, 6 *so er chumet so refset* (*irrefset* SG.) *er die uuerlt*] *cum uenerit arguet mundum.* 19, 7 *durh* (*daz* SG.) *uuissagtoum*] *per prophetiam.* 44, 7 *gerta kerihtentis*] *uirga directionis* (*kerta geríhtinnis*) u. s. w.

Von Psalm 112 ab ist die Glosse in SG. nur ganz vereinzelt anzutreffen, während W. seine Verdeutschungen bis zu Ende fortführt.

Mitunter lässt W. aber das Latein stehen, welches in SG. glossiert wird, so 5, 6 *in carne,* 5, 7 *heretici,* 6, 4 *in paradiso,* 8, 2. 9, 15. 28, 9. 10. 34, 18 *aecclesia,* 9, 16 *propheta,* 9, 32 *in spiritu,* 24, 20 *perplexitas,* 24, 22 *in futuro,* u. s. w.

Auch sonst werden einige, aber beinahe nur die bekanntesten lateinischen Ausdrücke belassen. So *aecclesia* gewöhnlich 2, 6. 3, 7. 4, 1 — aber z. B. 15, 5. 21, 16 *christenheit,* — 4, 1 *corone* 20, 4, — 5, 7 *heretici* 7, 14. 8, 4. 5. 10, 1. 2, — 6,1 *in die iudicii* 7, 13. 36, 19. 37, 4. 40, 2. 111, 5, — 6, 4 *in paradiso,* — 7, 3 *leo,* — 7, 6 *diabolo* 48, 5, — 7, 8 *spiritum sanctum* 9, 8. 19, 3. 45, 10, — 8, 1 *torcula* 8, 10, — 8, 5 *Iudei,* — 9, 1 *iudicia Christi,* — 9, 2 *propheta* 9, 16. 21, — 9, 11 *est* 121, 3, — 9, 26 *peccator,* — 9, 32 *in spiritu,* — 13, 3 *aspidum* Deu. 33, — 15, 2 *ad patrem,* — 24, 20 *per-*

plexitas, — 24, 22 *in futuro,* — 21, 1 *naturam,* — 25, 4 *in theatro,* — 29, 7 *serpens,* — 29, 10 *euangelium,* — 30, 14 *mali christiani,* — 118, 23 *christiani* (Acc. Plur.), — 32, 6 *Christo, filio domini,* — 37, 4 *natura,* 118, 113, — 37, 5 *paradiso,* — 37, 5 *sabbati,* — 43, 22 *ad Christum,* — 44, 1 *crucis,* — 44, 8 *pater* 141, 6, — 46, 1 *calui, daz chuit Christi,* — 46, 10 *centurio,* — 47, 12 *aecclesia catholica,* — 47, 13 *male uiuentes,* 101,4 *apostoli,* — 101, 7 *phisiologi,* 146,9, — 101, 20 *ad humiles,* — 107, 9 *lebete,* — 113, 8 *uitam aeternam,* — 115, 16 *ancillae tuae,* — 118, 33 *litera* — *spiritu,* — 119,4 *durh die grados,* — 148, 2 *uirtutes,* — 148, 9 *cedri,* — Es. 3 *euangelicam doctrinam.* Deu. 32 *Sodomorum, Gomorre.*

Die Uebersetzung der Bibelcitate ist mitunter unvollständig — 46, 6. 118, 136, — oder sie werden auch gar nicht übersetzt. So 7,15. 17.48 *crucifige, crucifige eum,* — 29,7 *non morte moriemini,* — 32,3 *gloria in excelsis,* — 105,11 *letata est Egiptus in profectione eorum* aus Psalm 104,38 — 118,36 *deduc me in semita mandatorum tuorum, quia ipsam uolui,* aus Vers 35, — 118, 56 *bonum mihi quia humiliasti me, ut discam iustificationes tuas.*

Bei der Verdeutschung der lateinischen Worte in Notkers Commentar zeigt sich die nachlässige Redaction am deutlichsten. Notker construiert das Pronomen nach dem Geschlechte und der Zahl des lateinischen Wortes, auf welches es sich bezieht. W. behält dieses Pronomen öfters bei, auch wenn die deutsche Uebersetzung des lateinischen Wortes in Geschlecht und Zahl abweicht. 37, 8 *an ettelichemo lihnamolichemo pildi* — *diu*] *an ételîchero corporali figura* — *diû,* — 103, 3 *mina* (= *minna*) — *in*] *amorem* — *in,* — 118, 3 *girida* — *imo*] *desiderium* — *imo,* — 118, 108 *dina urteila* (Acc. Sing.), — *siu*] *iudicia tua* — *siû.* — Aber Ab. 8 ist richtig: *din urteili* — *mit dera*] *din iudicium* — *mit demo* SG. Bb. 2.

Es wurde schon darauf hingewiesen, dass durch die Auslassungen in W. öfters ein Unsinn oder eine Unrichtigkeit

entstanden ist. So in den Beziehungen auf fehlende Textstücke, — dann 33, 1. 118, 19. 138. 125, 4. 143, 8. S. a. 1. Durch Zusatz 146, 8. Noch stärkere Dinge werden uns bei den Fehlern der Hs. W. begegnen, wo die Erörterung zu zeigen hat, ob sie bloss dem Schreiber oder dem Verfasser des bairischen Textes zuzuschreiben sind.

Dass W. aus einem Kreise hervorgegangen, der sich mit St. Gallen an Gelehrsamkeit nicht messen konnte, zeigt auch die geringe Bibelkenntniss und die Unsicherheit im Verständniss des Latein.

Derjenige, welcher 26, 12 *umbe Abimeleg* statt SG. *unde Abimelech* stehen liess, erinnerte sich jedesfalls nicht an 1 Regum 22, 9. — 142, 3 ist Saul für Absalon gesetzt, — Deu. 8 Abraham für Sed, obwol ihm Cain gegenübergestellt wird, wol wegen *fone Abraham* im folgenden.

S. a. 1 wird das apostolische Glaubensbekenntniss ein Psalm genannt, — 140, 6 für Plato und Aristoteles *irrari* gesetzt. — 49, 6 hält W. *regio* und *prouincia* für synonym.

Fehler in der Uebersetzung der lateinischen Ausdrücke Notkers sind sehr häufig, aber es ist nicht immer möglich zu entscheiden, ob das richtig überlieferte Latein missverstanden, oder der verderbte lateinische Text zwar verstandlos aber richtig übersetzt wurde.

Ersteres scheint der Fall zu sein 36, 26 *so uuirt er fone ferfluochotemo geuuihter*] *sô uuirt er fóne maledicente benedicens*, — 110, 10 *des skinhaften fernunst*] *des skînhaften intellectus.* W. hatte *intellectus* für den Nominativ gehalten. — 118, 34 *behuoten*] *uuaren seruaturi*, — 118, 161 *ros*] *uectigal*, 'Zugthier'? — 118, 164 *uuanda er fone einemo iogelichemo truobisale gineizit uuirt unde gidiemuotit*] *omni genere tribulationis humiliatur et proficit.* W. verstand wol *proficit* nicht. — Moy. 1 *gizierdon*] *pompis*, ein auch sonst vorkommender Fehler, Wessobrunner Glauben und Beichte I MS Dm[2] XC 2 *demo tiufeli unde allen sînen uuerchen unde allen sînen zierden*, Zs. 18, 79 in einem Grazer Segen: *daz ist der heilige Christ mit sîner gecirde;* — aber 34, 1 *siniu lidir*] *sîne lide*, — 40, 7 *andere mine lide*] *andere mîne lide*, —

Moy. 16 *der tiufal unde sine lide*] *diabolus unde sîne líde,* — Moy. 19 *sine lide*] *sîne líde,**) — Deu. 1 *lipnara*] *alimenta* für *elementa,* — Deu. 13 *die giuuizzile*] *conscientiam* für *affluentiam?* — 34, 26 *scamec uuerden die alle sament*] *scámeg unde êrhafte uuerden diê sament.* Der Psalmtext hat: *erubescant et reuereantur simul. Simul* wurde missverstanden. — 119, 4 *durh die grados* ist stark.

Auch die häufige Verwechslung von *b* und *u* in Formen des Perfects und Futurums beruht vielleicht auf unsicherem Sprachgefühl, da sonst die Orthographie beider Laute nicht schwankt, und die gewählte Form durch die Uebersetzung als falsch erwiesen wird. Es kann aber auch blosse Nachlässigkeit oder Gedankenlosigkeit sein.**)

Aber einige gelehrte Bildung hat W. doch 38, 8. 9 *uberscrichari*] *idithun,* — 38, 13 *fone Scantpurgi, daz ist Babilonia, ze Frideuuarti, daz ist Hierusalem*] *fóne Babylonia ad Ierusalem.* Diese Verdeutschungen kann W. aus Notker Psalm 44, 11 und 64, 2 gelernt haben. — 118, 175 das bei Notker unvollständige lateinische Bibelcitat wird übersetzt und vollendet: *chomit hera ir giuuihten minis uatir, unde inphahit daz riche daz iu gigareuuit ist*] *uenite benedicti patris mei.*

In der Einleitung zu den Psalmis graduum setzt W. die Anfänge der fünfzehn Psalmen regelmässig ein, was Notker nur zuweilen thut. De ps. g. 4 *Ad dominum, Letatus sum,* 5 *Ad te leuaui, Nisi quia, Sepe, Qui confidunt, In conuertendo,*

---

*) Vom masculinen *ja*-Stamm, vgl. altn. *lidhi,* Plur. *lidhar;* s. Scherer zu MS Dm.[2] XLIII 8, 5 und Zimmer QF. 13, 34. 69. Der an letzter Stelle besprochene Bedeutungsübergang des starken Neutrums *lidh, comitatus,* in *auxilium* findet sich auch im Mhd.: Schwanritter 320 *von getriuwes herzen lide,* 1334 *got durch sînes herzen lide unbilde tete.* Hs. *sine lide.* — 'Folge' wird *lit* im Passional 473, 63 und 632, 76 (Köpke) bedeuten: *sîn einvaldige lêre, die ûf des gelouben lit wendet iren rechten trit,* — *daz er der falscheit widersage und den lobelichen trit zû mir in des gelouben lit mit rechten wizzen kêre.*

**) In den angelsächsischen Psalmen beruht die falsche Uebersetzung auch öfters auf Verwechslung des Perf. und Fut., so z. B. setzt 53, 15 *ambulabimus* für *ambulauimus* voraus.

Nisi dominus, Beati, 6 *Sepe expugnauerunt,* 7 *Domine, non est exaltatum, Memento, Ecce quam bonum* stehen nur in W. dafür wird 4 *In domum domini ibimus,* 8 *Ecce nunc benedicti* u. s. w. fortgelassen.

Die Uebersetzung von *trahens* 35,5 *ziû dû eînen sîst tráhens, unde ánderen obdurans* durch *machest uueichen* ist wol besser als die des SGaller Glossators *nah dir ziêhende.* — Ueberhaupt ist die Uebersetzung der lateinischen Ausdrücke und Citate von Notkers Commentar in W. nicht schlechter und freier als jene, welche der SGaller Handschrift übergeschrieben ist. Bald ist die eine, bald die andre vorzuziehen.

Der Eindruck der Flüchtigkeit und Unbildung, welchen unsre Handschrift hervorruft, gegenüber Notkers correcter Schularbeit, die aber ihrerseits an ausführlicher Gelehrsamkeit dem sächsischen Psalmcommentar nachsteht, wird noch erhöht durch die vielen Stellen, in denen die Schreiber von W. oder ihre Vorgänger einzelne Worte des Notkerschen Textes falsch auffassten und sie durch lautlich oder graphisch ähnliche, dem Sinne nach aber nur zum Teile passende ersetzten. Hier eine Auslese. Die Lesart von W. steht wie immer voran, SG. folgt.

2,1 *aruuingen*] *ardingun,* 9,2. 2,11 *bibondo*] *rîdondo.* 5,5 *piginget*] *pegínnet,* 29,1. 6,3 *unchreftec*] *úngereh.* 9,9 *geuurhti*] *frêhte,* 22,3. 24,7. 29,6. 30,17. 9,37 *cramdota*] *crámda.* 14,3 *nchein tumpchosi*] *nehêinen túm chôsondo.* 17,51 *gnada scheidendo*] *gnâda schêinende.* 18,10 *gebentiu forhta*] *kebêitet forhta.* 19,5 *unde er*] *únne er.* 24,10 *unferuuarten*] *únferméreten.* 25,4 *alle*] *alde.* 26,3 *ioh danne*] *noh danne.* 26,12 *umbe Abimeleg*] *unde Abimelech;* s. S. XXV. 27,4 *arctagi*] *argtahtegi.* 28,9 *uucida*] *uualda.* Die Erklärung *i. siluas* zu *condensa* des Psalmtextes hat W. nicht. 30,8 *mannig*] *mánnolih.* 30,10 *iz*] *ih.* 30,21 *uuaz*] *uuar.*

32, 1 *kerihtet*] *gerêrtet.* 34, 4 *hintere uuerden sih*] *híntert uuenden.* 34, 8 *subere*] *gesuerbe.* 34, 12 *umbe rehthafti*] *únberehafti* 36, 25 *sah*] *sâhet* (= *serit*) 36, 34 *nu bechenne hier*] *núbe hiêr bechenne.* 37, 5 *daz*] *dar.* 37, 8 *auer*] *âne.* 37, 9 *ruhelich*] *ruôde gelîh.* 40, 4 *hus unde huschenun*] *hús unde húsce, chénun.* 41, 3 *gereg*] *kerég* (= *gerech* Gff. 2, 397). 41, 10 *chode*] *châle.* 42, 3 *genoton*] *geinnoton.* 42, 4 *daz ih*] *dâr ih.* 42, 5 *dir*] *diên.* 43, 13 *maginlosi*] *manigi lônes.* 43, 26 *unrehte*] *urêhte.* 44, 1 *gemuozten*] *gemuzoten.* 44, 7 *gerta kerihtentis*] *kerta geríhtennis.* 44, 12 *uunnesam*] *minnesam.* 44, 15 *manigi iro gemahelon*] *mágede.* Psalmtext: *uirgines.* 45, 4 *irstummoten*] *sturmdon.* 46, 9 *ein diet*] *énen diêt.* 46, 10 *starchiu erda*] *stárche érda.* Psalmtext: *fortes terrae.* 47, 1 *manigemo tage*] *mânetáge.* 47, 8 *geziuges*] *scéfuuîges.* 47, 9 *den*] *des* 47, 9 *hercen*] *hêrren.* 49, 5 *bemeinscrift*] *bineîmscrift;* s. *bemeinscrift* und *bemeindon, pemeindi, gemeinot, urchuntom* in Wortschatz und Sprachformen der Wiener Notkerhandschrift I. 50, 3 *uuarez*] *mârun.* 50, 6 *ana sehendo*] *ána séhentemo.* 101, 11 *uerchoufetest* in *uerchnusetest* corrigiert] *ferchnístost.* 101, 15 *sine*] *dîne.* 102, 3 *siehte*] *siêhêitc.* 103, 2 *zier*] *zuei.* 103, 3 *iz*] *ist.* 103, 6 *helisamo*] *héli sámoso.* 104, 37 *uualin* in *uualtin* corrigiert] *uuârin.* 105, 2 *ungeliche*] *unságeliche.* 105, 7 *guotis*] *genôto.* 105, 14 *giresoton*] *gîrezton.* 105, 24 *sicher uuese der daz gotis reht tiligon ne uuolti*] *síchiûre uuésenter daz ín iustitia dei* (*Gotes reht*) *tîlegon ne uuolti.* 105, 28 *gemeiligot*] *gehêiligot.* 105, 39 *beuuentet*] *beuuémmet.* 106, 2 *geburtin*] *gebiûrdon.* 107, 1 *hohsangon*] *húgesángon.* 109, 5 *gebrouchot*] *gebróchot.* 109, 6 *genotegot*] *genuotôt* (Hs. *géunotôt*). 109, 6 *iogelih ital*] *omnis uallis.* 110, 8 *fliezet*] *fliêhet.* 112, 9 *froiu muoter*] *fróuua muoter.* 117, 12 *mih*] *mysterium.* Wurde ein Compendium verkannt? Bei Chassant und Walther ist keines verzeichnet. 118, 1 *uone diu*] *fone diên.* 118, 24 *gereta*] *hábo gerâten.* 118, 36 *gerihten*] *geiíhten.* 118, 42 *marhta*] *gemahta.* 118, 61 *legent*] *léngent.*

118,67 *anderstunt*] *anderest.* 118,69 *siniu*] *diniu.* 118,73 *mine*] *dîne.* 118,74 *uone dinen geheiz*] *an dînen geheiz.* 118,130 *chlagelicho*] *chálelicho.* 118,147 *ahtota*] *kahota.* De ps. g. 4 *zuelf sprucili*] *zeuuélfo gradum.* 124,1 *storet*] *stûret.* 125,2 *folmendic*] *fol mendi.* 127,5 *da uuirt got gesehen*] *dar uuir Got sêhen.* 132,3 *gimeinen*] *gemínnen.* 135,16 *ouh*] *unsih.* 136,4 *undir*] *uuíder.* 138,1 *bihuotist*] *besuohtost.* 139,9 *niehte — nieht*] *niête — niet.* 139,11 *da si*] *daz sie. Daz* für *dâr* gelesen. 139,11 *chuolente*] *cluônte.* 143,12 *gelenchet*] *gefrénchet.* 144,7 *gehent — gehent*] *gébent gébent.* 147,14 *sie fuorit er, daz*] *sie fuôrot daz.* 148,6 *saz*] *sazta.* 149,6 *pidibent*] *brûchent.* Es kann *o* mit übergeschriebenem *v* in der Vorlage gestanden haben; wie *bruochendo, gebruochet* im Boeth., s. Gff. 3,280. Aber vielleicht meinte W. *biderben, bidirben,* das wol wie im Mhd. und wie *gebiderben* ahd. auch *uti* bedeutet haben wird. Vgl. *bidiber* bei Suchenwirt XXV 274 und im Urkundenbuch von S. Lambert in Altenburg (Niederösterreich) 117. 192. (Lexer). 149,7 *ezze*] *écka.* Vielleicht stand *ehcha* in der Vorlage: *hch* wird nach Weinhold Alem. Gramm. § 211 in der Notkerschen Orthographie verwendet. Ab. 3 *er*] *erda?* Ab. 6 *puhili*] *púrlîche.* Ab. 10 *liugendo*] *lugendo* (*chárondo*) SG. *lîugendo* Bb. 2. Ab. 10 *auur*] *áfter.* Ab. 12 *tretotist*] *tréttost* SG. Bb. 2. Deu. 14 *mandunga*] *manungo.* Deu. 32 *burchornon — burchorn*] *burghorinon — purghôrina.*

Die Fehler sind zum Teil deutlich durch Verlesen der geschriebenen Vorlage entstanden. So 9,9. 40,4. 41,3. 43,26. 47,9. 101,11. 105,2. 105,7. 136,4. 149,6. 149,7.

Aber einige erklären sich leichter durch die Annahme, der Schreiber habe die dictierten Worte falsch gehört. 6,3 *unchreftec*] *úngereh,* — 18,10 *gebentiu forhta*] *kebêitet forhta,* — 30,8 *mannig*] *mánnolih,* — 37,9 *ruhelich*] *ruôde gelîh,* — 42,5 *dir*] *din,* — 43,13 *maginlosi*] *manigi lônes,* — 44,7 *gerta kerihtentis*] *kerta gerîhtennis,* — 44,15 *manigi*] *mágede,* — 47,1 *manigemo tage*] *mânetáge,* — 47,9 *geziuges*] *scéfuuîges,* — 118,1 *uone diu*] *fone diên.*

Allerdings wäre dies ein sehr frühes Beispiel einer dictierten Handschrift, s. Wattenbach Schriftwesen im Mittelalter S. 254.

105, 24 ist durch die falsche Lesung ganz sinn- und constructionslos geworden: *sicher uuese der daz gotis reht tiligon ne uuolti, stuont er unde bot sih selben fure die sculdigen*] *sichiûre uuésenter daz ín iustitia dei tîlegon ne uuolti, stuônt er unde bôt sih sélben fure die scúldigen.*

Doch ist anzuerkennen, dass in W. die meisten dieser falschen Auffassungen der Vorlage doch einen gewissen Sinn geben. Es wurden unter den graphisch oder lautlich ähnlichen Wörtern jene gewählt, welche sich einigermassen dem geforderten Zusammenhang anpassten.

Eine besondere Gruppe bilden jene Fälle, aus welchen man auf eine Verderbniss des lateinischen Textes in Notkers Commentar schliessen kann.

28, 5 *die hirza*] *ceruos* für *cedros,* obwol *cedri* im Psalmtext vorkommt. 34, 8 *den urlosari*] *redemptorem* für *redemptionem.* 44, 12 *rót*] *aerugo* für *ruga.* 103, 17 *diu folc dero poteno*] *plebes apostolorum* für *plebes populorum,* s. Ab. 10 SG. 103, 26 *ze dero porto*] *ad portum; ad portam* für *ad portum.* 111, 4 *daz si in inphiengen, gab er in den geuualt, daz si gotis chint uurtin*] *quod receperunt eum, dedit eis potestatem filios dei fieri* für *quotquot* u. s. w. 115, 16 *sinero diuuua*] *ancillae suae* für *ancillae tuae.* 119, 5 *stoz uz*] *eice* für *ecce.* 136, 5 *den uuinsteren fure den cesiuun*] *sinistrum fúre dexterum* statt *sinistram fúre dexteram.*

Hie und da wird sogar die Uebersetzung der Psalmen dem verderbten lateinischen Texte angepasst. 138, 26 *libe*] *uuege,* im Psalmtext also *uita* für *uia,* — 31, 3 *irfirneton miniu uuntmal*] *irfírneton mîniu beîn.* Las der Verfasser des Textes W. *offa* 'Geschwulst' und corrigierte darnach die Uebersetzung seiner Vorlage, ohne sich an dem Plural zu stossen? Erinnerte er sich des folgenden 37, 6 *miniu uuntmal uurten ful*] *mîniu uuúntmâle uurden fûl.* Psalmtext: *putruerunt — cicatrices meae.* Die Sache ist sehr unklar.

Solche Fälle sind natürlich älter als die Abfassung von W., das nicht den Notkerschen Text des lateinischen Psalters bietet.

W. ist von vielen Händen geschrieben, welche dieselbe Schule verraten. Stärkere Abweichungen finden sich nur in den Formen der *z* und in der Gestalt und Farbe der grossen Buchstaben, mit welchen der Anfang der Psalmverse und deren Uebersetzungen ausgezeichnet werden.

Die verschiedene Orthographie einzelner Schreiber illustriert die Abhandlung Wortschatz und Sprachformen der Wiener Notkerhandschrift II.

Wie ist das Verhältniss dieser Schreiber zu der Redaction der Handschrift W. aufzufassen?

Der erste Teil der Handschrift, welcher die Psalmen 1 bis 50 enthält, ist von vier Händen geschrieben:

I von Blatt 3[a] bis 49[b] *gabo uuilligo,* Psalm 1 bis 29, 9.

II von Blatt 49[b] *die chraft* bis 68[a] *iro herze,* Psalm 29, 9 bis 36, 15.

III von Blatt 68[a] *unde iro bogo* bis 74[b] *uanitas omnis,* Psalm 36, 15 bis 38, 6.

IV von Blatt 74[b] *homo uiuens* bis 103[b] *Laurentius meus,* Psalm 38, 6 bis 50, 21.

Der Verschiedenheit der Schriftzüge entsprechen verschiedene Formen und Uebertragungsweisen der Notkerschen Partikeln *nals, âne* und *uuanda.*

I (1, 1 — 29, 9) hat für *nals* 27 *nals* (2, 4. 5, 7. 9. 11. 14. 9, 43. 13, 6. 15, 5. 9. 16, 1. 17, 30. 31. 18, 9. 11. 19, 8. 22, 3. 4. 23, 4. 24, 4. 7. 20. 21. 25, 2. 8. 26, 9 [43[a], 43[d]]. 12), — 3 *als* (10, 7. 21, 2. 24), — 2 *alsa* (21, 19. 25, 7), — 1 *alsi* (21, 30),

für *âne* 13 *uuane* (5, 8. 6, 6. 8, 1. 9. 9, 7. 12. 11, 5 [nicht nach Notker]. 15, 3. 16 vor 1. 21, 2. 23 vor 1. 2. 25, 7), — 4 *uuare* (8, 4. 16, 14. 23, 2 [38[d], 39[a]],

für *uuanda,* insofern nicht die gewöhnliche Form, 2 *unda* (9, 25. 17, 22 [nicht nach Notker], — 2 *unde* (13, 6. 22, 4).

II (29, 9 — 36, 15) für *nals* 20 *nals* (29, 13. 30, 2. 30, 19. 31, 11. 32, 1. 16. 18 [zweimal]. 21. 33, 3. 5. 12. 34, 4 [zweimal]. 13. 16. 21. 23. 35, 8. 11),

für *âne* 8 *uuane* (30, 10. 18. 21. 24. 31, 8. 32, 4. 33, 8. 35, 1), — 4 *uuana* (30, 10. 19. 31. 31, 11).

III (36, 15 — 38, 6) für *nals* 2 *nals* (37, 10. 19), — 1 *als* (36, 15),

für *uuane* 1 *uuara* (36, 28).

IV (38, 6 — 50, 21) für *nals* 12 *nals* (38, 12. 39, 16. 43, 22 (zweimal). 26. 44, 9 (zweimal). 45, 4. 46, 10. 47, 13. 48, 11. 49, 7, — 1 *alsa* (45, 11),

für *âne* 5 *ane* (38, 9 [74d, 75a]. 42, 2. 46, 5. 48, 18), — 7 *uuane* (43, 20 [zweimal]. 21. 47, 6. 49, 7. 50, 7. 14), — 5 *uuare* (40, 3. 43, 20. 46, 10. 47, 7. 11), — 2 *uuara* (40, 4. 44, 3), — 1 *uuari* (45, 4).

	I	II	III	IV
nals:				
	27 *nals*	20 *nals*	2 *nals*	12 *nals*
	3 *als*	—	1 *als*	—
	2 *alsa*	—	—	1 *alsa*
	1 *alsi*	—	—	—
âne:				
	—	—	—	5 *ane*
	13 *uuane*	8 *uuane*	—	7 *uuane*
	—	4 *uuana*	—	—
	4 *uuare*	—	—	5 *uuare*
	—	—	1 *uuara*	2 *uuara*
	—	—	—	1 *uuari*
uuanda:				
	2 *unda*	—	—	—
	2 *unde*	—	—	—

An dem zweiten Teile, Psalm 101—150 und Cantica, haben viele mitunter sehr ähnliche Hände gearbeitet, deren genaue Scheidung umso schwieriger ist, als die Schreiber sich oft sehr rasch ablösten. So schreibt die Hand, welche 143c mit *aures habent* einsetzt, nur die Spalte zu Ende und hört

mit der Silbe *um* von *umbe* auf. Deutlich beginnt eine neue Hand 140^a mit *-gibet unde,* welche bis 143^c *uidebunt* geht und nach der eben erwähnten Unterbrechung 143^d mit *-be nelazent* wieder fortfährt.

Auch die neuen Hände 152^c *daz er siu neberge,* 164^a oben, 178^a vom neuen Psalm ab, 212^a die Predigt, 213^a oben, Anfang der Cantica, 229^a oben, 232^b die Predigten, letztere identisch mit der Hand, welche 212^a—212^d geschrieben, s. S. X, lassen sich deutlich erkennen. Aber ob zwischen 164^a und 178^a, zwischen 178^a und 212^a nicht ein oder das andre Zwischenglied anzunehmen wäre, kann ich nicht mit Sicherheit entscheiden. Anscheinend verschiedenen Händen angehörende Schriftzüge gehen zuweilen deutlich in einander über, so 186^b, 188^c. Gleichwol könnten hier paläographische und orthographische Untersuchungen vereint noch manches in Reine bringen.

Diesem zweiten Teil gehört jener oben S. XVII erwähnte Versuch einer andern Anordnung des Notkerschen Textes an, 101,5. — 17,16 war weniger consequent. — Die ganze Einleitung zu den Psalmis graduum ist Notker freier nachgebildet, als das sonst der Fall ist, — s. auch oben S. XXVI f. — mit Ausnahme der ganz selbständigen Stücke, von denen unten gehandelt werden soll. — Ferner an zwei Stellen derselben Hand Anzeichen, dass eine Frau sich an der Arbeit beteiligt habe. 118,104 *des ih gerentiu uuas*] *des ih ker uuas,* — in der Nähe, 118,20 *die* (Gottes Urteile) *uuaren mir also magitzogen*] *uuâren mir quasi paedagogi,* eine Schreibung für *magazogo,* die auch in den Trierer und Münchener Handschriften des Summarium Heinrici begegnet, dann in den Benedictbeurer Glossen Ep. P. 3, in den Weingartner Glossen Bib. 13, Gff. 5,619. Aber nur der Feder entschlüpft kann diese Form sein, wenn sie wirklich *nutrix* bedeutet — *tz* für *z* scheint sich niemals in unsrer Handschrift zu finden, — denn von derselben Hand 118,130 *ih einir,* wie vorher 118,20 *mih ubirfartiligen,* 118,98 *mih uuiseren.* — Dass wegen des weiblichen *urteili* auch *magetzogen* gewählt worden sei, ist bei der geringen litterarischen Bildung, welche unser Denkmal verrät, sehr unwahrscheinlich. S. 108,9 *sin chona, der uuillo.*

Die Vermutung, dass hier eine Frau mitgearbeitet habe, erhält eine Stütze durch Wessobrunner Glauben und Beichte I, wo eine andre Hand unsrer Hs. die Varianten *abtrunnigiu* für *abtrunne, sundegistera* für *sundigôstemo, meintatigistero* für *meintâtigistemo* bietet; s. Scherer in MS Dm.[2] 570. 602. Diese Stellen sind die einzigen, in welchen das Geschlecht des betenden sich zeigen kann, die Redaction ist also durchgeführt, trotz 134 *in uuîges gesturma,* 141 *in nôtnumfti.*

Schon S. XXIV waren die starken Incongruenzen hervorgehoben worden, welche dadurch entstehen, dass in W. die lateinischen Nomina des Commentars übersetzt werden, die entsprechenden Pronomina aber, welche Notker zu dem lateinischen Ausdruck construiert, unverändert bleiben. — Aehnliches erlaubt sich W., aber auch gegenüber dem deutschen Teile des Notkerschen Commentars. 37, 4 *dinen zorn, daz*] *din zorn, daz,* 138, 10 *in daz mere — in*] *ín den mére — ín,* 139, 10 *luga — demo — dia*] *lúg — demo — der.*

Man sollte doch meinen, dass auch ein ungebildeter Schreiber so grobe und so leicht zu berichtigende Fehler hinweggeschafft hätte, wenn sie schon in der Vorlage gestanden wären. Dies und jene mit den Grenzen der Hände zusammenfallende Verschiedenheit in Widergabe gewisser Notkerscher Partikeln im ersten Teil führt darauf den Schreibern der Handschrift W. wenigstens einen gewissen Anteil an der schriftstellerischen Arbeit zuzugestehen, welche der bairische Psalter voraussetzt.

Eigentümlich, dass die Correcturen zweimal speciell Bairisches wegschaffen. 39, 7 wird *lichinamhaftot* in *lichamhaftot,* 13, 3. 39, 8 *iouh* in *ioh* gebessert, — 148, 2 aber *iuuh* in *iouh.*

Gegen die Abweichungen von Notker waren die Correcturen nicht gerichtet: 104, 37 wird *uualen* in *uualten* corrigiert, bei Notker *uuârin,* 43, 8 ist das bei Notker stehende *nu* radiert.

An drei längeren Stellen weicht W. gänzlich von SG. ab, sie sind als selbständige Arbeiten zu bezeichnen, deren Verfasser aber einen lateinischen Psalmen-Commentar benutzte, welcher mit den Quellen Notkers zum Teil grosse Aehnlichkeit gehabt haben muss.

I. Psalm 10, 9 (*Quoniam iustus* —, vielleicht schon 8) bis 13, 3 — *furebrahton sie die losheit.*

II. 17, 3 *Protector meus* — bis 26 — *mit unsuntigemo manne.* Die Uebereinstimmung des vorhergehenden *Deus meus adiutor* u. s. w. kann zufällig sein.

III. 107, 13 *unde unchreftic unde* — bis 108, 23 — *sih fliehente burgen.*

Der Ausdruck hat nichts mit Notker gemein, die Gedanken aber sind häufig dieselben wie dort. I, 11, 3. 5 Deutung auf Iudas, 12, 5 *in morte* auf Teufel bezogen, 12, 6 *salutari* auf Christus gedeutet. — II. 17, 6 dass jetzt *aecclesia* spreche, 17, 17 *de aquis multis,* Deutung auf Taufe. — III. 108, 2 dass dies Christus zu Gott dem Vater spreche, 108, 3 Beziehung auf Juden und Christen, dasselbe Bibelcitat, 108, 4 Beziehung auf Christus, der am Kreuze für seine Feinde betete, 108, 9 auf Judas, 108, 8 Matthias, 108, 11 unreine Geister, 108, 15 'Erde der Lebenden', 108, 18 dasselbe Bibelcitat, 108, 22 Beziehung auf Ketzer, 108, 22 dasselbe Bibelcitat, 108, 23 Jesus' Wanderleben, 108, 24 Petrus' Verläugnung.

In II aber überwiegen die Abweichungen: 17, 7 soll *clamor* auf das jüngste Gericht gehen, in SG. auf Ankunft des Sohnes, 17, 12 *tenebras* wird als das unsichtbare gefasst, im SG. als *toûgena gedíngi,* — *tenebrosa aqua* in W. als Wolke, in SG. als dunkle Prophetenstellen, 17, 16 *fontes aquarum* als Taufe, — in SG. als Wahrheit der Prediger.

Dass die Quelle wenigstens zum Teil lateinisch war, zeigt 108, 9 *sin chona, der uuillo,* vielleicht auch 108, 11 der Dat. abs. *inphangenemo uone gote geuualte.*

Der Notkersche Stil ist auch hier. Die Fragen: 11, 5 *rex Iudeorum. uuaz chodan sie?* 17, 10 *cuius? eius,* 17, 11 *Qui* —, 108, 7 *uuaz? faret fone imo,* — *ih meino:* 11, 6. 12, 5. 6, — *daz chuit,* auch nach dem lateinischen Psalmtext 11, 5, —

zeuuiu? uuane daz 108,2. Letzteres übrigens auch im sächsischen Psalmencommentar MS Dm.[2] LXXI 65 *uuelîk is thesa uueg? ne uuâre thiu liccia* u. s. w.

Daneben manches eigentümliche. 11,7 wird durch falsche Lesung aus *argentum igne examinatum, probatum terrae, purgatum septuplum* W. Vulg. — SG. fehlt *probatum* — *a. i. e. p. ter, repurgatum.* Und dieser unerhörte Text wird auch übersetzt. — Nach 12,6 eine allgemeine Bemerkung über den Inhalt des 12. und 13. Psalmes.

Die Bildung des Verfassers ist kaum grösser als in den übrigen Teilen der Hs. 108,4 wird *Pro eo ut me diligerent detrahebant mihi* übersetzt: *Dara umbe daz si mih minneton, dansoton si mir.* — Ebendaselbst hatte Notker dasselbe Beispiel zur Illustrierung der Falschheit benutzt — die Juden, welche Jesus fragten, ob man dem Kaiser Steuer zahlen dürfe — es aber nicht ausgeführt, wol weil dies kurz vorher 101,9 geschehen war. W. kennt hier die ökonomische Rücksicht nicht. — Uebrigens genau nimmt es auch Notker damit nicht: 108,4 wiederholt nur 37,20. Die Psalmverse kehren ja selbst wieder; s. z. B. 113,4[1] und 134,15.

Zum Teil daraus erklärt sich die eigentümliche Sparsamkeit in der Widergabe von Psalmvers 17,25: nur die letzten Worte werden übersetzt, wol weil das vorhergehende 17,21 gleich ist, und dort verdeutscht worden war. Vgl. 10,8. — Aber auch sonst auf einem kleinen Raum verhältnissmässig starke Auslassungen. 17,20 wird *quoniam uoluit me* nicht übersetzt. — 11,4.9. 108,5 fehlt, 108,14 ist unvollständig. Der lateinische Text 108,3 ist nur zum Teil übersetzt. — — An die Wessobrunner Predigten MS Dm[2]. LXXXVI B 1. 2. 4 erinnert *euuangelium celit uns* 108,24.

Wichtiger ist dass 17,20 *et eduxit me in latitudinem* schon 17,19 übersetzt wird, und dass das zweimalige *retribuet* von 17,21 (ebenso 17,25) durch *lonoto* wiedergegeben wird, also *retribuit* nach Hieronymus iuxta Hebraeos gegenüber der Vulgata, SG. und der Mehrzahl der Italahandschriften. So ist es mehr als wahrscheinlich, dass es nicht die Schreiber

von W. waren, welche die Lücken in ihrer Vorlage aus eigenen Mitteln auszufüllen suchten.

Denn dass nur eine Lücke der Vorlage Ursache der selbständigen Bearbeitung einiger Partien des Psalmtextes war, ergibt sich aus den Anfängen und Schlüssen unsrer Stellen, welche ins Innere der Psalmen, zum Teil sogar in die Mitte der Psalmverse fallen. Auch sind sich die Stücke an Umfang ziemlich gleich.

I = 3 Seiten, 36. 37. 38, und einem Stücke von Seite 39 der St. Galler Hs., das auf 40 Zeilen der Hattemerschen Ausgabe steht. Nach derselben beträgt eine Seite des SG. 45 bis 61 Zeilen der Ausgabe.

II = 3 Seiten, 49. 50. 51, mehr 55 Zeilen von Seite 48 und 13 Zeilen von Seite 52.

III = 3 Seiten, 411. 412. 413, mehr 48 Zeilen der Seite 410 und 37 Zeilen der Seite 414.

Der geringere Umfang von I lässt sich erklären, wenn man annimmt, dass die Handschrift, welche den Verlust erlitten, grössere Abstände zwischen den einzelnen Psalmen hatte als SG. Gerade in diesem Stück begegnen 4 Psalmenanfänge, während in II keiner, in III nur einer vorkommt.

Der Raum zwischen I und II ist durch 8 Seiten mehr 15 Zeilen der Seite 39 und 3 Zeilen der Seite 48 ausgefüllt, beträgt also ziemlich das Doppelte der Lücken I und II, welche dann wol das dritte Doppelblatt eines Quaternio gewesen sein werden. Dieser wird demnach über 32 Notkersche Seiten betragen haben. Voraus gehen aber nur 35 Seiten, von denen wir etwas über 16 für die Vervollständigung unseres Quaternio, des zweiten der Handschrift, in Anspruch nehmen müssen. Daraus würde hervorgehen, dass die verstümmelte Handschrift nicht mit der ersten Seite der ersten Lage begonnen, sondern einige Blätter freigelassen habe, wie die sanctgallische.

Im zweiten Teil müsste dann ein Einzelblatt ausgeschnitten worden oder ausgefallen sein.

Die Vorlage, nach welcher die Schreiber und Verfasser von W. arbeiteten, hat eine von SG. wesentlich verschiedene Gestalt gehabt.

Die eben besprochenen Lücken waren bereits ausgefüllt.

Der Commentar hatte wahrscheinlich mehr lateinische Worte als W. Es ergibt sich das aus den oben S. XXIV. XXXIV angeführten Incongruenzen in Zahl und Geschlecht. Demjenigen, der eben *figura* durch *pildi* übersetzt hat, ist es zuzutrauen, dass er mit *diu* fortfährt, kaum einem Schreiber, der schon *pildi* vorfand.

Die Glosse des SG. fehlte in dieser Vorlage, sonst hätte sie W. doch benutzt.

Aber zum Teil muss schon die Vorlage den lateinischen Bestand von Notkers Commentar übersetzt haben. 109, 6 *ein iogelih ital daz uuirt irfullet* W. *omnis uallis implebitur* SG. *Uallis* wird der sorgloseste Schreiber kaum durch *ital* übersetzen, und dass er, wenn der deutsche und lateinische Text dictiert wurde, im 11. Jahrhundert *ital* statt *tal* zu hören glaubte, da er doch *uallis* verstanden haben wird, noch unglaublicher. — 118, 37 *unter demo sunnen — si* W. *sub sole — sol* SG. Das Masculinum ist überhaupt bairisch und gerade in unserer Hs. häufig. Was hätte den Schreiber verführen können *si* zu setzen, wenn er nicht in der Vorlage *unter dero sunnun — si* las. *Sunno* ist im bairischen Dialekt alt, alemannisch erst im 13. Jahrhundert belegt, s. Wortschatz und Sprachformen der Wiener Notkerhandschrift I, S. 52. Es konnte demnach einen Baier, der *sunno* sprach, wenn er beschäftigt war seine Vorlage ins Bairische umzuschreiben, und an das Aendern gewöhnt, auf das Femininum *sunna* stiess, leicht die Neigung anwandeln, dafür das rein bairische *sunno* zu setzen. Vielleicht sind auch die andern Beispiele von S. XXXIV dialektisch zu fassen, *zorn, mere, luga.*

Irgend einmal muss das Notkersche Werk seinen lateinischen Psalmtext verloren haben. Die Einfügung eines nicht zur Uebersetzung stimmenden erklärt sich nur daher. Ob aber erst die Schreiber von W. diesen Verlust aus der nächst besten Psalmenhandschrift oder Bibliotheca ersetzt haben, ist

nicht sicher. 143, 2 liest W.: *qui subdis populos sub me — liute untirtuot er mir,* — SG. hat *subiciens populos sub me — liute mir undertuônde.* W. sucht also die Uebersetzung seinem abweichenden Psalmtext anzupassen. Man sollte vermuten, dass er sich diesen dann doch gut angesehen, also entweder das *subdis,* eine Lesart des Italatextes, in *subdit* nach der Vulgata corrigiert oder richtig übersetzt hätte. — Andrerseits wäre es doch für einen Abschreiber leicht gewesen, die häufig versetzten Psalmversteile an die richtige Stelle zu bringen. Auch wird die Zahl der Mittelglieder vergrössert, wenn wir uns schon die Vorlage unserer Handschrift mit dem lateinischen Texte W. ausgestattet vorstellen. — Die Sache bleibt unentschieden.

Aber wer immer den lateinischen Text eingesetzt hat, der wird auch den ganzen lateinischen Vers, wie er ihn in der Bibel fand, jedem deutschen Psalmvers vorgesetzt haben. Das war das selbstverständliche, die Zerreissung bei Notker geht aus einer bestimmten litterarischen Absicht hervor. Diese zu erkennen, nachdem das Latein ausgefallen, und alles gewiss fortlaufend zusammengeschrieben war, überstieg das durchschnittliche Vermögen des späteren Redactors.

Die oben S. XVII angeführten Fälle 103, 27, Ma. 48, in denen der zweite Teil des lateinischen Psalmverses vor seiner Uebersetzung und Erklärung wiederholt wird, können ebenso gut von dem älteren Bearbeiter, der den lateinischen Text W. einsetzte, herrühren, und von den Schreibern unserer Handschrift belassen worden sein — die Wiederholung stört ja nicht, — als von diesen selbst, wenn sie erst die Vorlage mit dem lateinischen Text versahen. Eine dritte Möglichkeit wäre natürlich, dass bei Einrichtung jener populärsten Ausgabe, welche gar keinen lateinischen Psalmtext bieten sollte, durch ein Versehen jene zweiten lateinischen Vershälften stehen geblieben wären.

Diese jedesfalls vorauszusetzende Ausgabe war ein recht unverständiges Unternehmen. Man sieht das am deutlichsten aus den S. XV f. mitgetheilten Beispielen, wo *daz chuit, uuaz chuit daz?* oder *uuer uuas Asaph?* sich auf Psalmentitel be-

zieht, welche in dieser Ausgabe jedesfalls gefehlt haben müssen, da sie sich auch in W., das doch den lateinischen Text einsetzt, nicht finden.

Dass in W. ein nicht zur Uebersetzung stimmender Text verwendet wurde, werden wir eher entschuldigen, wenn wir uns der Graffschen Boethiusausgabe von 1837 erinnern. Graff hatte den lateinischen Text der St. Galler Hs. nur zum Teil abgeschrieben, fühlte dann doch das Bedürfniss, das Notkersche Werk mit dem lateinischen Original auszustatten, entnahm dieses aber zum Teil der von Notkers Uebersetzung stark abweichenden Sitzmanschen Ausgabe (1607).

Die Notkersche Einteilung der Psalmverse muss in der Vorlage von W. wenigstens hie und da noch zu erkennen gewesen sein, da W. z. B. in Psalm 106 an denselben Stellen zwei Verse zusammenfasst, wie Notker 8. 9 — 11. 12 — 13. 14 — 15. 16 — 19. 20 — 21. 22 — 23. 24 — 28. 29 — 31. 32 — 33. 34. Ebenso 105, Vers 37, dem wie bei Notker der grösste Teil von 38 beigesetzt wird, — der Rest von 38 wird mit 49 vereinigt. Auch die Zerlegungen der Verse in zwei oder mehr Stücke müssen für einen sorgsamen Abschreiber sichtbar gewesen sein — wahrscheinlich durch grössere Anfangsbuchstaben, — da selbst W. sie öfters beibehält, s. oben S. XVI.

Als Spuren jener Veränderungen, welche schon die unmittelbare oder mittelbare Vorlage von W. erlitten hatte, könnte man auffassen 36, 34: *nu bechenne hier*] *núbe hiêr bechenne,* — als ob W. oder ein älteres Zwischenglied *nube bechenne hier* gelesen hätte. — Oder 37, 8: *Quoniam anima mea impleta est inlusionibus.* Das übersetzt SG. *Vuanda min sêla irfullet ist ketrúgedes* und fährt fort: *Vuélez ist daz ketrúgede? âne so sî êinez uuíle* u. s. w. In W. fehlt Uebersetzung und Frage, auf den lateinischen Text folgt sofort: *Auer so si einiz uuili* u. s. w. Das lässt vermuten, dass die Lücke schon in der Vorlage von W. gewesen sei, und dass dieses durch Veränderung des nun sinnlosen *âne* in *auer* den Satz so gut es gieng stilistisch eingerenkt habe.

Es ist S. XXXVIII eine Stelle angeführt, welche vermuten lässt, dass die Vorlage von W. alemannisch war. Man könnte

damit in Zusammenhang bringen einige der Fehler, welche S. XXIX durch Dictieren erklärt worden waren: 42, 5 *dir*] *diên,* 118,1 *uone diu*] *fone diên,* 44, 7 *gerta kerihtentis*] *kerta gerîhtinnis.* — Das gesprochene *dien* steht dem *dir* und *diu* mit dem Laut *ü* — s. 47, 9 *geziuges*] *scéfuuîges* — nahe genug, während bairisches *den* weiter abliegt. Ebenso konnte der Dictierende ein alemannisches *gerihtendis* gesprochen haben, das der Schreiber für das Participium praesens nahm.

Dabei erinnert man sich jener auffallenden alemannisierenden Correcturen oben S. XXXIV. Bei dem unzweifelhaft bairischen Gepräge von W. kann dies kaum anders aufgefasst werden, als dass dem Schreiber oder dem Corrector durch die alemannische Vorlage der Zweifel aufgestiegen, ob *lîhnamo iouh* wol gutes Schriftdeutsch wären.

Wir werden demnach den Schreibern der Handschrift W. selbst die dialektische Bearbeitung der Vorlage zuschreiben dürfen. Dazu stimmt die sehr verschiedene Lautgebung der einzelnen Hände. Wo so viel zu ändern war, um das Werk überhaupt bairisch zu machen, da begreift es sich, dass man noch nicht um eine egalisierte bairische Orthographie bekümmert war.

Der Notkersche Text, welchen die Vorlage von W. geboten haben muss, stimmt genau zu keiner der bekannten Handschriften. Allerdings ist nur SG. vollständig.

Sie hatte vor allen wesentliche Vorzüge, wie sich aus folgender Zusammenstellung ergibt.

2, 7 *imo ist hiuto gagenuurtic al daz io geskah ode noh geskehen sol* W. — *gagenuurtic* fehlt SG. 3, 9 *kibest* W. — *kibet* SG. 9, 24 *diemuotet sih der ander* W. (*sih* übergeschrieben) — *diemuôtet der ander* SG. Graff 2, 698 kennt ein intransitives *diemuoten* nur aus dieser Stelle. 9, 32 *uuartent* W. A. — *uuanda* SG. 9, 33 *ziuhet* W. — *zîhet* SG. A. 9, 40 *den arm* W. A. — *der arm* SG. 9, 42 *habet* W. A. — *hábest* SG. 16, 11 *nibelent* W. — *ne bélent* SG. 19, 7 *chuit* W. — *chat* SG. 21, 2 *an anderere uuorten* W. — *ándero mînero uuorten* SG. 21, 20 *du* W. — *diû* SG.

27,3 *uerselest* W. — *uerliêsest* SG., wol durch das folgende *uerliêrest* veranlasst; Notker braucht sonst *uerselen* für *tradere* Gff. 6,175. 29,4 *den sih soufenten* W. — *diên sih soûffentem* SG. 30,16 *minen ahtaren* W. — *âhtaren* SG., im Psalmtext W. SG.: *persequentibus me.* 30,23 *chertist* W. — *ne chêrtist* SG. 31,5 *gote* W. — *góte*s SG. 31,9 *eigener herro unde fremeder* W. — *eîgener unde frémeder hêrro* SG.? 32,2 *unde da mite uuizet* W. — *unde daz míte uuízin* SG. 34,3 *besliuz iz* W. — *besliûz* SG. 34,14 *unde* W. — *under* SG. 34,25 *danne* W. — *daz ne;* aus *danne* gebessert! 40,4 *so er* W. — *suuér* SG.? — 40,12 *nemendent* W. — *nemént den* SG. *den* unterpunktirt. 43,7 *mera denne* W. — *dána mêr* SG. . 43,18 *uuir* W. — *sie* SG. 49,14 *guotes* W. — *úbeles* SG. 50,6 *ube ander man sundot, gote unde chunigi sundot. ube chunic sundot, einemo gote sundot* W. — *u. a. m. s. einemo gote sundot. u. ch. s. góte unde chúninge súndôt* SG. 50,6 *tuonne* W. — *tûrinne* SG. 101,2 *iz* W. — *ih* SG. 103,27 *mit dero du irfultest* W. — *quia repleti* SG.; W. setzt im lateinischen Citat *qua* statt *quia* SG. voraus. 109,5 *in demo zite sines zornes* W. — *in demo dú châde* SG.; der Fehler ist durch das vorhergehende *ze démo du châde* veranlasst. 117,27 *tuldet den* W. — *dultôten* SG. 118,10 *dih* W. — *diz* SG. 118,127 *lufte* W. — *lúste* SG. 119,5 *gestigist* W. — *gestîget* SG. 124,3 *unde gilih* W. — *unge úngelih* SG. 137,1 *hortist mih* W. *gehôrtôst mih* Bb. 1. — *gehôrtost* SG. 137,2 *giuuahtlichis* W. Bb. 1. — *geuuáltlîches* SG. 137,4 *si* W. *sie* Bb. 1. — *diê siê* SG. — 138,14 *zuo* W. -- *ziu* SG. 138,15 *tiefi* W. — *toufi* SG. 146,3 *ana unrauua* W. — *an unráuua* SG. Ann. 1 *sicut Paulus alligatus non tacuit* SG. fehlt W. Bb. 2. Es war vielleicht eine in den Text geratene Randbemerkung der Vorlage von SG. Vgl. die lateinischen übergeschriebenen Glossen Ann. 7 (*s. eum qui pro uobis pauper factus est*), (*s. nos*), (*s. illum*), (*s. nos*). Ann. 7 *nideret in, unde irhohet unsih* W. Bb. 2. — *unde nideret in, irhôhet únsih* SG. Ab. 7 *umbe* W. Bb. 2. —

unde SG. Ab. 10 *dei liute* W., *populi* Bb. 2. — *apostoli* SG. Ab. 10 *du dero* W. SG. — *nîdero* Bb. 2. Ab. 11 *stuonden* W. — *stuondo* Bb. 2. — *stuôndendo* SG. Ab. 17 *do gihiezen, do si choden* W. Bb. 2. — *so gehîezzen do* SG. Deu. 25 *inuuertigiu giuuizzila* W. — *inuuertiga conscientiam* SG. Deu. 30 *iro got* W. — *íro* SG. O. d. 9 *so heizest* W. I. — *heîzest* SG.

Mit A, dem Münchener Blatt, Hattemer Denkmahle 2, 16. 535, hat W. keine nähere Uebereinstimmung. Beide haben nur gemeinsam ein par gute Lesarten gegen SG. gewahrt s. 9, 32. 9, 40. 9, 42: A ist vielmehr mit SG. verwandt, wie der Fehler 9, 33 zeigt.

Dagegen gehören die Basler Blätter Bb. 2, Hattemer Denkmahle 2, 536, Wackernagel Handschriften der Basler Universitätsbibliothek 1835 S. 9 mit W. in eine Familie. Sie zeichnet sich aus durch die falschen Lesarten: Ann. 10 *giuualt* W. Bb. 2. — *cheisertuom* SG., es übersetzt *imperium* (Notker gibt auch *augustus* durch *cheiserlîch* Haupt zu Engelhart S. 243) — Ab. 10 *liugendo* W. Bb. 2. — *lugendo* (*i. charondo*) SG. — und durch die Auslassung von: *sicut illud 'Non dabis sanctum tuum uidere corruptionem'* Ann. 8. Offenbar hat das vorhergehende *corruptionem* die Augen des Schreibers abgeleitet. Letzteres beweist übrigens nicht viel, da auch Schilter denselben Fehler begangen hat.

Sonst aber steht W. Bb. 2. dem Original vielfach näher als SG., s. Ann. 7, Ab. 10. 11. 17, — vgl. auch Ann. 1.

Die andern Basler Blätter Bb. 1*) haben nur richtige Lesarten mit W. gegen SG. gemein.

---

*) Wackernagel hielt dies Bruchstück für Notkers Autograph, Ueber diè mittelalterliche Sammlung zu Basel 1857 S. 7, weil in der SGallischen Handschrift 877 S. 74 von derselben Hand der Satz stehe: *deus adiuua mihi famulo tuo Notkero.* Auch in der von ihm angelegten Sammlung von Bruchstücken und Nachbildungen von Handschriften, welche drei stattliche Bände in Grossfolio umfasst und gegenwärtig sich auf der Basler Universitätsbibliothek befindet, hat Wackernagel Band 1, S. 19 unter Bb. 1 ein von Ferdinand Keller angefertigtes Facsimile der betreffenden Stelle im SGaller Codex 877 eingeklebt mit folgender Notiz: 'Doppelblatt von einem Buchdeckel der öffentlichen

Aber W. Bb. 2 wie SG. A. setzen einen Archetypus voraus, in welchem das Original schon gewisse Verderbnisse erlitten hatte. Für A. lässt sich dies allerdings nicht positiv beweisen. Aber W. und SG. — einmal auch W. SG. und Bb. 2. — haben alte Fehler gemein.

'Bibliothek: Eigentum derselben. Notkers Psalmenübersetzung Ps. 136, '5—137, 8, 139, 6—140, 6; abgedruckt in den Altd. Handschriften der 'Basler Universitätsbibliothek S. 11—13, Hattemer Denkmahle des 'Mittelalters 2, 536. Die ersten zwei Basler Blätter, wovon Facsimile "Confitebor" [S. 20] scheinen von der Hand Notkers selbst herzurühren. 'Dafür nebenzu ein Beleg: Schriftbild von Notkers Hand aus SGallen'.

Auf S. 20 ist eingeklebt: 'Schriftbild der beiden Basler Bruchstücke von Notkers Psalmen aus Hattemers Denkmahlen des Mittelalters Bd. 2'. Auf S. 21 folgen dann die zwei Doppelblätter Bb. 2.

Ueber Beschaffenheit und Inhalt der SGallischen Handschrift 877 s. Verzeichniss der Handschriften der Stiftsbibliothek von SGallen S. 305. Die fraglichen Worte stehen zwischen den Zeilen einer von andrer Hand geschriebenen Interrogatio de litteris zwischen *discipulus* und *magister* über Donat.

Aber die Uebereinstimmung der Hände von Bb. 1 und der Stelle des SGallischen Codex ist nach L. Siebers Urteil, dem ich nach seiner Nachbildung des Kellerschen Facsimiles nur beipflichten kann, nicht derart, dass man Identität derselben behaupten darf.

Dieselbe St. Galler Handschrift 877 hat S. 203 (303) ein Gedicht des Sedulius, und am Rande den ersten Vers des Boethius De consolatione philosophiae: *Carmina qui quondam studio florente perege* (sic) mit der fehlerhaften und von der bei Hattemer und Graff gedruckten Uebersetzung des SGaller Codex 825 abweichenden Interlinearversion: *dei sanc dei iu uuenni mit pluontemo flize teta.* Die Hand, welche diese Worte geschrieben, weicht, wie Herr Bibliothekar Doctor O. Zardetti mir mitteilt, von der andern jenes Notker auf S. 74 ab. Ob sie zu der von Bb. 1 stimme, kann ich nicht sagen.

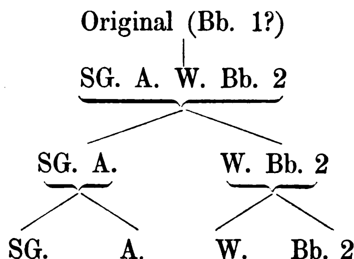
Aber sehr wahrscheinlich ist, wie Dümmler Zs. 14, 2 gezeigt hat, Notkers Hand erhalten in zwei Zeilen der aus dem 9. Jh. stammenden St. Galler Orosiushandschrift Cod. 621, von der Eckehart IV am Schlusse bemerkt: *Plura in hoc libro fatuitate cuiusdam ut sibi uidebatur male sane asscripta. domnus Notkerus abradi et utiliora iussit in locis asscribi. assumptis ergo duobus exemplaribus quae deo dante ualuimus tanti uiri iudicio fecimus.* Auf S. 321 wird nun zu einer nachgebesserten Stelle bemerkt: *has duas lineas amandas* (sic) *domnus Notkerus scripsit, uiuat anima eius in domino;* facsimiliert Pertz Script. II Tab. VI. Notker wird also seinem Schüler in der Kritik des Orosius bereits etwas vorgearbeitet haben.

7, 13 *er geuuenet sin suert* W. SG. — Psalmtext: *gladium suum uibrabit.* — Lies *geuuendet;* Gff. 1, 756 *giuuentten* Acc. Sing. Masc., *contortum* (*hastile*) in den Tegernseer Virgilglossen VA. 8, 11 weder in W. noch in SG. übersetzt? 9, 24 *diemuotet, sih der ander* W. (*sih* übergeschrieben). — *diemuotet der ander* SG. Graff 2, 698 kennt ein intransitives *diemuoten* nur aus dieser Stelle. 27, 1 *fater* W. SG. — Psalmtext: *domine.* 35, 11 Der Nachsatz *so bist du gereht* fehlt W. SG. 41, 3 *gereg* W. — *kerég* SG. — Lies: *gerch* Gff. 2, 397 *gereg* kommt sonst ahd. gar nicht vor, nur *girig* Gff. 4, 227. 48, 20 *ne get* W. — *et gât* SG. — Lies: *er gêt.* 48, 20 *cot ist lieht, den ne gesihet er niemer* W. — *Got ist liêht ne gesihet er niêmer* SG. — Lies: *got ist licht: lieht ne gesihet er niemer.* 50, 6 *unde gerih* W. SG. — Lies: *unde ne gerih.* 103, 18 *fullic ist ein merefogal unde nistet in demo steine io ferro uone stade, dar ana slahent dia unda* W. — *fulica ist marina auis, alde stagnensis, unde nistet in petra ieo ferro fóne stáde. Dâr ana uuerdent fluctus collisi* SG. — Lies: *nio ferro.* 111, 9 *uuanda iz* (sc. *sin reht*) *imo der hat gehalten, der in uuolte hungeren unde dursten daz reht in dera erda* W. — *uuanda imo iz der hábet kehalten in caelo. der in pauperibus uuolta esurire et sitire in terra* SG. *In pauperibus* scheint Fehler für *cū pauperibus.* 118, 43 *ze getate noh furnomis* W. SG. — Lies: *ze gezîte noh furnōmis.* 118, 114 *ubilis ze inpharenne* W. SG. — Lies: *ubili ze inpharenne.* Moy. 12 *Dux fuisti in misericordia populo tuo quem redemisti* fehlt W. SG. Bb. 2, s. Wackernagel, Die altdeutschen Handschriften der Basler Universitätsbibliothek S. 15[b] Anmerkung, ist aber in allen Hss. übersetzt. W. bemerkte nicht, dass hier ein neuer Vers anfieng.

Aber die Schrift dieser zwei Zeilen ist, wie auch Zardetti bestätigt, nicht die des Stossgebetes jenes Notker in der St. Galler Hs. 877, und von beiden weicht wieder die Hand Bb. 1 ab.

Ein Autograph des Notkerschen Psalters ist demnach allem Anschein nach nicht auf uns gekommen.

So dass folgender Stammbaum aufgestellt werden kann:



V., Vadians Handschrift, MS Dm.[2] LXXIX A, hält sich durchaus zu SG., — ebenso Wa., das Wallersteiner Blatt, Hattemer Denkmahle 2, 532.

I., das Indersdorfer Vaterunser MS Dm.[2] LXXIX A, stimmt durch das richtige *so heizzistu* O. d. 9 statt *heîzest du* SG. zu W., was allerdings wenig beweist.

Es hatte demnach der Notkersche Psalter, bevor er in die Form der Wiener Handschrift gegossen wurde, schon mehrere Umgestaltungen erlitten.*) Er hatte an drei Stellen grössere Teile des Textes, wahrscheinlich drei Blätter, verloren.

---

*) Die ältesten mögen die oben S. XIX Anm. erwähnten Glossen Eckeharts IV sein. Dass aber, wenn Notker überhaupt bei seinem Psalmenwerk einen Mitarbeiter hatte, wie Dümmler sagt, Zs. 14, 28, Eckehart IV dazu die geeignetste Persönlichkeit war, ist gewiss richtig. Auffallend ähnlich durch Inhalt und Form ist die von Dümmler p. 20 angeführte Stelle: *Doctor* (*ó Notker*) *quod canto, Iudeum narrasse memento* (*mihi et tibi*), *qui baptizatus multis* (*aliis*) *fuit et tibi gratus* (*propter fidem*). *agger Oliuetae* (*ait Iudeus*) *constratus marmore portae* u. s. w. mit dem Schlusse: *usque huc Iudeus, Hierosolymis natus, ut ait, et nutritus et in pascha post luminis aduentum a patriarcha cum multis aliis baptizatus* — der Einleitung zu den Psalmis graduum vor Ps. 119 in SG.: *Eînen Iudeum in sîna uuîs uuizzigen frâgeta mân, uuannan cantica graduum so genâmot uuârin.* Nun die Erklärung des Juden. Am Schlusse: *usque huc Iudeus, quantum ad corticem non credo spernendus.* — Auf solche jüdische Weisheit geht manches in der poetischen Literatur des 11. und 12. Jahrhunderts zurück.

Der Verlust war durch die selbständige Arbeit eines Unbekannten gedeckt worden. Dieser konnte natürlich nicht in St. Gallen gelebt haben, aber auch schwerlich in Baiern, da die Vorlage von W. wahrscheinlich noch alemannisch war, s. S. XXXVIII. LXI, am wenigsten in Wessobrunn, da er einen von der Uebersetzung W. abweichenden lateinischen Psalmtext benutzte, s. S. XXXVI. Vor oder nach der Verstümmlung und Restaurierung ist das Werk seines ganzen lateinischen Psalmtextes entledigt, und ein Teil der lateinischen Ausdrücke des Commentars ins Deutsche übersetzt worden, s. S. XXXVIII. Notkers Psalter war in einer populären Ausgabe erschienen.

W. setzt in einer Richtung dieses Unternehmen fort, indem er das noch übrige Latein des Commentars zum grössten Teile verdeutscht. Aber entweder W. oder schon ein Vorgänger hatte es für nötig gefunden, der Uebersetzung wieder den lateinischen Text vorzusetzen, s. S. XXXVIII f.

Einiges lässt vermuten, dass das Notkersche Werk einmal dictiert worden sei, und dass die Vorlage von W. noch durchaus oder zum Teil alemannische Sprachformen gehabt habe, s. S. XXIX. XXXVIII. XLI.

Das dictierte Exemplar könnte das der Kaiserin Gisela gewesen sein. Die einzige alte und glaubwürdige Nachricht über die Art und Weise, durch welche Gisela in Besitz des Notkerschen Psalters und des Job gekommen sei, findet sich bei Eckehart IV in der Erklärung zu den Worten *primus* (Notker Labeo) *barbaricam scribere* u. s. w. in den Rhythmis *De s. Othmaro,* Pertz Script. 2, 58: *psalterium, in quo omnes qui barbaricam legere sciunt, multum delectantur. Kisila imperatrix operum eius auidissima psalterium ipsum et Iob sibi exemplari sollicite fecit.* Es ist wahrscheinlich, dass Gisela diess Verlangen bei dem durch die Annales St. Galli maiores Pertz Script 1, 83*) bezeugten Besuche von 1027 ausgesprochen habe. S. Dümmler Eckehart IV, Zs. 14, 28.

*) 1027 (1033) *Gisela imperatrix simul cum filio suo Heinrico monasterium s. Galli ingressa, xeniis benignissime datis fraternitatem ibi est adepta.*

Ein Anlass zu einer populären Ausgabe lag demnach vor. Vielleicht wurde er benutzt. Und wenn Gisela bei ihrem Besuche auf die Abschrift warten wollte, auch ein Anlass die Anfertigung derselben möglichst zu beschleunigen, durch Dictieren.

Dass die Wiener Handschrift in Wessobrunn geschrieben wurde, ist wahrscheinlich, da Blätter jener Predigtsammlung, welche dem ersten Teile vorgeschrieben war, von Wessobrunner Incunabeln abgelöst worden sind, s. MS Dm.[2] LXXXVI, A.

Was wir sonst von alter Wessobrunner Litteratur wissen, ist freilich sehr wenig, abgesehen von den uralten Wessobrunner Glossen mit dem Gebete wäre ausser den in unsrer Handschrift enthaltenen Stücken, den Psalmen mit den Cantiken, den Predigten und Wessobrunner Glauben und Beichte I MS Dm.[2] XC, nur Wessobrunner Glauben und Beichte II, MS Dm.[2] XCV, aus dem 12. Jahrh. zu erwähnen, verschieden von der ersten Formel durch Aufnahme des nunmehr bekannt gewordenen Honoriustextes, MS Dm.[2] S. 597, und vielleicht die Geistlichen Rathschläge MS Dm.[2] LXXXV aus dem 11. Jahrhundert.

Aber gerade die Natur unsres Denkmals lässt am wenigsten grosse litterarische Thätigkeit an dem Orte seiner Entstehung erwarten.

In den Rahmen der bairischen Litteratur des elften Jahrhunderts fügt sich das jedesfalls bairische Psalmwerk sehr gut. Es zeigt dieselben populär-praktischen Tendenzen, wie die Predigten,*) Gebete und kirchlichen Formeln, die vielleicht von Baiern ausgegangen sind, MS Dm.[2] S. 594. Gelehrsamkeit und christliche Reimpoesie steht zurück. Man war im wesentlichen auf dem Standpunkt des neunten, zehnten Jahrhunderts geblieben und dadurch von der jüngeren Bildung Alemanniens überflügelt worden, MS Dm.[2] S. XXXI f.

Wir haben oben S. XXXIII f. auf Spuren hingewiesen, welche eine Schreiberin zu verrathen scheinen, was hier bis zu einem gewissen Grade auch Verfasserin bedeutet. Wenn es richtig

---

*) Ein S. Emmeramer Bücherverzeichniss des zehnten Jahrhunderts erwähnt *sermones ad populum teutonice;* Naumanns Serapeum

ist, was Leutner Historia monasterii Wessofontani (1753) S. 172 sagt, dass in Wessobrunn vor der berühmten Schreiberin Diemudis — s. B. Pez Thes. Anecd. I, XX ff., Leutner 169--175, v. Hefner Oberbayerisches Archiv 1, 355 (1839), Wattenbach Geschichtsquellen 2^3, 264, Schriftwesen S. 258, Rockinger Zum bairischen Schriftwesen, Abhandlungen der k. bair. Akademie 1874, 2, 173 ff.*) — keine Jungfrau und überhaupt keine Frau gelebt habe, so könnte man vermuten, dass von den Mönchen, welche die Bearbeitung des Notkerschen Psalters unternommen hatten, ein Teil der Arbeit dieser Inclusa übertragen worden sei.

Die Chronologie würde keine wesentlichen Schwierigkeiten bereiten. Diemudis soll zu Gregors VII Zeiten gelebt haben. So berichtet ein von Stefan Leopolder, Mönch von Wessobrunn**) im 16. Jh., für das Kloster Tegernsee abgeschriebenes Verzeichniss der Aebte von Wessobrunn, s. v. Hefner S. 356, das nicht viel älter zu sein scheint als Leopolder selbst. Diese Nachricht aber wird zweifelhaft durch die in derselben Quelle folgende Notiz, dass sich im Kloster Bernried Briefe befanden, welche Diemudis mit der heiligen Herluca von Bernried gewechselt habe. Nun ist die h. Herluca erst drei Jahre tot, als ihr Freund Paulus von Bernried, der Biograph Gregors VII,†) nach 1144 ihr Leben schreibt, Acta Sanctorum (Henschen Papebroch, Venetiis 1738) 18. April S. 552^a. Während der litterarischen Epoche der Diemudis 1073—1086 wäre demnach ein Briefwechsel mit der h. Herluca unmöglich gewesen. Vor allem aber weiss der Zeitgenosse und Freund der h. Herluca, Paulus von Bernried, gar nichts von einem

(1841) p. 261, Rieger in Wackernagels Altdeutschen Predigten und Gebeten S. 315 Anm., wobei man sich erinnert, dass Notkers Psalmenübersetzung auch als Predigten bezeichnet werden konnte; s. oben S. XX.

*) Ueber die Psalmen als Frauenlectüre s. Wattenbach und Rockinger a. a. O., dazu Wackernagel Ueber die mittelalterliche Sammlung zn Basel (1857) S. 9, Anm. 4, MS Dm.[2] 570.

**) s. Wattenbach, Geschichtsquellen 2^3, 264.

†) Wattenbach, Geschichtsquellen 2^3, 158 setzt das Leben Gregors um 1128 an, und sagt von dem Leben des h. Herluca 2^3, 273 nur, es falle ins 12. Jh.

mittelbaren oder unmittelbaren Verkehr beider Frauen. Die einzige Beziehung der h. Herluca zu Wessobrunn ist nach ihm S. 554 die Bekehrung einer Jungfrau Iudita zum klösterlichen Leben in Wessobrunn, gewiss die Iuditha conuersa des Wessobrunner Necrologiums, Leutner S. 188. — Ja die Angabe eines von Herluca mit Diemudis gepflogenen Briefwechsels widerspricht sogar der Darstellung ihres Biographen, ohne dass man die Stelle 552[a], in welcher er Herluca eine *femina prorsus litterarum non cognoscens* nennt, gerade zu pressen brauchte.

Ueber die Lebenszeit der Diemudis wissen wir demnach nichts, als was der Charakter ihrer Schriftzüge lehrt, die jedesfalls dem 11. Jahrhundert angehören.

Aber sie sind nicht identisch mit denen der Schreiberin, welche an dem Wiener Codex mitgearbeitet zu haben scheint. Vor allem weicht die Form des *z*, deren sich Diemudis im Wessobrunner Codex 9 der Münchener Hofbibliothek (Gregoris Moralium in Iob, 2. pars) von der dem *h* ähnlichen unsrer Schreiberin ab und kommt so im ganzen Psalmwerk nicht vor. Ebenso wenig stimmt die Schrift der Diemudis zu jener Hand, welche die für Frauen redigierte Wessobrunner Beichte I mit dem Glauben geschrieben hat.

Es waren demnach entweder im elften Jahrhundert mindestens drei Schreiberinnen in Wessobrunn beschäftigt, — über Schreiberinnen s. die oben angeführten Stellen von Wattenbach und Rockinger über Diemudis, — oder die einer schreibenden Frau entsprechenden Stellen des Psalters wenigstens sind nur von den Männern übersehen worden, welche eine ganz für Frauen bestimmte Redaction wieder für Männer herzurichten hatten, vgl. den ähnlichen Fall bei Wackernagel Altdeutsche Predigten S. 385. Sollte diese Frauenausgabe des Psalters schon das Exemplar der Kaiserin Gisela gewesen sein?

Die Ausgabe ist ein möglichst getreuer Abdruck, sie giebt den Text, wie man ihn auch dem unverständigsten Schreiber bei einiger Aufmerksamkeit zutrauen kann. Auch der Wechsel

von *u, U* und *v, V* im deutschen, von *ae* (ę) und *e* im deutschen und lateinischen Text wurde beibehalten, nur falsches *ae* — mit Ausnahme des Fremdwortes *aecclesia,* — dann *u* und *b* im Perfectum und Futurum lateinischer Verba mit anderen kleineren Fehlern gegen die Rechtschreibung in die Anmerkungen verwiesen, — *facię, conturbauit, irritabit* für *facie, conturbabit, irritauit.* Die grossen Buchstaben sind genau nach der Handschrift gesetzt, auch die über das gewöhnliche Mass hinausreichenden der Psalmeinleitungen und ersten Verse drücken den Gebrauch der Handschrift aus. Nur die Eigen- und Völkernamen sind durchweg gross gedruckt, während sie die Handschrift mit sehr wenig Ausnahmen — z. B. 118, 3 *Paulus* — klein schreibt.

Die im lateinischen häufigen, im deutschen Text seltenen Abkürzungen sind stillschweigend aufgelöst.

Was Worttrennung und Verbindung anbelangt, so ist nur bei *ne* vor Verben der Handschrift genau gefolgt worden. *Ne* am Schlusse der Zeile musste hiebei allerdings vielleicht gegen die Meinung der Schreiber als Zeichen der Trennung genommen werden. Oft scheinen die Schreiber über die Worttrennung im Unklaren gewesen zu sein und halten dann eine mittlere Distanz zwischen Trennung und Verbindung ein.

Bei der Interpunction konnte aus den Punkten der Handschrift nur selten Nutzen gezogen werden.

Hinzugefügt sind die Psalmnummern, die Ueberschriften der Cantica und der Einleitung zu den Psalmis graduum, so wie die Verszahlen.

Im Text sind die kleinsten Auslassungen ergänzt, wo dies mit Sicherheit geschehen konnte, sonst nur angedeutet, dass etwas fehle.

Wie die Einleitung wol zur Genüge gezeigt hat, war die Beifügung der SG. Lesarten unthunlich. Es hätte beinahe das ganze Werk abgeschrieben werden müssen.

Genau zu scheiden, welchen Anteil jeder der auf dem Titel genannten Herausgeber an dem vorliegenden Werke habe, ist nicht wol thunlich.

Scherer hat die Psalmen im Winter 1859/60 abgeschrieben und später kritisch durchgearbeitet. Im Herbst 1872 übergab er die Abschrift mit einer Reihe von Collectaneen an den Unterzeichneten, dessen Aufgabe es war, den Psalmtext nachzuprüfen, die Cantica mit den liturgischen Stücken hinzuzufügen und vorstehende Einleitung zu verfassen. Ich war hiebei häufig in der Lage die Winke, welche Scherers Aufzeichnungen sowol über die Einrichtung der Ausgabe, als über die Composition und die litterarhistorische Bedeutung des Werkes, so wie über sein Verhältniss zu dem Sanctgallischen Original enthielten, zu benutzen, mitunter glaubte ich meine Auffassung der Sachlage gegen Scherers Ansicht aufrecht halten zu sollen.

Scherers Collectaneen enthielten auch sprachliche Beobachtungen. An sie anknüpfend habe ich den Dialekt und Wortschatz des Denkmals einer Untersuchung unterzogen, welche zu umfänglich geraten ist, um in die Einleitung aufgenommen zu werden. Sie erscheint in den Sitzungsberichten der Wiener Akademie 1875. 76.

In Betreff einiger Puncte der Einleitung war ich genötigt mich nach fremder Hülfe umzusehen. So habe ich den Herren DDr. L. Sieber in Basel, F. Stieve in München, O. Zardetti in St. Gallen für wertvolle Angaben und Facsimiles, Professor Steinmeyer für Mitteilung seiner Collation der St. Galler Handschrift zu danken.

Vor allem aber gebührt unser Dank der k. Akademie der Wissenschaften in Wien, durch deren Freigebigkeit diese erste Ausgabe des einzigen noch ungedruckten althochdeutschen Buches zu Stande gekommen ist.

RICHARD HEINZEL.

I.

1. Beatus uir qui non abiit in consilio impiorum. Der 3a
man ist salig der in dero argon rat negienc, so Adam teta,
do er dero chenun rates uolgeta uuider gote. Et in uia
peccatorum non stetit. Noh an dero suntigen uuege nestuont,
so er teta. er chom dar ana. er chom an den breiten uueg,
der ze dero hella ket, unde stuont dar ana, uuanda er gehancta
sinero kelusta. hengento stuont er. Et in cathedra pesti-
lentie non sedit. Noh an demo suhtstuole ne saz. ih meino
daz er richeson ne uuolta, uuanda diu suht sturet sie nah
alla, so si Adam teta, | do er got uuolta uuerden. 3b

2. Sed in lege domini uoluntas eius, et in lege eius meditabitur die ac nocte. Suntir der ist salig, des uuillo an gotes eo ist, unde der dar ana denchet tac unde naht.

3. Et erit tanquam lignum quod plantatum est secus de-
cursus aquarum, quod fructum suum dabit in tempore suo.
Unde der kedihet also uuola, so der boum, der bi demo rin-
nenten uuazere kesezzet ist, der citigiz sin uuocher gibet.
daz rinnenta uuazer ist diu gnada des heiligen keistis: den
si nezzet, der ist birig boum guotero uuerche. Et folium
eius non defluet, et omnia quaecunque faciet prosperabuntur.
Noh sin loub neriset. daz chuit: noh sin uuort ne uuirt
uuendic unde fram dihent | elliu dei der boum bringet iouh 3c
uuocher, iouh pletir, ih meino uuerh unde uuort.

4. Non sic impii, non sic: sed tanquam puluis quem proicit uentus a facie terrae. So uuola nedihent aue die argon, so nedihent si: suntir si zeuarent also daz stuppe dero erdo,

I 3. dihent] dihet bringet] briget, n *übergeschrieben*
4. facie] facię.

daz der uuint feruuaet. fone demo gotes riche uuerdent si feruuaet.

5. Ideo non resurgunt impii in iudicio, neque peccatores
in consilio iustorum. Pediu ne irstent die argon ze dero
urteile: doh si irsten, si nebitent iro danne, uuanda in iu
irteilet ist. noh die sundigen nesizzent danne in demo rate
dero rehtono. éne neirstent ze diu daz si irteilet uuerden,
noh dise, daz si irteilen. éne sint die uuirsisten, disi nesint
3d die | bezzesten: uuanda si peidi sundig sint. die bezzesten
irteilent den metemen.

6. Quoniam nouit dominus uiam iustorum, et iter impiorum peribit. Wande got uueiz den uueg dero rehtono: er geuuerdet sie uuizzen, unde iro uuerhc. unde dero argon uart uuirt florn: uuanda sie selbe florn uuerdent, pidiu uuirt iro uart floren, daz sint iro uuerhc.

II.

1. Quare fremuerunt gentes, et populi meditati sunt inania? . . . Unde zeuuiu dahton sine liute aruuingen in zerlesgenne? si dahton des in ubelo spuon scolta.

2. Astiterunt reges terrae, et principes conuenerunt in
unum aduersus dominum et aduersus Christum eius. Die
lantchuniga uuaren gagenuurtigi in dero gotes martira niu-
4a uuiht ana se | hendo, suntir iro uuillen ougendo. unde die
fursten dero euuarton kesamenoton sih uuider unserun troh-
tinen unde uuider sinemo geuuihton. ein Herodes uuolta in
slahen, der ander hanctiz: pediu get der uuillo, samso dei
uuerh.

3. Disrumpamus uincula eorum, et proiciamus a nobis iugum ipsorum. Sus einoton sie sih: prechen uuir iro gebente, unde uuerfen ab uns iro ioh. nelazen unsih nieht ana die christinlichen ehalde.

I 6. uue | iz   II 1. meditati] mediti   scolta] sclota
2. geuuihton ein   3. xp̄inlichen

4. Qui habitat in caelis irridebit eos, et dominus subsannabit eos. Der in himili buet der spottot iro unde nasesnudet iro. nals daz got mit munde unde mit nasun dehein huoh tuo, suntir daz iz huolih uuas daz sie sine pemeindi kedahton zeuuendenne: dar ana uuaren sie uppigheit ahtenti.

5. Tunc loquetur ad eos in ira sua, et | in furōre suo 4b
conturbabit eos. Danne sprichet er in zuo mit zorna, unde
mit heizmuoti ketruobet er sie in dero urteili, so daz lon
dero sundigono ist.

6. Ego autem constitutus sum rex ab eo super Sion montem sanctum eius, praedicans praeceptum eius. Ih pin auer fone minemo uater iro undanches ze chunige kesezzet uber sinen heiligun berc, daz ist diu christenheit; sin gebot sagendo, daz chuit euangelium lerende. Sion stet in Hierusalem: uuande man dar aba sehen mac, pediu heizet er Sion, daz chuit uualhiscon spiegel, in unsero uuis uuarta. der bizeichinot ecclesiam, uuande iro gedinke ist daz si irhohet uuerdo ze gotes selbes anasihte.

7. Dominus dixit ad me: filius meus es tu, ego hodie
genui te. Min uater sprah ze mir: min sun bistu, hiuto | 4c
kebar ih dih. gote neist nehein zit feuarnez noh chumftigiz,
imo ist hiuto gagenuurtic al daz io geskah ode noh geskehen
scol: pediu ist sin sun hiuto geborn.

8. Postula a me, et dabo tibi gentes hereditatem tuam et possessionem tuam terminos terrae. Pite mih: uuanda du mennisco bist unde ana diu minnero bist . . . daz ist uone diu gesprochen, uuanda Christus bat iro gnoto, do er sih selben umbe sie demo uater opferota.

9. Reges eos in uirga ferrea, tanquam uas figuli confringes eos. Die rihtest tu mit iseninero gerta, daz chuit mit unuuendigemo rehte: dih nemac dar aba nioman keneman. samso hauenaris faz ferbrichest tu sie, die irdiscon giridi uerbrichest tu an in.

10. Et nunc reges intelligite, erudimini qui iudicatis ter-
ram. | Unde nu uernemet chuniga, chuniga dero erdo, chuniga 4d

---

II 4. nase sudet 5. conturbauit

des fleisges, chuniga uone diu uuanda ir doubet den lichinamen: gehoret minen rat. lazet iuuuih leren, lantrihtari; meistere des lichinamen, uernemet.

11. Seruite domino in timore et exultate ei cum tremore. Dienet gote mit uorhten: daz neheue iuuuih, daz ir chuniga kenamot uuerdet. unde bibonda siet imo fro: imo danchet soliches namen ioh mit frouui ioh mit uorhtun.

12. Adprehendite disciplinam, ne quando irascatur dominus et pereatis de uia iusta. Lirnet zuht unde uueset in egi, daz got sih etteuuenne ne belge unde ir slipfat aba rehtemo uuege. Christus ist der uuec an demo manniglih ken scol.

13. Cum exarserit in breui ira eius, beati omnes qui con-
5a fidunt in eo. | So sin zorn irheizet in spuote unde diu racha
chumet in demo slage des ougen, so sint salic alle die sih
ze imo uersehent.

III.

2. Domine, quid multiplicati sunt qui tribulant me? multi insurgunt aduersum me. Dauid chuit uone dero genennidi Christi, do er sinen sun floh: ziuuiu sint, hero, dero so manigi die mih arbeitent, daz ioh einer minero iungeron min ahtet? manige uf rihtent sih uuider mir.

3. Multi dicunt animae meae: non est salus illi in deo eius. Manige uersagent minero sela heili in iro gote, sie negetruuent daz ih irsten sculi.

4. Tu autem, domine, susceptor meus es, gloria mea et
exaltans caput meum. Aua du, got, pist min imfahare: mih
5b imfienge | du, mih menniscen name du an dih, got. pediu
getuost tu mih ouh irsten uuider iro uuane: du bist min
guotlichi, uone dir haban ih sia, unde du bist irhohendo min
houbet in dero urstendi.

5. Voce mea ad dominum clamaui, et exaudiuit me de monte sancto suo. Mit minero stimma, daz chuit mit des herzen stimma, hareta ih ze dir. unde du gehortest mih

uone dinemo heiligen berge, daz chuit uone dero unsagelichun hohi dinero gotheiti.

6. Ego dormiui et soporatus sum: et exsurrexi quia dominus suscepit me. Ih slief mines danches ana not: ih slief den slaf des todes, unde slaf rauuota mir dar ana; daz die sundigen netuont, uuanda er leitet sie ze unrauun. unde ih
irstuont, | uuanda min trohtin imphieng mih: er nam mih 5c
ana sih, mit dero chrefte irstuont ih.

7. Non timebo milia populi circumdantis me. exurge, domine, saluum me fac, deus meus. Ih ne furhti die menigi des mih umbestandentis liutes, samso er mih erstarben mege, ih ne irsterbe gerno. stant uf, trohtin; tuo mih gehaldenen, got miner: kehalt mina ecclesiam diu min lichinamo ist.

8. Quoniam tu percussisti omnes aduersantes mihi sine causa: dentes peccatorum contriuisti. Vuanda du habest irslagen, daz chuit du habest gesueigot, alla die mir be unrehte uuidiri uuarun: so chunt uuard in min urstenti, daz si iro nehein lougen negetorston haben. dero sundigon zene
uermultost du, daz chuit iro hindir | sprachon uerzari du: 5d
sie gisueigendi uerzare du iz.

9. Domini est salus: et super populum tuum benedictio tua. Da scinet daz gotes diu heili ist: du, got, kibest sia, unde din segen ist uber dinen liut.

IV.

1. Cum inuocarem, exaudiuit me deus iusticiae meae: in tribulatione dilatasti mihi. Ecclesia chuit 'got uone demo min reht ist, gehorta mih, so ih ze imo harate'. ze demo selben chuit si 'du kebreitost mih in binon': uuande in demo ahtisali manigualton sih die corone dero martirari.

2. Miserere mei et exaudi orationem meam. Gnade mir unde gehore min gebet: tuo so du tatist, gehore min gebet io.

III 5. daz chuit] da chuit   6. et exsurrexi *am Rande*
9. heili ẽ   din | nen

3. Filii hominum, usque quo graui corde? ut quid diligitis
6a uanitatem et queritis mendacium? Menniscon chint, | uuio
lange uuellet ir sin in suaremo herzen? daz chuit in un-
geloubigemo herzen. fore dero gotes chumfti uuaret ir un-
giloubig; uuellet ir ouh noh so sin? ziuuiu minnot ir diu
abgot, unde ziuuiu suochet ir lukke gote?

uuaz ist daz? daz ist diu suigelungi unde unterlaz sin-
gennes unde uuehsel des sinnes.

4. Et scitote quoniam mirificauit dominus sanctum suum:
dominus exaudiet me, cum clamauero ad eum. Vuizet daz
got Christum uunderlichen getan habet: er chucti in uone
tode unde sazta in ze sinero zeseuun in demo himeli: in scult
ir beton. trohtin gehoret mih, danne ih ze imo haren. daz
chuit diu aecclesia uone iro selbun, samo si spreche ze iro
6b chindun 'got gehoret iuuuih, so ir zuo imo haret: | haret zi
imo mit guoten uuerchen'.

5. Irascimini et nolite peccare: quae dicitis, in cordibus
uestris: et in cubilibus uestris conpungimini. Pelget iuuuih
dero sundono zeu selben unde uermidet sie: riuuuosot sie so,
daz ir sie furder netuot . . . pelget iuuuih, unde nerehet
iuuuih: ube diz gescehe, enez uermidet. dei ir spechet, dei
sprechet uone herzen, daz ir den kelih nesit uone den ge-
scriben ist 'diser liut eret mih mit lefsen, iro herze ist uerro
uone mir'. in iuuueremo hercen uuerdet ir gestunget: furder
nechome iuuuer zorn, da irleske iz ê iz an den uuerchen skine.

6. Sacrificate sacrificium iusticiae et sperate in domino:
multi dicunt 'quis ostendit nobis bona'? Pringet gote daz
6c opfer des | rehtes, daz chuit lebet rehto unde gedinget daz
er iu hie gebe die gnada des heiligun geistis unde hera nah
den euuigun lib. manigi neuuizen dero dingi nieht unde
chodent 'uuer uueiz daz, uuer chan uns ieht kesagen uone
demo euuigen libi, uuer ouget daz guot'?

7. Signatum est super nos lumen uultus tui, domine: de-
disti leticiam in corde meo. Du, trohtin, habest iz uns ge-

IV 3. minnot] minot uterlaz, n *übergeschrieben*
5. ir spechet *für* ir sprechet 6. neuuizen] 'neuuiz

ouget: uns ist ana gezeichenot daz lieht dines antluzes, du habest unsih getan ze dinemo pildi. daz lieht nemagen uuir mit ougen gesehen, suntir mit deme muote. in minemo herzen habest du mir die frouuide kegeben: si neist anderesuua ze suochenne.

8. A fructu frumenti et uini et olei sui multiplica | ti sunt. 6[d]
Uuannan ist daz si so chedent? daz ist dannan uuȧnda si habent gnuog unde sie sint geladen uone demo cite iro chornis unde iro uuines unde iro oles. iro fuora habent sie, die sie suochent, mit dero si den lichinamen nerent.

9. In pace in id ipsum dormiam et requiescam. Vues gedingo auer ih? daz ih slafe unde rauue in fride unde in gote der daz selbo heizet. andriu dinc sint uuehsellih: er ist io ein, er ist io der selbo, an imo haben ih euuiga rauua.

10. Quoniam tu, domine, singulariter in spe constituisti me. Uuanda du, trohtin, habest mih sunderinge getrostet ze rauua ze dero der liut Babilonie niehtne gedinget.

V.

2. Uerba mea auribus percipe, domine, intellege clamorem
meum. | 'Fernim mit oron miniu uuort, trohtin' chuit diu 7[a]
aecclesia, uuande sie des erbes langet. 'fernim min haren daz uone hercen chome. mennisco gehoret den munt: du fernim daz herci'.

3. Intende uoci orationis meae, rex meus et deus meus. Denche ze minero betestimma die ih ze dir frummo so ingrundo, chunig min unde got min.

4. Quoniam ad te orabo, domine: mane exaudies uocem meam. Uuando ih zedir beton: so der morgen chumet, so gehorest tu mih; so diu naht minero sundon hina uuirt, so gehorest du mih.

IV 8 gnuog] gnug, o *übergeschrieben*   sint] sin, t *übergeschrieben.*

5. Mane astabo tibi et uidebo: quoniam non deus uolens
iniquitatem tu es. In morgen fore sten ih dir unde gesiho
7b dih: so disiu uuerlt hina uuirt unde daz euui | gi tages lieht
piginget chomen, danne gesiho ih dih. uuanda du nebist der
unreht uuellento got, uone diu nesehent dih die unrehten.

6. Neque habitabit iuxta te malignus, neque permane-
bunt iniusti ante oculos tuos. Sament dir nebuet der ubel-
uuilligo, doh er ze dero urteili chome; noh unrehti neuol-
uuerent uore dinen ougen: doh si dih gesehen in carne, si
negesehent dih auer in dero guotlicha, also diu gescrift chuit
'uuerdi dane genomen der ubelo, ne er gesehe die gotes
guotlicha'.

7. Odisti omnes qui operantur iniquitatem: perdes omnes
qui locuntur mendacium. Du hazzest alle die daz unreht
7c uurchent, nals die iz uuorhton, suntir die iz | unzi ze iro
ente uurchent. du ferliusest die lugi sagent, also heretici
tuont die mit lugen ilent die menniscon pisuichen.

8. Virum sanguinum et dolosum abominabitur dominus: ego
autem in multitudine misericordiae tuae. Manslegen unde losare
leidizet unsir trohtin: pediu nelazet er sie samet imo. In-
troibo in domum tuam, adorabo ad templum sanctum tuum
in timore tuo. Auer in dero menigi dero guoten gen ouh
ih in din hus. uuelihez ist daz? uuane diu chumftigi Hie-
rusalem. ze demo dinemo heiligen hus beton ih hinnan dara
in dinero forhton: so ih dara chume, da uuirdo ih ana
forhtun, uuanda da ist diu durnohtigi minna diudir uz ge-
sentet die forhton.

7d 9. Domine, | deduc me in iusticia tua: propter inimicos
meos dirige in conspectu tuo uiam meam. Leite mih, trohtin,
in dinemo rehte umbe mine fiandi die mih ilent dar aba
cheren: leite mih in dinemo rehte, nals in menniscon den ioh
reht dunchet daz man ubel mit ubelo fergelte. gerihte minen
uuec in dinero gesihte: daz herza gerihte daz ist in dinero
gesihte, nals in menniscon.

10. Quoniam non est in ore eorum ueritas, cor eorum

V 8. multudine   9. ioh reht] ioh reh

uanum est. Warheit neist in iro munde: in dero menniscon munde, minero fiande, neist si. iro herza ist uppic: uuio mac danne uuarheit in iro mundi sin?

11. Sepulchrum patens est guttur eorum, linguis suis do-
lose agebant: iudica illos, deus. Iro chela ist offen grab:
uuari daz grab petan, so ne | stunche iz; noh iro chela, ube 8a
si suictun. mit den zungun farent si trugelicho, uuanda ein
chosont sie, ander uuellent sie: daz ist honchust. irteili sie
got. daz ist geheiz, nals fluoh.

12. Decidant a cogitacionibus suis: secundum multitudinem impietatum eorum. expelle eos . . . Sie sturcen aba iro gedanchen. daz chuit: in gebreste an iro gedingen. after iro michelun ubeli stoz sie uz: nim in daz erbe des diu heiliga christenheit pitet. uuanda sie dih gramdon, trohtin, uone diu tuo sie erbelose.

13. Et letentur omnes qui sperant in te: exultabunt, et habitabis in eis. Unde freuuent sih alle die sih ze dir uersehent. iemer frouuent sie sih, unde du buest in in: des sint sie fro daz si din hus sint.

14. Et gloriabuntur in te omnes qui diligunt nomen tuum,
quoniam | tu benedicis iusto. Unde an dir guotlichont sih 8b
alle die dinen namen minnont: an dir habent sie daz erbe.
uuanda du gibest segen demo rehten: uone segene habet er
daz erbe, nals uone rehte.

15. Domine, ut scuto bone uoluntatis tuae coronasti nos. Samoso mit scilte guotes uuillen habest du unsih, trohtin, geêret: din guot uuillo ist unsir scirm unde êra.

VI.

1. Nah sibun tagen dero uuohun so chumet der ahtode: daz ist dies iudicii der nah disen gesibenoton uuerltziton chumet. den furhtendo chuit der propheta:

V 12. gedanchen] gedachen diu heiliga] diu heili
13. freuuent] freuuen, t *übergeschrieben* 14. guotlichon

2. Domine, ne in furore tuo arguas me, neque in ira cor-
ripias me. Trohtin, in dinero heizmuoti ne inchunnist tu
8c mih danne, noh in dinemo zorne nerefsest du mih an demo |
tage: uuande die neuuerdent gehalten die danne got refset.

3. Miserere mei, domine, quoniam infirmus sum: sana me, domine, quoniam conturbata sunt ossa mea. Habe min gnada, uuanda ih unmahtig pin din reht zerfullonne; heile mih, uuanda miniu bein unchreftec sint. daz chuit: mine chrefte sint mir imphallen.

4. Et anima mea turbata est ualde. et tu, domine, usque-quo? Unde min sela ist harto in ungerechen: si uuart in paradiso uone sundon sieh. unde uuio lango tuelest du nu dinero helfa, trohtin?

5. Conuertere, domine, et eripe animam meam, saluum me fac propter misericordiam tuam. Hera chere dih ze mir, trohtin, unde lose mina sela uone chorungen unde fone uuizi. gehalt mih umbe dina gnada, uuanda ih iz uersculdet habo.

8d 6. Quoniam non est in morte qui memor sit tui . . . Uuanda
din geuuahenet neheiner in tode. in uuelichemo tode?
uuane so diu sela uone den sundon irblendet uuirdet: diu
blindi irgezzet in gotes. uuer ist in hello dir gihtic? uuen
feruahet da sin gehen?

7. Laboraui in gemitu meo: lauabo per singulas noctes lectum meum, lacrimis meis stratum meum rigabo. Ih arbeite mih ſuftendi, do ih riuuon gestuont die ſunda. ube des negnuoget, so nezzo ih min bette nahtegeliches. daz ih unreinti, daz suberon ih: mit minen trahenen nezzo ih min bette, mit den begiuzzo ih iz, mit den uuasco ih iz.

8. Turbatus est a furore oculus meus: inueteraui inter
omnes inimicos meos. Min ouga ist truobe uone dinemo
9a zorne: dinen | zorn furhtendo habo ih so uilo geuueinot, daz
iz truobe ist. ih mahta baldo uueinon daz ih iraltet bin
unter allen minen fianden die mih tageliches gerno dines
rehtes irrent.

9. Discedite a me, omnes qui operamini iniquitatem, quoniam exaudiuit dominus uocem fletus mei. Sceidet iuuuih

uone mir, alle ubeltatigen, lazet iuuer irren mih sin: uuanda got habet uernomen minen uuoft.

10. Exaudiuit dominus deprecacionem meam, dominus orationem meam suscepit. Er habet gehoret mina digi, er hat imphangen min gebet: ih ne habo nieht ungemeiton so uilo geuueinot.

11. Erubescant et conturbentur uehementor omnes inimici mei, conuertantur et erubescant ualde uelociter. Scamen sih
sament mina fianda unde sin alle leidic iro sun | dono, daz 9b
ouh sie got kehore. pecheren sih ze dero riuua unde scamen sih sa uilo sliemo ê sin zorn chome.

VII.

1. Do Absalon uuider sinemo uater uuas, do hiez der uater stillo sinen friunt Chusi sament demo suni sin, in den uuorten daz er imo zeuuizzenne tate suelichun freisigen rat er da uernami. ze dero uuis sanc Dauid disen salmun uone demo suni den sin uater under die Iuden santi, daz er menniscon freisa iruuanti.

2. Domine deus meus, in te speraui: saluum me fac ex omnibus persequentibus me, et libera me. An dih, trohtin, gedincta ih io: gehalt mih uore minen fianden unde lose mih uone Absalone, daz meino ih fone demo tiufele.

3. Nequando rapiat ut | leo animam meam, dum non est 9c
qui redimat neque qui saluum faciat. Nio er mina sela ne irzucche also leo, so der nioman neist der mih lose ode gehalte, daz chuit: so du mir ne hilfest.

4. Domine deus meus, si feci istud, si est iniquitas in manibus meis, si reddidi retribuentibus mihi mala: decidam merito ab inimicis meis inanis. Trohtin got min, ube ih diz teta, ube diz unreht ist in minen handen daz ih mir leit umbe lieb tuonden Sauli unde Absaloni dara nah lonoto; so

---

VII 2. saluum fac   ih io, ih *übergeschrieben*   4. meis. Si

uallo ih mit rehte, daz chuit: so uuirdo ih mit rehte iruellet
uone minen fienden lare dero guoti.

5. Persequatur inimicus animam meam et conprehendat
eam et conculcet in terra uitam meam, et gloriam meam in
9d puluerem deducat. So iage der tiufal mina sela unde geua | he
sia, unde tretto er in erda minen lib. daz chuit: pismize er
mih mit irdiscen sundon, unde mina guotlichi bringe er ze
stuppe, mina geuuizzeli diu gote lichet getuo er menniscon
lichen.

6. Exurge, domine in ira tua, et exaltare in finibus inimicorum tuorum. Stant uf, trohtin, mit zorne, la˙ dir zorn sin ze demo tiufele. unde uuirt hoh, uuirt guotlih in dinero fiande gemerchen, nim in iro marcha, nim diabolo die er besezzen habe.

7. Et exurge, domine deus meus, in praecepto quod mandasti: et sinagoga populorum circumdabit te. Unde rihte
dih uf in dinemo kebote: du gebuti die diemuot, mit dero
chuim unde uueri selbo din gebot: unde ube du daz tuost,
10a so umbehalbot dih menigi dero liuti ioh | dero gloubigoni
ioh dero ahtenten.

8. Et propter hanc in altum regredere: dominus iudicat populos. Umbe die menigi iruuint ze himele, daz du den gloubigen sendest spiritum sanctum unde den ungeloubegon urouge sist. nah dero ufferti chumet unsir trohtin ze irteilenne lebente unde tote.

9. Iudica me secundum iusticiam meam, et secundum innocentiam meam super me. Danne irteile mir nah minemo rehte unde nah minen unsculdon, uuanda ih unsculdic pin uuider Saulem unde Absalonem unde ih rehte mit in geuaren habo.

10. Consumetur nequicia peccatorum et diriges iustum,
scrutans corda et renes deus. Dero sundigon ubeli uuirt in
10b ente braht unde gerihtest du den | rehten, herza unde lancha

---

VII 5. conprehendet 6. uuirt] uuir, t *nachgetragen*
7. chuim] chum, i *übergeschrieben* ahtenten] ahtententen
9. unsculdon] unsuldon, c *übergeschrieben*

scrodolonter got. an dero stete gerihtest tu in da du in scrudolost, unde rihtest in da: so gerihtest tu in da, so diu girsunga dero uuerlte in iro herzen neist noh diu lustesunge in iro lanchon.

11. Iustum adiutorium meum a domino qui saluos facit rectos corde. Min helfa ist rehtiu uone gote: mit rehte hiluet er mir, sid ih reht uuas, der rehte in iro herzen haltet.

12. Deus iudex iustus, fortis et paciens: nunquid irascetur per singulos dies? Got der reht rihtari ist, uuanda er manniclichemo nah sinen uuerchen lonot, starcmuotig uuanda er uilo fertreget, lancmuotig uuanda er negahot sih ze rehenne: pilget er sih tageliches, | uuaz spareti er danne ze demo 10c
iungesten tage?

13. Nisi conuersi fueritis, gladium suum uibrabit: arcum suum tetendit et parauit illum. Ir nebecheret iuuuih, er geuuenet sin suert. daz chuit: er geouget sinen anden. uuenne? in die iudicii. er habet algaro gespannen sinen bogen, uuanda er die alton e mit dero seneuuon dero niuun e geduungen habet unde uueichere getan habet.

14. Et in eo parauit uasa mortis, sagittas suas ardentibus effecit. Unda dar ana habet er gemachot uaz des todes, uuanda unrehti uernomeniu gescrift machot hereticos: die sint uaz des todes. sine strala uuorhti er brinnenten; den er sie uuorhta, den scoz er sie: den gerenten die uuarheit | santa 10d
er die poton: die sint sine strala.

15. Ecce, parturiuit iniusticiam et concepit dolorem et peperit iniquitatem. Sih dir uuaz diu menigi dero Iuden teta: si begunda unreht peren, do si Christum erist ana riet; unde do iu habeta si leit imphangen in iro hercen, uuanda er chot 'got han ih ze uater: ir birt chint des tiufeles unde ir uuellet tuon sinen uuillen'. dara nah gebar si daz unreht, daz si chot 'crucifige, crucifige eum'.

VII 12. starcmuotig uuada, n *übergeschrieben* 13. uibrabit] uibrauit sinen anden] sinen *nachgetragen* 15. parturiuit] parturit

16. Lacum aperuit et effodit: et incidit in foueam quam fecit. Si inteta die gruoba da si Christum beuellen uuolta, unde si gruob sia: unde in die selben sturzta si. sin uarendo irsluog si sih selbun.

17. Conuertetur dolor eius in caput eius, et in uerticem
11a ipsius iniquitas | eius descendet. Iro leit iruuindet an iro houbet, unde iro unreht uellet an iro skeitilon. diu sela ist daz houbet, diu reda ist diu skeitili: so si unredelichun uurchent unde dero huorlusti dienont, so slehet sie daz unreht unde blendet sie; ze dero uuis get iz an sia unde an iro skeitelon.

18. Confitebor domino secundum iusticiam eius, et psallam nomini domini altissimi. Got lobon aver ih nah sinemo rehte, uuanda er ist gebenter einemo iegelichem nah sinen uuerchen, unde salmsangon ih demo namen des hohesten.

VIII.

1. Christus ist der ente, an in uuirt gemeinot diser salmo umbe die torcula. uuaz sint die? uuane diu aecclesia in dero
11b sih ilent guote uone ubelun skei | den in iro muote, also in torcula uuerdent geskeiden uuin unde treber.

2. Domine, dominus noster, quam admirabile est nomen tuum in uniuersa terra. 'Trohtin unser herro' chuit diu heiliga aecclesia 'uuiolih du bist, uuio uunderlih din namo ist in allero uuerlte, uuio sie sih alle din uunderont'!

3. Quoniam eleuata est magnificencia tua super celos. So si baldo mugin, uuanda din uuerh mahtigo irhaben ist uber himili, also dar ana skinet daz du gesehen bist ze dero zeseuun des uater.

4. Ex ore infancium et lactantium perfecisti laudem propter inimicos tuos. Uzer dero chindi munde unde dero su-

---

VII 18. igelichemo, e *übergeschrieben*

gendon habest du getan lob. daz chuit: die uueiche an dero
gloube uuaren, die habest du uol braht ze di | nemo durnohtigen 11c
lobe, ze scandon dinon fiandon die uone iro selbero uuistuome
so uerro chomen nemahton. uueliche sint daz? uuare die
Iuden unde heretici: also do skein, do die Iuden dero chindo
lob sueigeton, unde Christus sie maneta dirro scrifti.

5. Ut destruas inimicum et ultorem. daz du mit diu storest den fiant unde den uersprachari: Iudei unde heretici beitent sih got uersprechen, doh sie sine fiandi sin.

6. Quoniam uidebo caelos, opera digitorum tuorum, lunam
et stellas quae tu fundasti. Uuanda ih gesiho die himili,
uuerh dinero fingeri: ih fernimo die gescrift die du meistero-
tost, an den du funden uuirdist samoso in himili. ih siho daz
du dar ana hast getan manen unde sternon. | daz chuit: 11d
siho ouh mih selbun dar ana unde miniu chint, ih pechenne
dih gemahelon unde mih gemahelan unde chint des gemahelun.

7. Quid est homo, quod memor es eius? aut filius hominis, quoniam uisitas eum? Uuaz ist der mennisco, daz tu sin gehuctic bist? uuannan mag Adames gelicho dina huldi garnen odar mennisken sun, daz tu sin uuisest also du tate do du Christum hera sandost?

8. Minuisti eum paulominus ab angelis, gloria et honore
coronasti eum, et constituisti eum super opera manuum tu-
arum. Du tate in etteuuaz minnerin dinen engilun, uuande
er irsterben mahta, doh er ana sunda uuare. mit guotlichi
unde mit eron gecoronotost du in, unde du gesaztost | in 12a
uber dei uuerh dinero handa, uber elliu dei in himeli unde
in erda sint.

9. Omnia subiecisti sub pedibus eius, oues et boues, uniuersa insuper et peccora campi. Elliu dei iener sint, dei uurfi du imo under fuoze: ioh engili scaf unde ohsun, scaf unde rinder: unsculdigi unde prediare. dara zuo elliu dei uehe des ueldes. uuelleche sint daz? uuane diedir gent durh den breiten uueg unde uunnelustlichon lebent.

VIII 6. gesiho di, e *übergeschrieben* meiterotost, s *übergeschrieben* 7. uuiset 9. boues uniuersa. insuper *unterpunctirt*

10. Volucres caeli et pisces maris qui per ambulant semitas maris. Gefugeli unde mereuisca die alle mereuuega durh strichent: daz sint ubermuote unde firuuizgerni; uuanda ubeli unde guote die in demo torculi sint ligent alle under sinen fuozen.

12b 11. Domine, dominus noster, quam admirabile est nomen | tuum.

IX.

1. Iudicia Christi, daz sint die getougene des sunis. er tuot nu dei getougeniu, fone den ist der salmo gescriben: in demo ente der uuerlti tuot er sie offena. so er hie in uuerlti eine blendet ze dero flornnussidi unde andere uillet ze buoze, daz chumet uone sinero tougenon urteili.

2. Confitebor tibi, domine, in toto corde meo: narrabo omnia mirabilia tua. ‘Ih giho dir trohtin’ chuit der propheta ‘in allemo minemo herzen: ih skeide mih uone den die in allen uuerltgeskihten dina uorebemeinda nebechennent, unde sie uuanent elliu dinc frabaltlichun unde aruuingin geskehen. ‘ih zello elliu diniu uunder’: Gnuoge zellent dei offenen, also daz offen ist daz du Lazarum irchuihtist uone demo tode des
12c lichi | namon; ih zello auer gernore daz du Paulum tate irsten tougeno uone demo tode dero sela.

3. Letabor et exultabo in te et psallam nomini tuo, altissime. An dir uuirdo ih fro unde sprungel, nals an uuerltsaledon, unde dinemo namon, du hohesto, salmsangon ih.

4. In conuertendo inimicum meum retrorsum infirmabuntur et peribunt a facie tua. Minen fiant iruuendento, daz chuit: so du minen fiant iruuendest, so uuerdent geuueichet alle sine chnehte, unde fure dih nechoment sie: soliche nechoment fure dih, so Saul ist unde sine nahuolgari.

IX 1. florn | nussidi 2. eueltgeskihten, r *übergeschrieben* frabaltlichunt 3. uuirdo] uurdo, i *übergeschrieben* 4. chnehte] chehte, n *übergeschrieben*

5. Quoniam fecisti iudicium meum et causam meam. sedisti super tronum qui iudicas iusticiam. Uuande du getate daz dinc min uuesen unde den dincstrît min uuesen: uuanda ih reht | habeta, pediu gestreit ih. du rehtgerno sizzest an 12d
demo stuole.

6. Increpasti gentes, et periit impius: nomen eorum delesti in aeternum et in saeculum saeculi. Dannan santost du spiritum sanctum unde rafstost die diete: also iz chuit uone imo 'so er chumet so refset er die uuerlt'. uuande do uuart florn der ubele: sid ne uuas er ubel, uuanda er do guot uuart. do fertiligotost du dero ubelen namen iomer in euua.

7. Inimici defecerunt frameae in finem: et ciuitates destruxisti. Des tiufeles suert uersuinen in ende, uuande sine burge zestorest tu. uuelehe sint die burge? uuane ungeloubege unde ubeli.

8. Periit memoria eorum cum sonitu: et dominus in aeternum permanet. Do zegieng dero ubelon geuualt mit demo scalle dero uuidersprache. unde ziuuiu cramden die | diete 13a
uuider gote? ia ist er iomer.

9. Parauit in iudicio tronum suum: ipse iudicabit orbem terrae in aequitate, iudicabit populos in iusticia. Er rihte sinen stuol iodoh ana, unz man hier uber in dingota: uuaz mac tougenero sin? nesint daz dei getougene des sunis? unde der daz so getougeno machot, der selbo irteilet uber die uuerlt in ebeni: in dero ebeni daz er neheinen mêr nehinderot sinero geuurhti danne anderen. er irteilit uber die liute after rehte, daz er sculdige nemachot ze unsculdigen noh unsculdigi ze sculdigen, so die mennisgen tuont die dei herce nesehent. manniglichon leidet dar oder uersprichet da sin geuuizzeli.

10. Et factus est dominus refugium pauperi, adiutor in oportunitatibus | in tribulatione. Unde trohtin ist zuofluht 13b
dero armen die gerno hie arm sint, daz si hina riche sin, helfare an dero note unde an dero arbeite.

IX 6. et saeculum periit] perit 8. uuiderspache, r *übergeschrieben* 9. iodoh] iodo, h *übergeschrieben*

11. Et sperent in te omnes qui nouerunt nomen tuum, quoniam non derelinquis quaerentes te, domine. Unde an dih gedingent alle die dinen namen uuizen. din namo ist Est: der est pechennet, der pechennet dih unde gedinget an dih, unde ist imo unuuert daz uuehselliche: mit rehte, uuanda du ne uerlazest, trohtin, die dih suochent.

12. Psallite domino qui habitat in Sion, adnunciate inter
gentes studia eius. Salmosangot demo der in Sion buet. da
diu uuarti ist, da buet er. uua ist sie? uuane da sine hei-
ligon sint die uone uuarti uuellent chomen ze gesuine: er
13c gelonot in dero uuarta | mit dero anasihte. chundet, pre-
digare, siniu uunder den dieten: so salmsanget ir uuoli.

13. Quoniam requirens sanguinem eorum recordatus est: non est oblitus clamorem pauperum. Unde ne furhtet den tot: uuande er forderot gehuctige sinero martirari slahta. er ne irgizzet dero armon gebetes, so sumelichi uuanent: uuanda er negahot.

14. Miserere mei, domine, uide humilitatem meam de inimicis meis. Gnade mir, trohtin, chius uone minen fianden mine diemuot: sie habent mih gediemuotet gagen des sie ubermuote sint. Daz sprichet der propheta in dero genennidi dero martirari.

15. Qui exaltas me de portis mortis, ut adnunciem omnes
laudationes tuas in portis filiae Sion. Du mih hoho irheuest
13d uo | ne den porten des todes, so alle uerleitare tuont. du gnade
mir daz ih chunde din lob in den porten aecclesiae, so die
alle sint die ze guote leitent, unde sie dih sament mir lobont.

16. Exultabo in salutari tuo: infixae sunt gentes in interitu quem fecerunt. Nah dero stimme des armen chųit der propheta ze gote 'an dinemo haltare freuuo ih mih': an Christo trosti ih mih minero arbeite. die diete taten tot dinen martirarun, in demo stechent sie selben: die martirari irliten horscho den tot des libes, die ahtari ligent in demo tode dero sele.

IX 11. ude gedinget, n *übergeschrieben* 13. slahta] slalta
15. alle sit, n *übergeschrieben* 16. horscho] horcho

17. In laqueo isto quem absconderunt, conprehensus est pes eorum. in dismo stricche den si burgen, kehafteta in iro fuoz: sie uuolton andero besuichen, unde sint si besuichen.

18. Cognoscetur dominus iudicia faciens: | in operibus 14[a]
manuum suarum conprehensus est peccator. Da uuirt got irchennet solichiu gerihte tuonder, daz der sundigo gehaftet an sin selbes hantuuerche. den stric rihte er: an demo haftet er.

19. Conuertantur peccatores in infernum, omnes gentes quae obliuiscuntur deum. Sundige uuerden in hella becheret: in freisige geluste sturzen sie die ze helle leitent. so tuon alle diete die got nebechennen: sid si ane got uuellen sin, so uuerfe sie got in den uuirsesten sin.

20. Quoniam non in finem obliuio erit pauperum, paciencia pauperum non peribit in finem. Uuanda so furnomes ne uuirt irgezen dero armon, so man iro nu uuanot . . . ergezzen haben unz sie uone sundigen sus gedruchet uuerdent: dero
armon | gedult nescol nio euuiglicho florn sin. 14[b]

21. Exurge, domine, non conuertetur homo: iudicentur gentes in conspectu tuo. Diz chuit der propheta ‘ana sehendo die iungesten zite unde aba in irbrutter, stant uf trohtin, nio mennisco negeriche, nio der uuirsisto negemegino: eruelle daz riche des antichristi, eruelle sinen geuualt der so michel uuirt, daz ecchert du eino in uberuuinden maht. unde spuotigo uuerden irteilet fore dir heidene diete’. daz chuit: gesliunigi dina zuochumft so die freisa sih irheuen die uone imo unde fone den sinen chumftig sint, uuanda si unfertragentlih sint.

22. Constitue, domine, legis latorem super eos, ut sciant gentes quoniam homines sunt. Sezze uber sie den eoskepfel
der in gerise. sid si dih ne uuol|ton, den uuaren eleitari, gib 14[c]
in des si uuert sin, gib in antichristum. Christus machoti sie gote, ube sie imo hanctin: nu geeiscon sie daz si menniscon sint.

IX 20. gedruchet] gedrucet, h *übergeschrieben* 21. in brutter, ir *übergeschrieben* ecchert du eino] du *auf einer Rasur* ubeuuinden, r *übergeschrieben*

23. Vtquid, domine, recessisti longe, despicis in oportunitatibus, in tribulacione? 'Ziuuiu so, trohtin' chedent die die danne in noten sint 'ziuuiu uurte du io so uerro fone uns? ziuuiu habest du dih unser so geloubet'? uuande guoten ist danne also got iro neruoche. 'ziu in durften unde an dero note lazest du unsih unde fesihest unsih'?

24. Dum, superbit impius, incenditur pauper: conprehenduntur in consiliis quibus cogitant. Daz chedent sie; auer uone gote uuirt inzundot der armo ze dero tugendi, unz der argo so ubermuotisot: des einen ual ist des anderen gnist,
14d fone des einen uber | muoti diemuotet sih der ander. sie uuerdent keuangen in iro gedanchon die sines unrehtes folchete sint: sie uuerdent mit in gedunsen ze demo urfalli.

25. Quoniam laudatur peccator in desideriis animae suae et iniquus benedicetur. Unde uone solichen uuirt danne sundic man gelobet in sinen gelusten unde unrehtir gesegenot. Uuer ist so sundig so antichristus? ten guotlichont sie, demo bitent sie guotes, der sezet sih ana daz er got si: des iehent imo die fertanen.

26. Irritabit dominum peccator: secundum multitudinem irae suae non queret. Danna gremet der sundigo got: fone sinero michelun irbolgini nesuochet die frist imo got zuo, er lazet in ana tuon daz er uuilo.

27. Non est deus in conspectu eius: inquinate sunt uiae
15a illius in omni | tempore . . . Unreine sint sine uuega alle tage.

28. Auferuntur iudicia tua a facie eius: omnium inimicorum suorum dominabitur. Diniu gerihte, trohtin, sint ferro uone imo: allero sinero fianda uualtet er, uuanda er alle chunigi slehet unde eino richisot.

29. Dixit enim in corde suo 'non mouebor a generatione in generationem sine malo'. Er dahta sus 'ane arcliste neuuirdo ih mare fone chunne ze chunne' odar: ze euuigheti ne mac ih chomen, gougilliche liste ne tuon iz, also Simon ze himele fliegen uuolta mit den selben listen.

IX 24. sih der ander] sih *übergeschrieben* keuagen, n *übergeschrieben* unrehtest 25. fetanen, r *übergeschrieben* 26. got zuo] got *übergeschrieben*

30. Cuius maledictione os plenum est et amaritudine, sub lingua eius labor et dolor. Des munt foller ist ubelo sprechen | nis, uuanda er sceltari ist unde bittir, uuanda er bitteriu 15b
gebiutet in die gotes scalchi. under sinero zungun liget leit unde arbeit: an dero zungun ouget er guot, so er sih saget got sin, dar under birget er dia ubeli, diu ist arbeiti unde ser.

31. Sedet in insidiis cum diuitibus, ut interficiat innocentem. Die er riche getan habet, mit den sizzet er tougeno in uaren, daz er unsculdigin irslahe: er slehet unsculdigen, so er in scadelon getuot.

32. Oculi eius in pauperem respiciunt: insidiatur in abscondito quasi leo in spelunca sua. Siniu ougen uuartent an den armen: demo uaret er der arm ist in spiritu. also tougeno faret er, so der leuuo in sine | mo luoge. er ist pediu 15c
ioh . . . listig ze besuichenne.

33. Insidiatur ut rapiat pauperem: rapere pauperem dum adtrahit eum. Er faret den armen ze zucchenne: er ilet in gote zucchen, so er in ze imo ziuhet unde in an sih heizet uuenden gotes era.

34. In laqueo suo humiliabit eum, inclinabit se, et cadet cum dominatus fuerit pauperum. An sinemo stricche geniderot er in, uuanda mit sinen zeichenen machot er in fersihtegen. so er daz allez getuot unde er armero so ferro geuualtet, dara nah siget er unde sturzet.

35. Dixit enim in corde suo 'oblitus est deus, auertit faciem suam, ne uideat in finem'. Er scol danna keeiscon daz er dahta 'got habet ergezzen dero guo | ton, er cheret sih fone 15d
in, daz er sie furder ana ne sehe'.

36. Exurge, domine deus, exaltetur manus tua, ne obliuiscaris pauperum. Sone tuost du, trohtin, so er dahta: suntir stant uf, skeine dinen geuualt, ne irgiz dero armon nah sinen uuorten.

IX 32. demo uaret] demo uater 34. humiliauit — inclinauit

37. Propter quid irritauit impius deum? dixit enim in corde suo 'non requiret'. Ziuuiu leuues cramdota got der ubelo? ziuuiu dahta er fone imo 'er neforderot daz ih tuon'?

38. Vides quoniam tu laborem et dolorem consideras, ut tradas eum in manus tuas. Du, got, sihest uues er dahta, uuanda du ouh sihest daz ser unde die arbeit dei er barg under sinero zungen. dar umbe sihest tu iz, daz du in
16a stozest in dina hant, daz | chuit in dinen gerih, unde er in geniuz nehabe so getan.

39. Tibi enim derelictus est pauper, pupillo tu eris adiutor. Dir ist gesparet der armo, an dir ist sin trost: mer nebedarf er, an dir ist er riche. demo uueisen hilfest du, demo muoter disiu uuerlt tot ist.

40. Contere brachium peccatoris et maligni: queretur peccatum illius, et non inuenietur. Dara ingagene fermule den arm des sundigun unde des arguuilligun. daz chuit: zestore des geuualt fone demo da fore gescriben stet 'allero sinero fiando uualtet er'. sin sunda uuirt gesuochet, nals funden: uuanda er selbo florn ist mit den sundon.

16b 41. Dominus regnabit in eternum et in saeculum | saeculi: peribitis gentes de terra illius. Auer unser trohtin richesot iomer in euua: ir unrehten diete uuerdet fertiligot fone sinemo riche da diu erda dero lebentegon ist.

42. Desiderium pauperum exaudiuit dominus: preparationem cordis eorum audiuit auris tua. Dero armen uuillen gehorta got: den tac unseres trohtines uuolton sie, do sie in angisten uuaren; den gibet er in nah demo flore antichristi. iro herzegareuui habet gehoret din ora: iz ist garo gagen dir, so du chumest. uuara zuo chumest du?

43. Iudicare pupillo et humili, ut non adponat ultra magnificare se homo super terram. Ze rihtenne demo uueison
16c unde demo | diemuoten: nals uueisen, suntir diemuotemo uueisen. daz sih furder nioman ana ne sezze ze michelihenne obe erda, so antichristus teta: uuanda danne uuirt ende alles ungereches.

IX 37. irritabit   39. hilfest] hihfest   41. regnauit

X.

1. An daz ente sihet Dauidis salmo: daz ist Christus, uuanda an Christo refset er hereticos. den sprichet er nu zuo uone dero genennidi dero geloubegoni.

2. In domino confido: quomodo dicitis animae meae 'transmigra inmontem sicut passer'? Ih getruen an got der min berg ist, ze demo ih fluht habo: uuio chedet ir irrari ze mir 'fliuh hera uf in berg also fugeli'? sparen heizent alla fogeli,
dero uuonent sumelichi in gebirge: fone diu sprechent | heretici 16d
samoso dero einemo zuo daz bergfugeli ist. Christus ist der berg, den uuanent si mit in uuesen: pediu lochent si die christenen dara, unde bediu uuirt in sus geantuurtit.

3. Quoniam ecce peccatores intenderunt arcum, parauerunt sagittas suas in pharetra, ut sagittent in obscuro rectos corde Wio chedet ir mir zuo 'fare hera in den berg, unde daz scolt du tuon, uuanda sundigi habent iro bogen gespannen unde habent algaro iro strala in iro chochari, daz sie getougeno mite skiezen die rehte sint in iro herzen'? ziuuiu drouuet ir mir? sid ih an got getrue, uuer mag mih ferleiten?

4. Quoniam quem tu perfecisti des | truxerunt. iustus autem 17a
quid fecit? Disiu stimma sihet ze gote. sus drouuent si, trohtin, uuanda si habent zestoret dei du tate: si habent die gescrift mit lugelichon antfristungun fermerret, si sint selbe sculdig des si anderi zihent, si skiezent tarahaftiu uuort mit demo bogon dero scrifte, daz si ferleiten diedir sint mit rehtemo herzen. uuaz habet iu auer der rehto getan? uueliche sculdi habet Christus den ir lasterot?

5. Dominus in templo sancto suo, dominus in caelo sedes eius. Er ist selbo in sinemo hus, sin stuol ist in himele: diu gloubigi sela ist gotes sal, diu ist ouh der himel. so ir die lasterot, so lasterot ir in.

6. Oculi eius in | pauperem respiciunt, palpebrae eius in- 17b
terrogant filios hominum. Siniu ougen sehent an den armen,

X 1. genenidi

sine slegebra fragent der menniscon chint. daz chuit: er habet io intaniu ougen an diè sine; danne er ouh tuot also er slafe, so besuochet er die mennisken uuio si in eren an den sinen.

7. Dominus interrogat iustum et impium: qui autem diligit iniquitatem, odit animam suam. Trohtin fraget beiden guoten ioh ubelon: der auer unreht minnot, der hazet sina sela unde scadot imo selbemo, als anderemo.

8. Pluet super peccatores laqueos: ignis et sulphur et spiritus procellarum pars calicis eorum. Er regenot uber sundigi fiur unde suebel.

17c 9. Quoniam iustus dominus | iusticias dilexit, equitatem uidit uultus eius. Uuanda unser trohtin denne rehter ist, der nu gnadig ist; unde er sihet danne daz reht, der nu ana scouet daz unreht: nah sinero urteili ne ist maht noh uuillo deheine sundi ze frummenne.

XI.

2. Saluum me fac, domine, quoniam defecit sanctus: quoniam diminutae sunt ueritates a filiis hominum. Stant uf, trohtin, unde heili mih, uuanda der heligo zegieng. daz chuit: neheiner ist der in dih glouba; nu neist diu geuuarheit unter den chindon dero menniscono.

3. Vana locuti sunt unusquisque ad proximum suum: labia dolosa, in corde et corde locuti sunt. Iegelicher choset uppi-
17d giu ze sinemo nahisten: iro lefse sint losa. si ga|ben iro scaz den huotarin dines lichinamen, daz si dih sageten uerstolnan fone dinen iungerun.

4. . . . die losan lefsa unde uermezzenlicha zungun zeuueibet got.

X 6. daz chuit] dah chuit   8. Pluit

5. Qui dixerunt: linguam nostram magnificabimus, labia nostra a nobis sunt: quis noster dominus est? Daz chuit: uuir urdanchon under uns daz man in ferstolanan saget. sie sprachen uone imo, do si obe imo gescriban sahen 'rex Iudeorum'. uuaz chodan sie? 'uuer ist unser herro, uuane der cheiser'?

6. Propter miseriam inopum et gemitum pauperum nunc exsurgam, dicit Dominus. Durh die uuenigheit dero unhaben-
ten unde durh die chlaga dero armen umbe die ih hera chom
unde gemartirot pin, so irsten ih. | Ponam in salutari 18a
tuo, fiducialiter agam in eo. In mina heila sezze ih inan unda gnada imo baltlicho. ih meino: daz er sih darbet dero martira unde allero uorhtun. desiu geloubento so chuit sancta aecclesia:

7. Eloquia Domini, eloquia casta: argentum igne examinatum, probatum ter, repurgatum septuplum. Dei gotes kechose sint uuariu, so luteriu samso so daz silber daz irsuochet ist in demo fiure, driestunt beuuaret, sibenstunt keluterotiz.

8. Tu, Domine, seruabis nos: et custodies nos a generacione hac in aeternum. Du zeuuare, herro, uuande sie sprachen daz tu iro herro neuuarest, nu pihalt unsih unde pihuoti un-
sih uone demo | keslahti. 18b

9. . . . unde also dir keminnerot uurten die keuuarheite fone den chinden dero menniscon do du dih gediemuotest, also gemanigualta unsih in dinero ufuerti.

XII.

1. Vsque quo, domine, obliuisceris me in finem? usque quo auertis faciem tuam a me? Uuio lango fegizest du min, herro? unde uuio lango cherest du fone mir din antluzze? fone demo zite do der tiufal geuualt behabeta uber allez

---

XI 7. samso | so 8. pihalt] pihaht

manchunni durh die uberuartilunga des cristen mennisken, so uuas iz in dero gotes agezzili. dara zuo neuuart er braht mit noti, suntir danches geuolgoto er imo.

2. Quam diu ponam consilia in anima mea, dolorem in
18c corde meo | per diem? Uuio lango lecgo ih die rata in minero sela, unde uuio lango scol ih sorgen under des tiufeles keuualto?

3. Vsque quo exaltabitur inimicus meus super me? respice et exaudi me, domine deus meus. Uuio lango heresot uber mih min fiant mit demo geuualti den du imo kehiezi uber manchunni do iz sih ueruuorhti uuider dih? uone unseren sundon uuart imo der geuualt gelazen, uone dinero guoti uuart uns diu urlosa intheizen in dero geburte dines sunes. pediu so betot nu der propheta in dero genennedi alles manchunnis daz er hera scouuua unde unsih uernema sus betente:

18d 4. Inlumina oculos meos, ne umquam obdormiam in morte: ne quando dicat inimicus meus ‘praeualui aduersus eum’. Intluhta miniu ougen, daz ih ne slafe in demo toda, daz ter tiufal nemege sprechen ‘ih ubermeginoto imo unde behabeta in unde bin iemer sin herro’.

5. Qui tribulant me, exultabunt, si motus fuero: ego autem speraui in misericordia tua. Die mih truobent, die mendent sih, ube ih iruueget uuirdo. ih meino: ube ih in missitruuuidi chumi. ih getrueta in dina gnada.

6. Exultauit cor meum in salutari tuo: cantabo domino qui bona tribuit mihi, et psallam nomini domini altissimi. Sih frouti min herza in dinero heili. ih meino: in dinemo
19a suno. de | mo selben singo ih der mir dei guot gibet. In demo zeuuelften salmon ist gebeten dero gotis geburte, in demo dritten zehenten ist si chomen do si in so diemuoten gesahen.

XII 1. ubeuartilunga, r *über* e *geschrieben* 4. uber . meginoto 6. chomen do] chom. do, d *mit einem Haken, als ob es* deo *heissen sollte*

XIII.

1. Dixit insipiens in corde suo 'non est deus'. Do sprah der unuuiso in sinemo herzen 'er ne ist got'. Corrupti sunt et abominabiles facti sunt in studiis suis: non est qui faciet bonum, non est usque ad unum. Sie sint ueuuartet unde sin leitsamo uuortun gote in iro flizen, unter in neist einar der uuola tuo.

2. Dominus de caelo prospexit super filios hominum, ut uideat si est intellegens aut requirens deum. Unser trohtin sah uone himeli uber mennis|ken chint, ube deheinez in 19b
uorsketa.

3. Omnes declinauerunt, simul inutiles facti sunt. Duo geneigten sie vone imo, unnuzzi getani. Sepulchrum patens est guttur eorum: linguis suis dolose agebant: uenenum aspidum sub labiis eorum. Iro chela ist offenez crab: mit iro zungen fure brahton si die losheit: daz eitir aspidum ist untir iro lefsen, uuanda si dei gebot dero e ne uuellent gehoren, also aspides ne uuellent gehoren die begalunga. Quorum os maledictione et amaritudine plenum est, ueloces pedes eorum ad effundendum sanguinem. Dero munt fluoches
unde bitteri uol ist: si sint snel ze manslahte, | sid si ioh 19c
den gotes sun sluogen. Contricio et infelicitas in uiis eorum, et uiam pacis non cognouerunt: non est timor dei ante oculos eorum. Gnusti unde unsaldi ist in iro uuegen: sie uueruent mit arbeiten souua sie uueruent. unde doh ne bechennent sie den uueg des frides, Christum, der abanemare ist dero arbeite, also er selbo chot 'chomet hera ze mir, ir gearbeiten, ih labo iuih'. gotes uorhta ne ist in fore ougen: doh sie in uuizzen, sie ne furhtent in.

4. Nonne cognoscent omnes qui operantur iniquitatem, qui deuorant plebem meam sicut escam panis? So diu urteili chumet, nebechennent danne iro unreht alle die iz nu uurchent,

---

XIII 2. deum] deus mennisken, *unter dem zweiten* n 2 *Puncte* uorsketa] uorketa 3. sid si ioh] *in* ioh *zwischen* o *und* h *radirt*

19d die mi|nen liud frezent also brot, die sih ilent gesaton iro flornussidi?

5. Dominum non inuocauerunt: illic trepidauerunt timore ubi non erat timor. Got nehareton si ana: noh uuarhafto die ne tuont die uuider imo sint. sie uorhton daz ze furhtenne ne uuas, si uorhten daz si fluren daz irdische richi unde fluren daz himeliske. pediu choden si 'laze uuir in so, so gloubent si alla in in, unde choment die Romari unde nement uns die stat unde daz liud'. alle die in furhtent fliesen daz citlichi, die nemagen pediu chomen ze den euuigen.

6. Quoniam deus in generatione iusta est: consilium in-
opis confudistis, quoniam dominus spes eius est. Uuanda
20a got in rehtemo ge|slahti ist, nals in den die disa uuerlt minnont: des armen rat gemisktont ir, daz chuit: den rat des gotes sunis ferchuret ir, der umbe daz uuolta chomen armer, daz er iuih riche getate. uuanda ir an imo die zierdi dero uuerlti ne sahet, pediu besmahota er iu. uuanda got sin trost ist, unde er lerta iuuuih an got trost haben.

7. Quis dabit ex Sion salutare Israhel? cum auerterit dominus captiuitatem plebis suae, exultabit Iacob et letabitur Israhel. Sid ir in ferchoren habet, uuer gibet danne uone Sion daz heilhafti si Israheli? so an demo ente dero uuerlti trohtin uuendet die ellendi sines liutes, so freuuet sih Iacob
20b unde | Israhel: so si uolchoment dara si chomen sculin, da freuuent si sih.

XIV.

Dauid chuit hantstarcher, daz ist Christus: er ist der hantstarcho, imo uuirt diser salmo gesungen; uuanda er uuirt hie gefraget, unde er gibet hie antuurte.

1. Domine, quis habitabit in tabernaculo tuo? aut quis requiescet in monte sancto tuo? Uuer, herro, buet in dinemo

XIII 7. exultauit

gezelte? aecclesia ist din gezelt: uuielih degen gezimet dar inne? odar uuer rauuet nah dero herskefte in demo himili, dinemo heiligemo berge?

2. Qui ingreditur sine macula et operatur iusticiam. Nu antuurtit Christus 'der ane meili dar in get unde reht uurchet'.
daz chuit: der | nah sinero toufe ubel fermidet unde uuoli 20c
tuot in minero aecclesia.

3. Qui loquitur ueritatem in corde suo, qui non egit dolum in lingua sua . . . Der in sinemo herzen uuar sprihchet, also der tuot der sines danches neliuget, der nehein tumpchosi ne uobet, unde mannicliches arges fermidet, unde er ze gahes arg ne globti uone anderen.

4. Ad nichilum deductus est in conspectu eius malignus: timentes autem dominum glorificat. Unde der tiefel fore imo nieht nemahta in neheinero chorunga, uuanda er imo nieht neuueih unde got furhtende durh in êret.

5. Qui iurat proximo suo et non decipit, qui pecuniam suam non dedit ad usuram et munera super innocentes non
accepit. Der an | deremo man nesueret unde in nebesuichet, 20d
uuanda er imo in den uuorten ne sueret daz er in besuichi, der sinen scaz ne gab ze uuocheronne, unde er mieta ne imfieng umbe unsculdige. ih chido: daz er durh mieta niomanne nescadeta. Qui facit hec non mouebitur in aeternum. Der diz tuot, der rauuet in sinemo berge: noh danne ne uuirt er furder ferstozen.

XV.

Daz chuit: selbemo Christo uuirt zeichenscrift getan in cruce, demo diu foregescrift getan uuart die hie sprichet ze demo uater uone sinero martira.

2. Conserua me, domine, quoniam speraui in te. dixi domino 'deus meus es tu, quoniam bonorum meorum non

eges'. 'Gehalt mih trohtin' chuit Christus ad patrem 'uuanda
21a | ih gedingo an dih'. sa dara nah sprichet er uns zuo 'ih
chot ze trohtini' daz ir imo zuo choden sculit: du bist min
got, uuanda guotes ne bedarft du: minero guoti ne uuirdist du
salic.

3. Sanctis qui sunt in terra eius, mirificauit omnes uoluntates meas in eis. Den heiligen die in sinero lantskefti sint, daz chuit: dero gedingi in dero lebenden erde ist, den habet er uunderlih getan allen minen uuillen an in. uuelih ist der min uuillo an in? uuane daz ih sie habe getan uone totlichen ze euuigin. daz habet er sie fure uundir geleret ze ahtenne.

4. Multiplicate sunt infirmitates eorum: postea accelera-
uerunt. Iro siehheiti uuaren fore des manigi, ê si himiliski
21b unde euuigi uurten: dara nah ge | spuoten si sih, daz si ge-
nasen. Non congregabo conuenticula eorum de sanguini-
bus, nec memor ero nominum eorum per labia mea. Sid daz
so ist, nu neheizi ih sie anauuert zesameni chomen, daz si
dehein opfer bringen fone den frisginken: suntir min selbes
lichinamen unde min pluot uuilo ih daz sie mir opferen.
noh ih ne irhugi iro alton namon, daz ih sie heize chint des
tiufeles, suntir mine bruodere unde gotes chint.

5. Dominus pars hereditatis meae et calicis mei: tu es qui
restitues hereditatem meam mihi. Trohtin got ist teil mines
erbes, daz chuit: minero christenheiti diu in selben sament
mir besizzet. unde er ist teil minero martiri: er ist sament
21c mir in dero | martira uone dero ih chumi, samoso fone ge-
trunchenemo chelichi ze dero froudi dero urstendi. du irsez-
zest mir daz erbe: nals daz ih flure, suntir die an den ih
pin, die ih florne losen uuilo.

6. Funes ceciderunt mihi in praeclaris: etenim hereditas mea praeclara est mihi. In zorften teil sint mir geuallen dei lantmezseil. zorftez teil des erbes geuallet mir an dir, sid du bist teil mines erbes. mir ist grehto uuorten zorftez erbe:

XV 2. bedraft 3. uundelih, r *übergeschrieben*
4. ih daz sie] ih dah sie 5. die ih florne] ih *übergeschrieben*

die rehten skinent also der sunno in minemo riche, si sint min erbe unde mine geerben.

7. Benedicam domino qui tribuit mihi intellectum: insuper
et usque ad noctem increpuerunt me renes mei. Lob tuon
ih gote der mir fernunst | gab solih erbe ze besizzenne unde 21d
ze minnonne. dara zuo inchundon mih mina lancha unzi an
dia naht. daz chuit: min hinderez teil des halb ih mennisco
bin, lerta mih pechennen die finstra des todes diu an demo
erbe funden ne uuirt.

8. Prouidebam dominum in conspectu meo semper, quoniam a dextris est mihi, ne commouear. Auer in demo libe uuesendo fore sah ih daz ih ze gote foltanero ferte iruuinden scolta, uuanda er ist mir ze zeseuun. daz chuit: er ist mir des ze helfe, daz ih mit imo fol si.

9. Propter hoc dilatatum est cor meum et exultauit lingua
mea: insuper et caro mea requiescet in spe. Pediu habet
min herza lussami unde freuuet sih min zunga: miniu uuort | 22a
sint frolih. dara zuo rauuet min dolentlih lichinamo in demo
gedingen dero urstendi: ih intslafo ze demo libe, nals ze
demo flore.

10. Quoniam non derelinques animam meam in inferno, nec dabis sanctum tuum uidere corruptionem. Uuanda du mih uf heuest unde in hello nelazest, noh mih dinen heiligen netuost du liden uiruuertida: min lichinamo ne fulet noh ne rozzet, so anderer tuot.

11. Notas mihi fecisti uias uitae, adimplebis me leticia
cum uultu tuo: delectaciones in dextera tua usque in finem.
Mir tate du chunt an den minen die uuege des libes, daz
sint uuege dere diemuoti: uuanda sie in Adam fielen durh
die ubermuot. mih | an den minen genietost du freuuidi 22b
mit dinemo antluzze: so sie dih muozen ana sehen, so habent
si uolla mandunga. daz ist diu salicheit unde der lon dero
heiligen. an dinero zeseuun, daz chuit in dinero guotlichi
ist iemer lussami unde nehein urdruzi.

XV 7. qui bona tribuit ne uuirt] ne *übergeschrieben*
9. dolentlichinamo, lih *übergeschrieben* 10. Uuanda] n *übergeschrieben*

XVI.

Waz chuit daz? uuane selbemo Dauid, selbemo Christo, ist diz gebet ze gebenne, so daz uuir in dar ana fernemen betonten unde sament imo sina aecclesiam.

1. Exaudi, domine, iusticiam meam, intende deprecationem meam. Gehore min reht. sid daz almuosen betot, also iz chuit 'perget daz almuosen in demo buosemo des armen, iz
22c petet umbe iuuuih', so betot | ouh daz reht: uuande daz almuosen ist reht. . . Auribus percipe orationem meam, non in labiis dolosis. Mit oren imphah min gebet, nals in ungetriuuuen lefsen gesprochenez, so daz ist daz uone herzen nechumet.

2. De uultu tuo iudicium meum prodeat, oculi mei uideant equitatem. Uone dinemo antluzze chome min urteili: so durhsihtig sî sí dir. uuanda si dih netriuget, so muozi si mir sin. reht muozen irchennen miniu ougen, daz ih nemisseuahe noh unreht nefinde fure reht.

3. Probasti cor meum et uisitasti nocte, igne me examinasti: et non est inuenta in me iniquitas. Du besuochest min herza, unde uuisotost du sin ze besuochenne mina gedult; in
22d demo eite | irsuochest du mih: unde unreht nefunde du in mir. daz chuit: gnoto chorotost du mih in dero martiri uzer dero ih luterer chom ze dero urstendi.

4. Vt non loquatur os meum opera hominum: propter uerba labiorum tuorum ego custodiui uias duras. So gnoto chorotost du min unde so luter uuart ih funden, daz ih iz sone sage. du uueist iz, du uueist mir suigendemo uuaz ih leid: mennisken uuerh leid ih. daz si mir tuon uuolton, daz truog ih umbe dei uuort dinero lefse. uuanda du iz durh die uuissagon uone mir gehieze, so gieng ih herta uuega, herta uuega des todes unde dero martiri gieng ih.

XV 4. chorostost

5. Perfice gressus meos in semitis tuis, ut non moueantur
| uestigia mea. Uoltuo mine genge in dinen uuegen, daz 23a
miniu spor, daz chuit mine fuoze, dar aba neuuenchen: uolhalt mih in dinen geboten, daz ouh mine poton dar ana gesten.

6. . . . nah demo allemo hareta ih paldo ze dir, uuanda du mih gehortest durh solchiu uuerh. Inclina aurem tuam mihi et exaudi uerba mea. Helda ze mir din ora, uuanda min mennisheit hina uf ze dir gereichen nemag, unde so gehore mih.

7. Mirifica misericordias tuas, qui saluos facis sperantes in te. Pring ze uundere fore den Iuden dina gnada, gib den unchreftigen fone minero hende heili.

8. A resistentibus dexterae tuae custodi me ut pupillam
oculi. Dudir gehaltest | in demo euuigen libe die sih ze dir 23b
fersehent uore uuiderstenden dinero zeseuun, daz chuit dinemo suni, pehuote mih also die sehun des ougen: ube si ein pechennet in demo lichinamon uuelehez lieht unde finsteri sint, so bechenno ih eino unter den liuten uuelehez rehte unde sundigi sint, unde uuio ih in irteilen scol.

9. Sub umbra alarum tuarum protege me a facie impiorum qui me afflixerunt. Skirme mih under dinero fettache scateuue, also fogel tuot sine iungidi: din minna unde din gnada fersten mih fore den ubelen die mir chueli tuon.

10. Inimici mei animam meam circumdederunt, adipem
suum concluserunt: os eorum locutum est superbiam. Mina
fian | da die Iuden behalboten mih unde pesluzzen iro spint, 23c
daz chuit folmasten sih iro unrehtes mih irtodendi. iro munt sprah mit ubermuoti ‘heil uuis du chunig dero Iudeni’ unde ander samelih.

11. Proicientes me nunc circumdederunt me, oculos suos statuerunt declinare in terram. Unde uore mih feruuerfendo ioh mina lera umbestuonden sie mih nu, daz chuit unz ih hangeta an demo chruce, unde bemeindon iro ougen ze stecchenne an dia erda, also die tuont die ubeles denchent, die danne nibelent.

XVI 5. gresus 8. pechennet] pechennent
9. Skirm me

12. Susceperunt me sicut leo paratus ad praedam et sicut catulus leonis habitans in habditis. Imphiengen mih uone
23d Pilato, do er chot 'nemet in unde cruci | get in', also der uarigo leuuo der in uueida get unde also sin iungo der uerborgen liget unde laget.

13. Exurge, domine, praeueni eos et supplanta eos: eripe animam meam ab impio, frameam tuam ab inimicis manus tuae. Stant uf, herro, fure fah sie mit dero racha unde beskrenche sie: lose mih irchuichendo uone ubelen, lose uone fianda handen mih din suert mit demo du diabolum slehest.

14. Domine, a paucis de terra diuide eos in uita eorum: de absconditis tuis adimpletus est uenter eorum. Skeit sie, herro, uone dinen holden, skeit sie uone dero lebenden lande: hie in dismo libe zeuuirf sie, heiz sie Titum unde Uespasianum zefuoren after allero uuerlte. iro buh uuart irfullet
24a dinero tougeno die | si lirnoton uone den buochen dero uuissagene; dar aba fahendo sateton si sih unsuberi: diu seti uuas in liebere. Saturati sunt filii, et dimiserunt reliquias suas paruulis suis. Sie sateten sih unde liezen iro chindon daz sie leipton. uuaz ist daz? uuare der fluoh unde der uunsc 'sin pluot chome uber unsih unde uber unseriu chint'.

15. Ego autem cum iusticia eius apparebo in conspectu tuo, dum manifestabitur gloria tua. Ih chumo auer mit demo rehte fure dih, daz ih neuuolto offen uuerden unsuberen unde finsteren herzen. ih habo gnuogi an den, so din guotlichi offen uuirt, den ih irskein, die mit porcina beuuollen neuuaren.

XVII.

1. Dauid danchot demo der in losta in dero genennidi
24b Christi unde aecclesiae, dara nah saget er die tougeni sinero libhaftigunga.

XVI 13. irchuicendo, h *übergeschrieben* 14. zefruoren 15. irskein] irsken, i *übergeschrieben* neuuaren] *darnach drei lere Zeilen*

2. Diligam te, domine, uirtus mea: dominus firmamentum et refugium meum et liberator meus. Trohtin min chraft, dih minnon ih. trohtin ist der mih festinot unde ze demo ih fluht habo unde der mih loset.

3. Deus meus, adiutor meus, et sperabo in eum. Er ist mir got unde der mir hilfet, unde an in gedinge ih. Protector meus et cornu salutis meae et susceptor meus. Min biskirmari unde horn minera heili unde min imphari ist er.

4. Laudans inuocabo dominum, et ab inimicis meis saluus ero. Unseren trohtinen lobonto unde ana ruofento so bin ih heil fone minen fianden. dei feruarnen spricho ih so, daz | ih 24c
nicht an den chumftigon ne zuiuilo.

5. Circumdederunt me dolores mortis et torrentes iniquitatis conturbauerunt me. Mih umbegaben dei ser des todes, unde die chlingun des unrehtes ketruobten mih.

6. Dolores inferi circumdederunt me, praeoccupauerunt me laquei mortis. Dei ser dere helle umbegaben mih, unde mih fure fuoren die stricche des todes.

7. In tribulacione mea inuocaui dominum, et ad deum meum clamaui. In minemo truobesali ruofta ih ze minemo herren unde hareta ze gote an in uasto gloubenta. Et exaudiuit de templo sancto suo uocem meam et clamor meus in conspectu eius introiuit in aures eius. Unde fone demo sinemo heiligen sali uernam er mina stimma, unde in sinero anasihta so in kieng | min geharida in siniu oran. unde fore 24d
dere uuile pechanta ih die uuielicha dere chumftigen urteili, unde ube ih sie gloubo, so ist diu forhta die ih dara habo min luterunga.

8. Commota est et contremuit terra, et fundamenta montium conturbata sunt, quoniam iratus est eis. Iruueget ist diu erde unde si irbiboti, die gruntfeste dere berge sint getruobet unde iruueget, uuanda in got irbolgen ist. daz geskihet in dero urteili: so inprinnet daz fiur uone demo antluzze sines zornes, samoso daz holz uone demo fiure. daz ist:

XVII 3. impha | ri 4. chūftigon

9. Ascendit fumus in ira eius, et ignis a facie eius exarsit:
carbones succensi sunt ab eo. In sinemo zorna uf fuor der
rucho, unde uone sinemo antluzze inpran daz fiur: die cholun
25a uurten uone imo inzundet. |

10. Inclinauit caelos et descendit, et caligo sub pedibus eius. Suenne er die himili geneiget unde dannan hera nider stiget, so peginnet diu tunchili uuesen under sinin fuozen. Cuius? eius

11. Qui ascendit super Cherubin, et uolauit super pennas uentorum. Ane zuiuil der uf steig uber Cherubin unde floug uber die himeli dere uuinde.

12. Et posuit tenebras latibulum suum: in circuitu eius tabernaculum eius, tenebrosa eius aqua in nubibus aeris. Unde er sazta die finstera sina hala. diu finstera ist hie gesezzet fure daz ungesiunliche, uone danna nah uolget diz: in sinemo umberinge sint sina hereberga, unde daz finstera, daz ungesiunlichi uuazzer ist in den uuolchenen dere lufte.

25b 13. Pre | fulgure in conspectu eius nubes transierunt,
grando et carbones ignis. Uore pleckizodi zekiengen dei
uuolchen in dinere anasihte, der hagal unde zantaran des
fiures zekiegen ouh.

14. Et intonuit de caelo dominus, et altissimus dedit uocem suam. Dannan uuiset der scur unde die cholun des fiures samant, so unser trohtin donorot uone himeli unde so der hohisto sina stimma fure bringet.

15. Et misit sagittas suas et dissipauit eos: fulgura multiplicauit et conturbauit eos. Unde er santa sina strala unde ceuueibta siu, dei plechizodi gemanigualtigoto er unde getroupta siu.

16. Et apparuerunt fontes aquarum, et reuelata sunt fun-
damenta orbis terrarum. Unde danne irskinent die brunnun
25c | dere uuazzere: unde danne irskinet uuio here diu tugent
ist dere toufi. daz geskihet danna, so intlohchen uuerdent
die cruntfesti des ringes dere erde. Ab increpacione tua,

XVII 11. zuiuil] ziuuil 15. getropta, u *über* o

domine, ab inspiracione spiritus irae tuae. Uonc dinero rafsunga, trohtin, unde fone dinemo zorna. sprichit aecclesia:

17. Misit de summo et accepit me, et assumpsit me de aquis multis. Er santa ennan obenan unde nam mih uone dera menigi dere uuazzere: er uuolti mih geheilit uuerden in demo uuazere dere toufi. durh daz uuazzer sprichet sancta aecclesia.

18. Eripuit me de inimicis meis fortissimis et ab his qui oderunt me, quoniam confortati sunt super me. Er benam
mih uone minen starchen uianden unde uone den die | mih 25d
hazzeton, uuandi si harto gestarchet sint uber mih.

19. Preuenerunt me in die afflictionis meae: et factus est dominus susceptor meus. Si fure chomen mih in demo tage do daz suert durhfuor dei heiligen innobeli dere gotes muoter: do imphieng mih got unda mih leitento uone dero uuerltlichen anguste, so gesazta er mih in dere michelen breite sinere lono.

20. Et eduxit me in latitudinem, saluum me fecit, quoniam uoluit me. Er losta mih uone minen starchesten fiandan.

21. Et retribuet mihi dominus secundum iusticiam meam, et secundum puritatem manuum mearum retribuet mihi. Unde er lonoto mir nah minemo rehte unde nah dere lutere minero handa.

22. Quia custodiui uias domini nec impie gessi a deo meo.
Unda ih die gotes uuega pihuota | unde uuidir minemo gote 27a
neuuorhta.

23. Quoniam omnia iudicia eius in conspectu meo, et iusticias eius non repputi a me. Uuanda ih sina urteilda fore minen ougen habeta unde sin reht uone mir neuuarf, uone diu sprichit der liut sinero martirari:

24. Et ero inmaculatus cum eo et obseruabo me ab iniquitate mea. Unde ih uuiso ungemeiligoter mit demo der unsculdiger in demo chruce gemartirot uuart umbe unseriu unreht, unda ih pihalto mih uone minemo unrehte des ih mih gloupta in dere martira.

XVII 19. angusten, *das letzte* n *radirt* 22. impie] impige

25. Et retribuet mihi dominus secundum iusticiam meam et secundum puritatem manuum mearum in conspectu oculorum eius. In dero anasihte sinero ougen.

26. Cum sancto sanctus eris. Daz netrifet dara zuo daz
27b uuir doh geuuoneliche | sprechen, daz der mennisco al solih si, samso der ist demo er sih gefueget. diu reda ist uuariu, si netrifet auer ce dere antfristunge desere uerse. ube du rehte uuellest uuizzen disen sin, so irhuge daz got durh sinen uuissagen sprichet ze demo liute: Cum sancto sanctus eris, et cum uiro innocente innocens eris. Mit demo heiligen pist du heilic unda bist unsundig mit unsuntigemo manne: sin selbes unreht peget iogelichen.

27. Et cum electo electus eris, et cum peruerso peruerteris. Unde mit iruueltemo uuirdest du iruuelet: dih iruuelet den du iruueletost. unde mit demo lezzen uuirdest du lezzi gezigen, daz chuit unrehtes, uuande sundige chedent 'nieht neist reht der gotesuueg'.

27c 28. Quoniam tu populum humilem saluum facies et oculos
| superborum humiliabis. Uuanda diemuoten liut haltost du. daz misselichet den ubelen, daz du die haltost die iro sundon diemuoticlicho iehent. unde dero ubermuotigon ougen diemuotes tu, den iro unreht lichet, unde gotes reht neuuizzen, also iz chuit 'si sint ungeuuizzel des gotes rehtes, daz iro uuellent si statigen'.

29. Quoniam tu inluminas lucernam meam, domine. deus meus, inlumina tenebras meas. Uuanda min liehtfaz zundest du, herro: uuir neeigen neheinez fone uns, uuir biren fone sundon finstiri; auer du irluhtest die finstiri.

30. Quoniam in te eripiar a temptacione et in deo meo
27d transgrediar murum. Uuanda ih an dir, nals an mir, irloset uuirdo fone des tiufeles chorunga. unde an | gote minemo, nals an mir selbemo, uberstepfo ih die mura dero sundon diu uns den himel ferstet, also daz uuerbentlicho suert ioh paradisum sundigon ferstet.

XVII 26. gefueget] *zwischen* u *und* e *eine Lücke im Pergament*: *e nicht ganz deutlich*

31. Deus meus, inpolluta uia eius: eloquia domini igne examinata: protector est omnium sperancium in se. Der mit gote ist, des uueg ist umbeuuollen: er neget den uueg dero sundigon. siniu gechose sint in fiure irsuochet, dar neist nehein loter ana, also er fore chot. er ist allero skirm die sih ze imo fersehent, nals ze in selben.

32. Quoniam quis deus praeter dominum? aut quis deus praeter deum nostrum? Uuanda er ist got, uuer ist got ane in? odar uuer ist got ane unseren got? die gote dero heidinen daz sint abgote unde tiufele.

33. Deus qui praecinxit me uirtute | et posuit inmaculatam 28a
uiam meam. Got ist der mih gurtet mit tugenden, nio miniu uuerch unde mine genge keirret neuuerden uone antlazigen gelusten, unde machota er ungemeiligoton minen uuec.

34. Qui perfecit pedes meos tanquam ceruorum et super excelsa statuit me. Der mine fuoze getan habet snelle samoso hirze ze uberscrichenne des tiufeles striccha. unde an dero hohi sazta er mih, in himeli sazta er minen gedingen.

35. Qui docet manus meas in praelio et posuit ut arcum ereum brachia mea. Der mine hende leret in uuige ze uberuuindenne mine fiende. unde mine arma tate du samo starche so erinen bogen elliu guotiu uuerc unmuodento ze foltuonne.

36. Et dedisti mihi proteccionem salutis tuae, et dextera tua | suscepit me. Unde tate du mir skerm dinero heili diu 28b
mir fone dir chom, unde din gnada imphieng mih. Et disciplina tua correxit me in finem, et disciplina tua ipsa me docebit. Unde din geduuing rihta mih an daz ente dara ih scol: ze dir rihta er mih, unde er leret mih ouh dara folchomen.

37. Dilatasti gressus meos subtus me, et non sunt infirmata uestigia mea. Du tate uuite mine uuege under mir, du tate mine lidi folgen dero uuite des muotes: diu uuiti ist diu minna. unde unirlegen sint pediu mine fuoze.

38. Persequar inimicos meos et comprehendam illos, et non conuertar donec deficiant. 39. Confringam illos

---

XVII 31. ęloquia skirm] skrim 36. geduing, u *zwischen* u *und* i *übergeschrieben*

28c nec poterunt stare, cadent subtus pedes | meos. Ih iago
mine fiande unde gefaho sie, unde neiruuindo ê sie irlegen
sint. ih zebricho sie, noh gesten ne magen si: si uallent
under mine fuoze. daz chuit allez sament: ih irfihto die lih-
namenlichun giridi unde uuirdo in obercro. unde daz ist diu
stimma dero gloubegen. auer diu stimma Christi diu da
mite liutet, diu uuirt sus uernomen: die mir uuidere uuaren,
die iagen ih unde geuaho sie unde gebroucho sie nah mir
unde under tuon sie mir harmscaron minen. salig sint den
so geskihet.

40. Et praecinxisti me uirtute ad bellum, supplantasti in-
surgentes in me subtus me. Unde mit dero tugendo dero
28d messameungi umbegur | tost du mih ze uuiderstenne. odar in
dero gotes genennidi chuit iz: mit dero starche dere tungendi
tate du mih dero sundigon ahtungi fertragen. die mih ana
uuellenten irualtost du so, daz sie under mir lagen.

41. Et inimicos meos dedisti mihi dorsum et odientes me
disperdidisti. Unde mine fianda tate du mir uuesen rukge,
daz chuit ze rukke, uuando sie mir folgent, also Paulus tuot
unde andere manige dero Iudeni. die auer fol stuonden in
iro ubeli unde mih hazzoton, die flure du.

42. Clamauerunt, nec erat qui saluos faceret . . . nec
exaudiuit eos. Die hareton in note: do ne uuas der sie hielte,
uuer scolta, do got neuuolta? ze gote hareton sie: der nege-
horta sie.

29a 43. Et comminuam eos ut puluerem | ante faciem uenti:
ut lutum platearum delebo eos. Unde ih fermule sie also
daz stuppe daz uore demo uuinte ueret: also daz hora an
dero straza fertiligo ih sie. die den breiten uueg gent dero
zurluste, die sint daz hora dero strazo daz got tiligot.

44. Eripiens me de contradictionibus populi, constitues
me in capud gencium. Du losest mih uone den uuidersprachon
dero liuto diedir choden 'uerlazen uuir in lebenten, so ueret

XVII 39. gebroucho] gebrovcho *oder* gebrycho, v (y) *auf Rasur; ausgekrazt scheint* i   mir harmscaron] *das* r *in* mir *aus* t *corrigirt*   40. uirtute] uirte   umbegurtost] begurtost, um *übergeschrieben*

diu uuerlt elliu nah imo'. sezzest mih ze houbete dero diete, ze houbete dero aecclesiae.

45. Populus quem non cognoui, seruiuit mihi: in obauditu auris obediuit mihi. Der liut dero diete demo ih lihnamolichen ze ougen ne chom, so ih den Iuden teta, der dienoto mir. ecchert mit oron ge | horendo gehorta er mih, ane ougen 29b
gesiht.

46. Filii alieni mentiti sunt mihi, filii alieni inueterati sunt, et claudicauerunt a semitis suis. Fremediu chint, uuihselinga Iuden, irlugen mir dia triuuua. fremediu chint sint irfirnot die ih mit dero niuuuon gnada niuuuon uuolta. sie chlebent an demo alton urchundi, des niuen neruochent si; unde so hinchent sie uone iro stigen, uuanda si in einemo fuoze gent: daz meino ih in dero alton e.

47. Viuit dominus, et benedictus deus meus, et exaltetur deus salutis meae. Auer mir lebet trohtin fater miner unde der ze guote kenamoto min got, unde danne uuerde irhohet got minero heili, | an mir uuerde er irhohet. 29c

48. Deus qui das uindictas mihi et subdis populos sub me, liberator meus de inimicis meis iracundis. Du bist got, du mih richest unde die diete mir under tuost, mir urlosare uone irbolgenen fienden, scrienden 'crucifige, crucifige eum'.

49. Ab insurgentibus in me exaltabis me, a uiro iniquo eripies me. Uone mih ana uuerdenten in dero martira irhohest du mih in dero urstendidi. fone unrehtemo man der mih ahtet, losest du mih.

50. Propterea confitebor tibi in populis, domine, et psalmum dicam tibi in gentibus. Uone diu, trohtin, giho ih dir in den christenen liuten unde singo dir in den dieten, daz chuit: ih getuon daz si dir singent unde iehent. | 29d

51. Magnificans salutes regis eius, et faciens misericordiam christo suo Dauid et semini eius usque in saeculum. Got ist kemichelichonde die heili sines chuniges, sines sunes, die er

---

XVII 44. *im ersten* houbete o *corrigirt wie es scheint aus* e 45. Dero liut 47. salutis me. ze guote] zegote, v *oder* y *zwischen* g *und* o *übergeschrieben* 50. christene *darnach* *Rasur* 51. salutis

den dieten gibet. unde got ist gnada skeidendo sinemo geuuihten Dauid unde sinemo chinde, unseremo heilari, iemer in euua.

XVIII.

1. Diser salmo ist gecheret an selben Christum, uuanda er sina eristen chumft chundet.

2. Celi enarrant gloriam dei, et opera manuum eius adnunciat firmamentum. Himela zellent gotes guotlichi: die poten unde uuissagon an den got buet, die chundent allen mennisken daz gotes riche. unde sine hanttate chundent die festi: die selben himeli sint sine hanttate, die chundent uns
30a daz keuesti | not ist uber unsih sin gnada.

3. Dies diei eructat uerbum, et nox nocti indicat scienciam. Tag irropfezet sin uuort demo tage: Christus gibet sina lera den poten. unde naht chundet nahte daz si uueiz: Iudas meldet Christum den Iuden.

4. Non sunt loquele neque sermones quorum non audiantur uoces eorum. Neheine zungen noh spracha ne sint da iro predige gehoret ne sin.

5. In omnem terram exiuit sonus eorum et in fines orbis terrae uerba eorum. In elliu lant fuor iro scal, unde in ente dero uuerlte chomen iro uuort.

6. In sole posuit tabernaculum suum, et ipse tanquam sponsus procedens de thalamo suo. Uz an dero sunnun sazta er sin gezelt, daz chuit: er ougta sih in dero uuerlte, unde
30b sina aecclesiam teta er skinbari. unde er sel | bo kieng uz also brutegomo uzer sinero brutchamera: uzer sinero muoter uuamba chom er hera ze sinero brute, diu brut ist sancta ecclesia.

7. Exultauit ut gigans ad currendam uiam: a summo celo egressio eius, et occursus eius usque ad summum eius. Also riso hugeta er ze sinero ferte. uuelihiu diu fart si, daz fer-

---

XVIII. 3. irrofepfzet 6. uuãba

nim: er uualloto uone obenahtigemo himeli unde eruuant auer
dara ze obenahtigemo, da begagenda er demo der in santa.
nec est qui se abscondat a calore eius. noh der neist
ter sih uerberge fore sinero uuarmi: daz ist spiritus sanctus
der elliu herza uueiz unde rehtiu uuarmet unde zundet.
8. Lex domini inmaculata conuertens animas: | testimonium 30c
domini fidele, sapienciam praestans paruulis. Trohtines e ist
ungemeiligot, mennisken fone unrehte becherende. daz ist
diu e Moisi uone dero er chot 'ih nechom nieht ze losenne
die e, sunter zeruullenne'. uuanda si uone dero herte be-
cheret ist in die gnada, bediu teta er sie pecherede dere sela.
trohtines urchunde ist getriue, uuistuom kebende diemuoten.
des Christus urchundi ist, des neist nehein zuiuil: also er
dirre reda ist da er chuit ze demo uater 'disiu uerburgi du
uore den uuisen unde iroffenotes sia den luzilen'.
9. Iusticie domini recte, letificantes corda: preceptum do- 30d
mini lucidum, inluminans oculos. Trohtines | reht dei sint
rehtiu, uuanda er ander neteta uuane daz er lerta: auer luckiu
reht diu sint ungereht, also daz reht dero Iudenni uone den
er chot 'sie sprehent iz unde netuont iz' unde auer 'si tuont
elliu dinc, daz sie gesehen uuerden fone den menniscken'.
freuuende dei herza dei ungebeita uuola tuont, nals durh scalh-
lichun uorhtun. trohtines gebot ist liehtiz, uuanda iz chumet
uone demo uater; ougen lieht tuonde, uuanda iz luhtet den
ougen des herzen.
10. Timor domini sanctus, permanens in saeculum saeculi.
iudicia domini uera, iustificata in semet ipsa. Trohtines forhta
ist heilic unde iemer ze stete stende. si ist heilic, uuanda 31a
si uuilleuualtig ist: auer scalhlih forhta ist gebeitiu | forhta.
diu scalhlicha uuirt uz ferstozen uone dero durnohtin minna:
disiu stet ze stete, uuanda si ungeskeiden ist uone dero
minni. an dero scalhlihun ist daz uuiza: an dirro ist diu
lustisunga. eniu sorget uuanne der herro chome: disa langet
uuio skiere er chome. trohtines urteili sint uuara, sie nemag

---

XVIII 8. losen, ne *nachgetragen* 9. uonemo uater, de *über*
em 10. stende] sten | dende gebentiu forhta

nioman gefalsken; gerehthaftota an in selben, sie habent an
in selben die chraft des rehtes.

11. Desiderabilia super aurum et lapidem preciosum multum
et dulciora super mel et fauum. Harto lussamero danne golt
unde tiure steini unde suozero danne honig: also an den
skinet die sine urteili mera minnont denni sih selben, uuanda
sie ecchert imo uuillent, nals in selben.

31b 12. Etenim seruus tuus custodit ea: | in custodiendis illis
retribucio multa. Ze uuare huotet iro din scalc. uue demo
der sie neilet pehuoten. uuirdet iro behuotet, so ist iro mihel
lon. der sie fore ougen habet, der huotet iro unde uurchet
dara nah, unde so er diu guot imfahet uone sinen urteilen,
so sint selben die urteili sin lon: an demo rauuet er.

13. Delicta quis intelegit? ab ocultis meis munda me et
ab alienis parce seruo tuo. Uuer uueiz auer die missitati
odar uuer bechennet si alle? uuer mag iro geborgen fore
tougini unde fore menigi, doh er dina urteili minni? dero
getougeni reini mih trohtin: die missetati sint getougeni, dero
31c reini mih. | sie sint getougeni unde machont getougeni, uuanda
si den mennisken so irblendent, daz er ander nesihet noh sie
nesihet: also an den uuorten skinet 'hero uater, fergib in iz,
uuanda si ne uuizen uuaz si tount'. unde lib dinemo scalche
fore anderere sculden: nim mir mina getougeni, unde ne laz
mih ana die fremeden, nio ih zuo den minen fone anderen
ferleitet neuuerde.

14. Si mei non fuerint dominati, tunc inmaculatus ero et
emundabor a delicto maximo. Ube min ne uualtent die getou-
geni unde die fremeden, so bin ih ungemeiligot unde so uuirdo
ih gereinet dero meisten sculde. daz ist diu ubermuot, uone
31d iro choment | alle sculde: si uuarf den engil uone himeli
unde geteta in uone engilo den tiufal, si geteta den mennisken
uone dero untotlichi totlichun.

15. Et erunt ut complaceant eloquia oris mei: et meditacio
cordis mei in conspectu tuo semper. Unde dannan uuerdent
solih miniu kechose unde mina gedanche, daz sie dinen ougen

XVIII 11. imo uillent

lichent. diu ubermuoti sela uuile mennisken lichen, diu diemuoti uuile gote lichen. Domine, adiutor meus et redemptor meus. Du bist min helfari in den guoten unde min urlosari uone den ubelen.

XIX.

1. Der ente ist Christus: ze demo sprichet der propheta unde sament imo ze sinero aecclesia, uunsgendo dero chumftigen dingo dei er fore sah.

2. Exaudiat te dominus in die tribulacionis, protegat te 32a
nomen dei Iacob. Got gehore dih, Christus, in demo tage dinero note do du chode 'geberhte dinen sun'. der Iacob skirmte fore sinemo bruodire Esau, des namo skirme dih. daz chuit: er skirme dina ecclesiam fore iro ahtaren.

3. Mittat tibi auxilium de sancto, et de Sion tueatur te. Er sende dir an iro trost uone spiritu sancto, unde uone dero hohi sinero gotheiti diu iz allez uberuuartet, skirme er dih an dinero aecclesia.

4. Memor sit omnis sacrificii tui, et holocaustum tuum pingue fiat. Gehuctig tue er unsih allero urdrieze die du umbe unsih lite, unde dina crucigunge da du got aller gote
braht uurti, die bechere | er an die frouuidi dere urstendidi. 32b
5. Tribuat tibi secundum cor tuum, et omne consilium tuum confirmet. Unde er nah dinemo uuillen unsih irloso, nals so die Iuden uuolten daz din namo fertiligot uuerde. unde er gefestini allez daz du kedaht habest ze tuonne, dine sela umbe dine friunt ze legenne unde dir die ecclesiam ze gemahilon ze nemenne.

6. Letabimur in salutari tuo, et in nomine dei nostri magnificabimur. Demo getanemo freuuen uuir unsih an di-

---

XIX 2. skir̄ | te 3. uberuuartet] uberuuaret
4. urdrize, e *über* i 6. an diro heilhafti

nero heilhafti, daz du unsih mit dinemo tode keheiltost. unde in unseres gotes namen uuerden uuir kemichilichot.

32c 7. Impleat dominus omnes peticiones | tuas: nunc cognoui. quoniam saluum fecit dominus christum suum. Got iruolle alle dina bete, also diu ist 'uater behuoti die du mir gabe in dinemo namen' unde auer 'ih nebite nieht daz du sie nemest uone dero uuerlti, sunter du sie behuotest uone demo ubeli'. nu bechenno ih daz got sinen geuuihten tuot irsten uone den toden, durh daz uuissagtoum uueiz ih iz chumftigiz.

Exaudiet illum de caelo sancto suo: in potentatibus salus dexterae eius. Er gehoret in sinero beto nieht ein uone erde harenten, sunter ouh uone himeli da er sizzet ze dero

32d zeseuuen des uater digenter umbe unsih. | sinero zesuun heili chumet in mahtin: die mahte sint danne, so diu feruuortnussi aba ist unde diu totlichi. auer diu heili dero uuinstiri diu chumet unde bringet die ubermuot den die si minnont, also er sa nu uone in chuit:

8. Hi in curribus et hi in equis: nos autem in nomine domini dei nostri magnificabimur. Dise, daz chuit die uuerltlichun, sprangont nu ufen iro reiten unde ufen iro rossen: uuir uuerden auer danne gemichilichot in demo namen gotes unseres, uuanda uuir unsih dara zuo fersehen, nals ze uns selben.

9. Ipsi obligati sunt et ceciderunt: nos autem surreximus et erecti sumus. Sie uurten beheftet mit uuerltgiridon, unde

33a pediu sturzont | sie in die groube des todes: uuir birin auer irstanden uone sundon.

10. Domine, saluum fac regem, et exaudi nos in die qua inuocauerimus te. Trohtin, kehalt den chunig, tuo Christum irsten uone demo tode. unde gehore unsih, so uuir dih ana haren.

XIX 7. impotentatibus

XX.

1. Diu foregescrift ist chunt: uone Christo uuirt gesungen der salmo.

2. Domine, in uirtute tua letabitur rex et super salutare tuum exultabit uehementer. Trohtin uater, an dinero chrefte freuuet sih der chunig. er chuit ‘elliu diu mines uater sint, diu sint ouh miniu, unde miniu sint ouh siniu’. unde er freuuet sih harto an dinero heilhafti die du mennisgen bi imo santost.

3. Desiderium animae eius tribuisti ei, | et uoluntate labi- 33b
orum ejus non fraudasti eum. Du gabe imo daz des er ge-
reta. uuaz daz uuari, daz sageta er selbo do er chot ‘mit
giridi gereta ih die ostron ezzen sament iu’. unde habest
du imo unbenomen den uuillen sinero lefsa, uuanda daz ist
irgangen nah sinemo uuillen, daz er chot ‘minen frido gibo
ih iu, minen frido senti ih iu’.

4. Quoniam praeuenisti eum in benedictionibus dulcedinis:
posuisti in capite eius coronam de lapide precioso. Uuanda
du in fure fienge an demo segene dero suozi. du getranctost
in mit dinero gotheite: pediu nemahta er trinchen die bittera
dero sundon die si nah Adame alle ge|trunchen. saztost 33c
corona an sin houbet uzer tiuremo steine geuuorhte: in umbe-
stuonden sini iungirun an demo anefange sinero predigi, die
uuaren tiure steini.

5. Vitam petiit a te: tribuisti ei longitudinem dierum in saeculum et in saeculum saeculi. Die urstendidi eiscota er mit den uuorten daz er chot ‘uater, giberhti dinen sun’: die gabe du imo, lenki dirre tage, daz si uueret unzi diu uuerlt stet unde dara nah iomer.

6. Magna est gloria eius in salutari tuo: gloriam et magnum decorem impones super eum. Michel ist iro guotlichi
an dinemo haltare Christo: imo selbemo kibest tu noh merora
zierda, so du in ge|sezzest ze dero zeseuun. 33d

XXII 2. exultauit

7. Quoniam dabis eum in benedictionem in saeculum saeculi: letificabis eum in gaudio cum uultu tuo. Uuanda du frumest in in euuigen segen: der segen ist daz tu in freuuest in mendi an sinen gloubegen mit dinemo antluzzi.

8. Quoniam rex sperat in domino, in misericordia altissimi non commouebitur. Uuanda er chunig uuesenter an got gedinget unde sih imo under tuot nah demo mennisken, an des hohesten gnada stet er ungeuueget: an den er gedinget, an demo habet er festi, des gnada ist imo uninfuoret.

9. Inueniatur manus tua omnibus inimicis tuis, dextera tua inueniat omnes qui te oderunt. Tin geuualt, Christe, uuerde in dero urteili geskeinet allen dinen fianden die dih
34a in | dero diemuoti nebechanden, unde danne iruare din chraft alle die dih hazzent.

10. Pones eos ut clibanum ignis in tempore uultus tui: dominus in ira sua conturbabit eos, et deuorabit eos ignis. Also daz testisen liget in demo fiure, so man dar inne brot bachet, so legest du sie in demo cite dinero iroffenunga. cot geleidigot sie danne in sinero irbolgini, unde fone diu ferslindet sie daz euuiga fiur.

11. Fructum eorum de terra perdes et semen eorum a filiis hominum. Iro uuocher benimest du dero erdo, du nelazest sie uuuocheren in dero lebenden erda, unde iro fasal skeidest du uone mennisken chinden, uone den saligen die daz euuigi erbe besizzen sculin.

34b 12. Quoniam declinauerunt in te | mala: cogitauerunt consilia quae non potuerunt stabilire. Daz keskihet in, uuanda si ufen dih cherton dei leit dero si in selben uuandon. ube si an dih gloubtin, si beuuandon sih todes uone den Romarin: den cherton si an dih. si dahton dero dingi dei si bringen nemahton: daz si dih sluogen fure die alle, danne si doh irslagen uurten.

13. Quoniam pones eos dorsum: in reliquiis tuis praeparabis uultum eorum. Uuanda du scaltes sie ze rucke unde cherest

XX 10. conturbabis 11. euuiga, a *radirt,* i *übergeschrieben* 12. die *über* alle

dih uone in. in dinen aleiben gehaltest du iro antluzze: under feruuorfenen sparest du iro scamelosi ze dinero martira, danne bringet sie iro unreht | fure dih. 34c

14. Exaltare, domine in uirtute tua: cantabimus et psallemus uirtutes tuas. Uuirt irhohet, trohtin, in dinero chrefte. sid si sus gehuohet eigen dinero unchrefte, so maren uuir dine tungende.

XXI.

1. Hie singet der propheta die gotes martiri umbe den antfânc dero uhtun, daz chuit: umbe die urstendidi, ze dero martira ramet an dero er anderest unsera naturam imphieng, iu unferuuorta uuortini.

2. Deus, deus meus, respice in me: quare me dereliquisti? longe a salute mea . . . Sus haret Christus in cruce ze sinemo fater ‘Got, got miner, ziuuiu ferlieze du mih’? samo er | chode ‘uuoltist du mir fore sin, so nelite ih suslih’. 34d diu chlaga ist nah demo mennisken. uuaz ist daz? uuane daz er ebreiisgen chot ‘Heli heli lama zabactani’. ferro sint uone minero heili missitatigiu uuort: an anderere uuorten sint missetate als an minen, an in bin ih sundig.

3. Deus meus, clamabo perdiem, nec exaudies: et nocte, et non ad insipienciam mihi. Got miner, ih haren dir be tage, daz ne horest tu: suio ih der tag si, du negehorest mih umbe den chelih des todes; du ne irlazest mih, ih netrinche in noh an den minen kehorest du mih nahtes, daz chuit in iro noten: unde daz ist in ze heili, nals ze unuuizzen. Paulus pitet tih unuuislichen umbe den gart | des fleiskis: den negehortest du umbe sina heili. 35a

4. . . . auer du buest in dinemo heiligen sune, lob Israhelis, doh du sina bete negehorest.

XX 13. sparest du 14. gehuhet, o *übergeschrieben*
XXI 1. antfant 2. deliquisti 3. gârt

5. In te sperauerunt patres nostri, sperauerunt et liberasti eos. Vnsere forderen dincton an dih, unde du lostost sie, also du tate die Israheli uone Egipto unde Danielem uone den leuun unde dei driu chint uone demo eitofene.

6. Ad te clamauerunt, et salui facti sunt: in te sperauerunt, et non sunt confusi. Si hareten ze dir, unde danne uurten si irloset: an dih gedington sie, unde pediu ne uurten sie ze scandon.

7. Ego autem sum uermis et non homo, obprobrium hominum et abiectio plebis. Auer ih pin ein halbo mado, uuanda ih totlih pin unde geborn ane hileih: unde anderhalb nebin
35b | ih mennisko, sunter daz uuort des uater daztir uuas in demo anagengi. Ih pin uuorten iteuuiz mennisken unde auuerf des liutes.

8. Omnes qui uidebant me, aspernabantur me: locuti sunt labiis et mouerunt caput. So si mih sahen hangen in demo chruce, so unuuirdoton si mih alle: mit lefsen sprachen si, daz houbet uuegeton sie 'andere heilta er, sih selben nemag er geheilen; ube du gotes sun sist, nu stig abe demo chruce'.

9. Sperauit in domino, eripiat eum: saluum faciat eum, quoniam uult eum. Ze gote fersah er sih, der chome unde losi in: er halte in, uuanda er uuile in.

10. Quoniam tu es qui extraxisti me de uentre, spes mea
35c ab uberibus matris meae. Sus taten si | mir, uuanda du mih uzer uuibes uuambe zuge, daz chuit: uuanda ih nu mennisco pin uuorten. sid dannan hera uone minero muoter brusten uuare du min gedingi, aue fore dero uuerlte bist tu min uater.

11. . . . an dih gedingento uuart ih geuuerfot. sid ih uone dero uuamba chom, ih habeta is trost an dir. De uentre matris meae deus meus es tu: ne discesseris a me. Uone minero muotira Mariun uuamba bist du min got, fone dir selbemo bist du min uater.

12. Quoniam tribulacio proxima est et non est qui adiuuet. Negesuih mir nu, uuanda mih nu not ana get unda mir nioman anderero nehilfet.

XXI 5. du lostot

13. Circumdederunt me uituli multi, tauri | pingues ob- 35d
sederunt me. Mih habent umbehalbot menigiu chalber, feizta pfarra habent mih umbesezzen: menigi des liutes sint diu chelber, die heriston sint die pfarre.

14. Aperuerunt super me os suum sicut leo rapiens et rugiens. Sie gineton gagen mir also der leuuo, so er zuchet unde fore gitigi ruhelot: iro ruhelon uuas ‘chrucigi in, chrucigi in’, iro kinen uuas gagen imo do Pilatus chot ‘nement in unde chrucigot in’.

15. Sicut aqua effusus sum, et dispersa sunt omnia ossa mea. Ih pin uz gegozzen also uuazer, unde zeuuorfen sint elliu miniu bein: ih habo uz gefrumet mine poten die mine starchen sint, mit den ih uuasco die uuerlt iro unsuberi.
Factum | est cor meum tanquam cera liquescens in medio 36a
uentris mei. Min herzi ist uuorten also smelzentez uuahs in minemo buchi: min uuistuom der e ferholen uuas, der ist semfte uuorten in minero aecclesia.

16. Aruit tanquam testa uirtus mea, et lingua mea adhesit faucibus meis: et in puluerem mortis deduxisti me. Min chraft ist irhartet also der tegel: uone demo fiuri irhartet der tegel, uone dero note minero martiri ist min namo uuorten festo. unda min zunga haftet ze minero slunden: mine predigare habent sih iro lera zi mir, daz si uone mir imphahen uuistuom.
unde du habest mih praht ze demo stuppe des todes, so mi | na 36b
fiandi uuanent: si uuellent uuizzen daz du mih lazest nah tode irfulen.

17. Quoniam circumdederunt me canes multi: concilium malignancium obsedit me. Uuanda hunda manige umbehalbeton mih: hunda uone diu uuanda si diu niuen gepot hazzent, also hunda hazzent niuuue unde unchundi mennisken. gesemeni dero arctatigin besaz mih.

18. Foderunt manus meas et pedes meos, dinumerauerunt omnia ossa mea. Sie gruoben, daz chuit si durhstiezen mine hende unde mine fuoze. sie zalton elliu miniu bein: so harto donota ih.

19. Ipsi uero considerauerunt et inspexerunt me: diuiserunt sibi uestimenta mea et super uestem meam miserunt sortem.

4*

36c Sie selben stuon | den unde uuarteton unde churen mih, daz fleisc, mit den ougen, alsa got mit den herzen: sie bechandon mih mennisken, alsa got. miniu geuuate teilton si ze stuchen under in. umbe minen roc den ih ze liche truog, der obenan nider geuueben uuas, uurfen si loz, uuer den gancen haben scolti. daz sint siniu heilicmeinda, also diu toufi unde diu missa. dei mahton zeteilet uuerden under die irrari, auer ein geuuati uuas daz die minna bezeichinet, daz nieman neteilti: uuanda diu minna ist ungeteilet, si ist diu uzer manigen ein machot. ane die uuaren die irrari. der die habet, der ist gehalten.

36d 20. Tu autem, domine, ne lon | ge facias auxilium tuum a me: ad defensionem meam conspice. Auer du netuost ferro fone mir dina helfa: tuo mih irsten an demo dritten tage. uuarti ze minemo skermi: sih uuio du mir skirmest.

21. Erue a framea animam meam et de manu canis unicam meam. lose mih fone uuafene unde mina aecclesiam fone demo geuualti des huntes: uone des geuualti der io pillet uuider iro.

22. Salua me ex ore leonis, et a cornibus unicornium humilitatem meam. ' Halt mih unde nim mih fone des tiufeles mundi, unde lose mina diemuoti fone den hornen dero einhurnin, daz chuit: dero ubermuoten die sunderingen herscaft
37a sih ana zuchent, dero unde. anderero gnozscaft | ferchicsentero.

23. Narrabo nomen tuum fratribus meis: in medio aecclesiae laudabo te. Ih heizo dinan namen chunt tuon minen pruoderen, daz chuit dinen holden minniclicho lebenten. fore allero dero aecclesia lobon ih dih.

24. Qui timetis dominum, laudate eum: uniuersum semen Iacob, glorificate eum. Ir got furhtendi, lobet in, als iuuuih selben. elliu Iacobis afterchumft, daz chuit alle gloubegi, guotlichot in.

25. Timeat eum omne semen Israel, quoniam non spreuit neque despexit deprecacionem pauperis. Manniclih der got

---

XXI 22. des tiufeles, des *übergeschrieben* 25. spreuit] speuit

gesehen uuelle, der furhti in. uuanda er ne ferchos nio, noh nefersah die digi des armen der uuerltrates sih neheuet.
Nec auertit faciem suam a me: dum clamarem | ad eum, ex- 37b
audiuit me. Noh fone mir sinemo suni ne uuanti er sin anasuni. er kehorta mih io danne ih ze imo hareta: ih irbat in daz er manigen lib gab uone minemo tode.

26. Apud te laus mea: in aecclesia magna uota mea reddam coram timentibus eum. Mit dir, uater, ist min lob: du bist mir lob. in minero uuiten christenheit diu in allero uuerlti ist, keuueren ih minen geheiz, daz chuit: spendo ih minen lichinamon unde min pluot fore den die in furhtent.

27. Edent pauperes et saturabuntur, et laudabunt dominum qui requirunt eum: uiuent corda eorum in saeculum saeculi. Die ezzent arme die di uuerlt neminnont unde uuerdent iro
sat, uuanda sie himelisca fuora dar ana niezent diu | in 37c
euuiga seti gibet. unde die got uuellen, die loben in: iro herza lebent iemer, uuanda si die fuora habent.

28. Reminiscentur et conuertentur ad dominum uniuersi fines terrae, et adorabunt in conspectu eius uniuerse patrie gencium. Got uuas den dieten imfaren, er uuas in uzer gehugede: sie behugent sih auer danne unde iruuindent ze imo uone allen den enden dero erda. unde fore imo beten, daz chuit innerlih betont in alle die stete da die diete sint.

29. Quoniam domini est regnum, et ipse dominabitur gentium. Uuanda sin ist daz riche, er uualtet iro allero.

30. Manducauerunt et adorauerunt omnes diuites terrae: in conspectu eius cadent uniuersi qui descendunt in terram.
Ioh alle uuerltriche azen sine heiligiu, alsi | auer ze seti, 37d
uuanda si einen anderen hunger habent: unde auer doh petent sie in. uore imo uallent alle die iro muot uuentent an die erda: er eino sihet uuio si uallent.

XXI 25. uuerltrates: '*der mittelst der Hilfe, welche die Welt ihm gewährt, sich nicht aufrichten kann*' 26. fuhtent
28. diten, e *übergeschrieben* 29. allerero, *nur das erste* r *durch Puncte getilgt*

31. Et anima mea illi uiuet, et semen meum seruiet illi. Auer diu min sela lebet imo, uuanda si in einen uuile, unde min liut den ih losta dienot imo.

32. Adnunciabitur domino . . . uentura, et adnunciabunt caeli iusticiam eius populo qui nascetur, quem fecit dominus. Daz chumftigi chunni dero niuuuen e, daz uuirt imo chunt getan: sine engili chundent . iz imo, unde sine euangeliari chundent sin reht. uuemo? demo liute der noh uuerden scol, den got scuof, den er uone toufi christinen hiez uuerden.

XXII.

38a 1. Dominus regit me, et nihil mihi deerit: in loco pascue ibi me collocauit. Trohtin selbo rihtet mih, chuit diu aecclesia uone Christo, unde niehtes nebristet mir. in dero stete da uueida ist, habet er mih kesezzet: er habet mir in dere e unde in den uuissagon, an dere e unde ana uuistuome, keistlicha fuora kegeben.

2. Super aquam refectionis educauit me: animam meam conuertit. Er habet mih gezogen pe demo uuazzere dero labo, daz ist diu toufa mit dero diu sela kelabet uuirdet. er habet mina sela uone ubele ze guote becheret.

3. Deduxit me super semitas iusticiae propter nomen suum. Leita mih an den stigen des rehtes umbe sinen namon, nals
38b umbe mine ge | uurhte.

4. Nam etsi ambulauero in medio umbrae mortis, non timebo mala, quoniam tu mecum es. Gen ih ouh hie in mittemo scatue des todes, daz chuit unter den irrarin die pilidi des todes sint, noh danne nefurhte ih mir des leides daz si mih geargeren, uuanda du sament mir bist unde du in minemo hercen bist. Virga tua et baculus tuus ipsa me consolata sunt. Din ruota unde din stab, daz chuit dine

XXII 4. in medio] imedio   irra | rarin

fille unde dine chestigi, die habent mih getrostet, nals keleidigot, uuanda ih uone in kebescerot pin.

5. Parasti in conspectu meo mensam aduersus eos qui tribulant me. Nah den chestigen rihtest du mir tiske, daz
ih geazet uurte mit starchere fuore danne diu milih | si, 38c
uuider den die mih chestigent. du brahtest mih uone undurnohti ze durnohtigi: die chraft gabe du mir uuider in.
Inpinguasti in oleo capud meum: et poculum meum inebrians quam praeclarum est! Salbotost min muot mit geistlichero freuuidi: unde uuio harto mare din tranc ist daz mennisken getrenchet unde sie tuot irgezzen iro ereren lussami! daz tranc ist diu gnada des heiligen keistis.

6. Et misericordia tua subsequatur me omnibus diebus uitae meae. Unde din gnada folget mir alle tage mines libes: si huotet min unzi ih lebe. Et inhabitem in domo domini in longitudine dierum. Daz ih dara nah pue in dere himi-
liscun Hierusalem in lenge dere tage die einen euuigen | tac 38d
bezeichinet.

XXIII.

Vuaz chuit prima sabbati? uuane der eristo uuechetag der froni tag unde der tac dero urstendidi heizet. ze demo sihet diser salmo.

1. Domini est terra et plenitudo eius, orbis terrarum et uniuersi qui habitant in eo. Trohtinis ist diu erda unda iro fulli, sin ist der erdring unde alle die da ana buent: imo uuirt under tan elliu diu uuerlt, unde sin aecclesia breitet sih uber al.

2. Ipse super maria fundauit eam, et super flumina praeparauit eum. Er gestata sia obe den mereuuazzeren: dise uuerlttunste ne iruellent sia. unde obe den ahon machota er

XXII 4. keledigot, i *übergeschrieben* XXIII 1. erdring] erdrig

sia. uuare fliezent die aha, uuare in daz mere? uuara habent
39a gitigi iro gesin, uuane ze | dero uuerlti? ioh die uberuuindet
sin aecclesia, uuanda si negeret anderes, uuare dera untotlichi.

3. Quis ascendit in montem domini, aut quis stabit in monte sancto eius? Uuer steig uf in gotes perg? uuer erhuob sih noh in die hohi gotes rehtes? odar uuer ist da state in sinero heiligen stete? daz ist der unsundigi in sinen uuerchen unde der reino in sinen gedanchen.

4. Innocens manibus et mundo corde qui non accepit in uano animam suam, nec iurauit in dolo proximo suo. Der sine sela´ neahtot in bosheite, sunter in euuigheiti: der sia bechennet untotlichi, nals totlichi, unde sia gerot uuerden riche des euuigen guotes. noh in untriuuen ne suor sinemo
39b gelegenen, | sunter so geuuare so geuuarez guot er geuuinnen uuili.

5. Hic accipiet benedictionem a domino et misericordiam a deo salutari suo. Der so getano imphahet segen uone sinemo haltare.

6. Haec est generacio querentium dominum; querencium faciem dei Iacob. Daz ist diu geburt dero got suochenten, dero suochenten gotes anasuine, der Iacobis got ist demo er die forderen era gab, suio er der iungeri uuari.

7. Tollite portas, principes, uestras et eleuamini, porte eternales: et introibit rex gloriae. Nement furder, lantheren, iuuuere porta: ir uuerltrichen, nement dana iuuuera achusti die iuuuih zo tode leitent. unde uf heuet iuuuih, euuigi
39c porte: die | toufi unde die insagungi dere uuerlti. unde den gestalten get in ziu der chunig dero guotlichi.

8. Quis est iste rex gloriae? dominus uirtutum ipse est rex gloriae. ‘Wer ist diser guotlichi chunig’? uraget der propheta, unta antuurtet des ‘trohtin der starcho unde der mahtigo den du uuandost unchreftigen, uuolna du iudiskiu diet, do du in in chruce gesahe’. Trohtin mahtiger in uuige, also

---

XXII 2. di aha, e *über* i 8. den du] den *übergeschrieben* in inchruce] *das erste* in *übergeschrieben* mahtiger] matiger, h *übergeschrieben*

da skein da er chot. ‘uuenen suochet ir’? unde sa uone demo
uuorta sina fianda sturzton.
9. Tollite portas, principes, uestras et eleuamini, porte
eternales: et introibit rex gloriae. Nemet dana, liute des
tiefeles, porta iuuueres furston die er stalta uuider gote, daz
si | imo niliezen inuart: die tuot dana. unde uuerdet uf 39d
irrihtet, euuigis rehtes porta, ze gote leitente: unde dar get
danne in ze iu der chunig dero guotlichi.
10. Quis est iste rex gloriae? dominus uirtutum ipse est
rex gloriae. Uuer ist diser guotlichi chunig des ouh du dih
uunderon maht, du fursti dere uuerlti? trohtin dero chrefti
der ist chunig dero guotlichi: sine chrefte tuont in guotlichin,
imo uuichet elliu maht.

XXIV.

1. Diz ist diu stimma einis iegelichen gloubegen.

2. Ad te, domine, leuaui animam meam: deus meus, in
te confido, non erubescam. Ze dir, trohtin, huob ih uf mina
sela uone irdisken giriden ze geistlichen. | Got min, an dih 40a
getruen ih unde ne scame mih. uuanda ih mir selbemo ge-
truendi ze scamen uuart, unde mih fone den sculden daz ih
got uuolti uuerden, ioh ein uurmelin irsterben mahc: dannan
ist mir dir ze getruenne.
3. Neque irrideant me inimici mei: etenim uniuersi qui
te expectant, non confundentur. Noh mina fianda nehuohen
min: alle die din bitent, die neuuerdent geskendet.
4. Confundantur omnes iniqua agentes superuacue. Ge-
skendet muozen uuerden unrehte umbederbe tuoende.
Vias tuas, domine, demonstra mihi, et semitas tuas doce me.
Dine uuega die gerehten zeigi mir, unde diniu smalen phat
gelere mih | gen, nals den breiten uueg der ze hella leitet. 40b
5. Dirige me in ueritate tua et doce me, quia tu es deus
saluator meus. et te sustinui tota die. In dinero uuarheiti

girihte mih unde lera mih, uuanda ih uone mir selbemo die lugi uueiz: uuanda du pist got min haltare, unde din beit ih alla die frist dirro uuerlti unz du mih uzer paradiso uerstozenen uuidere leitist.

6. Reminiscere miseracionum tuarum, domine, et misericordiarum tuarum quae a saeculo sunt. Irhuge dinero irbarmidi, uuanda mennisken uuanent daz iro irgezzen si, unde irhuge dinero armherzige die uone erist uuerlte io uuaren, unde du sie io skeindest.

7. Delicta iuuentutis | meae et ignorancias meas ne mementis. Die missetate minero iugende unde minero unuuizzili
40c nehabe du in gehucti. Secundum misericordiam tuam memento mei tu: propter bonitatem tuam, domine. Irhuge du min nah dinero gnada diu dir geriset, nals nah dero abulgi die ih garnot habo: umbi dina guoti, trohtin, uuanda ih guote geuurhte nehabo.

8. Dulcis et rectus dominus: propter hoc legem dabit delinquentibus in uia. Suozer, uuanda er fure fangot die mennisken mit gnadon; auer grehdir, uuanda er fertiligot die imo des nedanchont. uuanda er suozer unde rehtir ist, umba daz fant er ê diu sie rihte ze uuege.

9. Diriget mansuetos in iudicio, docebit mites uias suas. Er gibet in da solichen antrei|ten, daz sie furdir feruuorren neuuerdent. er leret die zamen sine uuege, die sin ioh tragen
40d uuellent.

10. Uniuersae uiae domini misericordia et ueritas requirentibus testamentum eius et testimonia eius. Alle sine uuege sint gnada unde uuarheit. die er sie leret, dere sint zuene: an demo einen chom er iu, an demo anderen scol er noh chomen; also in do teta gnada ze fergebenne holtlichun, so tuot in noh uuarheit zerteilenne den unferuuarten. er leret sine uuege unde tuot sie offen den die sine pemeindi suochent

---

XXIV 6. skeindest] skendest, i *übergeschrieben* 7. gnada du, i *übergeschrieben* 8. derelinquentibus grehdir] gredir, h *übergeschrieben* 10. holtlichun] hotlichun suohent, l *übergeschrieben*

unde siniu urchunde, also die miteuuaren tuont die daz niuuui urchuntom unde dei uuort dero uuissagon scrudelont.
ze Roma | uuas sito daz die forderen hiezen in den tauelen 41a
al scriben daz si bemeinden iro afterchomen: uuanda iro uuizoda dar ana gescriben uuaren, pediu hiez diu gescrift urchundom: ze dero gelihnussidi heizet diu ê die got den alten bemeinda, altiz urchuntuom, unde die er uns pemeinda, niuiz urchundi.

11. Propter nomen tuum, domine, propiciaberis peccato meo: multum est enim. Umbe dinen namen, uuanda du haltari heizist, libest du trohtin minen sunden. iro ist uile: si uuahsent tageliches, pediu ist iro fili.

12. Quis est homo qui timet dominum? legem statuit ei in uia quam elegit. Uuer menniscon ist der got furhte?
demo habet er ê gesezzet an de|mo furgesezida dero heilic- 41b
heite daz er durh sina forhtan eruuelita.

13. Anima eius in bonis demorabitur, et semen eius hereditabit terram. Sin sela uuonet in liebe, unde sin uuerch erbet den irstandenen lichinamen in dero unferuuartnussi.

14. Firmamentum est dominus timentibus eum, et testamentum ipsius ut manifestetur illis. Trohtin ist festinungi den die in furhtent: mennisken forhta machot umbaldi diu missetruidi heizet, auer gotes forhta festinot daz muot. unde er tuot daz in geoffenot uuerde sin ê die er in pemeinda.

15. Oculi mei semper ad dominum, quoniam ipse euellet de laqueo pedes meos. Miniu ougen sehent io ze gote,
uuanda er loset mine fuoze uzer demo stric|che: an den ih 41c
siho, der losit mih.

16. Respice in me et miserere mei, quia unicus et pauper sum ego. Sih ana mih dinen christinen liud unde habe min irbarmidi, uuanda ih din einige bin, rehte gloube habenti unter manigen irrarin, unde din armo, neheina uuerltgiridi habenti.

XXIV 13. unferuuarnussi, t *übergeschrieben* 14. pemeinda] pemeida

17. Tribulaciones cordis mei multiplicatae sunt: de necessitatibus meis eripe me. Manigfalte chestigi sint mines libes uone minemo unrehte: uuanda ih die note lido, uone den losi mih.

18. Vide humilitatem meam et laborem meum, et dimitte
omnia peccata mea. Sih ana mine diemuoti, uuio unferruomet
ih pin, unde sih mine arbeite diu mir ana liget andere fer-
41d tragendo die unzuhtlihun sament | mir sint, unde mit demo
opfere gehultir: fergib mir mina sunda alle.

19. Respice inimicos meos, quoniam multiplicati sunt et odio iniquo oderunt me. Sih an mine fianda unde nelaz sie florn uuerden, uuanda iro manigi sint unde ih iro deste uuirseren trost haben mag; unde sih daz si mih unrehto hazzent, uuanda ih sie minnoto: unde pediu gehore du mih.

20. Custodi animam meam et erue me: nec confundar,
quoniam inuocaui te. Pehuote mina sela daz si in gelih
nesi, unde lose mih uone iro feruundini diu perplexitas heizit,
42a in dero ouh ih haften, uuanda ih sament in uuirbo. ne laz
mih scameg uuerden, uuanda ih dih ze helfari bat unde dir
getruento, nals | mir selbemo.

21. Innocentes et recti adheserunt mihi, quia sustinui te. Unsundigi unde grehte haftent ze mir, nals nieht so unrehte die sament mir uuerbent, sunter iro herze sint sament mir: uuanda ih hina nefieng ze in den ubelen, unde ih din beit unzi din scuuelunge chome diu die spruren hina uuannot.

22. Libera, deus, Israel ex omnibus tribulationibus suis. Lose, got, den liut den du dih lazest gesehen in futuro, uone allen sinen angusten die er lidet nieht ein uzuuert, sunter ouh inuuert.

XXIV 21. spruren *auf Rasur* uuannot] uuannont

XXV.

Einemo iegelichemo durnohtigemo mennisken chumet uuolo diser salmo.

1. Iudica me, domine, quoniam ego in innocentia mea ingressus sum: et in domino sperans non infir | mabor. Skeit mih
trohtin uone ubelen, uuanda ih under in uuarb in unsuntigi: 42b
unde an dih gedingento ne uuirdo ih muotsieh iro ubeli. der an dih gedinget, der ne iruallet sih sines muotes, so er die zuruuari gesihet, noh der negloubet sih sinero guoti umbe iro ubeli.

2. Proba me et tempta me, ure renes meos et cor meum. Pesuoche mih unde chore min: nals freisigo, sunter gnadigo unde so daz du mih pezzerest unde du mih liuterost minero sundon. umba zaliga chorungi cheden uuir 'ne du mih in geleitest in die bechorunga'. dero ist disiu uuidiruuartic diu den man gerehthaftigot also si teta Abrahamen, do er bechoret uuart unde beuuaret. prenne mi | ne lancha unde min
herza. daz chuit: prenne mine geluste unde mina gedancha, 42c
daz si unrehti nesin, prenni sie mit demo fiure des heilige keistis.

3. Quoniam misericordia tua ante oculos meos est, et complacui in ueritate tua. Uone diu tuo so ih dih pite, uuanda din gnada fore minen ougen ist unde ih iro ungehuctig nebin noh undancname. unde des pin ih dir gelichet in dinero uuarheiti: unde neruoche uuio ih menniskon misselichi mit den uuarheit neist, ecchert ih dir liche.

4. Non sedi cum concilio uanitatis, et cum iniqua gerentibus non introibo. Ih liche dir des daz ih ne saz in dero menigi dero uppicheiti, so dero ist die in theatro sizzent alle die unreht ratent. | Noh ze unrehto ratenten ne ken ih: ih
neuuilo mih sa heften ze in. 42d

XXV 4. in theatro] *darüber die Glosse* in demo spilihusa alle *für* alde

5. . . . ih hazzeta io dero arctatigen menigi. uone diu skiet ih mih uone in. sid ih noh mit uppigen ne saz.

6. Lauabo inter innocentes manus meas, et circumdabo altare tuum, domine. Ih tuaho mine hende mit unsundigen, daz chuit: ilo haben reiniu uuerhc also die unsculdigen tuont. unde demo getanemo umbefaho ih dinen altari: min herzi daz din altare ist, in demo ih dir opferon guoten uuillen unde lutera digi, daz umbehaben ih danna unde peuuaro iz so, daz iz fol haba sina reina.

7. Vt audiam uocem laudis tuae et enarrem uniuersa mi-
43a rabilia tua. Daz ih gehore, ih meino daz ih ferneme | unde
bechenne dia stimma dines lobes. uuelichiu ist diu stimma? uuane daz min herza gehe sih uone dir haben sina guoti unde uone imo selbemo sina ubeli. unde ih zello elliu diniu uunder dir ze lobe, alsa mir.

8. Domine, dilexi decorem domus tuae et locum habitationis gloriae tuae. Ih minnota io, trohtin, dia zierda dines huses: aecclesia diu ist daz gotes hûs, in iro sint guote unde ubeli, auer die guoten die sint iro zierda. unde minnota ih die stat da din guotlichi buet: der sinero guoti dih guotlichet, nals sih selben, der ist stat dinero guotlichi.

9. Ne perdas cum impiis animam meam et cum uiris sanguinum uitam meam. Sid daz so si daz ih ze ubelen mih
43b nehafti unde ih dine goutlichi forderota, nals | mina, nu ne-
flius mih mit ubelen unde mit manslecgon.

10. In quorum manibus iniquitates sunt: dextera eorum repleta est muneribus. In dero handen daz unreht ist: iro zeseuua ist fol mieten. si forderont unreht umbe golt unde umbe silber unde umbe lob: uone diu heizet er sie man dero sundon.

11. Ego autem in innocentia mea ingressus sum: redime me et miserere mei. 12. Pes enim meus stetit in directo: in ecclesiis benedicam te, domine. Ih ilto auer uuesen unsundig: uone diu lose mih unde habe min irbarmidi. min fuoz

---

XXV 7. stīma *beide mal* guti, o *übergeschrieben*
9. gotlichi, v *übergeschrieben*

folstuont in grehti: in allero christenheiti lobon ih dih, nieht ein mit dero zungen, sunter mera mit uuerchen.

XXVI.

Sus sanc Dauid ê er geuuihet uurti.

1. Dominus inluminacio mea | et salus mea: quem timebo? 43c
Trohtin ist der mih intluhtit ze sin selbes bechennidi, unde er ist min heili: uuen furhto ih der mir deuueder neme? Dominus protector uitae meae: a quo trepidabo? Er ist der mih skirmmet: uone uuemo furhto ih freison.

2. Dum adpropiant super me nocentes, ut edant carnes meas. Er skirmmet mih so mih ana uuellent scadele, daz si mih ezzen: die iro grimmi an mir skeinen uuellent, die nelazet er sia skeinen. Qui tribulant me inimici mei, ipsi infirmati sunt et ceciderunt. Mine fianda die mir not tuoent, die sint sieh unde iruallen.

3. Si consistant aduersum me castra, non timebit cor meum. Sin iouh herebergi gestellet uuidir mir, die nefurhtet
min herza. Si exurgat aduersum | me praelium, in hoc ego 43d
sperabo. Heue sih ouh uuig gagen mir, ioh danne gedinge ih an in: in selben den freisen skirmmet er mih.

4. Unam pecii a domino, hanc requiram: ut inhabitem in domo domini omnibus diebus uitae meae. Eines dinges gereta ih ze gote, daz forderon ih: andere sint die in manigero dingo bitent, einis pito ih. uuaz ist daz? daz ih muoze buen in sinemo hûs alle tage mines libes: da alla taga ein tag ist, da geron ih seldon; da tag ana naht ist, da lib ana tod ist, da lieb ana leid ist, dara lustit mih ze chomenne unde furder da ze uuesenne. Vt uideam uoluntatem domini et uisitem
templum eius. Daz ih in selben sehe unde mih sin nieten 44a
muozi unde die | lussamo unirdrozeno habe, dar umbe langet

XXVI 4. uuesenne] uuefenne

mih dara. unde ih skirm habe uone sinemo heiligen hus: daz ih des skirm habe daz ih sin hus pin.

5. Quoniam abscondit me in tabernaculo suo in die malorum: protexit me in abscondito tabernaculi sui. Uuande er mih ferbarc hie uuesenten in sinero aecclesia in freisigen tagen fore chorungen unde fore ahtaren: sid er mih hie skirmda, mer auer da. er skirmda mih an demo ferholenen sines keceltes: daz ist Christus, er buet ferholno in den herzen dero gloubegen, an imo haben uuir skirm.

6. In petra exaltauit me, et nunc exaltauit capud meum.
44b An demo steine irhohta er mih: daz ist auer | er, also iz chuit 'der stein uuas Christus'. unde nu habet er min houbet selben Christum hoho gesezzet obe allen minen fianden: uone diu magen si min ahten, uuanda ih noh dara nechom dara min houbet chomen ist. so ih auer demo houbete dara gefolgen, so neist mir des furder nehein sorga, daz mir ioman si tara. Circuiui et inmolaui in tabernaculo eius hostiam uociferationis: cantabo et psalmum dicam. Ih habo umbefaren, daz chuit ih habo uber al geeiscot sina aecclesiam diu sin kezelt ist. in demo gezelte opferen ih imo den frisginc dero freuui: ih pin des fro daz ih sie uber al uueiz. so ih ouh
44c dara chu | mo dara er chomen ist, unde sine lussami gesiho, danne pin ih sichir, danne singo ih daz sanc dero mendi.

7. Exaudi, domine, uocem meam qua clamaui ad te: miserere mei et exaudi me. Gehore, trohtin, dia stimma mit dero ih hareta ze dir umbe daz eina des ih geron. haba gnada unde gehore mih: du uueist uuola úuaz daz ist des min herza geret.

8. Tibi dixit cor meum 'quesiui uultum tuum, . . . domine, requiram'. Min herza chuot ze dir 'ih uuilo din antluzi, din antluze, trohtin, uuilo ih: da ist iz allez daz ih uuilo, des gehore mih, des geuuero mih'.

9. Ne auertas faciem tuam a me, ne declines in ira a
44d seruo tuo. Neuuen | de uone mir din anasiune, ne chere iz in zorne fone dinemo scalche. daz chuit: neskeine mir soliche

XXVI 5. er skimda mih 6. also ih chuit

irbolgini, daz du iz cherest uone mir. odar iz chuit: in dero urteili nechere iz fone mir; fone minen sundon chere iz, nals fone mir. Adiutor meus esto: ne derelinquas me neque despicias me, deus salutaris meus. Wis min helfare: suio ih fria selbchuri habe, ih ne mac toh nio uuola getuon ane dina helfa. du nelazest mih, du nefersehest mih, got min haltare.

10. Quoniam pater meus et mater mea dereliquerunt me:
dominus autem assumpsit me. Uuanda min uater unde min
muoter die mih zugen, odar Adam unde Eua, | habent mih 45a
uerlazen. uuaz ist umbe daz? mih habet auer got zuo imo
genomen.

11. Legem pone mihi, domine, in uia tua et dirige me in semita recta propter inimicos meos. Uuanda daz so ist, nu seze mir ee in dinemo uuege, sezze mir in Christo ee, der uuarer uuec ist. rihte mih an den rehten uuec, daz chuit lere mih dine scrifte, umbe mine fiande, daz si mih aba uuega neleiten.

12. Ne tradideris me in animas tribulancium me. In dere
uuillen neselest du mih die mih treibent unde iagont, so Saul
tuot unde sine holden. Quoniam insurrexerunt in me testes
iniqui, et mentita est iniquitas sibi. Uuanda mir ana ligent
unrehta | iehare, unde daz unreht habet gelogen imo selbemo 45b
ze freison, nals mir. diz mac fernomen uuerden fone Doeg
Idumeo der in umbe Abimeleg den euuart zeh rates uuider
demo chunigi.

13. Credo uidere bona domini in terra uiuentium. Nu ist auer min trost ze gesehenne gotes guot in dero lebenden lante: ih uuirdo irgezzet in dero lebenden lande des ih hie lide in dero erda dero sterbenden.

14. Expecta dominum, uiriliter age: et confortetur cor tuum, et sustine dominum. Pît gotes, gehabe dih manlichen, haba palt herza unde bît sin: er chumet unde loset dih.

Diz ist der rat des uuissagen odar des antuurtenten gotes.

XXVI 13. sterbeden

XXVII.

Diz ist diu gotes | stimma in dero martira.

45c 1. Ad te, domine, clamaui, deus meus, ne sileas a me, ne quando taceas a me: et assimilabor descendentibus in lacum. Ze dir, uater, hareta ih, got miner: stille nesist du fone mir, daz chuit geskeiden ne sist du fone mir. ne laz mih ane gotheit mennisken sin: uuanda so bin ih gelih den sih souuenten in den se, die dise uuerlt minnont.

2. Exaudi domine uocem deprecationis meae, dum oro ad te, dum extollo manus meas ad templum sanctum tuum. Gehore mih in demo chruce, so ih chode 'uater, fergib in iz, uuanda si ne uuizzen uuaz si tuont', so ih uf heue mine hende unde ih sie strecche in demo chruci den ze heili die | din hus uuerden sculen.

45d 3. Ne simul tradas cum peccatoribus animam meam, et cum operantibus iniquitatem ne perdas me. Sament den sundigen neferselest du mina sela, unde sament ubeltatigen ne fliesest du mih. Qui locuntur pacem cum proximo suo, mala autem in cordibus eorum. Die mit iro gelegenen minniglicho chosent, alsus chedento 'meister, uuir uuizzen uuola daz du uuarhafter bist unde den gotes uuec in dero uuarheiti lerest', unde iz auer ubele meinent in iro herzen.

4. Da illis secundum opera ipsorum et secundum nequitiam
adinuentionum ipsorum. Lona in nah iro uuerchen unde nah
46a dero arctagi iro ilunga, | daz si demo unsundigen ilont taran
der hera chom sie zerlosenne. Secundum opera manuum
eorum tribue illis, redde retributionem ipsis. Lona in nah
iro uuerchen, daz sie mit lugenen choman, do man in uuar-
heit sageta: mit iro lono lona in, daz si selben iro lugeheiti
petriege.

5. Quoniam non intellexerunt opera domini: et in opera manuum eius destrue illos, et non edificabis eos. Also iz chuit: uuanda sie gotes uuerc an Christo nebechandon, noh umbe uuaz in sin uater santa, noh an siniu zeichen ne dahton

XXVII 4. adinuentionem

dei er in fora teta. umbe die sculdi store sie unde furder ne cimbera sie, iro riche uuerde uone den | Romaren so uertiligot, daz is furder nehein geuuaht ne si.

6. Benedictus dominus, quoniam exaudiuit uocem depre- 46b
cationis meae. Gelobet si got daz er mih fernomen habet minero digi unde er iz frumet nah minero beto.

7. Dominus adiutor meus et protector meus, et in ipso sperauit cor meum, et adiutus sum. Er ist min helfare in dero note dero martiri unde min skirmmari in dero totliche dero urstendi, unde an in fersah ih mih, unde dannan ist mir geholfen. Et refloruit caro mea, et ex uoluntate mea confitebor illi. Unde dannan ist irstanden min fleisc, unde also mih lustet, so giho ih imo: uuillouualtiga gegiht tuon ih imo an den, an den ih pin, die mi|ne gloubigen sint.

8. Dominus fortitudo plebis tuae . . . Trohtin fater miner
ist starchi sines folches daz an in gloubig uuirdet nah minero 46c
urstendi, unde er ist skirmare dero heilhafton sines geuuihten: die sint heilhafti dero heili Christus ist.

9. Saluum fac populum tuum, domine, et benedic hereditati tuae, et rege eos et extolle illos usque in aeternum. Gehalt throhtin dinen liut unde tuo segen dinemo erbe fone demo du ze mir chode 'Pite mih, unde ih gibo dir die dieti din erbe, rihte sie hie unde heue sie hinnan ze demo euuigen libe'.

XXVIII.

Diz ist daz sanc dero foltannen herebergen, daz chuit aecclesiae, in dero hie ze fehtenne ist uuidiri demo tiufilo. | Diz ist diu stimma des uuîssagen ze den gloubegen in dero aecclesia. 46d

1. Afferte domino, filii dei, afferte domino filios arietum. Gotes chint, pringet trohtino dei chint dero uuidere, daz chuit

XXVII 7 skirmmari] skimmari, r *übergeschrieben* irstanden] istanden, r *übergeschrieben*

dero poteno. iro chint piret ir: iuuuih selben bringet imo. leitari des quartires sint sie, uuanda si uuisent den liut: pediu heizzent si uuideri.

2. Afferte domino gloriam et honorem, afferte gloriam nomini eius, adorate dominum in aula sancta eius. Pringent imo uuola uurchendo guotlichi unde era, pringent guotlichi sinemo namen, preitet sinen namen uber al: petet in sinemo sala, daz sint iuuueriu herza.

47a 3. Vox domini super | aquas, deus maiestatis intonuit: . . . super aquas multas. Sin stimma skillet uber uuazzer, daz chuit uber die liute den er chundet sina ee. got dero maginchrefte irdonorota: der mahtigo Christus gibiutet prutelicho uzer demo uuolchene sines lichinamen daz uuir die riuuua tuon. obe manigen uuazzeren sizzet er: manige sint sin sez, uuanda er in in buet, so er sie predigento becheret.

4. Vox domini in uirtute, uox domini in magnificentia. Sin stimma ist in chrefte, uuanda si gemag filo unde getuot mahtigi die die iro losint. sin stimma ist in micheluurchunga: si becheret sie in micheliu uuerhc.

47b 5. Vox | domini confringentis cedros: et confringet dominus cedros Libani. Sin stimma ist diu stimma des prechenten die hirza, daz sint die ubermuoten. ufen Libano uuerdent die hohesten cedri, die prichet er: die hohest gestigen sint in uuerlte, die gidiemoutet er unde gecheret sie nah imo selbemo. opfer uuas er demo uater, opfer uuerdent si imo. chalp des Siduualdes uuas er, uuanda er iruuelet chalb uuas, so dei sint dei ufen Libano geuueidinot uuerdent.

6. Et comminuet eos tanquam uitulos Libani: et dilectus sicut filius unicornium. Unde des uater truot uuirdet mennisco, unde irstirbet also einer dero Iudeni.

47c 7. Vox domini intercedentis flammam | ignis. 8. uox domini concucientis desertum: et commouebit dominus desertum Cades. Sin stimma ist des skeidenten daz fiur, daz chuit die uuotigen den filo heiz ze imo uuas: uuanda halbe nam er sie ze imo, halbe feruuarf er sie. Sin stimma ist

---

XXVIII 5. confringentes   8. feruuaf, r *übergeschrieben*

des irscutenten daz einoti, daz chuit: dero herze die âne got uuaren, tuot sie sih erchomen. unde er iruueget die uuosti Cades: also er in Cades teta rinnen uuazer uzer steine, so tuot er fone imo chomene scrift rinnen in die uuosti dero diete. er ist selbo der stein.

9. Vox domini praeparantis ceruos, et reuelabit condensa: et in templo eius omnes dicent gloriam. Sin stimma ist tes der sih dero hirzo geuuarnot die die uueidi | niezen sculin. 47d
den hirzen intuot er die uueida: er lazet sie in dia tougeni dere geschrifti. unde in sinero aecclesia sagent sie alle sina guotlichi, iogelih gagen sinemo mezze.

10. Dominus diluuium inhabitare facit, et sedebit dominus rex in eternum. Trohtin habet sin gesazi in dero fluoti: trohtin uuas in dero archa sament den sinen, do si in fluoti saz. so ist er noh gesezzen sament den sinen in dero aecclesia diu in mitten den unden dero uuerlti uueibot, daz er sie nu behalte also er do behielt die archa, mit dero diu aecclesia bezeichinot uuart. unde dara nah sizzet er richesondo iomer.

11. Dominus uirtutem populo suo dabit, | dominus benedicet 48a
populo suo in pace. Trohtin gibet herti sinemo liute zerlidenne die geuuelleda unde die tuniste dirro uuerlte: uuanda er in hie neheinen frido ne habet geheizen. nah demo ente dirro uuerlte tuot er segen sinemo liute in fridi: den frido habent sie an imo selbemo. Disen salmen zierent misseliche zuospilunga, also diu ist uone den uuideren unde uone den hirzen unde uone den einhurnen unde uone demo chalbe des Sîtuualdes.

XXIX.

1. Diz ist frosancg dero uuihe Dauidis huses. unser Dauid ist Christus, sin hus ist der sin lichinamo. daz hus uuart

---

XXVIII 9. in sinero] insinenero

48b gecimberot in dero sinero libhaftunga un|de geniuuet in dero urstendi. diu iteniuuui heizet uuihi: pediu ist daz uuihi daz man niuuuiz hus peginget zimberon.

2. Exaltabo te, domine, quoniam suscepisti me, nec delectasti inimicos meos super me. 'Ih purlichon dih, trohtin' chuit der sun ze demo uater 'dih getuon ih mari in allero uuerlti, uuanda du mih imphangen habest unde gesezzet habest ze dinero zeseuun. noh minen fianden niuuillotost an mir, sid ih mines danches irstarb: sunter uone helle unde uone tode mih tate irsten uuider iro uuillen'.

3. Domine deus meus, clamaui ad te, et sanasti me. Trohtin got miner, ze dir hareta ih do ih in demo berge
48c betota fore | demo tode, unde fone diu geheiltost du mih in dero urstendi.

4. Domine, abstraxisti ab inferis animam meam, saluasti me a descendentibus in lacum. Du fuortost mina sela fone hella, do ih andere sela fuorta. du hielte mih fore den sih soufenten in den sê, daz chuit fore den sundigen die min ahton, die sih souften in die tiefe dero sundon.

5. Psallite domino, sancti eius, et confitemini memoriae sanctitatis eius. Singet unde danchot des trohtino, ir sine heiligen, uuanda ir sament imo irstanden biret, unde ir nah imo faren sculet dara er geuaren ist. unde iehet gnadon sinero heiligen gehucti daz er iuuir ne irgaz, doh ir sin irgezzen habetot.

48d 6. Quoniam ira in indig|natione eius, et uita in uoluntate eius. Uuanda irbolgini ist in sinemo zorne: tot chom iu fone sinemo zorne, do diu eristi sunti gescah. unde euuig lib chom iu fone sinemo uuillen ane iuuuere geuurhti. Ad uesperum demorabitur fletus, et ad matutinum leticia. Ze abende tuelet der uuoft: do daz lieht des uuistuomes zegieng, do fieng er ana unde uuereta sid. auer ze uhtin chumet diu frouuidi: si chumet in dero urstendi in demo iungisten tage. an demo zite do diu gotes urstendi gescah, so geskihet diu iungista urstendi: mit dero ererun uuart diu anderiu gezeichenet.

7. . . . do ih in paradiso in minero gnuhte uuas | unde ih 49a
got habeta unde ih niehtes ne irrota, do chot ih 'furder ne uuirdo ih geuuehselot, furder ne uuirdo ih totlih'. iz ist uuar daz serpens chuit 'non morte moriemini'.

8. Domine, in uoluntate tua praestitisti decori meo uirtutem. Trohtin, nu uueiz ih daz ih uone mir selbemo guot ne habeta, unta dines danches mina zierdi starctost. unde daz skinet dar ana Auertisti faciem tuam a me, et factus sum conturbatus. Daz du dih fone mir uuantost, unde ih sa geleidigot uuart unde fone untodlichi totlih uuart.

9. Ad te, domine, clamabo, et ad deum meum deprecabor. Uuanda mir so geskehen ist, pediu haren ih ze dir daz du
mih diemuoten ge|horest unde imphahest, den du do uber- 49b
muoten feruurfi. odar iz uuirt fone Christo baz fernomen, alsus: ih chot in minero gehucte diu in dero folnussidi dero gotheiti ist 'niemer ne uuirdo ih iruueget, suntir state pin ih. du, fater, gabo uuilligo die chraft minero zierdi, daz ih uuart sconer fore den chinden dero mennisken. du uuantost fone mir din anasuine unde neuuare mir fore dero martiri: pediu uuart ih unfro unz an den tôt. uone diu haren ih mit dero digi ze gote'.

10. Quae utilitas in sanguine meo, dum descendo in corruptionem? Vuara zuo toug danne daz ih uz gôz mín plûot,
ube | ih irfulen scol so andere mennisken? uuio scol ih an- 49c
deren geben trost irstenes, ube ih sa ne irsten unde in daz neouge daz ih in gehiez? Nunquid confitebitur tibi puluis aut annunciabit ueritatem tuam? Lobet dih daz stuppe odar chundet iz dina uuarhet? uuirdo ih ze puluere, uua sint danne die ih uz frumme predigen daz euangelium allero geskephidi?

11. Audiuit dominus et misertus est mei, et dominus factus est adiutor meus. Daz gebét gehorte got unde half mir. die helfa uernemet.

12. Conuertisti planctum meum in gaudium mihi, concidisti saccum meum, et circumdedisti me leticia. Tu bechertost

---

XXIX 8 strarctost 9. chrarft 10. trost] tost, r *übergeschrieben* sa ne nirsten

minen uueinot in mendi; minen tôt pechertest du in die man-
49d dun | ge dero urstendi. du zebrache mina harren, unde uua-
totost mih mit frouuidi. du name mir aba daz tôtlichi fleisc, unde gabe mir daz untotlichi.

13. Vt cantet tibi gloria mea, et non conpungar. domine deus meus, in eternum confitebor tibi. Daz dir singe min gotolih guotlichi, nals min mennisginiu smachi, unde ih anauuert gestechot ne uuerde, so ih in demo cruci uuart, noh die mine gestechot ne uuerden mit dero geuuizzeli dero sundono: uuanda in min martiri antlaz ist iro sundono. trohtin got, dih lobon ih iemer in minen liden.

XXX.

1. Selbemo Dauid uuirt nu gesungen in dero hinauuortina
50a des muotes. diu hina | uuortina geskihet fone iroffenunga odar
fone irchomene. hie sprichet Christus aller, daz chuit daz houbet unde diu lider, die forhten ougende an sinen liden.

2. In te, domine, speraui: non confundar in eternum, in iusticia tua libera me. In dih, trohtin, gedincta ih: scamec neuuerde ih euuigo, so die uuerdent die gehoren sculin 'uaret in daz euuigi fiur'. in dinemo rehte lose mih, nals in minemo.

3. Inclina ad me aurem tuam: accelera, ut eruas me. Helde ze mir din ora: chuim hera nider ze uns menniskon. spuotigi losi mih: skeit mih e fone sundigen, e der ente chome
50b disere uuerlti. | odar: tuo mih spuotige irstên. Esto mihi
in deum protectorem et in domum refugii, ut saluum me facias. Vuis mir skirm unde hûs dara ih zuofluht habe, daz tu mih gehaltost in demo hus dinero untotlichi.

4. Quia fortitudo mea et refugium meum es tu: propter nomen tuum educes me, et enutries me. Vuanda du bist min starchi zerlidenne daz ahtisal, unde min zuofluht: uuandi ih fone dere uuerlte farendi ze dir iruuindo. unde du uuisest mih umbe dinen namen, daz ih in uuîto chunt getûo. unde

du ziuhest mih, unz ih mine heiligen einizen samenendo geuuahso in michelen lichi | namen aecclesiae. 50c

5. Educes me de laqueo hoc quem absconderunt mihi: quoniam tu es protector meus. Tu bringest mih uzer den faren die si mir tougene taten.

6. In manus tuas commendo spiritum meum: redemisti me, domine deus ueritatis. Vuanda du min skirm bist. dir beuiliho ih mina sela, unz ih sia auer sa spuotigo ze mir neme. so daz irkêt, so habest du mih irloset, got dero uuarheiti, so habest du getan also du gehieze daz du mit minemo pluote minen liut irlostest.

7. Odisti obseruantes uanitates superuacue. Die uppigheit forderont in gemeiten, die hazzest du. diu uppigheit ist uuideruuartig dero | uuarheiti. uuanda daz du bist got dero 50d
uuarheiti, fone diu hazzest du sia. die rihtuom forderunt unde era, die uuellent uppigheit.

8. Ego autem in domino speraui: exultabo et laetabor in misericordia tua, quia respexisti humilitatem meam, saluasti de necessitatibus animam meam . . . Ih sprungezi unde freuui mih in dinero gnado, uuanda du uuara tate minero diemuoti unde mih lostost fone noti, daz chuit fone dero anafehtunga dero sundon. die not scol mannig uberuuinden mit diemuoti. fone demo chot Paulus ‘ih unsaliger mennisko, uuer loset mih uone demo libe disses todes’?

9. Nec conclusisti me in manus inimi | ci, statuisti in loco 51a
spacioso pedes meos. Noh in des tiefeles handen nebespartest du mih, da die inne betan uuerdent die sih ne uuerent dero giri. du tate mih in uuitero stete stên: tate mir semfte daz mir e unsemfti uuas.

10. Miserere mei quoniam tribulor: conturbatus est in ira oculus meus, anima mea et uenter meus. Gnade mir trohtin, uuanda ih nothaft pin. uuio ist der in dero uuiten stete der in truobesale ist? uuana daz Christus sprichet uone sinen liden: dei sumelichiu sint in fride, sumelichiu in angisten, unde einiu dero anderen imphindent, also iz chuit ‘siechet ein lit, imo ebendolent diu enderiu’. min ouga | ist truobe 51b
uuorten in zorne. uuannan ist der zorn? uuane fone anderere

sunden: uuer ist der sih geeinot habe uuola ze tuonne, imo neuuege daz andere ubel tuont die dero selben begihide sint? unde min sela ist troube uuorten, unde min buh. min zorn ringet in minemo herzen, so iz daz unreht noh andon nemuoz. unde diu rafsunga die uuirserot die si bezzeron scolti.

11. Quoniam defecit in dolore uita mea et anni mei in gemitibus. Vuanda min lib ist fersuundon in leide unde miniu iâr in suftungi. uone dismo leide chuit iz anderesuua
51c 'der zorn dines huses az mih'. Infirmata est in pauper | tate uirtus mea, et ossa mea conturbata sunt. Min chraft ist unchreftic uuorten in armheiti, uuande ih fone mir selbemo guot nehabo: daz ih habo, daz habo ih fone dinemo rihtuome. unde miniu bein sint getruobet. daz chuit: die starchen in minero christenheiti die sint troubes muotes uone iro broudere unrehte.

12. Super omnes inimicos meos factus sum obprobrium, uicinis meis ualde: et timor notis meis. Ih bin ferror ze iteuuize uuorten danne mine fianda: dei chint aecclesiae lebent uuirs in minen heiligmeinden danne die heidinin die nie dara
51d zuo ne chomen. unde minen nahen bin ih harto uuorten | ze itiuuize: die gerno an mih gloptin unde uone diu nahi sint, die uuendent die ubeli dero lugelichen christeni. unde forhta bin ih uuorten mineri chunden: uuanda iro chunden habent die forhten daz sie alle solih sin.

13. Qui uidebant me foras, fugiebant a me: obliuioni datus sum tanquam mortuus a corde. Die mine gescrifti gelirnoton, die gloubten sih min unde fluhen mih uzer dero aecclesia: da uuesende funden sie manigi irriheit uuider iro. den bin ih uuorten ze agezze samoso toter fone herzen, daz chuit also toto begrabener unde ioh uzer herzen uerstozener.

52a 14. Factus sum tanquam | uas perditum, quoniam audiui uituperationem multorum commorancium in circuitu. Also florn uaz daz ferbrochen unde ueruuorfen ist fore unruochen,

---

XXX 11. Min] M *fehlt,* D *ist radirt* 13. fugebant sih min] sin min 14. ueruuorfen fore

also unuuert pin ih uuorten minen fianden: uuanda manigero skelta umbe mih sizzentero habo ih fernomen die alle chedent 'uuio tuont christani so'? si nechedent nieht, uuio mali christiani tuont. umbe die ecclesiam sizzent si, uuanda si dara in neuuellent. alumbe sizzent sie, uuanda sie daz rát des cites minnent, nals die staticheit dero euuigen. In eo dum conuenirent simul aduersum me, accipere animam meam consiliati sunt. Do die sih gesamenoton, an demo | dinge 52b
rieton sie uuider mir. uuaz uuas der rât? mina sela ze nemenne, daz chit mih ze argerenno unde uzer dero aecclesia ze inspennenne, samso ih mege mit in baz gehalten uuerden.

15. Ego autem in te speraui domine, dixi 'deus meus es tu, in manibus tuis sortes meae'. Ih gedingo auer an dih, throtin. ih fersah mih baz ze dir danne ze in. 'min got bist du' chot ih 'min lôz ist in dinen handen'. sid daz erbe mit loze iu geteilet uuart, so scol man hie loz fure erbe uernemen.

16. Eripe me de manu inimicorum meorum et a persequentibus me. Lose mih fone minero fiande handen unde fore minen ahtaren.

17. Illustra faciem tuam super seruum tuum, saluum me fac in tua misericordia. | 18. domine, non confundar, quoniam 52c
inuocaui te. Ouge din anasiuni obe dinemo scalche: laz mih geuuar uuerden daz du mih obe sehest, unde ih geskeiden si fone ubelen christianis. gehalt mih umbe dina gnada, uuanda mir bristet an minen geuurhten. scamec neuuerde ih, uuanda ih ana hareta dih odar, so iz rehtor chuit, ih in ladeta dih. uuara in? in daz hus mines herzen. die dih ana harent umbe scaz odar umbe era, die neuuellent dih noh ne ladent dih, sunter scaz unde era: auer ih neuuile ander uuane dih.

19. Erubescant impii et deducantur in infernum, muta fiant labia dolosa . . . Scameg uuerden unde in hel|le faren 52d
die ubelen die ander uuellen danne got. stummen uuerden trugelefsen die uuider rehtemo unreht sprechent in ubermuoti

---

XXX 18. scaz un | era

unde in unuuirdi, so die Iuden uuider Christo taten der in fone diu beunuuerdoto, daz si in mennisken bechandon, nals got. uua uuerdent si auer stummen? uuana in hello da iro unreht allez gestillet uuirdet unde gerochen.

20. Quam magna multitudo dulcedinis tuae, domine, quam abscondisti timentibus te! Vuio chreftig menigi, throtin, dinero suozi ist die du habest gehalten den dih furhtenten unz hina
53a ze enero uuerlte. Et perfecisti eis qui sperant in te in | conspectu filiorum hominum. Vnde follechcha habest du sia getan den die an dih gedingent in dero mennisken uurti: die iro gedingi hie geskeinent, unde si din neferlougenent in uuerchen noh in uuorten, den habest du gegaruuet folla suozi.

21. Abscondes eos in abscondito faciei tuae a conturbatione hominum. Tu gebirgest sie in dero tougini dines antluzes. uuaz ist daz? uuane in sinemo riche da sin anasiune tougen ist den ubelen unde offen den guoten. uore uuemo uuerdent si da geborgen? fone mennisken getruobede. sie habent danne frido uone den die sie nu hie truobent. Pro-
53b teges eos in tabernaculo | tuo a contradictione linguarum. In demo gezelte skirmest du sie fore dero uuidirsprache dero zungen. hie in aecclesia ist ze fehtenne: bediu ist si daz gezelt dero chnehte. da bedurfen sie skirmes. die da uuola gefehtent mit sinemo skirme, die bringet er dannan ze eigenen seledon da si furder frido habent.

22. Benedictus dominus, quoniam mirificauit misericordiam suam in ciuitate munita. Got si gelobet daz er sina gnada geuunderlichota in dero burg dero umbestandeni. er neuuolta sina gnada nieht pesparren in einero Hierusalem da er selbo uuas, sunter dannan santa er sia uz in alle die diete die umbe gesezzen sint: die sint sin ecclesia unde diu burc dero umbestenden.

53c 23. Ego autem dixi in exces|su mentis meae ‘proiectus sum a facie oculorum tuorum’. Ih chod auer do ih in forhten uuas ‘feruuorfen bin ih fone dero anasihte dinero ougen:

XXX 19. uuirdet] uuidet, r *übergeschrieben* 21. tuae] tui skirmest — skirmes] skimest — skimes, r *übergeschrieben* die bringent er

suslicha forhten nehabeta ih, ube du diniu ougen ze mir
chertist'. daz chot ih in demo ahtisali. Ideo exaudisti
me orationis meae, dum clamarem ad te. Vône dero diemuoti
gehortes du mih, do ih ze dir hareta.

24. Diligite dominum, omnes sancti eius, quoniam ueritatem
requiret deus et retribuet habundanter qui faciunt superbiam.
Minnot got, alle sina heiligen, minnot in ir dia uuerlt ne
minnont, uuanda throtin minnot die uuarheit, er minnot daz
an den sinen daz er selbo ist, unde er lonot den die follen
ubermuoticlicho tuont. uueliche sint daz? | uuane die sih 53d
iro negloubent unde mit iro folgent. daz ist gesprochen
fone allen sundon, uuanda iz chit 'diu ubermuot ist anagenge
allero sundon'.

25. Uiriliter agite, et confortetur cor uestrum, omnes qui
speratis in domino. Gehabet iuuuih mannilichen unde habet
balt herza, alle in got gedingenti. nelazet iuuuih pelangen,
uuenne iuuuih got reche an den sundigen. uueset die uuile
gedultig: er tuot daz, so iz zît ist.

XXXI.

Hie uuerden uuir gemanot daz uuir die riuuue tuon sculin:
uuanda e netuot der man die riuuue, e er bechennet uuio er
gefaren habet. dero ist luzzel die iz bechennen chunnin:
bediu chuit iz ſuuer fer | stet die missetat'? 54a

1. Beati quorum remisse sunt iniquitates et quorum
tecta sunt peccata. Salig sint den iro sundi pelazen sint
unde dero unreht pedechet sint. disiu stimma ist des riu-
uuaris: fone den er sus chuit, gerot er gelih uuerden.

2. Beatus uir cui non imputauit dominus peccatum, nec
est in spiritu eius dolus. Salig man ist demo got sine sunda
neuuizet, uuanda er imo sie uergeben habet. noh trugeheit

XXX 24. folgent = follegânt XXXI 1. pedechent

in sinemo sinne ne ist, daz er uuane guot sin fone imo selbemo, odar ube er auer sundig ist, daz er daz nebechenne.

3. Quoniam tacui, inueterauerunt ossa mea, dum clamarem
54b tota die. | Vuanda ih suigeta, daz chuit uuanda ih minero sundon iehen neuuolta, danne ih auer brahti allen den tag, daz ih mih iro insageta: dannan irfirneton miniu uuntmal, daz chuit dannan uurten unchreftic mine chrefti. ube ih gehen uuolti, dannan uurten sie geniuuuot.

4. Quoniam die ac nocte grauata est super me manus tua, conuersus sum in erumna mea, dum configitur spina. Vuanda durh die sculdi din hant ufen mih gelegetiu mir suarota tages unte nahtes, uuart ih uueniger demo dorne stechendemo. so du mih in not brahtost, so stuont ih pechennen mine sculde, so stuncta mih uuizzentheit.

54c 5. Delictum meum cognitum tibi feci, et iniusticias meas | non abscondi. Do teta ih dir chunt mine missetat unde ne hal dih langor min unreht. Dixi 'confitebor aduersum me iniusticias meas domino': et tu remisisti impietatem peccati mei. Ih chot in minemo herzen 'ih giho gote mines unrehtes': unde sa belieze du mir dia ubeli minero sundon. e dei uuort chomen, e danchotest du mir des uuillen mit abalaze.

6. Pro hac orabit ad te omnis sanctus in tempore oportuno. Vmbe die betot ze dir iogelih heiligi in geuelligemo zite, daz ist danne so diu zît chumet unde got sinen sun sendet gebornen uone einemo uuibi unter dero e. Veruntamen in diluuio aquarum multarum ad eum non adproxima-
54d | bunt. Auer in manigero uuazere uuage suimmente nenahent ze imo. ein uuazer ist daz sie begiuzet unde sie geheiligot, daz ist diu gnada spiritus sancti: manige lera dero irrari nebringent sie ze dir, sunter skeident sie fone dir.

7. Tu es refugium meum a tribulatione quae circumdedit me: exultatio mea, erue me a circumdantibus me. Tu bist ze demo ih fluht habo fore dero note diu mih pephangen habet, daz ist diu totlichi unde diu feruuertidi, dero sih ouh Paulus chlageta. du got min freuuidi, loso mih fone den

---

XXXI 3. chrefti] chresti 6. nebringet

noten die mih umbefangen habent. uuio ist der in freuuidi der | sih pitet losen? uuana daz in sin gedingi freuuet, also 55a
iz chuit ‘uone demo gedingin birin uuir geheilet’. uone diu chumet nu daz antuurti.

8. Intellectum tibi dabo, et instruam te in uia hac qua ambulabis. firmabo super te oculos meos. Ih giho dir fernunst diu dih geruoze ze dero riuuue unde dih lere uuaz du tuon scolt an dismo uuege an demo du gest. uuelicher ist der uueg, uuane diser gagenuurtigir lib? ih geuestini obe dir miniu ougen: ih laze dih obenan ana unirdrozeno daz lieht minero geuuizele.

9. Nolite fieri sicut equus et mulus quibus non est intellectus. Daz ist gesprochen ze den | sundigen: nesît solih 55b
so daz ros unde der mul dei ane fernunst sint. eigener herro unde fremeder ritet daz ros unde ledet den mul, uuanda sie neuuizen uuemo sie dienen sculin: den ist der gelih der fure got demo tiefele dienot unde imo undertan ist. In chamo et freno maxillas eorum constringe qui non adproximant ad te. Mit chambritteli geduuinc dero chinde die ze dir nesinnen. rosselih scol den britil haben, auer beitendiu unde gestandeniu sculin den chambrittel haben: des pedurfen die die uuider gote spurnent unde in neuuellent haben anasizari.

10. Multa flagella peccatoris: sperantem autem in domino misericordia circumdabit. Nieht | ein der chambrittil, sunter 55c
ouh keisilin sculin demo unzamen, daz er gedoubet uuerde. auer. die an got gedingente umbefahet sin gnada, er beuuaret sie allen halben so, daz in nehein tara gesken nemag.

11. Letamini in domino et exultate, iusti: et gloriamini omnes, recti corde. In gote freuuet iuuuih, rehte, unde an imo sprungezet, nals an iu selben. unde an imo guotlichet iuuuih alle, rehte in herzen: also die rehte sint in iro herzen die ander neuuellent, uuana daz er uuile.

XXXI 8. ge | ruoze

XXXII.

1. Exultate, iusti, in domino: rectos decet conlaudatio. In gote freuuet iuuuih, rehte: lazet iuuuera freuui an imo
55d sin, nals an dero uuerlti. lob gezimet rehten: also die | sint die iro uuillen kerihtet habent nah gotes uuillen. die anderen uuellent danne got uuelle, die sint chrumb unde unlobesam.

2. Confitemini domino in cythara: in psalterio decem chordarum psallam tibi. Gihet gote an dero harphun diu den getatlichun lib pezeichinot, uuanda si nidenan buh habet. an demo zehensaitegemo saltari singet imo daz den anscouenten lib pezeichinot, uuanda iz obenan buh habet. an den zuein ist elliu ehaldi. unde da mite uuizet daz die zehen saiten diu zehen gepot dero e bezeichinont. dei sint so geskeidon,
56a daz triu sehen ze dero gotes minna, | sibeniu ze dero minna unseres nahisten.

3. Cantate ei canticum nouum: bene psallite ei in uociferatione. Singet imo niuiz frosanc, also daz ist daz die engili sungen in sinero geburti: 'Gloria in excelsis deo'. uuola singet imo liudenento. daz chuit: uuizet daz iz mit uuorten so nemac keouget uuerden, so fro ir sin uuesen sculit: uuanda daz ist geliudinot, daz man freuuidi mit niumen ouget ane uuort.

4. Quia rectum est uerbum domini, et omnia opera eius in fide. Daz sculit ir tuon, uuanda sin uuort grehtaz ist. ze uuelichero uuis? uuane daz iz recta tuot. fone sinemo uuorte uuerdent mennisken gerihtet. unde elliu siniu uuerh
56b sint in triu | uuon: an demo dinge skinet sin triuuua, daz er unsih da nebesuochet da er unserero triuuon chorot, also Paulus chuit 'der getriuui got der nelazet iuuih nieht mere bechoret uuerden, denni ir fertragen maget'.

5. Diligit misericordiam et iudicium: misericordia domini plena est terra. Er minnot armherzi unde gerihte, daz ist gnada unde urteili: hie skeinet er gnada, hina fure sparet er dia urteili. sinero gnadon ist diu erda fol, uuanda euange-

lium ist chomen unde diu glouba unde diu toufi in alle dia uuerlt.

6. Verbo domini caeli firmati sunt, et spiritu oris eius
omnis uirtus eorum. Vuio auer die himela? die sint gefesti-
not mit sinemo uuorte. daz ist uuar an selben den himelun,
| so ist iz ouh ~~an~~ den poten die fone diu himela geheizen 56c
sint, uuanda fone iro lera diu erda beregenot uuart unde
biric. daz diu erda fol sinero gnadon ist, daz ist uone diu
uuanda sine himela keuestinot unde gebaldot uurten fone
gotes uuorte, daz chuit fone Christo filio domini. er geteta
sie uuesen himela, unde iro chraft ist fone sinemo keiste: den
imphahendo uurten si himili.

7. Congregans sicut in utrem aquas maris pones in the-
sauris abyssos. Samenendo dei mereuuazer samoso in uder-
balge. daz chuit: in ubelero mennisgen buche argen uuillen
betuoendo den sie gerno skeinten, ube sie mahtin: also iz do
fuor, | do christiani chomen unde sih die ubelen burgen. 56d
uuazertiefi gehaltende in sinen triseuuen. daz ist diu menigi
dero ubelen dero er sih iodoh tougeno geuuarnot, daz er die
sine mit iro ahtunga bezzere. odar anderesuuio ist iz ze
fernemenne: er gesamenot christianos in sinero aecclesia dia
er buterih heizet, unde er tiefe sinne gibirget in sinen ge-
scriften.

8. Timeat dominum omnis terra: ab eo commoueantur
omnes qui inhabitant terram. Vone diu furhte trohtinen ein
iogelih erda, daz chuit ein iogelih mennisgo: uuanda imo ne-
gebristet dero nieht die in rechen, suio er daz handige uuazer
betan habe also in einemo bute | riche. uone imo uuerden ir- 57a
uueget alle die in erda sizzent: so si uone imo iruueget
uuerden iomanne ze tarenne, daz si ouh fone imo gestillet
uuerden. ziuuiu fone imo?

9. Quia ipse dixit, et facta sunt: ipse mandauit, et creata sunt. Uuanda elliu dinc imo chedentemo getan sint unde imo kebietendemo gescafen sint.

XXXII 7. aquas *fehlt*   8. rehen, c *übergeschrieben*
9. uande, U *fehlt*

10. Dominus dissipat consilia gentium, reprobat autem cogitationes populorum, et reprobat consilia principum. Got zeuuirf den rat dero diete den si ofto taten uber christianos, sus chedente 'nemen uuir sie uone dero erda unde fertiligen uuir iro namen'. er uuideret die gedancha dero liuti, so sie ubel sint, unde die rata dero fursten.

57b 11. Consilium | autem domini in aeternum manet, cogitationes cordis eius in saeculum saeculi. Auer sin rat uueret iomer, sine gedancha in euua. uueliche gedancha? daz er die gehalte die imo getriuue sint.

12. Beata gens cuius dominus, deus eius, populus quem elegit in hereditatem sibi. Salic diet des got unser trohtin ist, salig liut den er imo in erbe eruuelita. nie der salig der umbe salicheit geuuinnet rihtuome unde era unde geuualt, sunter der ist salig der selben die salicheit habet: daz ist got.

13. De caelo prospexit dominus, uidit omnes filios hominum. Trohtin sah ferro hera nider fone himela, dò er hera santa sinen sun. er sah elliu mennisken chint dei fone imo
57c sint pemeinet ze demo erbe: dei sah | er, uuanda er iro uuara teta unde er in gnada skeinda.

14. De praeparato habitaculo suo respexit super omnes qui habitant terram. Fone sinero selida die er gareta sah er uber alle die in erda sizzent. uone den engelin unde fone den poten unde fone den predigaren sah er sie unta uuisota iro: die sint sine hereberge unde sine himela.

15. Qui finxit singillatim corda eorum, qui intellegit omnia opera eorum. Der einluzliche iro herza scouf, uuanda er iogelichemo daz sunderingo gab, dannan sin ein anderer bedarf: also ouh an den liden sunderingiu geba ist iro iogeliches, unde siu elliu einero anderero bedurfen. der al iro tuon
57d uernimet: er sihet daz man | ne sihet. man sihet die gebenten hant, er neuueiz uueder umbe reht odar umbe liumunt: daz uueiz auer er.

XXXII 13. sint pemeinet sint   15. sin *zu beziehen auf* iogelichemo

16. Non saluabitur rex per multam uirtutem, et gigans non saluabitur in multitudine fortitudinis suae. Der chunic neuuirdet gehalten in sinero michelun chrefte, noh der riso in dero menigi sinero starchi. fureburtic man ist rex, uuanda er rihtet sinen lichinamen; auer uuider allen tiefelen tugentlicho fehtenter ist der riso: dero beidero dinc stet an gote, nals an in selben.

17. Fallax equus ad salutem, in habundantia autem uirtutis suae non erit saluus. Daz ros ist lukke ze mannes heili, noh tes negeniset er daz iz | gnuoc starc ist. 58a

18. Ecce oculi domini super timentes eum, et in his qui sperant super misericordia eius. Sihno trohtines ougen sint uber die in furhtent: er gehaltet sie, nals daz ros, noh iro selbero chraft. ze sinero gnada sih uersehente, nals ze in selben.

19. Vt eruat a morte animas eorum et alat eos in fame. Vmbe daz sint siniu ougen obe in, daz er iro sela lose uone tote in dero anderen uuerlte, unde er sie nere in hungere hie in uuerlte. daz sint die diedir hungerent daz reht: den gibet er die keistlichun fuora.

20. Anima nostra sustinet dominum, quoniam adiutor et protector noster est. Vnser sela bitet sin, uuenne er chome mit sinemo lono den er uns gehiez. | sin sculin uuir biten, 58b
uuanda er ist unser skirmare unde unser helfare.

21. Quia in eo letabitur cor nostrum, et in nomine sancto eius sperabimus. Vuanda an imo freuuet sih unser herza, nals an dere uuerlte. unde an sinen heiligen namen kedingen uuir: bediu biten uuir sin.

22. Fiat misericordia tua, domine, super nos, quemadmodum sperauimus in te. Din gnada, trohtin, chome uber unsih, also uuir io kidington an dih.

XXXII 16. multitudie 20. uuanda est ist 21. sperauimus

XXXIII.

1. Dauid sanc disen salmun, do er sin antluze geuuehselote fore Abimelec den dei buoh heizent Achis, samoso er uuotic uuari, unde er in ze dero uuis ferliez unde dana skiet. Unser Dauid Christus keuuehselota sin antluze fore Abimelec,
58c daz chuit fore den Iuden, do er euuart | uuas unde er doh nelerta die frisginge opferon so Aaron teta, sunter prôt unde uuîn so Melchisedech teta. uone demo heligen . . . uuini chot er 'derdir izzet min fleisg unde trinchet min pluot, der hat den euuigen lib'. dannan duhta er uuotic sumelichen die in dar umbe ferliezen, unde mit imo uuesen neuuolten. die ferliez ouh er, unde fuor fone in ze anderen, fuor fone den Iuden ze den heidinin. daz ramet an die die sih des uunderoton, uuio si scolten ezen sin fleisc unde trinchen sin pluot.

2. Benedicam domino in omni tempore, semper laus eius in ore meo. Ih lobo got in citelih. mir gereht odar ungereh pegagene, imo danchon ih.

58d 3. In domino laudabitur anima | mea: audiant mansueti et letentur. An gote uuirt gelobet min sela: sin bin ih lobesam unde guotlih, nals min selbes. daz gehoren mamminde unde freuuen sih. si gihorin daz si solih sculen sin unde sin des fro: uuande die mammende ne sint, die ne sint is fro.

4. Magnificate dominum mecum, et exaltemus nomen eius in id ipsum. Michelichot got sament mir: nelazet mih iz eni tuon, uueset sament mir da ana. unde irhohen sament sinen namen, uuesen ungeskeiden an so heilsamemo uuerche.

5. Exquisiui dominum, et exaudiuit me, et ex omnibus tribulationibus meis eripuit me. Ih suohta got, unde pediu
59a gehorta er mih. sin selbes lusta mih, nals goldes unde rih- | tuomes: dannan gehorta er mih. unde fone diu losta er mih fone allen minen arbeiten.

6. Accedite ad eum et inluminamini: et facies uestrae non confundentur. Ket ze imo mit dero riuuua, unde demo ge-

XXXIII 3. mam̄ende ne sint

tanemo uuerdet ir irliehtet, daz chuit uuerdet fernustic ze dero uuarheite. unde so ne sint scamec iuuueriu anasiune. siu sint mit rehte des scamec daz ir imo zuo negienget: nu gêt imo zuo, unde nesid scamec.

7. Iste pauper clamauit, et dominus exaudiuit eum et ex omnibus tribulationibus eius liberauit eum. Diser arme der sih ane got pechando unde sih uone diu zuo imo nahta, der hareta: unde got gehorta in unde losta in uzer | allen sinen 59b
noten. daz teta er in hina nemente fone dirro uuerlte, uuanda hie ne mahta iz sin.

8. Inmittit angelus domini in circuitu timentium eum et eripiet eos. Gotes sun, der engil heizet des michelun rates, der in getuot al umbe die in furhtent. uuaz ist daz er in getuot sih furhtenten? uuane sine tougenun gnada. er ne uberheuet neheinen, uuanda er sie mit umberinget.

9. Gustate et uidete, quoniam suauis est dominus. beatus uir qui sperat in eo. Chorot unde sehet iu daz unser trohtin suoze ist. chorot sinero suozi in sinemo lichinamen unde in sinemo pluote: nieht uuio suoze er si demo munde, sunter dero sela diu dannan imphahet, also er gehiez, den euuigen lib. sumeliche | chodent die den geheiz gehortan, 'uuio mag 59c
uns diser geben sin fleisc ze ezenne'? den uuirt nu zuo gesprochen 'choret unde besuochet daz ir ne uuizet'. ube si daz netuont, so uuehselot er sin anasiune unde gloubet sih iro. saligo der an in gedinget, unsaliger der an anderen gedinget.

10. Timete dominum, omnes sancti eius: quoniam nihil deest timentibus eum. Furhtet got, alle sine heiligen: uuanda den ungebrosten ist die in furhtent. niehtes nebristet in, uuanda sie den habent der sie alle riche tuot.

11. Diuites eguerunt et esurierunt, inquirentes autem dominum non deficient omni bono. Riche uurten durftige unde hungerente, uuanda in nedunchet niomer follun des si habent. die got for | deront, den nemenget neheines guotes: uuelih guot 59d
nehabent die got habent der al guot gibet?

XXXIII 8. Inmitit 9. liclinamen

12. Venite, filii, audite me: timorem domini docebo uos. Chomet, chint, unde horet hera ze mir: ih lera iuuuih gotes forhtun ane die nieman genesen nemac, diu iuuuih fri getuot, nals die.

13. Quis est homo qui uult uitam et diligit dies uidere bonos? Vuer ist den des libes luste unde ouh luste ze gesehenne guota taga unde guote zite?

14. Prohibe linguam tuam a malo, et labia tua ne loquantur dolum. Vbe dih iro luste, so nelaz dina zungun ze arge gesprechen, unde dina lefsa netrugechosen.

15. Diuerte a malo et fac bonum, inquire pacem et per-
60a sequere eam. Fermit scadon unde | tuo uuola, fordera frido
unde far imo nah. suoche in enero uuerlte, da ist er; unde
da ist der lib unde die guoten tage: hie nedarft du is gedenchen.

16. Oculi domini super iustos, et aures eius in preces eorum. Trohtines ougen sint obe den rehten: er obe sihet sie unde statet an in siniu ougen unde siniu oren sint ze iro digi. iro gebetes slunet in, uuanda er in gagenuurtig ist.

17. Vultus autem domini super facientes mala, ut perdat de terra memoriam eorum. Auer dar ingagene ist sin antluze uber die ubeltatigen, daz er iro gehuht tiligo unde dana geneme iro gehuht uone dero erda dero lebenden.

18. Clamauerunt iusti, et dominus exaudiuit eos et ex
60b omnibus tribulationi | bus eorum liberauit eos. Rehte hareton
ze imo, unde er gehorta sie unde losta sie fone allen iro
arbeiten: daz teta er sie hina nemende, hie nemahta iz uuerden.

19. Iuxta est dominus his qui tribulato sunt corde, et humiles spiritu saluabit. Trohtin ist den nah die mit gemulitemo herzen sint, unde gehaltet er die nidere sint in iro muote. der in die hohe ze imo uuelle, der nidere sin herze.

20. Multe tribulationes iustorum, et de his omnibus liberauit eos dominus. Manige arbeite sint dero rehton, uzer den
allen loset sie got. uuanda sie ebendolunga habent iro bruo-
60c dera âne chorungen unde ane martiren die sie lident, pediu |

XXXIII 12. filii] fili 15. Fermit] F *fehlt,* D *radirt*

sint iro arbeite manige: auer nedurfen sie in uuegen, uuanda er in sie alle aba nimet.

21. Custodit dominus omnia ossa eorum, unum ex his non conteretur. Trohtin behuotet elliu iro bein, iro neuuirt nehein ferbrochen. iro gedult unde iro mitiuuari unde andere iro tugendi uuerdent fone imo so gestatet, daz in iro neheiniu benomen neuuirt: auer nah den buohstaben magen iro bein ferbrochen uuerden, also demo scahari gescah in demo chruci der uone Christo gerehthaftet uuas.

22. Mors peccatorum pessima, et qui oderunt iustum, delinquent. Dero sundigen tot der ist todo uuirsisto, uuanda sia in euuiga hella farent. unde die den rehten hazent, | die 60[d]
missetuont. neheinir ne uuas so reht so Christus: die in hazzeton, die missetaton allero hartost.

23. Redimet animas seruorum suorum, et non delinquent omnes qui sperant in eo. Trohtin loset dia sela sinero scalcho fone demo tode der so zalic ist. unde die ne missetuont die an in gedingent: daz sie an in gedingent, dar ana nemissetuont sie.

XXXIV.

1. Iudica, domine, nocentes me, expugna inpugnantes me. Irteile, trohtin, uber die mir tarent, uuis mir fogat uuider alle die die iu ê ahton des houbetes unde noh ahtent des libes. irfiht die mih ana fehtent, den tiefel unde siniu lidir.

2. Adprehende, domine, arma et scutum, et exurge in adiutorium mihi. Nim | uuafen unde skilt, unde stant uf, 61[a]
hilf mir. skeina dina chraft — daz chuit uf stant, — unde habe in hende unsere sela, unde tuo sie uuesen suert unde skilt: tuo daz die fiande fone in irfohten uuerden, unde iro scoz nieht negemegene.

3. Effunde frameam, et conclude aduersus eos qui persecuntur me. dic animae meae 'salus tua ego sum'. Gebreite

---

XXXIII 22. delinqunt

din suert, unde besliuz iz uuider den die min ahtent. getuo manige sela uuesen dero rehtono, unde so uuirt diu infart iruueret den fianden. chuit ze minero sela diu din suert ist› mit dero du fihtest 'din heili bin ih': geheiz iro helfa unde gib iro baldi ze fehtenne uuider handige fiande.

61b 4. Confundantur | et reuereantur querentes animam meam. Scamec uuerden die unde irfurhten sih die minero sela fare sint: Iuden unde irraren unde anderen ahtaren gebe got scama unde forhtun, daz sie becheret unde gebezzerot uuerdon. Auertantur retrorsum et erubescant qui cogitant mihi mala. Hintere uuerden sih, nals fure; unde scamen sih die mir ubeles gunnun: uolgen muozen sie ze gote, nals fore gên ze ubelo. also er ze Petro chot 'uara hintir mih, Satanas', samoso er chode 'fure farende bist du der tiufal, nah gende bist du min iungero'.

5. Fiant tanquam puluis ante faciem uenti: et angelus domini persequens eos. Sie uuerden also daz stuppe uuirdet
61c fone | demo uuinde: iro chorungen nemegen si uuidersten, also daz stuppe geligen ne mag, so der uuint uuaet. odar iz chuit: fone irdisgen gedanchen uuerden sie uf irhaben in die hohi, also daz stuppe tuot fore uuinde. unde gotes engil ahte iro, unze sie sih pecheren.

7. Quoniam gratis absconderunt mihi interitum laquei sui: superuacue exprobrauerunt animam meam. Vuanda sie be unsculden mir geburgen die flornussida iro striches: noh Christus netarata den Iuden noh diu ecclesia den heidenen. uppigen iteuuiz taten sie mir: sus lugen sie mih ana 'diser sprah "ih zestore daz gotes sal, unde in drin tagen uuidir
61d cimberon ih iz". ih sprah | auer ,zeuuerfet ir iz, ih cimberon iz in drin tagen: daz chot ih uone minemo libe'.

8. . . . in chome der stric den sie neuuizen, unde diu falla gefahe sie die si mir burgen, unde in denselben stric sturzen sie, daz chuit: der selbo stric gehabe sie. den tot gareton si mir. an demo si den urlosari dero uuerlti nebechandon, der subere sie unde ziehe sie ze mir.

XXXIV 5. uuirdet] uuidet, r *übergeschrieben*

9. Anima autem mea exultabit in domino et delectabitur super salutari suo. Auer min sela freuuet sih an gote unde lussami habet si an ire haltari. da ist al daz ih forderon, uuanda ih an imo habo al daz ih pedarf.

10. Omnia ossa mea dicent ‘domine, quis similis tibi’?
Elliu miniu bein chedent | ‘uuer trohtin ist dir gelih’? die in 62a
minemo lichinamen starchi sint, die sprechent mir iz zuo, uuanda si uuizen daz iz sunni noh sternen nesint noh engili noh nehein ander geskephidi. Eripiens inopem de manu fortiorum eius, egenum et pauperem a diripientibus eum. Den habelosen irzucchendo uzer sinero starchero handon, durftigen unde goregen fone den die in chripfent. da skinet daz dir nioman gelih neist, uuanda du tuost daz nioman getuon ne mac: du losest den uuenigen mennisken habelosen dero tugende fone dero tiefelo handon.

11. Surgentes testes iniqui quae ignorabam | interrogabant 62b
me. Vnrehte iehari stuonden uf in minero martiri unde frageton mih dero dei ih ne uuissa. skeltata neuuissa ih, sunda neuuissa ih, fone diu daz ih sie uoben ne chunda: dero zigen si mih, dero frageton si mih.

12. Retribuebant mihi mala pro bonis, sterilitatem animae meae. Si gaben mir ubel umbe guot unde umbe rehthafti minero sela. dar ana ougten sie mir iro unberehafti, daz si mir guotes mit ubelo lonoton: bediu fluochoto ih dero selben unberehafti in demo boumi.

13. Ego autem cum mihi molesti essent, induebam me cilicio. Auer mit harren dacta ih mih, do si mir so ana lagen unde mir so inblandine uuaren: ih parc mih in dero
totlichi, uone diu nebe¶chandon sie mih. Humiliabam in 62c
ieiunio animam meam: et oratio mea in sinu meo conuertetur. In uastun diemuota ih mina sela. ih uastota chlagelicho uastun, daz ih iuuuir darbeto unde ih an iu die unberehafti fant, nals daz uuocher: diu fasta niderota mih unde diu uuag mih. unde min gebet uuirt peuuendet in minen buosem. den

---

XXXIV 10. die sprechent mir iz zuo *nach* sternen nesint *fälschlich wiederholt* starcheron, n *unterpunctirt*

ih peton den habo ih an mir selbemo: ih pin in demo uater
unde er in mir. fone diu nefrummo ih min gebet uone mir,
sunter ih uuende iz in mir an mih.

14. Quasi proximum, quasi fratrem nostrum, sic compla-
cebam: quasi lugens et contristatus sic humiliabar. Also des
ter uns gelegen ist unde unser bruoder ist, so manta ih iro:
62d ih minnota sie gelegen | licho, sie ahton min fientlicho. also
uuofenter unde leidiger, so geniderot uuart ih, uuanda ih an
in die triuuua nefant die ih suohta.

15. Et aduersum me letati sunt et conuenerunt: congregata
sunt super me flagella, et ignoraui. Vnde uuider mir freuue-
ton sie sih, uuanda ih trureta: sie lacheton unde huoheton
min unde samenoton sih ze dera tagalti. do uurten filla ufen
mih gesamenot, unde sie neuuisson mih. odar: daz neuuisson
sie, uuio sere si des ingelton scolton.

16. Dissipati sunt nec conpuncti, . . . frenduerunt super
me dentibus suis. Zeuuorfen uurten sie, nals gestunget. daz
diu sunna irtunchelota, unde diu erda sih iruuegeta, unde
63a ma | nige egi, daz zefuorta sie mera, danne iz sie riuuuege ge-
tati. si choreton min. si choden 'ube du gotes sun sist, stic
uone demo chruci: so geloube uuir dih'. sie huohoton min
nasasnudento, sie crisgrammoton mih ana mit iro zanden.
pediu ne dunche unsih daz michel ze lidenne umbe Christum,
daz er umbe unsih leid.

17. Domine, quando respicies? restitue animam meam a
malignitate eorum, a leonibus unicam meam. Vuanne tuost
tu is uuara, trohtin? daz chuit Christus uone dero mennis-
lichen unchrefte, samaso in belange, uuenne in sin uater reche.
princ uuidere fore iro arcuuilligi mina sela: irgib sia irslagene
63b fone in, ze libe tuo sie irsten. mina eini | gan brinc du uui-
dere fore leuuon: mina aecclesiam odar mina sela lose uone
iro sarphen geuualten.

18. Confitebor tibi in aecclesia magna, in populo graui
laudabo te. In dero uuiten aecclesia giho ih dir, in suaremo

XXXIV 13. uuende iz an mih, in mir *übergeschrieben;* an mih *auf Rasur* 15. congregati 16. ma | manige
huhoton, o *übergeschrieben*

liuto lobo ih dih. in dero aecclesia sint gnuoge die an got iehent unde in doh nelobont. da sint inne sament chorn unde heleuuen: heleuuan farent hina, chorn uuirt hie ze leibo. die sint chorn die diu chorunga neiruueget: an den uuirt got gelobet, an enen uuirt er gelasterot uone den dieten, uuanda sie chedent 'sehent uuio christiani tuont'.

19. Non supergaudeant mihi qui aduersantur mihi inique, qui oderunt me gratis et annuunt oculis. Nu nehenge | daz 63c
iz so fare, nela min houhen die mir be unrehte uuidere sint: nela uuerden dei chint aecclesiae den heidenen unde den irraren ze huohe. die mih ane sculde hazzent unde mit ougen uuinchent: uuanda si losi unde gelichisari sint.

20. Quoniam quidem pacifice loquebantur et in iracundia terrae loquentes dolos cogitabant. Also dar ana skinet, daz sie mih friuntlicho geruozten, do si choden 'meister, scol man demo cheisiri den cins geben odar nescol'? unde sie doh trugelicho dahton ze dero abulgi, daz chuit: skeindon iro zorn sament dero trugeheite. uone diu folget sa

21. Et dilatauerunt super me os suum, dixerunt 'euge, euge, uiderunt oculi nostri'. Vnde uuito intaten sie iro | munt 63d
uber mih, nals trugelicho, sunter baldo ze skrienne 'crucige, crucige in'. unde an demo cruci freuueton sie sih, sus chedento 'uuola unsih, uuola unsih, nu ist uuorten daz uuir uuolten, daz uuir dih in demo cruci gesehen'.

22. Vidisti, domine: ne sileas, ne discedas a me. Gesehen habest du iz, uater: nu nefersuige iz, nelaz iz ungerihtet sin. negloube dih min, sid du mih hiezest sus diemuoti sin.

23. Exurge, domine, et intende iudicium meum, deus meus et dominus meus, in causam meam. Stant uf, trohtin, unde sih ze minero uberteildo die ih lido: sih uuaz si mir habent funden, sih uuio ungelih iz ist anderere urteili die iz pe sculden lident. got miner unde herro mi|ner, sih ze minero 64a
meinunga. sih uuio ih iz mir meino, uuar umbe ih iz lido: uuanda iz dar ana stet, nals uuaz man lide, sunter uuar

---

XXXIV 18. sehent *fehlt* 19. annuunt] annuun 20. locqntes geruozen 22. hiezest *fehlt*

umbe, also iz chuit 'salic sint die daz ahtisal lident durh daz reht'. sih daz ih lido umbe die heili dero mennisgen.

24. Iudica me secundum iusticiam meam, domine deus meus, et non supergaudeant mihi. Irteile du mir after minemo rehte, trohtin got miner, sid si mir unrehto irteiltun. unde mih ze huohe ne eigen mine fiande: getuo daz sie sih peruomen nemegen, uuio sie mih fertiligot eigen. tuo mih irsten unde pechere die uuerlt nah mir.

25. Non dicant in cordibus suis 'euge, euge, animae no-
64b strae', nec dicant 'deuorauimus eum'. | Noh si necheden 'uuola, uuola, unsere sela, uuola uns des uuir getan haben': dia mendi ne gib in. noh si necheden 'ferslunden eigen uuir in: in unseren lichinamen ist er geleget, uuanda er unser einer uuorten ist'. getuo mera, daz sie mine uuerden, danne minero deheiner nah in geuahe.

26. Erubescant et reuereantur simul qui gratulantur malis meis. Scamec uuerden die alle sament den min leid lieb ist, unde danne uuerden sie gebezerot. Induantur pudore et reuerentia qui maligna locuntur super me. Midunga unde erhafti si dero analegi die mir arc chosent. die harren tragen si ana, in dero buozen si iro paldi unde iro unuuistuom.

64c 27. Exultent | et letentur qui uolunt iusticiam meam. et dicant semper 'magnificetur dominus' qui uolunt pacem serui eius. Sprungezen unde freuuen sih die min reht uuellen, unde die sines scalches frido uuellen, ih meini Christi sines sunes, die cheden io 'gemichelichot uuerdo trohtin'.

28. Et lingua mea meditabitur iusticiam tuam, tota die laudem tuam. Vnde min zunga ahtot din reht, sie leret sie alle daz niuua urchundi: unde allen den tag ahtont sie din lob.

XXXIV 26 dero buozen] de buozen

XXXV.

1. Vuer ist hie genamot gotes scalc? uuane der daz pildi des scalches inphieng: unde er uuas gehorsam unze an den tot, uone demo Isaias chuit 'er ist min scalc, ih imphaho in'.

2. Dixit iniustus, ut delinquat in semetipso 'non est ti- 64d
mor dei ante oculos eius'. Der unrehta, chuit der propheta, geeinoto sih samet imo selbemo daz er missetuo: fore anderen mennisken birget er iz. ziuuiu ist daz? uuandà imo gotes forhta fore ougen ne ist diu imo mer mahti sin.

3. Quoniam dolose egit in conspectu eius, ut inueniatur iniquitas eius ad odium. Vuanda er trugelicho da ana fore imo teta, daz er funde sin unreht unde er iz hazzeti. er neuuolta iz finden noh hazen: ube er iz suochen uuolti, so funde er iz. fone diu ist diu trugeheit an demo suochenne.
uuirt iz imo gezeigot fone anderen, noh danne ne | uuile er 65a
pechennen, suntir er chuit 'daz tuon si alle, daz netuon ih eino nieht'. uone diu fernim

4. Verba oris eius iniquitas, noluit intellegere ut bene ageret. Sines mundes uuort sint unreht unde loter, er neuuolta in sih nemen, daz er uuola tati: des uuillen brast imo, er mahti ube er uuolta.

5. Iniquitatem meditatus est in cubili suo, astitit omni uie non bone, maliciam autem non odiuit. In sinero innerun chamera ahtota er daz unreht: in sinemo herzen ahtota er iz, also iz da fore chuit 'er gagenuuerta sih uuegelichemo der guot neist: demo unrehten uuege uuas er ungebrosten'. auer
die ubeli ne hazota er, fone diu neuuas | er iro ´âno. 65b

6. Domine, in caelo misericordia tua, et ueritas tua usque ad nubes. Trohtin, in himeli ist din gnada diu fore allen gnadon ist, dia du dinen heiligen gibest: andero gnada die in erda sint, gibest du in gemeine ubelen unde guoten, daz tuost du era unde rihtuom unde scaze unde die heila des libes unde daz demo gelih ist. odar himel heizet er dia heiligen an den gotes gnada aller meist skinent. unde diu

uuarheit chumet unze ze den uuolchenen: uuolchen sint die poten, pi den chundest du die uuarheit.

7. Iusticia tua sicut montes dei, iudicia tua abyssus multa. Din reht, trohtin, ist also berga: die poton sint din reht,
65c uuanda sie iz ir | fullent, unde sie sint also bergi. an dia berga skinet diu sunna ze erist, aba in chumet si nider an daz geuille: also chom ze erist den poten daz gotes reht, dannan chom iz. uber al. dine urteili sint michel abgrunde, uuande sie nioman irgrunden ne mac noh iruaren. ziu du einen machest uueichen unde anderen harten, uuer mac daz uuizen?

8. Homines et iumenta saluabis, domine, quemadmodum multiplicasti misericordiam tuam, deus. Mennisken unde fiho haltost du, trohtin, also du dina gnada habest gemanigfaltot: dar ana skinet iro manicfalta daz si so uerro reichet iouh ze mennisken iouh ze fihe. diu heili ist citlih diu in gemeini
65d ist. die die minnont die heizent mennis | gen, also Adam mennisco uuas, nals mennisken sun. Filii autem hominum in tegmine alarum tuarum sperabunt. Auer mennisken chint dei nah demo gotes chindo mennisgen chint heizent, die trostent sih ze dero dechi dinero fettacho, die neforderent nieht die irdisgen salicheit, sunter die dina gnada diu in demo himeli ist.

9. Inebriabuntur ab ubertate domus tuae, et torrente uoluntatis tuae potabis eos. Die uuerdent trunchen fone dero gnucte dines huses: dero keistlichen freuuidi uuerdent sie so fol, daz si uuerltlichi fliesent unde gotelichi guuinnent. die gnuht habet sin hus sancta ecclesia: iro chinden geskihet diu
66a truncheni, unde | mit dero chlingun dinero lussami getrenchest du sie: diu chlinga ist der gotes uuistuom der fone himili chumet, an demo si alla lussami habent.

10. Quoniam apud te est fons uitae, et in lumine tuo uidebimus lumen. Vuanda sament dir ist libes ursprinc: dannan rinnent si da der ursprinc ist, unde trenchent si der

---

XXXV 6. uuolchent sint   7. montis   9. uuerdent sie] sie   chlingun] chingun, l *über* i   chlinga] chilga, n *über* i   10. Vuuanda

iro durstic ist. unde an dinemo liehta gesehen uuir daz lieht, an dinemo suni Christo gesehen uuir dih, uater: uuanda er ist lieht des liehtis unde lieht uone demo liehte.

11. Pretende misericordiam tuam scientibus te, et iusticiam tuam his qui recto sunt corde. Skeine dina gnada unde spenda sia den die dih uuizen unde | din reht. spenda den 66[b]
die rehte sint in iro hercen: die ander uuellent danne got, die sint chrump in iro herzen, nals gereht. uuile er dih uuesen gesunden, unde lichet dir da ana sin uuillo, . . . so er dih auer uuile uuesen siechen, ube dir daz misselichet, so bist du ungereht in dinemo herzen.

12. Non ueniat mihi pes superbiae, et manus peccatoris non moueat me. Fuoz dero ubermuoten ne chome mir, uuanda ih an demo gesten nemac. ubermuot ist also einfuoziu, uuanda si sa uallet unda lange sten ne mac. unde des sundigen hant neuueke mih: des ubelo tuonten uuerc neferleite mih, also demo geskihet demo diu ubermuot chumet.

13. Ibi ceciderunt qui operantur iniquitatem: expulsi sunt et non potuerunt stare. Da | sturzton die unreht uurchent, 66[c]
an demo fuoze nemahton si gesten: an demo fiel Adam, an demo fiel der ubele engil. uz uurten sie uerstozen, sten nimahton si: der eino uuart ferstozen uone himeli, der ander uone paradiso.

XXXVI.

1. Noli emulari in malignantibus, neque zelaueris facientes iniquitatem. Pilde ne nemest du uone arcuuilligen, noh unrehte farente nebildest du.

2. Quoniam tanquam fenum uelociter arescent, et quemadmodum olera herbarum cito decident. Vuanda sie irdorrent

---

XXXV 11. Preten | tende   unde | din] un | din
die rehte sint in iro hercen sint   12. ubermuoténechome
XXXVI 1. celaueris   2. beuallent sih

samo skiero samoso daz houui, unde samo skiero samosa chriutir beuallent sie.

3. Spera in domino, et fac bonitatem: inhabita terram, et pasceris in diuiciis eius. Fersih dih an got unde tuo
66d uuola: geloube an in unde skeine iz mit den uuer|chen. bue an dero erda, unde so uuirdest du gefuoret in sinen otuualen: uuis in sinero aecclesia, so fuoret er dih in himeli mit sin selbes anasihte.

4. Delectare in domino, et dabit tibi peticiones cordis tui. Habe an got lustisamo, unde er gibet dir des din herza gerot: la dih sin lusten, sih selben gibet er dir.

5. Reuela domino uiam tuam et spera in eum, et ipse faciet. Offena imo dinen uuec: uuaz du lidest, des gih imo. chuit also Paulus 'der lichinamo geret uuidir die sela, unde diu sela uuidir den lib'. er tuot is dir alles buoz. unde gedinge an in, er tuot daz du uuilo.

6. Et educet quasi lumen iusticiam tuam et iudicium tuum
67a tanquam meridiem: subditus | esto domino et ora deum. Vnde er bringet uz din reht, daz chuit er getuot iz skinbari also lieht. din reht daz ist din glouba: diu ist nu tougen. si ist io tougen, unzi got chumet derdir intluhtet die finstra unde iróufenet die rata dero herzen: unde so ist lob einemo iegelichemo uone gote, so skinent die rehten also der sunno. unde din urteile getuot er skinbari also mitten tag. irteili daz ze rehte, daz du Christo sist gefolgic: daz geskihet dir ze offenore guotlichi danne mitter tag si. uuanda iz chuit 'so Christus irskinet derdir ist unser lib, so irskinet ouh ir mit imo in dero guotlichi'. uuis gote undertan unde peta in.

7. Noli emulari in eo qui prosperatur in uia sua, in
67b ho|mine faciente iniusticias. Nehein bilde ne nim be demo demo gelungen si an sinero ferte, ih meino demo unrehto farenten mennisken. laz in gen den breiten uuec, geng du den engen: der breito bringet in ze engi, der engi bringet dih ze uuite.

8. Desine ab ira et derelinque furorem, noli emulari ut maligneris. La dina abulgi sin unde begib dina heizmuoti:

nebilg dih, daz ubel man gedihe unde du sist smahe. ne uuis imo gelih, daz du arcuuilligo tuost so er tuot.

9. Quoniam qui malignantur, exterminabuntur: sustinentes autem dominum, ipsi hereditabunt terram. Vuanda die gernuuilligo ubelo tuont, die uuerdent uz ferstozen: uzer dero
go | tes burge uuerdent si ferstozen, diu iro uuilliclichi ubeli 67c
ne lazet sie sa dar in. die auer gotes pitent unde uuerltsaldon sih fertrostent, die besizzent dia erda dero lebenden.

10. Et adhuc pusillum, et non erit peccator, et queres locum eius et non inuenies. Vnde uber unlanc ne ist hie der sundigo: so suochest du uua er si, unde ne findest in. da er nestota unde da er uuesen uuolta, da fermissest du sin.

11. Mansueti autem hereditabunt terram et delectabuntur in multitudine pacis. Auer die mammenden die andere fertragent, die besizzent die himelisgun Hierusalem. unde lus-
samo nietont sie sih da frides: uuanda er ist in | euuig. 67d

12. Obseruabit peccator iustum et stridebit super eum dentibus suis. Der sundigo huotet des rehton, daz chuit faret des rehton, unde grisgrammot in ana: so er in imo ungelichen sihet, so hazet er in, so ist er imo des libes ununstic.

13. Dominus autem irridebit eum: quoniam prospicit quod ueniet dies eius. Auer got hohet sin, daz er sines tages so irgezen habet: uuanda er fore uueiz daz sin tag chumet an demo er imo giltet sina ubeli.

14. Gladium euaginauerunt peccatores, intenderunt arcum suum, ut decipiant pauperem et inopem, ut trucident rectos corde. Sundige zugen iro suert, spienen iro bogen, daz si nider uuerfen armen unde habelosen, daz sie ouh slahen rehte in iro herzen.

15. Gladius | eorum intret in corda ipsorum, et arcus 68a
eorum confringatur. Iro suert ge in durh iro herze, unde iro bogo uuerde uerbrochen: in selben uuerde daz ze freison mit diu si den unsculdigen scadon uuolton: uber sie ge iz, als uber andere.

XXXVI 9. geruuilligo 11. mā | menden fretragent 14. trucidant 16. zefreson, i *zwischen* r *und* e *übergeschrieben*

16. Melius est modicum iusto super diuicias peccatorum
multas. Pezzere ist luzzil demo rehten, danne michel rihtuom
dero sundigen: er ist salig mit demo luzelun, sie sint unsalig
mit demo michelun.

17. Quoniam brachia peccatorum conterentur: confirmat
autem iustos dominus. Daz skinet da ana, uuanda die arma
dero sundigen fermulet uuerdent, auer die rehten gesterchet
got. also er den gestarcta derdir chot 'ih nebin nieht ein-
68b hafti ze | bintenne, sunter ioh ze sterbenne umbe got'.

18. Nouit dominus uias inmaculatorum, et hereditas eorum
in aeternum erit. Got uueiz die uuega dero ungemeiligoton,
die mennisgen uuanent uuesen ubele, so si in arbeiten sint:
si chodent danne fone in, suslih neliten si, ube si rehte
uuaren. unde iro erbe uueret iemer: daz ist diu himelisgi
Hierusalem.

19. Non confundentur in tempore malo, et in diebus famis
saturabuntur, quia peccatores peribunt. Sie neuuerdent ge-
skendet in ubelemo zite: daz ist in die iudicii, so die sun-
digen gehorent 'uaret in daz euuigi fiur'. unde in hungèrtagen
uuerdent si gesatot: in neliget ana nehein hunger, da er an-
deren ana liget die hie iteli geuuizeli habent. die habent
68c hunger, | uuanda sie trost nehabent in in: die auer reht
uuizen in in, die fuoret daz . . .

20. Inimici uero domini mox, ut honorificati fuerint et
exaltati, deficientes quemadmodum fumus deficient. So gotes
fianden erist geeret uuerdent unde irhohet, sa da mite zegent
si also rouh. rouh get in die hohi, da ist sin zegengedi.
sundigi gestigent, dar gant si sa aba dero uuarheiti: daz
iruellet sie.

21. Mutuabitur peccator et non soluet, iustus autem mi-
seretur et tribuet. Sundig man intlihet unde negiltet: uuanda
er uone gote alle gnada inphahet, unde imo nedanchot. aue
der rehte gnadet unde gibet fergebeno, also ouh imo got gab.

22. Quia benedicentes ei hereditabunt terram, maledicentes
68d autem ei disperibunt. Vuanda die | imo guotes pitent, die

---

XXXVI 18. die '*quos*' 20. ut *fehlt* deficiet

pesizcent samènt imo die erda dero lebenden unde uuerdent sina geerben. die imo auer ubeles pitent, die uuerdent ferloren unde uz ferstozen. oder ube si imo auer beginnent guotes piten, in die uuis uuerdent sie ouh ferlorn, daz sie daz nesint daz sie uuaren.

23. A domino gressus hominis dirigentur, et uiam eius uolet. Fone gote uuerdent girihtet mannes genge, unde fone diu uuile er gerno sinen uueg: so er in gangheilen getuot, so uuirt er fone ferfluochetemo geuuihter.

24. Cum ceciderit, non collidetur, quia dominus subponit manum suam. So er uellet, so ne uuirt er gechnistet, uuanda got festinot sina hant, daz chuit siniu uuerch unde si | nen 69a
rat. chumet er in freisi, er hilfet imo da uz.

25. Iunior fui, etenim senui: et non uidi iustum derelictum nec semen eius querens panem. Ih uuas iunc, chuit sancta aecclesia, unde nu pin ih alt, unde noh nesah ih rehten man ferlazenen noh helfelosen: ih · sah in haben die geistlichen guot, unde er nehabeta diu zitlichen. noh sinen samen protes durftigen: uuanda er guottate sah, dannan habet er seti. mit demo gotes uuorte uuirt er gelabet unde gesatot. uuola tuondo uuerdent siniu ougen unde dannan uuahset imo der inuuertigi uuistuom.

26. Tota die miseretur et commodat, et semen eius in benedictione erit. Allen den tac uuocherot er unde intlihet, uuanda er spen | dot diu zitlichen guot unde inphahet diu 69b
euuigen, gibet luzel unde inphahet filo. unde sin samo uueret in segene. geistlichiu dinc saet er, den euuigen lib inphahet er: daz ist sines samen segen.

27. Declina a malo et fac bonum, inquire pacem et persequere eam. Vbe du armen neroubest, dar ana ne ist is gnuoge, du ne dechest den nacheton unde labest den hungergen. unde bue in himeli iomer.

28. Quia dominus amat iudicium et non derelinquet sanctos suos uidere corruptionem. Vuanda trohtin urteila minnot,

---

XXXVI 22. pesiz | cent 23. gangheilen] *das zweite* g *auf einem radirten* z 24. gechistet 25. uuorte *fehlt* 26. misetur

daz chuit gerihte: er nelazet nieht ungerihtês. unde sine heiligen neferlazet er, uuilon offeno, uuilen tougeno: er uuas
69c offeno mit den drin chinden in | demo eitofene unde tougeno mit den Machabeis. sie sint iomer gehalten: da ana skinet daz er sie niferlazet. Iniusti punientur, et semen impiorum peribit. Vnrehte uuerdent gecholet. uua? uuara in hello. unde dero argen samo uuirt ferlorn: elliu iro uuerch uuerdent florn.

29. Iusti autem hereditabuntur terram et inhabitabunt in saeculum saeculi. Auer rehte inphahent in erbe die erda unde sizzent iomer dar ana. disiu erda ist dero sterbentere, eniu ist dero lebenden: in dero sint si furder.

30. Os iusti meditabitur sapientiam, et lingua eius loquetur iudicium. Rehtes mannes munt, daz chuit sin . . . uuistuom. er ist imo suoze: pediu habet er in gerno in muote
69d iouh in munde. unde sin zunga | sprichet dia urteili: si irteilet nah demo uuistuome des herzen.

31. Lex dei in corde ipsius, et non subplantabuntur gressus eius. Sines gotes ea ist in sinemo herzen, unde dannan neuuerdent pescrenchet sine genge. er ist imo fore des ea er haltet.

32. Considerat peccator iustum et querit mortificare eum. Der sundigi sihet den rehten unde ilet in toden. er chuit also in demo buoche des uuistuomes gescriben ist ‘er ist uns unsemfti ze sehenne, uuanda er ist uns ungelih’.

33. Dominus autem non derelinquet eum in manus eius, nec dampnabit eum cum iudicabitur illi. Auer got nelazet in imo under hende, uuanda er ne gibet imo neheinen geuualt
70a an sinero sela, doh er demo | lichinamen scado: so diu sela giniset, so irstet der lichinamo. noh er neferdamnot in: so imo irteilet uuirdet uone den ubelen, uone gote ist er unferscaltet.

34. Expecta dominum et custodi uiam eius, et exaltabit te, ut hereditate capias terram: cum perierint peccatores, ui

---

XXXVI 30. Rehtes] R *fehlt auf Rasur* uuistum, o *übergeschrieben* 31. Sines] Dines

debis. Pit mines trohtines unde huote sinero uuege, nela dih pelangen sines trostes: nu bechenne hie uuesen daz zit dero arbeite unde des frostes unde sanes unde der zaheri, hina fure ist auer daz cit des trostes. unde ube du sin bitest, danne irhohet er dih, so daz du in erbe inphahest die erda dero lebenden . . . so du bist ze dero zeseuun, so sihest du sie ze dero uuinsterun, da sie | ferlorn uuerdent. 70b

35. Vidi impium superexaltatum et eleuatum sicut cedros Libani. Ih sah ubelen man irhohten unde irbureten also cederbouma ufen Libano. uuio do?

36. Et transiui, et ecce non erat. quesiui eum et non est inuentus locus eius. Vnde inin des ruohta ih daz ih den fleislichen gedanc hina uuarf, unde skiero uuas er fersuunden: so ih den irdisgen gedanc ubersteig, so nesah ih in. unde suohta ih in, unde dara nemahta ih chomen, da ih in irfuore. ih uuissa fora sina stat, unze ih umbedenchet uuas: do ih ze sinna chom, do fermista ih iro.

37. Custodi innocentiam et uide equitatem, quoniam sunt reliquiae homini pacifico. Huota unde behalt dina unsundigi, unde uuarte an dia grehti. an disiu gagenuurtigen nesih du, uuanda | an den ist diu chrumbi: sih an diu chumftigen, da 70c ist diu gerehti. zeuuiu scolt du dara sehen? uuanda fridomachigemo man sint aleibe. daz chuit: imo uuirt ze leibe sin lib mit euuigemo lono.

38. Iniusti autem disperibunt simul: reliquie impiorum peribunt. Auer unrehte uuerdent sament ferlorn: dero ubelen aleibe zegent. daz ist uone diu, uuanda si lib after tode nehabent.

39. Salus autem iustorum a domino, et protector eorum in tempore tribulationis. Heili dero rehtone ist fone gote: fone diu nemag in sia nioman geneman. unde er ist iro skerm, so in not uuirdet.

40. Et adiuuabit eos dominus et liberabit eos, et eruet eos a peccatoribus, et saluabit eos, quia sperauerunt in eo. Vnde hilfet in got, unde loset er sie uone sundigen, unde heilet er sie, uuanda si gedingent an in.

XXXVI 36 ruhta, o *übergeschrieben* 39. tempore] tepore 40. eruát

XXXVII.

70d 1. Sus chlageta sih Dauid rauuon irhugendo: er uuolta
dia rauua diu in anderero uuerlte ist. dara langet in, disses
libes irdroz in: dannan ist disiu chlaga.

2. Domine, ne in furore tuo arguas me, neque in ira tua corripias me. Nio trohtin in dinemo heizmuoti ne inchunnest du mih. noh in dinero abulgi ne refsest du mih.

3. Quoniam sagittae tuae infixae sunt mihi, et confirmasti super me manum tuam. Gnade mir danne, uuanda nu dina strala in mir stechent: dina chestiga sint mir ana. unde nu habest du geuestinot an mir dina hant: ih pin nu in dinemo geduuinge.

4. Non est sanitas in carne mea a facie irae tuae, non
est pax ossibus meis a facie peccatorum meorum. Min lichi-
namo ne ist heil. uuaz ist imo? diu feruuertidi liget imo
71a ana unde | diu totlichi. uuannan ist daz? fone dero gagen-
uurti dines zornes daz Adam garnota in paradiso. uuanda
daz imo chom uone dero racha, daz ist an uns uuortun nu
iu fone dero natura. selben minen beinen neist rauua ne-
heiniu. uuannan chom diu unrauua? fone dero gagenuurti
minero sundon. die irrahton dinen zorn daz mih unheilen
getan habet. ode iz chuit: fone dero irhugidi dines zornes
daz noh chomen scol in die iudicii, uone dero irhugedi minero
sundon dero ih geuuizel pin.

5. Quoniam iniquitates meae supergresse sunt capud meum,
sicut onus graue grauatae sunt super me. Vnde fone diu uuanda
miniu unreht uberstigen min houbet: diu reda ist daz houbet,
71b dia uberuuant daz unreht in paradiso. siu sint | ufen mir
so suare also suari burdi: siu druchent mih, fone diu nera-
uuon ih. mit rehte irhuge ih des sabbati, daz mir daz uuirt
gebuozet: uuanda da geskihet daz uns geheizen ist, daz diu
feruuartnusidi ana uuatet die unferuuartidi unde diu totlichi
ana uuatet die untotlichi.

6. Putruerunt et corruptae sunt cicatrices meae a facie peccatorum meorum. Miniu uuntmal uurten ful unde geargerot fone dero gagenuurti mines ungeuuizes: ferheilotiu uunta fuleta· unde uuart argera danni si fore uuare. daz chuit: mir chom ser uber ser uone minero unuuizeli. si irrahta mir al daz ih lido.

7. Miser factus sum et curuatus sum usque in finem: tota die contristatus humiliabar. Vuenig pin ih uuorten unde
leidiger unzi an daz ente mines | libes. is neuuirt mir ê 71c
buoz, e ze sabbato. allen minen lib gienc ih unfro, so ih paldo mahta. ziuuiu?

8. Quoniam anima mea impleta est inlusionibus et non est sanitas in carne mea. Auer so si einiz uuili, unde iro auer anderez chumet in muot. so trouc mennisgen der uuan ê Christus chome, daz er got uuanda uuesen holzer unde steini. so missefienc er io an ettelichemo lihnamolichemo pildi ode unlihnamolichemo diu sih imo oucta uuider gote den er suohta. so geskihet uns danne so uuir uuellen petendo ana got denchen, daz uuir an ander unsih ferdenchen, unde unsih misselichi gedancha chumo lazent peton: des genese uuir alles in sabbato. unde an minemo fleisgi neist heili.
so chumet diu gesuntidi des | fleisges, so dero sela aba ge- 71d
nomen uuirt diu trugeheit: pediu chomen siu uone dero anagentlichen sundi.

9. Afflictus sum et humiliatus sum nimis: rugiebam a gemitu cordis mei. Genichet unde geniderot pin ih harto: der an die frambari gedenchet sabbati, der bechennet hie sina nideri. unuuert mac er imo selbemo sin uuider dero guotlichi diu in getuot gelih den engelin. ih irruhelota fore demo suftode mines herzen: so uuiget manne filo harto daz imo geskehen ist, so sin suftot ruhelih ist. also man liset uone Esau ‘er irruheloti mit michelemo gehardi’. solih diu liuti des lichinamen ist, solicha chuit diser uuesen dia luta sines
herzen. ene luta gehoret mennisco, disa gehoret got. | den 72a

---

XXXVII 6. fore uuaren 8. missefinc, e *übergeschrieben*

hina langet, der suftot so. diu irhuguna des sabbati machot
den suftot.

10. Domine, ante te omne desiderium meum: et gemitus
meus a te non est absconditus. Vnde fore dir ist al des ih
pedarf. ih geron des sabbati: daz uueist du, nals mennisco.
unde min suftot neist fore dir geborgen: uuanda er des herzen
ist, pediu ist er fore dir.

11. Cor meum conturbatum est in me, dereliquit me uir-
tus mea, et lumen oculorum meorum et ipsum non est mecum.
Min herza ist getroubet in mir, daz chuit ist irchomen unde
leideg. ziuuiu ist daz? min chraft habet mih ferlazen: uone
dero uueichi des herzen chumet irchomini unde leidigi. unde
72b minero ougeno lieht neist sament mir. men | nisco habet
ougenlieht unze er got habeto: do in got ferlie, do ingieng
imo daz lieht, do begunda er uuesen in den finsteren.
unze hera ist diu chlaga des inuuertigen leides, hera nah
folget diu chlaga des uzuuertigen leides.

12. Amici mei et proximi mei adpropinquauerunt et stete-
runt. Mine friunt unde mine gelegenen nahton sih uuider
mir: so nahton sih die Iuden Christo, daz si in chrucigeton,
ode ide fiande Iob, daz si in lasteroton. fone Iobe chedent
sumelichi gescriben uuesen disen salmun. unde stuonden sie
uuider mir.

13. Et qui iuxta me erant, de longe steterunt, et uim
faciebant qui quaerebant animam meam. Vnde die bi mir
uuaren, ferro stuonden, pi ana fuozen, pi an lefsen, ferro an
72c herzen. also iz chuit ‘di | ser liud erit mih mit lefsen, iro
herza ist ferro uone mir’. unde mih notegoten dia mina sela
suohten: sie suohten sia ze ubelari uuis, uuanda si min lichi-
namo ne uuolten sin da inne sie sia habeten. sie suohten
sia ze haze unde iro lichinamen ze slahenne. Et qui in-
quirebant mala mihi, locuti sunt uanitates et dolos tota die
meditabantur. Vnde die mih ze ubele suohton, die sprachen
uppicheit, unde ahtoten sie pisuih allen den tac. sie dahton
lugiu urchundi uber mih ze sagenne.

14. Ego autem tanquam surdus non audiebam et sicut
mutus non aperiens os suum. Auer ih nehorta iz, daz chuit

ih ne antuurti is, samoso ih toup uuare, unde suigeti ih also der unsprechento stummo.

15. Et factus sum sicut homo non audiens | et non habens 72d
in ore suo redarguciones. Vnde uuart ih also der ungehorendo unde also irrefsida nehabende in sinemo munde. ih rafsta ofte e, in dero martira suigeta ih: ih uuolta diemuoter irteilet uuerden, daz ih auer chome zerteilenne in dero urteili.

16. Quoniam in te, domine, speraui: tu exaudies, domine deus meus. Daz teta ih, uuanda ih an dih trohtin gedincta, dudir mina unfreuuidi becheren maht in die mandunga. du gehorest mih an den ih gedincta, trohtin got miner: du fernimest mina antsegidi, ube si nioman ne uuile fernemen.

17. Quia dixi 'ne quando super gaudeant mihi inimici mei, et dum commouentur pedes mei, super me magna locuti sunt'.
Vuanda daz chot ih ze dir 'nie ne | huohen min mina fianda': 73a
die ze mir haftent, die negetuon so ubelo, daz sie in ze huohe sin. unde so mine fuoze sih uuegeton, daz chuit so si sliften, so chosoten si fone mir micheliu: micheles ubeles zigen si mih, so mine lide die noh in erda sint missetaton; unde manton iro sculdo die in uuegen scolton.

18. Quoniam ego in flagella paratus sum, et dolor meus in conspectu meo est semper. Vnde durh daz neuuerde ih ze huohe, daz ih garo bin chestiga ze lidenne die ih sculdig nebin ze lidene: die lido ih gerno fure die sculdigen. unde ist min ser io fore mir. uueliches?

19. Quoniam iniquitatem meam ego adnuntiabo et cogitabo pro peccato meo. Daz ih min unreht ougo unde ih
sorgen umba | mina sunda. mir ist daz ser fore ougen daz 73b
ih getan habo, nals daz ih lido.

20. Inimici autem mei uiuent et confirmati sunt super me, et multiplicati sunt qui oderunt me inique. Auer mina fianda lebent selpuualtigo, unde ist in uuola, unde sint gestarchet uber mih. mir geskehent uuideruuartigiu, in geskehent fram-

XXXVII 17. nie ne] ne ne, i *im ersten Wort übergeschrieben*

spuotigiu. unde ist dero filo die mih pe unrehto hazent, die mir unrehto lonont uuoliuuilligemo uuider sie.

21. Qui retribuunt mala pro bonis, detrahebant mihi, quoniam sequebar bonitatem. Die guotes mit ubelo lonont, hindersprachoton mir, uuanda ih gnoto reht forderota. ih forderota iro heili, dar umbe unliumendoton sie mih.

73c 22. Non derelinquas | me, domine deus meus, ne discesseris a me. Neferlaz du mih, trohtin got miner, noh du neskeidest fone mir: daz chuit unser houbet in unseren stal.

23. Intende in adiutorium meum, domine deus salutis meae. Chere dih in mine helfa, herro minero heili.

XXXVIII.

1. Diz ist Dauidis frosanc umbe die uberscrichelunga. suer die irdisgen giridi uberstephet unde ubersprungen habet, unde imo diu himelisgen in muote sint, des freuuet sih Dauid in daz ente: fure den singet er sus. daz sanc uuendet er an Christum des der ente ist, imo tuot er iz ze lobe.

2. Dixi 'custodiam uias meas, ut non delinquam in lingua mea'. Ih chot in minemo herzen unde einota mih sus 'mina
73d uuega behuoto ih so, daz ih mit dero zungun nemis | setue'. der uberscrichari ist, der habet manige lasterari uuider die er gedult skeinen scol suigendo. der sprichet hie Posui ori meo custodiam, cum consisteret peccator aduersum me. So mir der sundigo uuidere uuas, so huota ih mines mundes: so ih uuissa daz er minero uuorta fare uuas, so suigeta ih.

3. Obmutui et humiliatus sum et silui a bonis, et dolor meus renouatus est. Ih irstummota unde gediemuota mih, unde bediu gesuigeta ih iouh guotes: furhtendo nio ih ubelo ne sprache, fermeit ih daz ih uuola nesprah. unde dannan uuart geniuuot min ser. mir uuag fore iro ubeli, do dara nah uuag mir daz ih sprechendo geskeinet nehabeti guoti.

XXXVII 22. disceris XXXVIII 1. uberspungen, r *übergeschrieben* 2. deliquam

4. Concaluit cor meum intra me, et in meditatione mea exardescet ig | nis. Nah demo sera iruuarmota min herza in 74a
mir, undo fiur inbran in minemo ahtonne. so heiz uuart mir, daz ih inzundet uuard: daz uuaren geluste dero hinaferti, die zunten mih.

5. Locutus sum in lingua mea 'notum fac mihi, domine, finem meum'. Do sprah ih mit dero zungen 'tuo mir chunt, trohtin, minen ente': la mih uuizen uuio ih ferenden sculi minen lib, ze uuelechero durnohtigi ih mih heften sculi, unde tuo mih pechennen got der enti ist. Et numerum dierum meorum, quis est, ut sciam quid desit mihi. Vnde tuo mir chunt dia zala minero tago, diu echert ist ane uuas: diu feruarnez cit nehabet noh chumftigez, unde pediu ist ane uuas
unde ane uuirdet. tuo mir | chunt die zala, daz ih uuize 74b
uues mir hie gebristet: daz ih diemuoti si, uuanda des daz ih habo so luzel ist uuider demo des mir gebristet, unde mir iz fure nieht nedunchi, so ih dara denche.

6. Ecce mensurabiles posuisti dies meos, et substantia mea tanquam nihil ante te est. Sino mina taga habest du hie firne getan: die firnen unde zegan ne mugen, die gib mir. unde fore dir ist min uuist samoso nieht: unzi ih hie bin, so ist dara uuidere nieht so si in dero chumftigen uuerlte uuirdet. Veruntamen uniuersa uanitas omnis homo uiuens. Si ouh der mennisco uberfarenter die uuerlt, er ist unze er lebet samahaftiu uuehsalheit: ferfarenni unde zegengede unde
unuuirigheit ist al daz er ist. | 74c

7. Veruntamen in imagine pertransit homo, sed et frustra conturbatur. So uuio der mennisco gange an demo gotes pildi, er uuirt io doh in gemeiton getruobet sines muotes. daz ist michel dinc daz er an imo treget gotes pildi, er uuirt io doh uone dero eristen ungehorsami Adames geirret sines muotes umbe manigiu dinc in gemeiten sorgendo. ziuuiu in gemeitun? Thesaurizat, et ignorat cui congregabit ea. Fone diu uuanda er triseuuot unde ne uueiz uuemo er den

---

XXXVIII 4. Nah] N *fehlt auf Rasur statt des ersten* uuirt: uuir | 7. in inmagine

scaz samenot. uuaz mac so uppiges sin, so daz man daz gehaltet daz unlango ueren mac? unde daz er sparet, unde er doh ne ueiz uuemo?

74d 8. Et nunc que est exspectatio mea? non | ne dominus? et substantia mea ante te est. Vnde uuaz ist des ih pito? ne ist daz min trohtin? daz du dih selben gebest mir, des pito ih. unde min uuist ist fore dir. daz ih uberscrichari bin, daz lichet dir, daz ist in dinero anasihte: habo ih golt unde silber, daz mugen ouh mennisgen gesehen.

9. Ab omnibus iniquitatibus meis erue me: obprobrium insipienti dedisti me. Lose mih fone allen minen unrehten. uuaz durft ist des gebetes demo uberscrichari? ane daz er unsih leret diemuote uuesen, doh uuir an uns gotes gnadon geuuare uuorten sin. iteuuiz habest du mih getan demo unuuizegen. sament den uuoltest du mih uuesen unde den sagen
75a die | uuarheit, die mera minnont die uppigheit, unde den ih ander nebin ane huoh.

10. Obmutui et non aperui os meum, quoniam tu fecisti. 11. amoue a me plagas tuas. Vnder solichen irstummota ih, unde minen munt ne teta ih uf, uuande du iz tate. du gabe mir die gedult, daz ih so heilsamo suigen mahti.

12. A fortitudine manus tuae ego defeci in increpationibus, propter iniquitatem corripuisti hominem. Nim mir aba chestiga, uuanda ih fone dinero hantstarchi rafsunge muode bin: lib mir nah so manigen fillon die mih amahtigen getan habent. umbe unreht rafstest du den mennisgen: sine sculde
75b uuize du imo. Et tabeşcere fecisti sicut haraneam | animam eius: ueruntamen uane conturbatur omnis homo. Vnde tate du in sereuuen unde smecheren also dia spinnun: du tate in fore arbeiten so irdorren unde so mageren also si in iro lidon ist. ze dero uuis zuge du in sines unrehtes. manniglich uuirt io doh in gemeiton getruobet sines muotes. umbe diz allez nebegibet er uppigi sorgen, uuilon umbe uuat,

---

XXXVIII 8. ante *fehlt* uberscichari 9. die | die uuarheit 12. uane *fehlt*

uuilon umbe fuora. da umbe er auer sorget, daz stet an gote, nals an imo selbemo: pediu sint sine sorgen uppig.

13. Exaudi orationem meam, domine, et deprecationem meam: auribus percipe lacrimas meas. Gehore min gebet unde mina digi, trohtin. mit oren fernim mine trahene, fernim uues ih bite, uuar umbe ih sie laze. | Ne sileas, 75c
quoniam aduena ego sum apud te et peregrinus sicut omnes patres mei. Ne suige du des: du nechedest, dir sint ferlazen dina sunda. ode sus: ih pin din heili, uuanda ih chomeling sament dir bin unde ellende also mine forderon alle uuaren. sie chomen alle fone Scantburgi, daz ist Babilonia, ze Frideuuarti, daz ist Hierusalem, unde uuaren hie ellende: also Paulus chuit 'unzi uuir in dismo libe biren, unze ellende uuir fone gote'.

14. Remitte mihi ut refrigerer priusquam abeam, et amplius non ero. Fergib mir mine sunda, intlade mih dero, daz ih irchuolet uuerde minero sorgen unde ih rauue geuuinne in minero geuuizzeli, e ih hina fara unde hie furder nesi. ode iz | chuit: e ih hinnan so uara, daz ih furder nesi. uuanda 75d
der neist der sament gote neist: imo netuoc sin uuesen, pediu ne ist er.

XXXIX.

2. Expectans expectaui dominum, et intendit mihi. Aecclesia chuit 'pitendo peit ih mines trohtines, unde er sah ze mir'. daz chuit: er teta min uuara, uuanda er sihet gnuoge dero er uuara netuot.

3. Et exaudiuit preces meas et eduxit me de lacu miserie et de luto fecis. Vnde gehorta er mine digi. uuar ana skein daz? unde leite er mih uzer dero gruobe dero uuenigheiti unde uzer demo horeuue des leimes: uzer den sundon nam er mih, dar ana skein iz. Et statuit supra petram | pedes meos 76a
et direxit gressus meos. Vnde er mina fuoze gesazta an den stein der Christus ist, unde an imo gerihtet er mine fuoze: der an imo get, der neirret.

4. Et inmisit in os meum canticum nouum, carmen deo nostro. Vnde gab er in minen munt niuez sanc, lobesanc unseremo gote: ‘ube ih e sanc den abgoton’ chuit sancta aecclesia, ‘nu singo ih auer gote’. Videbunt multi et timebunt, et sperabunt in domino. Daz gesehent danne manige unde furhtent in: sie gesehent mih got lobon, danne beginnent sie iro selbero furhten. unde bediu gelirnent sie be mir daz ouh sie gedingent an trohtinen.

76b 5. Beatus uir cuius est nomen domini spes | eius, et non respexit in uanitates et insanias falsas. Saligo des trost trohtines namo ist: saligo der in selben uuile unde nieht anderes. unde er an uppigheit unde an luke sinnelosi nesah: den nehein feruuizidi neist, uuio der spiliman al umbe spilet ufen sinemo reituuagino unde uuio samfto er fier ros sament turnet, unde uuio gehoreg siu imo des sint alles cheres, so uuio in lustet. daz ist uppig, uuanda iz die netuot salige den iz uunna ist ze sehenne. iz ist lukkeu sinnilosi, si triuget io den man sament demo si ist.

6. Multa fecisti tu, domine deus meus, mirabilia tua, et in cogitationibus tuis non est qui similis sit tibi. Manigiu
76c diniu uunter habest du getan, troh | tin, dero mer ze denchenne ist denne des die spiliman tuont. uuichot iro reituuagen an dero erda, Helias fuor auer uf sinemo reituuageno ze himele. ube sie gent hie obe dero erdo, Petrus gienc aue obe den unden. unde dir neist gelicher an dinen gedanchen: neheine liste ne getuont mennisgen riten ze himele oder gen uber daz mere. Adnunciaui et locutus sum: multiplicati sunt super numerum. ‘Ih chunta iz fore’ chuit Christus mit dero uuizegen mundi ‘unde sageta iz do selbo do ih chom, daz dero ubelon manicfalta uberslahet die zala dero rehton’: also in demo euangelio stet ‘manige sint geladet, unmanige sint iruuelet’.

76d 7. Sacrificium et oblationem noluisti, | aures autem perfecisti mihi. Daz e geuuihet uuart unde geopfert uuart, daz

---

XXXIX 5. der selben uuanda ih

habest du geuuiderot, unde habest mih selben gelichamhaftot. diu forezeichenunga ist hina, diu uuarheit ist chomen: lamp fone demo quartire uuart e geopferot, gotes lamp uuirt nu geopferot.

8. Holocaustum et pro peccato non postulasti: tunc dixi 'ecce uenio'. Ioh daz prantopfer neforderost du, so du iu e tate: du uuile nu gemulitez herze unde gediemuotez. do chot ih 'sih no ih chume': do ih hiez opferen daz ungemeiligoti lamp, daz meinda ih mih selben. do gihiez ih daz ih nu getan habo, daz ih selbo chome unde opferfrisginc uurte.

9. In capite libri scriptum est de me ut facerem uoluntatem | tuam: deus meus, uolui, et legem tuam in medio 77a
cordis mei. In demo eristen salmun ist gescriben fone mir daz ih dinen uuillen tuo: also iz chuit 'in dero gotes e ist sin uuillo'. got miner, ih uuolta daz da geheizen ist unde habo geskeinet den uuillen. unde dina e uuolta ih in mittemo minemo herzen, also iz ouh da chuit 'in sinero e ahtot er tac unde naht'.

10. Adnunciaui iusticiam tuam in aecclesia magna: ecce labia mea non prohibebo: domine, tu scisti. Ih chunta din reht in dero allichen christenheit: da ana teta ih dinen uuillen. sino mina lefsa nebetuon ih, ih nespreche din reht. daz bechennest du in minemo herzen da iz mennisco nebechennet. hie leret unsih Christus | daz uns sin reht in muote si, nieht 77b
ein in munde.

11. Iusticiam tuam non abscondi in corde meo, ueritatem tuam et salutare tuum dixi. Din reht neferbarc ih in minemo herzen: so iz zit uuas, so nehal ih iz. auer in dero martira ne uuas is cît, pediu suicta ih. dina uuarheit unde dinen haltare sageta ih: ih offenota in daz ih Christus pin. Non abscondi misericordiam tuam et ueritatem tuam a concilio multo. Ih nebarg dina gnada noh dina uuarheit fore michelero menigi. dia gnada meina ih, der sih sundon geloubet,

---

XXXIX 7. gelicha nhaftot, *das erste* a *aus* i *corrigirt, zwischen* a *und* n *Rasur* 8. Iouh, u *radirt* 10. iusticia tu cisti

daz du imo sie uergibest; unde die uuarheit, der rehto feret, daz du demo die coronam gibest.

12. Tu autem, domine, ne longe facias misericordias tuas
77c a me: misericordia tua et ueritas tua semper sus | ceperunt me. Auer du negetuost so ferro fone mir dina gnada: fone minen uuaneheilen liden die noh an demo rehte hinchent, ne irfirrest du dina gnada. uuanda din gnada unde din uuarheit imphieng mih, unde leitent mih.

13. Quoniam circumdederunt me mala quorum non est numerus, comprehenderunt me iniquitates meae: et non potui ut uiderem. Des ist fone diu durft, ih meino daz du nieht ferro fone mir ne tuost dina gnada, uuanda mih an den liden pehalbot habent unzalahaftiu ubel. lose uuelchiu daz sin. miniu unreht habent mih gefangen: dero sint so menigiu, daz iro nehein zala neist. unde fone iro manigi neuuas ih
77d mahtig daz ih gesahe daz uuara lieht daz | selber got ist.

Multiplicate sunt super capillos capitis mei, et cor meum dereliquit me. Manigeren sint siu danne diu har mines houbetes: solih menigi mac den der iro ne borget lihto betriegen. der die houbethaften sundi ne tuot, unde er auer die uuenigen nefurhtet, der uuirt beuuorfen samoso mit demo grieze, doh in der mulestein nedruche. unde min herza habet mih ferlazen. daz chuit: iz ist unmahtig sih selbez ze bechennenne, also Petrus sin herza nebechanda, do er chot ‘ih pin garo sament dir ze sterbenne’. uuelih uunder ist daz, ube got ferlazet daz herza daz sih selbez ferlazet?

78a 14. Conplaceat tibi, domine, ut eruas me. domine, ad | adiuuandum me respice. Vuanda daz so ist, nu liche dir trohtin daz du mih irlose. trohtin, sih mir ze helfo, daz chuit uuis garo mir ze helfenne.

15. Confundantur et reuereantur simul qui querunt animam meam, ut auferant eam. scameg uuerden sament fone minen uunderen unde irfurhten sih uone minero urstendidi die mine sela suochent, daz sie sia irsterben. Auertantur retrorsum et erubescant qui cogitant mihi mala. Hinder mih

---

XXXIX 13. liden *fehlt*

uuerden becheret, daz sie nah mir gangen unde sih scamen, die mir ubeles gunnen.

16. Ferant confestim confusionem meam qui dicunt mihi 'euge, euge'. Sa tragen die iro scanda die mir choden 'saligo, saligo', unde daz tuont hunde alde mir iz ze lobe sprechent, | 78b samoso iz fone mir si, nals fone gote.

17. Exultent et letentur querentes te, domine: et dicant semper 'magnificetur dominus' qui diligunt salutare tuum. Sprungezun unde freuuen sih die dih suochent, trohtin, unde dir uuola chedent, uuanda du iz gibest. unde cheden io die dinen haltare minnont 'trohtin uuerde gemichelichot': uuanda er gibet manne allez daz er guotes habet.

18. Ego uero egenus et pauper sum, domiuus autem adiuuat me. Auer ih demo si chedent 'euge, euge', bin durftig unde arm: got habet min ruoche, an imo bin ih riche. Adiutor meus et protector meus es tu, domine: ne moreris. Vuis min helfari unde skirmari, got miner, unde netuele du.

XL.

2. Beatus qui intelegit super egenum et paupe|rem: in 78c die mala liberabit eum dominus. 'Salig ist der' chuit der propheta 'der umbe den durftigen unde den armen fernunst habet': der Christum fernimet dar umbe durftigen unde armen uuortinen, daz er unsih riche getuoe. er chot fone imo selbemo an demo forderen salmun 'ih pin ein petelari unde ein armir, min trohtin teta min aue uuara'. uua skinet daz er salig si? in die iudicii losot in got: so hilfet in daz er an imo neziuuiuelota unde er inuuert uuissa in got uuesen, doh er in uzuuert sahe mennisgen.

3. Dominus conseruet eum et uiuificet eum et beatum faciat eum in terra, et non tradat eum in animas inimicorum eius. Got gehalte in in allen uuerltfreison unde gelibhafte

---

XXXIX. 16. hunde = huohonde 18. Ego] E *fehlt*
XL 1. liberauit 2. faciet

78d in: uuanda andere sint tot, uuare die an imo lebent. | unde saligen tuo er in in demo uaterlante dero heiligen, unde in sinero fiende geuualt negebe er in hie noh in euuon.

4. Dominus opem ferat illi super lectum doloris eius: uniuersum stratum eius uersasti in infirmitate eius. Got pringe imo helfa obe demo bette sines suerden. sin unchraft heizet pette des seres: so er fone unchrefte uf irsten nemag, ih meino ube er daz fleisc ne mege peduingen, so helfa imo got. al sin bette beuuantost du in sina siehheit: an demo er uuolta rauuen, an demo gabe du imo unrauua. ube er ilta guinnen hus unde huschenun unde eigen unde ander gefuore, daz tate du in al besizen mit pitternussidi. ziuuiu? daz er ander

79a neminnoti, uuara den euui | gen lib.

5. Ego dixi 'domine miserere mei, sana animam meam, quia peccaui tibi'. Fone diu chot ih 'trohtin, gnada mir, heila mina sela, uuanda ih dir gesundot habo': ube du Christo neliptost, dinemo suni, doh er unsculdic uuare, ih pin auer sculdic. mih fillest du mit rehte, daz du mih heilest: uuanda do ih heil uuas in paradiso, do neloseta ih dir.

6. Inimici mei dixerunt mala mihi: 'quando morietur et peribit nomen eius'? 'Mine fiande' chuit Christus 'argchosoton mir'. uuaz choden sie mir? 'uuenne irstirbet er unde uuenne uuirt fertiligot sin namo'? si choden 'diser ist der erbe: chomet hera unde irslahen uuir in, unde so ist unsir daz erbe'.

79b 7. Et si ingrediebatur, ut uideret, | uana loquebatur: cor eius congregauit iniquitatem sibi. Vnde giengen sie in ze mir, daz sie mih irspeheten: mih selben irspehete Iudas, andere mine lide uuerdent irspehet fone manigen. iro herza sprah daz netohta. sie dahton daz sie mih ana lugen, unreht samenoton sie in selben: sie uuanden daz sie mir scadeten, si scadeten in selben.

8. Egrediebatur foras et loquebatur in id ipsum. Die dara in gegangen uuaren, die giengen uz unde sprachen einstimmo: minen tot rieton sie einstimme. Aduersum me susurrabant omnes inimici mei, aduersum me cogitabant mala mihi.

XL. 3. sint] sit, n *übergeschrieben* 7. congregabit

Vuider mir fuoren runendo alle mine fiande, uuider mir dahton
sie ubel. den tot funden si mir: der uuart | lib anderen. 79c

9. Verbum iniquum constituerunt aduersum me: numquid qui dormit, non aditiet ut resurgat? Vnreht uuort gesazton sie uuider mir, also daz ist 'er ist sculdec des todes'. uuanest du, der nu slaphet, er ne irstande da ane? ir uuanet in irslagen haben, auer er slaphet: slaf ist imo der tot, uuanda er sih in ana lazet eina uuila unde in sa hina uuirfet.

10. Homo pacis meae in quo sperabam, qui edebat panes meos, magnificauit super me subplantationem. Iudas min muntman, daz chuit der mih chusta, ze demo ih mih fersah, daz chuit ze demo sih mine holden fersahen, der mit mir az, der bescrancdo mih uuito: uuito fone diu, uuanda er die Iuden dara zuo gezoh.

11. Tu autem, | domine, miserere mei et resuscita me: et 79d
retribuam eis. Habe auer du min gnada, trohtin, unde irchuicche mih: unde danne lono ih in, ih heizi die Romari chomen unde heizi sie zestoren.

12. In hoc cognoui quoniam uoluisti me, quoniam non gaudebit inimicus meus super me. Ih pechenno dar ana daz du mih uuoltest, uuanda min fiant min nemendet. sie geschent noh alla die uuerlt nah mir becherta, bediu nemendent si daz min namo fertiligot si, so sie lusta.

13. Me autem propter innocentiam suscepisti et confirmasti me in conspectu tuo in aeternum. Vmbe mina unscadeli infienge du mih, miteuuaren unde mammenden bechandost du
mih: daz li|cheta dir ana mir. unde gestarctost mih in 80a
euua, doh du mih geuueihtost ze einero friste.

14. Benedictus dominus deus Israel a saeculo et usque in saeculum. fiat, fiat. Gelobet si trohtin got Israhelis, des iungeren sunes demo der altero dienot. also nu skinet: uuanda die Iuden die e ze gloube chomen, die habent daz gescriben dara zuo uuir den heidinen zeigen, so uuir sie ze gloube bringen uuellen. hinter in ist daz, mit diu uuir sie irrihten des sie unsih zuiuelont. iro geskrifte dienont uns dara zuo,

---

XL 14. die e] die *übergeschrieben*

unde sint sie samoso unsera chamerlinga: uuanda iz chuit 'der merere sun dienot demo minnoren'. hinnan fone dirro
80b uuerlte unze ze | enero uuerlte si er gelobot. so fara iz, daz uuir in hie unde in euun lobon muozen.

XLI.

1. Diser salmo ist fernunst, uuaz dir si diu stat Caluariae. dar umbe ist si so geheizen, uone den plechenten beinen. da uurten gehoubetet die ferdamnoten, da uuart ouh Christus gecruciget.

2. Quemadmodum desiderat ceruus ad fontes aquarum, ita desiderat anima mea ad te, deus. Also der hirz gerot ze demo urspringe dero uuazere, so gerot min sela ze dir got. der hirz izet die nateron unde ilet danne ze demo uuazere. daz bezeichinot nah ferentoten sundon unsih mugen
80c durstige uuerden dero geistlichen laba diu fone Christo | chumet, derdir ist ein brunne dero labunga.

3. Sitiuit anima mea ad deum fontem uiuum, quando ueniam et apparebo ante faciem dei. Min sela dursta, daz chuit si ist gerig ze demo lebenden gote: sia belanget des tages danne ih chume unde fore gotes gesihto skino.

4. Fuerunt mihi lacrimae meae panes die ac nocte, dum dicitur mihi cottidie 'ubi est deus tuus'? Des pitendo uuaren mir mine trahene brot tages unde nahtes: die az ih unde die fuore gab ih minero sela, do ih den prunnen trinchen nemuosa. die trahene az ih tageliches, unza mir tageliches zuo gesprochen uuart 'uua ist din got'? sinen got zeiget der
80d den sunnun ode den manen petot, | unde tuot mir iteuuiz, uua der miner si: uuanda man den gesehen nemag.

5. Hec recordatus sum et effudi in me animam meam, quoniam transibo in locum tabernaculi admirabilis usque ad domum dei. Dar ana dahta ih unde goz uz mina sela hina

---

XL 14. enero] eren

uber mih. daz chuit: ih rahta minen gedanc uber dia gesiht min selbes. Inuuert gesiho ih mih selben. diu fernunst diudir den chinden Chore gegeben ist, diu zeiget mir mina sela ungesihtiga unde ferro obe iro minen ungesihtigen got: uuanda si ist uuantellih, er ist unuuantellih. si nerahta sih uber sih selben, uuio irraihta si danne den der obe iro so hoho ist? so gelerneta ih in suochen, uuanda ih in dia stat | 81a
chom dero uunterlichun herebergo: uunderlichero hie in erda, unz man folchumet hina uf ze demo gotes hus. uzerhalb dero aecclesia nedarf man in suochen, diu in allen gotes holden uunderlih ist manigero tugendi. in dero ist ze genne unz man folchome dara da gotes hus ist da daz ze uunderon aba ist, uuanda der prunno dero geuuizele da ist unde alla ursuochunga da in gechnupfet uuerdent. In uoce exultacionis et confessionis sonus epulantis. Inin des ist mir in dero stimmo freuui unde gegihte luta des coumonton. min sela coumet in den zuein stimmon, daz ih got lobon unde mih selben | inchan, io unz ih dara chumo. sie hellent mir 81b
so suoze, daz mir iro luta gouma ist.

6. Quare tristis es, anima mea, et quare conturbas me? Ziuuiu bist du trureg, min sela, unde ziu unfreuuest du mih? samoso du neuuizist den ze antuurtenne die ze dir chodent 'uua ist din got'? umbe uuaz uuegent dir dise uuerltirriden? ziuuiu leidigent si dih so? Spera in deo, quoniam adhuc confitebor illi: salutare uultus mei, et deus meus. Habe dih ze gote: an in gedinge, er genimet dih da uz. so tuot er, uuanda ih giho imo. uues? mines antluzis heili ist min got: des giho ih imo. er heilet min antluzi daz nu trurec ist, unde getuot iz fro, so ih in gesiho.

7. Ad me ipsum anima | mea conturbata est. propterea 81c
memor ero tui de terra Iordanis et Hermonim a monte sancto tuo. Ze mir selbemo ist min sela getruregot, ze gote ist si getrostet. er ist static, ih pin unstatec: min unstati uuiget mir, sin stati baldet mih. si gibet mir gedingi dara ze chomenne da ih static uuirdo. dar umbe irhuge ih din uone

XLI 5. Inin] Anin 7. hemoim

Iordanis lande unde fone Hermonim luzzelemo berge. Iordanis bezeichenot dia toufa, Hermonim bezeichinot die leitsamunga: an den beiden uuirt fernomen diu diemuot diu leret den man sih selben nideren unde sih selben leidizon.

8. Abyssus abyssum inuocat in uoce cataractarum tuarum.
81d Abgrunde eiscot abgrunde: daz alto urchunde fore zei | chenot
daz niuuua urchunda. an dero stimmo dinero uuazerediezon, daz chuit an dero lera dinero prediare. si geleret daz, uuio ein ê sihet ze dero anderen ê. ode iz chuit: ein uuisman machot anderen uuisen an dero stimmo dinero lere, nals sinero: du gibest daz sin lera anderemo toug. Omnia excelsa tua, et fluctus tui super me transierunt. Alle dina ufslagunga unde dine uuella habent mih ubefaren. daz chuit: mih nesint ferholen die drouua dinero urteildo die du uf slagost in demo ente dero uuerlte, noh die arbeite dero gagenuurtigen uuerlte ne sint mih fergangen.

9. In die mandauit dominus misericordiam suam et nocte
82a canticum eius. Tages gebôt trohtin sina gnada unde nah | tes
skeinda er sia. der sin reht gelirnota in fride, den losta er in unfrido. fernemen sina ê: so uns uuola si, so hilfet er uns in note. Apud me oratio deo uitae meae: dicam deo ‘susceptor meus es’. Sament mir ist gebet demo gote mines libes: ih habo heimo daz er suochet, daz ist min gebet, nals min frisginc. uuio ist daz getan?

10. Quare oblitus es mei? quare contristatus incedo, dum affligit me inimicus? Sus ist iz getan: ih chude ze gote ‘du bist der mih inphahet, zeuuiu irgaze du min’? so not ist mir hie, samoso du min irgeszen habest. ziuuiu stieze du mih uuidere, do ih mit ufen intuegenemo muote gechoreta dero
82b himeliscun suozi? ziuuiu nelieze du mih in | dero folsten,
daz ih sus nechole?

11. Dum confringuntur ossa mea, exprobrauerunt mihi qui tribulant me, inimici mei. Ziuuiu gan ih leideger, daz mih sus prechont die fiante mit manigen zuriuuaren, fone den ioh miniu bein ferbrochen uuerdent? ziuuiu lazest du

XLI 10. Quare] Q *fehlt* nechole] nechode

den tiufal, die iouh starche in dero aecclesia sint, mit chorungen geuueichen? Dum dicunt mihi per singulos dies 'ubi est deus tuus'? Die mih arbeitent, die habent geiteuuizet an diu daz sie tageliches chedent 'uua ist din got'? den iteuuiz tuont si mir an den martiraren. uuanda des min sela getruobet ist, fone diu chido ih auer.

12. Quare tristis es, anima mea, et quare conturbas me? Ziu bist du unfro unde leidig, min sela? Spera | in deo, 82c
quoniam adhuc confitebor illi: salutare uultus mei, et deus meus. Trosti dih ze gote, uuanda imo iehendo chido ih 'du bist min heili, got miner'.

XLII.

1. Disiu stimma ist des der io daz ueinot daz er hie mit den ubelen ist, uuanda er gerno hina uuare da ecchert die guoten sint.

2. Iudica me, deus, et discerne causam meam de gente non sancta: ab homine iniquo et doloso erue me. Irteile uber mih, got, unde sceide min dinc fone unheiligemo diete. doh uuir hie sament sin, gelih nelaz unsih sin. fone unrehtemo man unde hinderskrenchigemo lose mih.

2. Quia tu, deus, fortitudo mea: quare me repulisti? et quare tristis incedo, dum affligit me inimicus? Sit du, got,
min starchi bist uuider dero unfreuuidi: ziu stieze | du mih 82d
fone dero starchi? unde ziu bin ih unfro, danne mih der tiufal muot mit chorungen? ubel minna unde ubel forhta geruozent mih, uuider den ringo ih, fone diu bin ih unfro: ziu ist daz, sit du min starchi bist? du bist min starchi: ziu ist mir ana diu uueichi dero unfreuuidi? ane daz mir mit unrehte leidiu ist diu racha dero ana genten sundon. dannan elliu chorunga chomen ist? danne mih mera frouuen scolta daz gotes reht daz nehein unreht ungeandot nelazet? fone

---

XLII 1. **er** *vor* **hie** *fehlt auf Rasur*

diu ist mir ze chedenne 'guot ist mir daz du mih gediemuotest, daz ih lirno dina rehthafti'. diu chorunga druchet mih, da ana gesiho ih uuio reht du bist.

83a 3. Emitte lucem tuam et ueri | tatem tuam: ipsa me deduxerunt et adduxerunt in montem sanctum tuum . . . Sende uz unde getuo geborn uuerden Christum, din lieht unde din uuarheit. die leiten mih unde brahton mih ufen dinen heiligen berg unde in daz gezelt. lieht unde uuarheit diu Christus sint, diu genoton mih in die aecclesiam: diu ist der berg unde daz gezelt. si ist der berg der uone luzelemo steine so iruuohs, daz er den ertrinc iruulta nah Danielis uuissactoma. si ist gezelt, uuanda si uehtentero unde farentero ist: daz hus dara si farent, daz ist in himeli. fone demo ist gescriben 'salic sint die diedir buent in dinemo hus, in die uuerlt dero uuerlti lobont si dih'.

83b 4. Et introibo ad altare dei, ad | deum qui letificat iuuentutem meam. Vnde fone demó gezelte chomendo gan ih hina in ze gotes altare, daz ih selbo uuirdo opfer. daz ist der ungesihtigi altare in himele den diser bezeichenot hie in erda, selber der gotes stuol, ze demo sih da nioman negenahet, ane der hie ze dismo uuirdigo gat. ze gote gan ih in derdir mina iugent gefreuuet: er gefreuuet da mini niuui, uuanda er hie habet geunfreuuet mina firni. in dero niuui folstan ih: mer ne irfirnen ih, mera ne alton ih.

5. Confitebor tibi in cithara, deus, deus meus: quare tristis es, anima mea, et quare conturbas me. Ih giho dir an dero harfen, got, got miner. daz chuit: in arbeiten lobon ih dih,
83c in arbeiten singo ih dir. | diu harfa hat nidenan buh, auer diu rotta habet obenan buh. fone demo nideran teili da der lib ana ist unde diu totlichi, choment uns arbeite: so uuir die lidendo got loben, so singen uuir an dero harfen. daz sanc ist suoze, uuanda diu gedult machot iz gote lichen. sid iz gote lichet, ziu bist du danne unfro, min sela? unde ziu truobest du mih? ziu lazest du dih ana dehein leit? sid daz gotes pildi an dir ist, ih meino diu reda unde diu fer-

---

XLII 4. negehahet 5. conturbas me] conturbas

nunst, ziu nestozest du danne fone dir so uuaz dir missezimet? Spera in deo, quoniam adhuc confitebor illi: salutare uultus mei, et deus meus. Gedinge an got, uuanda imo hugo ih sus: heili mines analuites, min got.

XLIII.

1. Diser salmo ist ze ferstenne fone demo dingo, daz got 83d
ofto betuot sin ora gebetener umbe dei zitlichen dinc, durh daz man in bite umbe diu euuigen.

2. Deus, auribus nostris audiuimus, patres nostri adnunciauerunt nobis Opus quod operatus es in diebus eorum et in diebus antiquis. Vuir eigen gehoret, trohtin, mit unseren oren daz uns unsere forderen zalton. unsere forderen zalton uns din uuerh daz du uuorhtest in iro tagen unde in alten ziten. uuir eigen gehoret, uuio du sie lostest, doh du unsih nu nelosest.

3. Manus tua gentes disperdidit, et plantasti eos: afflixisti
populos et expulisti eos. Din hant, sa | geton sie, fersuanta 84a
andere diete, unde in iro stal flanzotost du sie. neiztost umbe sie andere liute, Amorreos unde Eueos unde Gebiiseos, unde tribe die uz, daz du in rumtost.

4. Non enim in gladio suo possiderunt terram, et brachium eorum non saluauit eos. Sie ne besizzent nieht iro lant mit iro chnehtheite, noh iro starchi negehielt sie. Sed dextera tua et brachium tuum et inluminacio uultus tui, quoniam conplacuisti in eis. Sunter din zeseuua, daz chuit din geuualt, unde din arm, daz chuit din sun, unde offenunga dines antluzes, daz du an den uuerchen dih skeindost da uuesen, uuanda dir gelichet uuas an in.

5. Tu es ipse rex meus et deus meus qui mandas salutes
Iacob. Der selbo min chunic unde min got pistu | noh, du- 84b

---

XLIII 3. rū | tost 4. saluabit placuisti
5. Tu] T *fehlt*

dir Israheli inbiutest sina heili: so uuio du mit antluzze ne irskinest, noh dina tougena neouctast die du in dero urstendidi ougen scolt, du chuntost doh pi den engelin uuaz sie tuon scolten.

6. In te inimicos nostros uentilabimus cornu, et in nomine tuo spernemus insurgentes in nobis. Sol din helfa danne nu hina sin? nein si. an dir uuas iro sig, an dir triben ouh uuir mit horne unsere fiandi, mit dinero starchi iagen uuir sie. unde in dinemo namen fersehen uuir die an unsih nendent.

7. Non enim in arcu meo sperabo, et gladius meus non saluabit me. Ih ne fersiho mih ze minemo bogen nieht mera denne mine forderen, noh min suert nehaltet mih nieht mera
84c denne iz sie | gehielt.

8. Saluasti enim nos de affligentibus nos, et odientes nos confudisti. Du habest unsih gehalten fore unseren ahtaeren: ih spricho iz samoso iz irgangen si, uuando iz so geuuis ist samoso iz nu irgangen uuari. unde die unsih hazent, die geskendest du: in dero urstendidi uuerdent sie geskendet, daz ist geuuis.

9. In deo laudabimur tota die, et in nomine tuo confitebimur in saeculum. An gote uuerden uuir gelobet allen den dag: dadir tag ane naht ist, da uuerden uuir gelobet. unde an dinen namen iehen uuir iemer: in enere uuerlte ist euuigiu pigiht dero heiligen, dero sie nieht irdriezen nemag, uuanda iz iro saligheit ist.

84d 10. Nunc autem | repulisti et confudisti nos: et non egredieris, deus, in uirtutibus nostris. Doh uns daz chumftic si in euuon, du habest unsih dine martirari io doh nu dana gestozen unde geskendet: uuanda uuir christiani geheizene fone den heidenen geleidizet piren. unde uz negest du, got, sament uns in unseren chreften, so du ê tate: du lazest unsih chraftilose, so uuir unsih irheuen ze farenne uuider unseren fienden, doh du unsere forderen tatist starchi in demo uuigi.

11. Auertisti nos retrorsum post inimicos nostros, et qui oderunt nos diripiebant sibi. Dana geuuendet habest du

XLIII 6. Sol] So 8. ahteren, a *über dem ersten* e *vor* geuuis *Rasur zweier Buchstaben*

unsih hinder ze rukke fore unseren fianden, unde habent unsih irzuchet in selben die unsih hazent.

12. Dedisti nos tanquam oues escarum, et in gentibus disper | sisti nos. Du gabe unsih in ze frezzenne samoso fris- 85a
ginge unde habest unsih zcuuorfen under die heidenen. uuanda diz ist diu stimma dero martirari, bediu ist disiu chlaga ze fernemenne fone den die sih in dero martira gloupton unde uuidere ze den heidenen iruunden.

13. Vendidisti populum tuum sine precio, et non fuit multitudo in commutationibus eorum. Hina gabe du dinen liud, daz du da umbe anderen ne infienge: du gabe dina martirari ze slahte, uueliche infienge auer du fure sie? unde nehein maginlosi neuuas an demo choufe: dero hina gegebenen uuas manigi, neheiniu dero inphangenen.

14. Posuisti nos obprobrium uicinis nostris, subsannationem et derisum his qui in circuitu nostro sunt. Tu habest | unsih 85b
gesezet in iteuuiz unseren geburen, unde umbe uns gesezzenen in snuden unde in huoh.

15. Posuisti nos in similitudinem gentibus, commotionem capitis in populis. Tu habest unsih heidinen gesezet in gelichi dinero martira unde in houbetuueget den liuten, also du den Iuden uuari.

16. Tota die uerecundia mea contra me est, et confusio faciei mee cooperuit me. Allen tag uuas min scama gagen mir. eteuuenne ferscament sih andere mennisge, unsere scame uuereton. unde scama mines antluzis pedahta mih.

17. A uoce exprobrantis et obloquentis, a facie inimici et persequentis. Vuannan chom si? fone dero stimmo iteuuizontes unde uuidersprechentes unde fone dero anasihte des fiandes unde des ahtentis | der mir io gagenuuerte ist. 85c

18. Hec omnia uenerunt super nos, nec obliti sumus te: . . . Daz ist allez ufen unsih chomen, daz uuir uuizen uuio got unsere forderen leiti uzer Egipto unde er unsih in dero urstendidi leiten sculi uzer dismo Egipto dirro uuerlte, daz

---

XLIII 12. chaga 13. manigiu, u *verwischt* 14. gesezet *fehlt* 17. uuidersprechentes] sprechentes 18. Hec] H *fehlt*

uuir hie under zuisgen liden sculin alle note unde besuochet sculin uuerden, ube uuir inan danches uoben uuellen. danches gab er uns den lib, danches irlosta er unsih, danches sculen uuir in uoben. ih meino daz uuir hie lones negeron, sunter in dero chunftigen uuerlte. fone diu chuit iz hera nah. noh durh daz ne irgazen uuir din. nehein truobesal neirgazta
85d unsih din, uuanda du uuoltost | iz uns geskehen ze dero fernunsti, uns chinden des chrucis. noh unrehto netaten uuir an dero dinero ê.

19. Et non recessit retro cor nostrum: et declinasti semitas nostras a uia tua. Noh uuidere negeuueih unser herza, so dero herza tuot die umbe arbeit in missetrue choment. unde gechertest du unsere stige uone demo uuege dines rehtes. daz chuit: du gelertest unsih, uuio ferro unser uueg ist den uuir uuolton gen, fone dinemo den du unsih uuile gen. unserer leitet ze demo todo, diner leitet ze demo libe.

20. Quoniam humiliasti nos in loco afflictionis, et cooperuit nos umbra mortis. Vuanda du habest unsih gediemuotet
86a in diser neizelichen stete, | in dirro abeitsamen uuerlte. unde habet unsih pedechet pilidi des todes. uuelichez ist daz? uuare diu totlichi diu in allen gemeine ist. uuelichiz ist auer selber der tot? uuane diu euuige ferdamnussidi mit demo tiufalo.

21. Si obliti sumus nomen dei nostri, si expandimus manus nostras ad deum alienum: Nonne deus requiret ista? ipse enim nouit abscondita cordis. Vbe uuir irgazen unseres gotes namen unde ube uuir gesprieton unsere hende ze fremedemo gote, nefraget des got? ziu fraget er des daz er uueiz? uuane daz er iz unsih lazze uuizen, unde uuir unsih selben bechennendo gebezzerot uuerden. er uueiz die getou-
86b gena des herzen. pediu nedarf er fragen. er fraget auer, so | er unser choret unde er an dero chorungo unsih tuot be-

---

XLIII 18. inan] innan chuit iz] iz *fehlt am Ende der Zeile* 20. gediemutet, o *übergeschrieben* abeitsamen = arbeitsamen 21. expadimus gesprieton] gespreton, i *übergeschrieben* er iz] iz *fehlt*.

chennen, uuer uuir sin. so er Petro teta der sih selben fore chorunge neuuissa, do er chot 'ih pin garo mit dir ze sterbenne' unde auer an dero chorunga sih pechando.

22. Quoniam propter te mortificamur: tota die estimati sumus sicut oues occisionis. Du uueist dia tougena unserero herzon, daz uuir umbe dih irsterbet uuerden allen tag, daz chuit nals umbe uppegi guotlichi noh umbe unsere meintate. ube die neuuarin die umbe ruomegerna sa irsturben, nals umbe minna, so ne chote Paulus 'ferbrenne ih minen lib unde nehan ih dero minnon nieht, so ne ist iz mir ze niehte
frumi'. unde daz uuir geahtot biren also | scafine frisginga. 86c
scaf neuuerent sih, uuir neuueren unsih.

23. Exurge, quare obdormis, domine? exurge et ne repellas in finem. Stant uf, trohtin, ziu slaphest du? uuio mag got slaphen? auer sine martirari harent ad Christum, daz er den dieten chunt getue sine urstendi, uuanda den slafet er edi in uuizen toten unde in ne gloubent irstandenen. des langet sie mit rehte, uuanda so daz uuirt, so zegat daz ahtisal . . .

24. Quare faciem tuam auertis, obliuisceris inopiae nostrae et tribulationis nostrae? Zîu uuendest du fone uns dina anasuina, samoso du unser furder neruochest? unde irgizest unsero armheite, samoso du selbo neuurtest arm unde gebinot umbe unsih?

25. Quoniam humiliata est | in puluere anima nostra, 86d
conglutinatus est in terra uenter noster. Gehuge unsir, uuanda unser sela in demo stuppe dih petendo gediemuotet ist unde unser buh nidere ligente haftet zuo dero erda. ode der buh bezeichenot die in demo ahtisali sih globent unde uuidere ze den heidenen fahent, unde die chlaget nu sancta aecclesia. sie habet munt mit den heiligen unde buh mit den fleisclichen. uone diu chot einer 'ih az ein buoh, unde daz selba buoh uuas suoze in minemo munde unde bitter in minemo buche': diu gotes gebot sint suoze den geistlichen unde bitter den sundigen.

XLIII 21. unde sih auer amheite, r *übergeschrieben* 24. inopiae nostrae et *fehlt*

26. Exurge, domine, adiuua nos et redime nos propter
87a nomen tuum. Stant uf, trohtin, daz chuit getuo | chunt dine urstendi, daz ioh die die nu haftent zuo dero erda uf erhaben uuerden fone dero erda. hilf uns unde lose unsih umbe dinen namen, nals umbe unsere unrehte.

XLIV.

1. An Christum sihet diz sanc umbe die gemuozten sune Chore ze fernunste umbe den trut. dei chint crucis sint geuuehselot fone ungloubegen ze gloubegen. den selben ist diz sanc ze fernunste umbe Christum den trut des uater, umbe den die unfernunstic uuaren die in chrucigoton. uuanda iz chuit 'mahten si iz uuizen, nieht ne heten si in gechrucigot'.

2. Eructauit cor meum uerbum bonum: dico ego opera mea regi. Der fater sprichet uone demo suno 'guot uuort
87b irrofozota min herza'. | daz chuit: guoten sun habo ih chomenen fone mir selbemo. sin uuort ist er, uuanta er getuot in mennisgen chunt: also er ouh sin uuistuom ist, uuanda er in getuot fersten. miniu uuerc sago ih demo chunigi, uuanda an demo suno elliu gotes uuerh sint. noh ander neist diu saga danne daz geslahte. Lingua mea calamus scribe uelociter scribentis. Min uuort ist also state, also diu gescrift des scriben. mennisgen uuort zegat, gotes uuort ist imo ebenеuuig. iz ist also diu gescrift des spuotigo scribenten. uues mag so uuola spuon, so eines uuortes? ein uuort ist daz der uater gesprochen habet, daz ist so spuotig, uuanda iz einzen
87c sillibon gesprochen ne ist, doh | iz so euuigo gesprochen si, daz an demo sprechenne daz anagengi noh daz enti nesi.

3. Speciosus forma prae filiis hominum, diffusa est gratia in labiis tuis. So daz uuort fleisc uuirt, so ist iz mennisco, so ist iz gemahilo, . . . daz chuit scone fore allen mennisgen: uuanda anderer ne uuas unsculdic uuare er, noh anderer nehabeta die

XLIV 1. chin crucis, t *mit roter Tinte übergeschrieben*

sconi unsere urlosi. gnada ist gebreitet in dinen lefsen, uuanda daz uuort dero gnada ist in dinen lefsen: also daz ist 'derdir gloubet, der uuirt geheilet' unde auer 'derdir izzet min fleisg unde trinchet min pluot, der hat den euuigen lib'. Propterea benedixit te deus in eternum. Nu chuit der propheta ze gote 'fone diu segenota dih got in euun'. andera segenota
er ze | einero friste die unter dero ê uuaren, die dia erda 87d
dero intheizunga infiengen. dir gibet er umbe dia gnada daz himelricha. daz tuot er an den die unter dero gnada sint.

4. Accingere gladio tuo super femur tuum potentissime. Gurte din suert umbe din dieh filo geuualtigo: hie in demo libe uuafene dih mit demo suerte dinero lera diu geuualtigo den sun skeidi fone demo uater unde die tohter fone dero muotere.

5. Specie tua et pulchritudine tua intende, prospere procede et regna. Daz tue mit dinemo mennisgen bilde unde mit dinero guotlichun sconi. sih an unsih unde framspoutigo chum hera fone himela unde richese hie in dinero
aecclesia. Propter ueritatem et mansuetu|dinem et iu- 88a
sticiam: et deducet te mirabiliter dextera tua. Vmbe uuarheit unde manmendi unde reht: uuarheit lera unsih mit demo heiligemo euangelio, manmendi skeino in dero martira, reht fordera in dero urteili. unde leitet dih uunderlicho din ceseuua, daz chuit din geuualt, uuanda uunderlicho lebest du, uunderlicho irstest du.

6. Sagittae tuae acute, sub te cadent in corde inimicorum regis. Din strala sint uuassa harto mahtigo. diniu uuort gemugen filo: siu durhfarent diu herza, uuanda siu uuassiu sint; unde becherent siu ze rehte, uuanda siu mahtic sint. under dir sturzent diu liute. uua uuirt der sturz? in demo
herzen des chuniges fiendo. du bist der chu|nic, dir under- 88b
tuont sie sih unde uuerdent da diemuote da sie ubermuote uuaren.

7. Sedes tua, deus, in saeculum saeculi: uirga directionis uirga regni tui. Din stuol, got, unde din richa uueret iomer:

XLIV 3. derdir gloubet] dedir gloubet, r *übergeschrieben*

daz sedal des iudisgen riches uuereta eini frist, an daz ente uueret daz sedel des euuigen chunigis. gerta kerihtentis ist dines riches kerta: si gerehtet die e chrump uuaren, uuande sie ane in uuolten richeson unde iro selbero uuillen tuon unde gotes uuillen nah demo iro duingen.

8. Dilexisti iusticiam et odisti iniquitatem: propterea unxit te deus, deus tuus, oleo leticiae prae consortibus tuis. Du minnotost reht unde hazetost unreht. da skinet daz din
88c garti ist garti des gerihtes. | si ist ungebrouchentlichiu, uuanda si isininiu ist unde einen rihtentiu, anderen fersmulentiu: si rihtet die keistlichen unde zebrichet die fleisglichen. uone diu salbota dih cot, din got: Pater uuiehta dih unde salbota dih, uuanda du minnotest reht unde hazzotest unreht. uuaz ist daz salb? iz ist keistlih unde ungesunlih. mit dem ole dero freuui salbota er dih: daz ist diu unsculdicheit diu neheines des dinges neirhuget daz si suere, daz sie riuuan durfi. fone dinen geteilen: daz chuit ferrori danne andere heiligen, uuanda fone dir gesalbotemo sint geheizen andere gesalbota.

88d 9. Mirra et gutta et casia a uestimentis tuis, a do | mibus eburneis ex quibus delectauerunt te filiae regum in honore tuo. Fone dinero uuate choment die stancha mirrun unde gutte diu ammoniaca heizet unde casie diu fistula heizet. daz chuit: fone den gloubegen unde fone allero aecclesia chumet der liument guotero tugendi der also suoze ist, also der stanc tiurere chrutere. er chumet fone den helfenbeinin huseren, daz chuit fone den heiligen mageden die fone diu mit helfenpeine gezeichenet uuerdent, uuanda der helfent ein chiusgez fehe ist, unde fure eini chenun neheina mera negeuuinnet er. unter den huseren luste dih dero chunigo tohtere die in dina era geborn sint. dera dih lusta, die uuaren dero
89a botene | tohtere dir ze eron geborne, nals in: uuande si christianae heizent, nals petriane noh pauliane. oder die tohtere dero chunigi sint manige aecclesiae die alle Christi heizent, nals Petri noh Pauli.

XLIV 7. duingen] diuagen 8. isiniu, ni *übergeschrieben* undet zebrichet 9. geborne *vor* nals *fehlt*

10. Astitit regina a dextris tuis in uestitu deaurato, circumdata uarietate. Selbiu diu chunigin din aecclesia diu gestet ze dinero zeseuun. da gehorent iro chint ‘chomet hera, ir geuuihten mines uater’. auer diu ze dero uuinsteren stet, diu ne ist chunigin, diu gehoret ‘uaret in daz euuige fiur’. in ubergultemo geuuate, daz chuit mit demo gegareuue des uuistuomes. umbehelitiu mit fehi, einuueder dero tugende odar dero spracha: uuanda in misselichen zungen ist si, misseliche tugendi habet si. | 89b

11. Audi, filia, et uide et inclina aurem tuam, et obliuiscere populum tuum et domum patris tui. ‘Hore, tohter, unde sih’ chuit der propheta: muoter manigero chindo, tohter dero uuissagen unde dero poteno, hore uuaz dir daz euangelium gibiete, unde dara nah gesihest du die guotlichi gotes. diu glouba sancti euangelii gereinet dir daz herza, daz du den gesehen maht den die gesehen sculin diedir sint mit reinemo herzen. unde diemuotlicho helde din ora: fernim sorclicho disen rat. unde habe in agezze dinen liut, den liut Babilonie dannan du burtic bist, unde dines uater hus des tiufales der da chunic ist, der dih unuuallicha gebar mit flechon dinero sundon. | unde uuirt uuider boren ze dero 89c
sconi dero unsculde.

12. Et concupiscet rex decorem tuum, quoniam ipse est dominus deus tuus. Vuanda dina sconi uuile der chunic, din brutegoum: er ist sconi durh sih, du uuirdest sconi fone imo. ana meilen, ane rót uuile er dih sin: solicha getuot er dih, solicha forderot er, solichiu geriset imo. uuanda er ist trohtin got diner: pediu gloube dih enas dannan du burtic bist, unde uuirt uunnesam dinemo gemahelon domino deo.

13. Et filiae Tyri in muneribus uultum tuum deprecabuntur, diuites plebis. Vnde tohtera Tyri, daz chuit dero dieti, choment unde petont in geba bringento, daz chuit manigiu almuosen tuonde. din antluzze flegont alle die | diete die 89d
riche sint des chomentes folches. sie uuellen alle daz du, heiliga gemahela, gesehest iro almuosen. sie uuellen in aecclesia skeinen iro gedehtigi, also iz chuit ‘in mittero aecclesiae lobon ih dih’: anderesuua netoug iz, anderesuua neist si uuariu.

14. Omnis gloria eius filiae regis abintus in fimbriis aureis, circumamicta uarietate. Elliu iro guotlichi dero selbun chunigi tohtere ist inuuert iro geuuizeli: da ist si sconi, da minnot sia iro gemaheli. in guldinen fason ist si garo: iro lezesten uuerh sint allero tiuristi, uuanda si den uzlaz gernest kesihet durnohten. mit fehi umbehelitiu, uuanda si alle tugendi minnet.

15. Adducentur regi uirgines post eam, proxime eius af-
90a ferentur tibi. Einzen uuer | dent praht manigi iro gemahelon demo chunigi nah iro: si uuirt ze erist geeinot ze dero einnussidi, dara nah geziehent sih einzen iro gelegenen. dir, trohtin, uuerdent praht die iro gelegenen sint unde iro gelih sint in dero glouba unde in den tugenden.

16. Afferentur in leticia et exultacione, adducentur in templum regis. In freuui, in sprungeli uuerdent sie praht in gotes hus, in die sanctam aecclesiam.

17. Pro patribus tuis nati sunt tibi filii: constitues eos principes super omnem terram. Fure die poten die e uuaren, sint dir uuorten iro chint: die sezze ze biscofen uber alla erda. so du Petrum unde Paulum nesehest, sone ahto dih uuesen intsazta. nim die fone iro predigi gloubec unde
90b geistlih uuorten sin, unde sez | ze an iro stuol.

18. Memor ero nominis tui in omni generatione et generatione. Die gehugent dines namen unze dehein chunne uueret, uuanda sie furste sint obe dero erda also iro forderen uuaren. Propterea populi confitebuntur tibi in aeternum et in saeculum saeculi. Fone diu iehent dir dina liute in uuerlt uuerlte: in dismo libe unde in demo chumftigen iehent si dir unde lobont sie dih. uuanda sus hie ana gelobot sint der gemahelo unde diu gemahela, pediu heizet diser salmo prutelob.

XLIV 14. tohtere] thtere, o *übergeschrieben* 17. uuoten, r *übergeschrieben* 18. Proptere

XLV.

1. Diser uuirt ouh gesungen umbe die cristenheit diu mit den chinden Chore gezeichinot sint umbe tougeniu dinc diu Christus chom ze offenenne.

2. Deus noster refugium et uirtus, adiutor in tribulatio- 90c
nibus quae inuenerunt nos nimis. Vnser got ist zuofluht unde chraft. manige suochent da zuofluht da chraft neist, solih ne ist unser zuofluht: si ist tugent, si ist chreftic. helfare in arbeiten dero uns filo pegagenet ist. under allen arbeiten neist nehein arbeit merora danna diu geuuizeli dero sundon: pediu ist dero meistic ze gote ze fliehenne, also die taton die Christum irsluogen unde fone Petro gemanite gestunget uurtun unde in frageton, uuas si tuon mahten. unde so si getoufet uurten unde iro sundon sichir uuaren, do mahten sie cheden daz hera nah folget.

3. Propterea non timebimus, dum turbabitur terra et
transfe | rentur montes in cor maris. Fone diu nefurhte uuir 90d
uns, so diu erda getroubet uuirt. daz sint die Iuden: sie sint umbefangen mit den heidenen, also diu erda ist mit demo mere. dero erda uuas troubesal chumftic die sie furhten nedorfton, uuanda in got hilfa uuas. unde nefurhte uuir uns, mugen si cheden, so die berga feuuorfen uuedent in des meres herza. daz chuit: so die poton die Iuden lazent, unde sie den heidenen iro lera gebent die die Iuden feruurfen, so neist uns ze furhtenne, uuanda uuir den bergen folgen. daz ist ze fernemenne fone selbemo demo berge derdir ist in demo obenentigi dero berge der aba dero erda in daz mere
geuuorfen uuart nah | sin selbes geheizi. 90a

4. Sonuerunt et turbate sunt aque eorum, conturbati sunt montes in fortitudine eius. Die selben berge scullen predigento, unde uurten getroubet siniu uuazer: uuanda die diete irstummoten, do si die niuuuon lera gehorten. unde die

---

XLV 2. uua | si, s *über* a 3. uuedent = uuerdent iro lera] iro iro lera, *das zweite* iro *unterpunctirt*

berga uurten getruobet in sinero starchi. uues starchi? uuari gotes. uueliche berga? andere berga die dero uuerlti berga heizent, nals gotes berga. uuanda die geuualtigen dero uuerlte die uurten des truobe, daz iro ê fone gotes e ferzoren scolten uuerden. dar umbe ne uuart iz doh ze leibe. nube uuio fuor iz?

5. Fluminis impetus letificat ciuitatem dei: sanctificauit tabernaculum suum altissimus. Anablasot dero aha gefreuta
91b cotes purc: diu undunga spiritus sancti gemahti | gota sia.
dero getrunchen die poton so uilo, daz fone iro uuambon fluzen choche prunnen allen iro fernemaren ze seti. do uuart diu erda genezzet, do uurten unberehaftiu herza geberehaftigit: des freiti sih mit rehte diu gotes purc. so tuonde geheiligota sina herberga der hohesti.

6. Deus in medio eius non commouebitnr, adiuuabit eam deus mane diluculo. Got ist in mittere burc: strummen ouh die berge dero uuerlte, er ne uuirt io doh dannan iruueget. da ist er so mitter, daz er in allen hilfet. cot hilfet iro mit sinemo antluzze: er getuot sie geuuar an sinen uuerchen daz
91c er da ist, uuanda daz offeno uuerc gotes daz ist sin | antluzi.

7. Conturbate sunt gentes, et inclinata sunt regna: dedit uocem suam, mota est terra. Dannan uurten die diete getruobet. daz chuit: chomen in angist unde in forhten unde gediemuoten sih diu richa, uuanda si chomen unde betoton in. der hohesti gab sina stimma, unde dannan iruuegeta sih diu erda. die sundigen gehorton sia unde irbibenoton da aba: den gab er sia ze geba, die marun geba brahton in sine poton.

8. Dominus uirtutum nobiscum, susceptor noster deus Iacob. Got dero tungendo, got dero chrefte der selbiu chraft ist, der ist sament uns. ube er sament uns ist, uuer mac danne
91d uuider uns sin? Israhelis | got ist der unsih inphahet.
in die selda imphahet er unsih dannan uz uuir furder ferstozen neuuerden.

9. Venite et uidete opera domini que posuit prodigia super terram auferens bella usque ad finem terrae. Choment

XLV 6. strummen = sturmen

unde gesehent siniu uuerc diu er ze zeichenen gesezzet habe
obe erda. uuelichiu sint daz? ode uuio tuot er diu? aba
nemenda die uuiga unze ze ente dero erda. daz uuas in
sinero chumfti, do fone Augusto Iani porta betan uuart. ode
geistlicho: daz sih sinero gloubegono neheiner ze sinen ge-
uuafenon nefersah.

10. Arcum conteret et confringet, arma et scutum com-
buret igni. Den bogen fermulet er unde diu uuafen fer-
brichet er unde den skilt ferbrennet er | in demo fiure: alle 92a
uuera unde allen skerm nimet er dir, daz du zuo imo fliehest
unde du chedest ‘min hilfari unde min inphahari bist du,
got Iacobis’. so gibet er dir diu geuuafini dero uuarheiti
unde die pehebidi dero heili unde des gedinges unde dero
glouba unde dero minna: diu habest du danne fone imo, uuanda
er diniu ferbrennet habet mit demo fiure spiritus sancti.

11. Vacate et uidete, quoniam ego sum deus: exaltabor
in gentibus et exaltabor in terra. Firont. uuara zuo? firont
unde gesehent daz ih got pin, als ir. ih scouf iuuuih, ih
skirmo iuuuih: firet ir des fehtennes, lazent mih fehten. ih
uuirdo irhohet in die | ten unde in erda: ih geskeino daz ih 92b
got pin in den dieten die mere heizent, unde in den Iuden
die erda heizent. diu plintnussidi geskihet in Israhel, unzi
diu folnussidi dero diete chumet: in demo ente dero uuerlte
choment die Iuden, unde so uuerdent geheilet alle gloubegen.

12. Dominus uirtutum nobiscum, susceptor noster deus
Iacob. Got dero chrefte ist mit uns, uuanda er in erda
mennisco uuorten ist: des iungeren sunes cot habet unseren
lichinamen infangen.

XLV 9. tuot *vor* er diu *fehlt* 10. unde die] unde de, i *übergeschrieben* unde dero] undero

XLVI.

1. Umbe dei•chint calui, daz chuit Christi: er heizet caluus fone Caluaria da er gecrucigot uuart. die sin huohonde
92c choden 'crucifige, crucifige eum', die uurten iu fore be | zeichinot mit dero chindo huohe die ze Eliseo choden 'stic uf, chaleuuo, stic uf, chaleuuo'. ene frazen die peren: disi ferslunden die tiufala.

2. Omnes gentes, plaudite manibus: iubilate deo in uoce exultationis. Hantslagot, alle diete, uueset fro daz ir in demo cruci biret irloset: des die Iuden huohoton, des mendet ir. slagezent mit handen, daz chuit iuuuera mendi ougent mit guoten uuerchen. liudont gote in frolichero stimma: skeinent iuuera freuui mit handen unde mit zungen.

3. Quoniam dominus excelsus terribilis, rex magnus super omnem terram. Vuanda der hoho got ist egebare: ze himele gefarner ist er egebare, doh er den Iuden in erda uuari ze
92d | houhe. michel chunic, daz chuit mahtic, uber alla erda, mahtiger uber die Iuden unde uber die heidinen.

4. Subiecit populos nobis et gentes sub pedibus nostris. Liute˙ habet er uns undertan unde diete under unsere fuoze: daz ist diu stimma dero gloubegon fone den ungloubegen, uuanda christiani richesont, unde in untertan sint die heidenen.

5. Elegit nobis hereditatem suam, speciem Iacob quam dilexit. Vnsih christianos eruuelita er imo ze erbe, er iruuelita daz pilde Iacobis daz er minnota: sina sconi iruuelita er. uues uuas er sconi? ane daz imo diu geistlichen uuerdere uuaren danne diu fleisglichen, unde er pediu mit den linsen
93a gechoufta sines | prouder eborna. dannan uuart gesprochen 'der merero dienot demo minnoren': uuanda die ubelen muozen undertan sin den guoten unde die ubermuoten den diemuoten.

6. Ascendit deus in iubilatione et dominus in uoce tubae. Got fuor ze himeli in ludinunge unde in hornscalle: die poton

---

XLVI 1. Umbe] U *fehlt* 5. muozen] muzen, o *übergeschrieben*

liudinont fore mendi, die engili scalton daz lutreista horn dazdir chot ‘hie ist der heilari gefuoret in den himel’.

7. Psallite deo nostro, psallite: psallite regi nostro, psallite. Nu singet demo suno Chore, singet unseremo gote: uuanda er mennisco neist, sunter ouh got. singet unseremo chunigo, singet imo.

8. Quoniam rex omnis terrae deus: psallite | sapienter. 93b
Vuanda got ist chunic allero dero erda: er uuas e chunic dero Iudeno unze er ecchert in chunt uuas, nu ist er allen dieten chunt unde ist iro allero chunic. singent uuislicho: uuislicho nesungen die unsinnegen abgoton sungen. nu uuirt auer uuislicho gesungen, ube uuir den got den uuir negesehen so uilo mahtigeren bechennen: uuanda uuir in danne macskehen uerchuren, ube uuir in gesehen mahten so die Iuden taten.

9. Regnabit deus super gentes, deus sedet super sedem sanctam suam. Vber diete richesota trohtin sit sinero ufferti: uber ein diet fore. ze dero zeseuun des uater sizzet er an sinemo stuole obe Cherubin unde Seraphin. macha ouh du, christiane, daz du sin stuol sist: | habe reinez herza, an demo 93c
ist sin gesazi.

10. Principes populorum congregati sunt cum deo Abraham, quoniam dii fortes terrae uehementer eleuati sunt. Dero liute fursten sint gesamenot mit Abrahamis cote: allero diete fursten uuerdent geloubig an Christum der Abrahamis got ist, also der centurio uuas fone demo Christus chot ‘ih nefant sollicha glouba in Israhel’. daz ist fone diu uuanda die Iuden die é gote uuaren unde auer nu starchiu erda; harto irhaben sint, harto ubermuote sint. uuaz sint die mennischen uuare erda? die an in selben starche suochent, nals an gote, die heizent erda. diz ist der sin: uuanda dero Iudeno ubermuot ist ferchoren fone deo Abraham, fone diu uuerdent fone den dieten die fursten ge|samenot, daz sie Abrahamis 93d
glouba fure sie inphahen.

XLVI 7. Chore suno, *durch* a *und* b *umgestellt* 9. stuol sit 10. fursten sint] fusten sint, r *übergeschrieben*

XLVII.

1. Hic uuirt auer gesungen den chinden Chore fone manigemo tage. des tages uuart daz firmamentum gescafen daz die bezeichinot die in aecclesia festi uuaren unde starchi uuider alle chorunge: fone den uuirt nu gesungen den chinden Chore.

2. Magnus dominus et laudabilis nimis in ciuitate dei nostri, in monte sancto eius. Mahtic ist trohtin unde harto lobesam. uua ist er lobesam? in unseres cotes purc, daz chuit in sancta aecclesia: anderesuua nemag iz sin. gnuoge sint ungloubeg unde ubeluuillic, die ne sint cotes purc. ufen
94a sinemo heiligemo berge unde in dero purc | ist er lobosam. stigon uf den berc also der propheta unsih manot. er chuit 'chomet hera unde stigen uuir in den gotes perc'. uuio scol man da uf stigen? uuir sculn glouben an in unde an imo geruchen ze dero hohi dero tungendo.

3. Fundatur exultatione uniuerse terrae: montis Sion latera aquilonis ciuitas regis magni. Freuui allero dero erda gebreitendi: der micheli cot habet gebreitet die gloube sanctae aecclesiae in alle die uuerlt. Sion der stet in Hierusalem, unde die Iuden die sundere sint unde die heidenen die nordere sint, die sint des mahtigen chunigis burc: fone den zuein stat diu aecclesia. daz ist diu gebreite freuui allero dero uuerlte.

94b 4. Deus in domibus eius | cognoscetur, cum suscipiet eam. So got sia imphahet, so uuirt er irchennet in iro huseren: er getuot sia inphahendo, daz si in irchennet.

5. Quoniam ecce reges congregati sunt, conuenerunt in unum. Vuanda chuniga gesamenot sint. uuara? an einen chunic, an einen uuinchelstein der zuo uuente fuoget.

6. Ipsi uidentes sic ammirati sunt, conturbati sunt, commoti sunt: tremor apprehendit eos. Siniu zeichen gesehendo uunderent sie sih, getruobet unde iruueget uurten sie, unde forhta chom sie ana. uuannan? uuane daz sie iro sunda bechandon unde sie sih dero irchomen.

XLVII 5. zuo uuente] zuo *aus* zue *corrigirt*

7. Ibi dolores ut parturientis. 8. in spiritu uehementi
conteres naues Tharsis. Da uurten iro ser also berentere:
iro ser uuas diu riuuua, | die gebaren sie. diu selba forhta 94c
uuas in dratemo uuinde, daz chuit mit sin selbes starchi,
ferbrechendo Cartaginis skef. die forhten dero diete brah
diu micheli dero forhton. ziu uuirt dero diete ubermuot mit
Cartaginensium skefen bezeichinot? uuare daz sie under allen
dieten sih des geziuges meist guotlichont.

9. Sicut audiuimus, sic uidimus in ciuitate domini uirtutum: in ciuitate dei nostri deus fundauit eam in eternum. Also uuir iz gehorten geuuissagot fone den propheten, so haben uuir iz gesehen. fone den poten irfollot in des chreftigen hercen burc. got gruntfestota sia in euua, si ne uuirt furder cestoret.

10. Suscepimus, deus, misericordiam tuam in medio templi
tui. Vuir inphien | gen dina gnada, got, in mitti dines huses. 94d
du skeinest dina gnada uuarhafto guoten under mitten den
die diniu heilictuom niezent unde gotes sal heizent, doh si
ubel sin; uone den anderesuua gescriben ist 'also diu lilia
under den dornen, also ist min friuntin unter den tohteren'.
sie heizent tohtere, sie sint auer ubele tohtere: io doh ist
diu lilia unter in.

11. Secundum nomen tuum deus sic et laus tua in fines
terrae: iusticia plena est dextera tua. Also din namo chomen
ist in ente dero erda, so ist ouh chomen din lob: din lob ist
an den die rehto lebent. din zeseuua ist irfullet mit rehte,
uuanda ze dinero zeseuun nechoment neheine | uuare rehte: 95a
doh manige sin ze dero uuinsteron, manige sint ouh ze dero
zeseuun.

12. Letetur mons Sion, et exultent filiae Iudae propter iudicia tua, domine. Freuue sih Sion, daz ist aecclesia catholica, freuuen sih tohtera Iude, daz sint elliu heiligiu uuib, umbe dina urteili, trohtin. uuanda du geskidest diu scaf uone den chizen unde fernimest iro gebet so si chedent 'nie du nefliesest mit den ubelen mina sela'.

XLVII 9. des chreftigen] den chreftigen 10. dina gnada uuarhafto] gnada *fehlt*

13. Circumdate Sion et conplectimini eam, narrate in turribus eius. Nu fernement, male uiuentes, in dero mitti diu gotes gnada inphangen uuirt: umbehabent Sion, uuartont
95b iro tugendo unde umbefahet sia mit minnon, nals mit | zureuuaren. zellet iro lob in den urren diu sih uf errihtet habent uuider den irraren.

14. Ponite corda uestra in uirtute eius et distribuite domus eius, ut enarretis in progenie altera. Denchent an iro tugent, uuio michel iro minna ist, unde bildont sia. unde ir predigari, zeteilent iro huser.

15. Quoniam hic est deus, deus noster in aeternum et in saeculum saeculi: ipse reget nos in saecula. Daz ir zelent hina in anderero chunnizala, so Christus chomen si, daz er got ist, unser got. uuio lango? in euua unde in uuerlt uuerlte. er rihtet unsih iomer, uuanda er chunic ist.

XLVIII.

1. Dei chint chrucis uuerden hie gemanot daz sie ze gotes uuistuome denchen unde irri nesin.

2. Audite hec, omnes gentes: auribus percipite, omnes |
95c qui habitatis orbem. Christus chuit. 'gehorent disiu uuort, alle diete: mit oren des herzen fernemet, alle buari dero uuerlte'.

3. Quique terrigene et filii hominum, in unum diues et pauper. Gehoret, ir ertburtigen unde ir mennisgen chint, daz chuit sundigi unde rehte. Adam uuas ertburtic, Christus uuas mennisgen sun: gehoret, so uuederemo ir gelih sit, demo ereren ode demo anderen Adamo. gehorent sament richer unde armer, daz chuit ubermuoti unde diemuoti.

4. Os meum loquetur sapientiam et meditatio cordis mei prudentiam. Min munt sprichet den uuistuom, min munt

---

XLVIII 2. disi uuort, u *übergeschrieben* 3. filii] fili

gesaget in uuer ih pin: ih pin der gotes uuistuom. unde mines herzen | ahta sprichet fruotheit. fone herzen choment 95d
miniu uuort mit den ih iuuuih fruoti: den nituon ih gelih die ein sprechent unde ander uuellent.

5. Inclinabo in parabolam aurem meam, aperiam in psalterio proposicionem meam. Ih geheldo min ora ze minero saga: ih uueren selbo daz ih lera, auer die Iuden lerent daz sie tuonde neuuerent. durh minen lichinamon offenon ih mina tougeni: ih chumo selbo in demo lichinamon unde lera iuuuih unsemfti fernunst.

6. Cur timebo in die mala? iniquitas calcanei mei circumdabit me. Ziu scol ih mir furhten in ubelemo tage? so der tag des todes chumet, umbegriphet | mih danne daz unreht 96a
minero fersene, daz chuit mines entis, so iz andere tuot.

7. Qui confidunt in uirtute sua et in multitudine diuitiarum suarum gloriantur. So iz die tuont die sih fertruent iro selbero chrefte unde sih guotlichont iro michelen rihtuomes.

8. Frater non redemit: redimet homo? non dabit deo placationem suam. Der ze gote chuit uater, der chuit ze Christo pruoder. den Christus nelosta, mac den mennisco losen? so die uuanton die sih ze iro chrefte fersehent. der des uuanet, der negibet nieht gote mit demo er sih hulde.

9. Et precium redemptionis animae suae, et laborabit in eternum 10. et uiuet adhuc in finem. Noh daz uuert sinero
| sela losunga. der negibet almuosen, der netuot imo friunt 96b
fone demo scaze des unrehtes: unde fone diu ist er iomer in arbeiten unde lebet io doh iomer ane ente, also der richo ist da ze hello ane ente mit arbeiten iomer.

11. Non uidebit interitum, cum uiderit sapientes morientes: simul insipiens et stultus peribunt. Der solicho nebechennet nieht daz urfal, so er uuiso gesihet irsterben, unde er chuit 'sie sint ferlorn'. uuaz ist sie iro uuistuom ferfangen? ube er bechanda daz urfal, so uuisse er sih ferlornen, nals sie. die neuuerdent ferlorn die uuise sint: der unuuiso unde der

XLVIII 4. fruti, o *übergeschrieben* 8. chrefte sih fersehent, sih *unterpunctirt* 9. laborauit

gouh uuerdent sament ferlorn. der so unuuise ist, daz er sih
96c selben nebechennet, unde | so gouh, daz er neruochet sinero
saldon, der iouuederer uuirt ferlorn.

12. Et relinquent alienis diuicias suas, et sepulchra eorum
domus illorum in aeternum. Vnde fremeden lazent si iro
rihtuome. uuio auer, ube si chint eigen? diu sint in ouh
fremede, uuanda siu nesint in nuzze: also demo richen fremede
uuaren, do er in hello uuas, die sinen rihtuom besazen. unde
sint iro grab, so si denchent, iomer iro huser. Taber-
nacula eorum in progenie et progenie: uocauerunt nomina sua
in terris. Vnde iro gezelt in chunne unde in chunne: fone
diu machont si marmelsteininiu grab, samso diu sculin iomer
iro selda sin. uuare der richo da geseldot, so nebrunne er
96d ze hello. da ze iro creberen hareton si | in be namen: iro
afterchomen uuisoton iro crebere unde ·da goumendo hareton
sie in be namen nah heidinisgemo site. uuaz ferfieng daz die
toton?

13. Et homo cum in honore esset, non intellexit: com-
paratus est iumentis insipientibus et similis factus est illis.
Vnde mennisco neuuissa daz er in eron uuas: daz in daz
gotes pildi zierta, daz nebechanda er. fone diu gescah imo
sus. uuio? demo unuuizzegen fehe uuart er geebenot unde
demo uuart er gelih: so uerra sturcta er.

14. Hec uia illorum scandalum ipsis: et postea in ore suo
conplacebunt. Diz ist iro uueg in selben ze spurnede. ahtot
sie ioman andere saligo, demo uuirt iz ouh ze iteuuize. unde
97a dara nah danchont si gote | in iro munde: nah allemo irri-
tuome uuerdent sie gelichesari, uuanda si got nelobent mit
herzen, so siu die zitlichen guot habent, doh si iz tuon mit
uuorten.

15. Sicut oues in inferno positi sunt: mors depascet eos.
Sie sint also scaf in hello gestigotiu, der tot ist iro hirte.
Christus ist der lib, diabolus ist der tot: also der lib in
himelo guotero scafo hirte ist, also ist in hella der tot hirte
dero rudigen scafe. Et dominabuntur eorum iusti in
matutino, et auxilium eorum ueterascet in inferno a gloria
eorum. Vnde rehte uualtent iro in uhten: hie ist naht,

hie uualtent unrehte dero rehton. so diu naht feget unde iz
hina tagen peginnet, so uualtont auer rehte dero | unrehton. 97b
unde iro helfa irfirnet in hella: da choment si aba iro guot-
licha. alle helfa scazes, friiundo unde geuualtes unde al daz
ze guotlichi trifet, ferliesent si da.

16. Veruntamen deus redimet animam meam de manu inferi, cum acceperit me. Auer got irloset mina sela fone hello geuualti, so er mih inphahet. Christus sprichet daz offeno fone imo selbemo unde fone sinen liden: er fuor ze hello, er uuart ouh inphangen in den himel mit den sinen.

17. Ne timueris, cum diues factus fuerit homo et cum
multiplicata fuerit gloria domus eius. 18. Quoniam cum in-
terierit, non sumet omnia: neque descendet cum eo gloria eius.
Ne furhte dir nieht daz du unsalic sist, so ein ander man
riche uuorten si, unde sines | hiuuisges guotlichi gemanic- 97c
faltot si: uuanda so er irstirbet, so nenimet er iz hina mit
imo, noh danne neferet mit imo sin guotlicha. uuaz habeta
der richo in hello ane fiur?

19. Quia anima eius in uita ipsius benedicetur, confitebitur tibi, cum bene feceris ei. Vuanda er salic geheizen uuart unze er lebet, pediu ist er unsalic, so er irstirbet. er danchot dir gote, so du imo uuola tuost: so du in chestigest, so lasterot er dih.

20. Introibit usque in progenies patrum suorum, usque in
aeternum non uidebit lumen. Ne get hina in die alton slahta
sinero forderon: also ubel so die uuaren, so ist er. Abel
unde Cain sint mannigliches forderon: suederen der man
pildot, der ist sin fordere. der suslih ist, so hie gescriben
| ist, des fordero ist Cain. cot ist lieht, den ne gesihet er 97d
niemer. ziu ist daz?

21. Homo cum in honore esset, non intellexit: comparatus est iumentis insipientibus et similis factus est illis. Daz ist fone diu uuanda er sina era nebechanda: unde pediu uuart er geebenot unde gelih rinderen unde rossen.

XLVIII 15. nah feget 18. in helo, *ein zweites* l *übergeschrieben*
20. er niemer] e niemer, r *übergeschrieben*

XLIX.

Vuer uuas Asaph? er uuas sun Barachiel, einer dero sancmeistero die an den seiton dise salmon gote sungen. ze dero uuis ist diser salmo Asaph, uuanda er sanc daz in Dauid lerta. unde ferrore ze fernemenne Asaph chuit menigi. menigi dero gloubegen unde dero heiligon altforderon sprichet hie, iro ist diser salmo.

1. Deus, deorum dominus, locutus est et uocauit terram.
98a Got | dero gote, daz chuit dero heiligon die fone sinero gnada gote heizent, selber trohtin sprah unde uuista ze sinero glouba alla erda: alle die in erda sizzent.

2. A solis ortu usque ad occasum. ex Sion species decoris eius. Fone sunnun uferrunsta unze ze iro sedalgange. fone Sion chumet sin ziera bilda: Sion ist in Hierusalem, dannan chomen uz die poton die uns Christum chunton den sin gotheit fore allen zierta.

3. Deus manifeste ueniet, deus noster, et non silebit. Got chumet offeno: der e chom tougeno, der chumet noh offeno. do er chom, do uuart imo irteilet: so er auer chumet,
98b so irteilet er. unser got chumet un|de nesuiget, doh er nu suige: uuanda er chuit 'uaret in daz euuiga fiur'. Ignis in conspectu eius exardescet et in circuitu eius tempestas ualida. Fiur brinnet fore imo, daz prennet die halmo: der sih halm bechenne, der uurhte daz fiur. unde umbe in ist starc uuint: der skeidet die guoten fone den ubelen.

4. Aduocabit celum de sursum et terram discernere populum suum. Er ladot uf den himel unde die erda, daz chuit rehte unde unrehte ladot er ze sinero urteile. ziu? ze skeidenne sinen liut. fone uuemo? fone den ubelen. ube hie sament puent ubele unde guote, da skeident sie sih.

5. Congregate illi sanctos eius: qui ordinant testamentum
98c eius super sacrificia. | Diu meniga sprichet nu ze den engelin

XLIX menigi *vor* dero *fehlt* 1. terra 2. Fone] A fone 3. e chom] *für* o *ein* u, *das oben geschlossen ist*

'samenont imo heiligen', uuanda iz danne feret also Christus chuit in euangelio 'er sentet sina engili, unde si samenont fure in alle diete'. die sina bemeinscrift ordinant, die also teilent unde tuont so er an den buochen geboten habet, die minna skeinent unde almuosen gebent unde gesta inphahent, dei sint gote lieberen uuerh danna opfer: uuanda er chot 'die gnada uuili ih, nieht daz opfer'.

6. Et adnunciabunt caeli iusticiam eius, quoniam deus iudex est. Vnde so tuonde chundent die himele, daz chuit die rehten, sin reht: uuanda sie uuizen daz got selbo irteilare ist den nieht netriuget.

7. Audi populus meus, et | loquar: Israhel, et testificabor 98d
tibi. deus, deus tuus ego sum. Nu sprichet Christus 'hore min liut, unde danne spricho ih': ne uuile du mir horen, so ne bist du min, so suigo ih. hore du, Israhel, unde ih sago dir 'got pin ih din': losest du mir, so pin ih din got; ne losest du mir, so bin ih io doh got, nals auer din got. mir ze guoti bin ih got, dir ze freison bin ih din got. uuelichen lon uuile du uuane mih selben? an diu habest du mih, daz ih din got bin. da du mih habest, da habest du aller guotelih.

8. Non in sacrificiis tuis arguam te, holocausta autem tua in conspectu meo sunt semper. Vmbe diniu opfer ne-
refsa ih dih: ih nefragen dih, ziu du mir nebringest | feizten 99a
phar unde poc guoten. auer diniu brantopfer sint io fore mir. daz chuit: ih uuile daz din muot inzundet si fone dero minna, daz ist min zinseisca. iu uuas sito so die lantskefta uurten, daz man sie zins hiez geben: daz gebot hiez geuualtpot. Nu biren uuir trohtines lantscaft, daz chuit sin phlihtlant. nu haben uuir fernomen uuaz er uns uuile gebieten: nu sin gerno under sinemo gebote.

9. Non accipiam de domo tua uitulos neque de gregibus tuis hircos. Ih ne uuile chelber fone dinemo hus noh poccha fone dinen herten. unz ih des ruohta in dera alten ê, do fora zeichinota ih uuaz ih in dera niuuuen e inphahen uuile. |

XLIX 7. uuile uuane, du *übergeschrieben*   9. alten] niuuuen

99b 10. Quoniam meae sunt omnes fere siluarum, iumenta in montibus et boues. Fone diu ne uuile ih sie eiscon ze dir, uuanda min sint elliu uuildiu tier unde geuueidinotiu in pergen unde inne standendiu rinder ze chrippe.

11. Cognoui omnia uolatilia caeli, et pulchritudo agri mecum est. Ih pechenne alliu diu gefugeli dero lufte, ube mih iro lustet: ih pechenne siu baz danne mennisco, uuanda ih uuissa iro getat die si nu habent, e si uurten. unde feltsconi ist sament mir: si ist mir chunt uber al.

12. Si esuriero non dicam tibi, meus est enim orbis terre et plenitudo eius. Hungeret mih, daz nechlago ih dir: diu uuerlt ist min unde al daz da inne ist: uuaz gibest du mir?

99c 13. Numquid manduca | bo carnes thaurorum aut sanguinem hircorum potabo? Vuanest du mih ezzen pharrin fleisc ode trinchen pucchin pluot, so uuio iz mir ze opfere chome?

14. Ymmola deo sacrificium laudis et redde altissimo uota tua. Opfera gote daz opfer lobes, uuanda du fone imo habest so uuaze du guotes getan habest, unde er dir belazet so uuaze du ubeles getan habest. daz opfer habest du in dir, du nedarft iz uzuuert suochen: daz ist daz suoze daz ih dir uuile gebieten. unde dina digi antuurti demo hohesten.

15. Et inuoca me in die tribulationis, et eruam te, et honorificabis me. Vnde hara mih ana, so dir not si: danne
99d lose ih dih, unde des lobest du mih. |

16. Peccatori autem dixit deus 'quare tu enarras iusticias meas et assumis testamentum meum per os tuum'? Nu sprichet Asaph 'ze demo sundigen sprah got "umbe uuaz redenest du min reht, unde ziu nimest du in munt min urchuntuom niuuiz oder altez"?

17. Tu uero odisti disciplinam et proiecisti sermones meos retrorsum. Tu hazest dia zuht unde uurfe hindir dih miniu uuort: du ne uuoltest fore ougen haben mina lera, uuen maht du danne leren?

18. Si uidebas furem, currebas cum eo et cum adulteris portionem tuam ponebas. Du gienge samet demo diebe da

du sin geuuare uurte, unde mit den die mit anderere che|nun 100a
ligent, habest du teil. daz chuit: ubelo tuonden hulfe du unde stuende du bi.

19. Os tuum habundauit maliciam, et lingua tua concinnabat dolos. Din munt uuas fol, daz chuit din herza uuas fol, ubeluuilligi: du gesahe gerno daz ubel uuas unde din zunga sprah geslaga den bisuih: du chondost demo uuola slihten der unrehto teta.

20. Sedens aduersus fratrem tuum loquebaris, et aduersus filium matris tuae ponebas scandalum: hec fecisti, et tacui. Muozigo sizzendo hindersprachotost du anderen man, unde dinero muotere chinde tate du urdriez: dei chint dero aecclesiae irtost du. sus tate du, unde sui|geta ih: ih fertruog 100b
dir iz.

21. Existimasti inique quod ero tui similis: arguam te et statuam contra faciem tuam. Fone demo suigenno uuantost du unrehto daz ih dir gelih si: ih inchan dih, so iz cit uuirt, so got offeno chumet. ih gestello dih gagen dinemo anasiune: ih tuon daz du dih selben bechennest unde du dir misselichest. uuanda du ê uuizzen ne uuoltest uuer du uuarist, in hello geeiscost du iz.

22. Intellegite hec qui obliuiscimini, ne quando rapiat, et non sit qui eripiat. Fernemet diz ir gotes also irgezen eigent so diser, nio er iuuuih nezucche ze dero racha, unde iu nioman nehelfe.

23. Sacrificium laudis honorificabit me, et illic iter quo
ostendam illi salutare dei. | Opfer lobes eret mih: niuuiht 100c
uone ubelemo, sunter fone guotemo. unda da ist diu fart an dero ih imo gezeigo gotes haltare Christum.

XLIX 19. chondost] chondotost 23. honorificauit gezego, i *übergeschrieben*

L.

1. 2. Diser salmo uuas Dauidis chlaga, do in Nathan inchunda dero missetati, daz er mit Bersabee slief, sines herechnetes chenun Urie, unde er in umbe sia frumeta irslagen.

3. Miserere mei, deus, secundum magnam misericordiam tuam. Gnade mir, got, after dinen michelun gnadon: suslih uunde ne mag geliheet uuerden ane din uuarez lachentuom.

Et secundum multitudinem miserationum tuarum dele iniquitatem meam. Vnde after dero manígi dínero irbarmidi
100d tiligo mína unebeni, daz ih anderemo teta daz | ih mir selbemo neuuolta.

4. Amplius laua me ab iniquitate mea et a peccato meo munda me. Vuasg nu mera aba mir mín unreht uuizzentes, danne du e tatist unuuizzentes: so uilo diz mer si, so uilo mer uuasge mih.

5. Quoniam iniquitatem meam ego cognosco, et peccatum meum coram me est semper. Vuanda ih min unreht selbo bechenne, bediu nebechenne du iz: uuanda ih iz ando, bediu neandi du iz. unde min missetat ist emzig fore mir: ih irhugo io uuaz ih habo getan.

6. Tibi soli peccaui et malum coram te feci, ut iustificeris in sermonibus tuis et uincas cum iudicaris. Dir einemo
101a sundoti ih: du eino bist rehter íngaltare, uuanda du eino | unsundic bist. ode sus: ube ander man sundot, gote unde chunigi sundot. ube chunic sundot, einemo gote sundot. unde ubel teta ih fore dir: daz leidet mih daz ih dir ana sehendo sus getorsta tuon. gnade mir daz du geuuare sist an dinen uuorten. uuelichen? 'fone demo uuochere dínero uuambi sezze ih uber dínen stuol'. unde du gestritest dínen geheiz ze tuonne, so du irteilet uuerdest mit rehte den ze lazenne. so man chede daz ih in fersculdet habe, so gehuge gnadon unde gerih.

7. Ecce enim in iniquitatibus conceptus sum, et in peccatis concepit me mater mea. Síno ín unrehte ínphieng mih unde

---

L 5. bediu neandi *am Rande*

ín sunden gebar mih | mín muoter: gnade mir, uuanda ane 101[b]
níuue sculde habo ih alte sculde sament den ih ínphangen
unde geborn uuart. uueliche sint daz? uuane die uone Adame
allen mennisgen chomen sint, umbe die diu toufa gesezzet ist,
ane die Christus eino hera chom.

8. Ecce enim ueritatem dilexisti, incerta et occulta sapientiae tuae manifestasti mihi. Síno du mínnotost die uuarheit: daz ih iehendo minero sundon uuar sageta, daz lichota dir. also iz chuit 'diu lutera bigiht loset fone demo tode'. diu ungeuuissen unde diu tougenen dines uuistuomes offenotest du mir: daz din uuistuom, Christus, chumftic ist hera in
uuerlt, daz ouctost du | mir, so uuio ih nu sus missefaren habe. 101[c]

9. Asperges me ysopo, et mundabor: lauabis me, et super niuem dealbabor. So er chumet, so besprenget er mih mit isopo also die miselsuhtigen, unde danne uuirdo ih gereinet: uuanda so ist gepoten in demo puoche daz die miselsuhtigon sibenstunt besprenget uurten mit gedunchetemo isopo in demo opferpluote, unde danne geheilet uurten. danne uuasgest du mih unde danne uuirdo ih uuizero sneuue: uuanda reineren sela gibest du mir, danne dehein lichinamo uuerden mege.

10. Auditui meo dabis gaudium et leticiam, et exultabunt
ossa humiliata. Freuui unde mendi tuost | du mih gehoren, 101[d]
so du chuist 'chomet hera, ir geuuihten mines uater unde inphahet daz riche daz iu gegareuuet ist fone demo anagenge dero uuerlte. unde danne freuuent sih diu bein diu nu in dero riuua gediemuotet sint. ouh ist ein ander gehorde diu den man freuuet, diu in demo herzen ist; fone dero e Iohannes chot 'der friunt des gemahelon stet unde gehoret in, unde mendet fone sinero stimmo'. diu so getaniu gehorda machot diu diemuoten bein, uuanda er des guotlicha irchennet
des stimma er inuuert gehoret. die inuuertigen gehor | de 102[a]
habeton die poton unde die uuissagon unde alle lerari.

11. Auerte faciem tuam a peccatis meis et omnes iniquitates meas dele. Vuende din anasuine fone minen sundon unde tiligo alle mina sunda.

L 10. uater unde] uater un |

12. Cor mundum crea in me, deus, et spiritum rectum innoua in uisceribus meis. Skepfe in mir reinez herza, so reinez, daz ih furder sus nemissetuo; unde grehten sin. den ih sundendo gechrumta, den geniuuua in minen innaderen, dannan diz uberhuor chomen ist: festino mih da da ih nu ze brode uuas.

13. Ne proitias me a facie tua, et spiritum sanctum tuum ne auferas a me. Fone dinemo anasuine neferuuerfest du
102b mih: | reine mih so daz ih dih gesehen muoze. unde ne nemest du mir dinen heiligen geist, daz chuit den keist des uuissactuomes den ih fore habeta, souuio ih in nu fersculdet habe.

14. Redde mihi leticiam salutaris tui, et spiritu principali confirma me. Ergib mir dia freuui dines haltaris Christi, an dero ih fore disen sunden uuas, die ih nu fersten mir geminnoret uuesen. unde geuestini mih mit demo forderistemo geisti. uuer ist der? uuane got. so geuestini mih, uuanda du mir iz uergeben habest daz ih furder sculdic ne uuerde.

15. Docebo iniquos uias tuas, et impii ad te conuertentur. Danne lera ih unrehte dine uuega unde sago uuio du mir
102c unrehtemo | gnadotest. unde guotelose uuerdent ze dir becheret: nieht ein unrehten unde sundigen, iouh den uuirsesten geheiza ih gnada fone dir, ube si sih pezeren uuellent.

16. Libera me de sanguinibus, deus, deus salutis meae: et exultabit lingua mea iusticiam tuam. Lose mih, got, fone den uuerchen des fleisges unde des pluotes, daz chuit dero feruuertidi: uuanda da gescriben ist 'daz fleisc unde daz pluot nebesizzent daz gotes riche, noh diu feruuertidi die unferuuertidi'. lose mih got minero heili die uuir noh ne eigen, uuanda si chumftic ist. unde danne saget min zunga mit
102d freuui din reht, uuio du nieht ein ze gnadon, | sunter iouh ze rehte haben uuile daz du den riuuuenten inphahest.

17. Domine, labia mea aperies, et os meum adnunciabit laudem tuam. Trohtin, du intuost mine lefsa, unde min munt

---

L 12. sun | dendendo 16. exultauit

chundet din lob, daz du mih scuofe unde sundenten neferlieze unde mina bigiht inphienge unde mih dero sundon inbunde.

18. Quoniam si uoluisses sacrificium, dedissem utique: holocaustis non delectaberis. Vuanda ube du opfer uuoltest umbe mina sunda, daz gabe ih dir: manige frisginga mahti ih dir bringen, ube du sie uuoltest. auer dero neruochest du, brantopfer neuuile du: daz heilfuoriga opfer uuirt dir | 103a
mit bezeichenot.

19. Sacrificium deo spiritus contribulatus: cor contritum et humiliatum, deus, non despicies. Gote ist liebez opfer gebluenez muot: gemuletez herza unde genideretez nefersihest du got. heilfuorigiz opfer pringe manniclih.

20. Benigne fac, domine, in bona uoluntate tua Sion, ut edificentur muri Hierusalem. Trohtin, tuo minniclicho Sion in guotemo dinemo uuillen: skeine guoten uuillen dinere aecclesiae. unde fone demo uuillen uuerden gecimberet die burcmura Hierusalem: gecimberot uuerden die festi unserero untotlichi in dero glouba unde in demo gedingin unde in de|ro minna. 103b

21. Tunc acceptabis sacrificium iusticiae, oblationes et holocausta: tunc inponent super altare tuum uitulos. So inphahest du opfer des rehtes, daz ist daz pluot Christi. unde inphahest uuisunga unde prennefrisginga, also die sint die sih ce gote becherent unde ouh die zundent mit dero gotes minna. danne legent die euuarti chalber ufen dinen altari diu dir lichent: nieht fone dero sueigin genomeni, sunter in sancta aecclesia gezogeno, heiligi unde unsculdigi, also Laurentius uuas.

L 19. geblunenez 20. Ttrohtin gedingi, n *übergeschrieben* 21. sueigi, n *übergeschrieben*

CI.

108a 1. Diz ist armis kebet, so er in angisten ist unde er danne dar umbe got flèget. uone diu geuallet iz an sumelichen steten Christo derder durch unsih arm uuart, unde sinero gemahalun, dero sanctae aecclesiae, diu sament imo ist in einemo lichenamen unde in einero stimma, unde iogelichemo sinero keloubegen ter nothaft ist.

2. Domine, exaudi orationem meam, et clamor meus ad te ueniat. Trohtin fater, gehore min gebet, unde min ruoft chome ze dir. So lutreiste uuerde min·gebet, daz iz ze dir chome.

3. Ne auertas faciem tuam a me: in quacunque die tribulor inclina ad me aurem tuam. Fone mir ne uuendest tu
108b din anasiune. Die arm sin unde | mine lide sin, fone den ne uuende iz. suanne ih in not chome, so helde ze mir din ora. ih habo not nidenan, du bist auer obenan: dero halb is durft si, dero halp hilf mir. In quacunque die inuocauero te, uelociter exaudi me. In dirro chunnescefte, in dero anderun unde an dero drittun unde an suelihero ih tih ana hero, gehore mih spuotigo: uuanda ih pito des daz tu gerno gibest. uuaz ist daz? uuane daz himeliske riche. tuo also du kehieze, do du chode ‘dir dannoh chosentemo so chiudo ih pin hie’.

4. Quia defecerunt sicut fumus dies mei, et ossa mea sicut in frixorio confrixa sunt . . . Unde miniu bein sint gerostet samoso in phannun. Siu suilzent fore den forhten des euuigen fiures: dei uuort sint des riuuuesenten. Auer Christis magen
108c si | sin, daz er sine starchen kebeine heize so die apostoli sint, uuanda er an den uuirt gebrennet, nah den uuorten ‘uuer uuirt kezurreuuaret, unde neuuirdo ih tanne gebrennet’? dia brennunga machot diu minna.

5. Percussum est sicut fenum et aruit cor meum, quia oblitus sum commedere panem meum. Keslagen ist min herza, unde dannan dorreta iz also heuue, uuanda ih ne irhugeta

---

CI *vor* 1. *zwei leere Zeilen* 4. Percusum

ze ezenne min prot. fone slage dorret heuue: fone slahenten sundon bin ih heuue uuorten. daz gotes kebot ist prot dero selo: uuider demo az ih daz peuuerete, pediu ist mir rehto irskozzen.

6. A uoce gemitus mei adheserunt ossa mea carni meae. Fone dero stimmo mines suftodes kehafteton miniu bein ze
minemo | fleiske: ih habo daz irsuftot umbe got daz uuir 108d
chreftige ze den unchreftigen unde uuir starche ze den unstarchen haften. sie ne uuolton sufton iro unchraft, do suftota ih fure sie, also iz chuit 'Vuir chreftigen, uuir sculin tragen die unchraft dero unchreftigona',

7. Similis factus sum pellicano solitudinis factus sum sicut nocticorax in parietinis, id est in domicilio. Vone suftoda unde fone charo bin ih so mager samaso pellicanus der in Egipto fliuget in dero einote dero aha Nili, den phisioligi zihent daz er nieht des neuerdeuue des er ferslindet, nieht mera danne hie in disen seuuen diu scarba. ih pin ouh uuorten also der nahtram in den husgeuellen da imo gesuase ist, uuanda men-
nisgo | da ne ist. 109a

8. Vigilaui et factus sum sicut passer solitarius in tecto. Ih teta uuacha unde pin uuorten also der sparo der einluzer in huse ist: uuanda andere uogele rument, sparo ist heime. Mit disen drin uogelen sint pezeichenet drie libe dero heiligon: mit pellicano die einsidele, mit demo nahtrammo die in dero genozskefte dero mennisgono tougeno nahtes iro gebet unde iro alemuosin tuont iro selon ze fuora, mit demo sparen die in dero chirichun gerno sint unde anderen uz genten da ze leibo uuerdent. Nu sehen ouh uuio iz Christo geualle. er ist pellicanus in einote, uuanda er eino ist geborn fone dero
magide. er ist nahtram, uuanda er gemartirot uuart | in den 109b
finsteron dero Iudeno also in dero naht. die uuaren huskeuelle, uuanda sie nieht ne mahton gesten in demo gezimbere dero geloube, die minnota er: bediu uuegeta er in sus 'fater antlaze in, si ne uuizen uuaz sie tuont'. uuachenter sparo

---

CI 7. id est] *Compendium für* idem 8. disen disen drin in de | genozskefte

uuas er, daz chuit irstenter unde after demo tode uuachenter unde fliegenter in den himel: da ist er einluzer in demo dache digenter umbe unsih.

9. Tota die exprobrabant mihi inimici mei, et qui laudabant me, aduersum me iurabant. Allen tag iteuuizoton mir mine uiendo, unde die mih loboton, die suoren unde einoton sih uuider mir. lobonto choden sie 'maister, uuir uuizen daz
109c tu uuarhafte pist unde den gotes uuec | in dero uuarheite lerest unde dia genennide nieht ne inphahest'. sament demo lobe uuaren sie keeinot dero unterdingunga sus 'ist muozlih daz man demo cheisere zins kebe'? auer ziu taten sie mir iteuuiz?

10. Quia cinerem tanquam panem manducabam et poculum meum cum fletu miscebam. Wanda ih ascun âz also brot unde min trinchen mit uueinode miscto. uuio? kemeinendo mit den riuuuenten unde inphahende die ophen sundare unde die sundare also die unsculdigen: daz ledeten sie. ode der riuuuente chuit 'ih âz daz prot kedunchotez in dia ascun mit trahenen'.

11. A facie irae et indignationis tuae, quia eleuans allisisti me. Fone dero anasihte dinero abulgi unde dinero
109d zurni diu mir fone | Adame kescehen ist, uuanda du mih ûf heuendo durch die reda unde durch die friun selbchuri sa irualtost unde uerchnusetest in dero urteile des todis. pediu irualtost tu mih, uuanda ih minero hohi ubermoute uuas.

12. Dies mei sicut umbra declinauerunt, et ego sicut faenum arui. Dara nah uuancton mine taga also scato uuenchet: scato negestet, noh mine taga netuont. ube ih uone dir neuuancti, so mahtin sie unuuanchonte sin. unde da mite dorreta ih also heuue: demo zegenten heuue bin ih kelih. uuio auer du?

13. Tu autem, domine, in aeternum permanes: et memoriale tuum in generatione et generationem. Auer du, herro,
110a uuerest iomer. du statiger, gehalt mih unstatigen. unde |

CI 11. uerchnusetest] *aus* uerchousetest *corrigirt* ubermote, v *dem* o *übergeschrieben*

uueret daz tin gehuctilicha an allen geburtin: iomer scol in gehucte sin diu intheiza dinero chunfte.

14. Tu exurgens domine misereberis Syon, quia tempus miserendi eius, quia uenit tempus. Tu stest io noh uf unde gnadest Syon, daz ist dero christenheite: nah langera tualo chumest tu, daz uuirt kehuctlich. uuanda iz zit ist, uuanda zit chomen ist, daz tu iro gnadest.

15. Quoniam placuerunt seruis tuis et lapides eius, et terre eius miserebuntur. Wanda sine scalche, die poton unde die uuissagon, ze lieben habeton iro steina, daz sint iro chint dei sie mit iro predigen irzugen unde geuestinoton. ioh iro stuppes habent sie gnada. selbero dero sundigon die Christum
sluogen beche|rent si ze dero geloube, ze erist driu dusent, 110b
dara nah finuiu, daz ouh si uuerdent keuestenot in dia steina.

16. Et timebunt gentes nomen tuum, domine, et omnes reges terrae gloriam tuam. Unde dara nah furhtent ioh alle diete dinen namen unde alle chuniga dina guotlicha, unde breitet sih tiu christinheit uber al. ziu ist taz?

17. Quoniam edificabit dominus Sion et uidebitur in gloria sua. Wanda selber trohtin zimberot sia. unde so auh tes zît uuirt, so wirt ter gesehen in dero guotlichi der ê gesehen uuart in dero unchrefte.

18. Respexit in orationem humilium et non spreuit precem eorum. Ze dero diemuotigen peto sah er, unde iro digi ne
uerchos er. sid daz so si, so uuesen | alle diemuote in dirro 110c
zimberunga unde beton alle.

19. Scribantur hec in generatione altera, et populus qui creabitur laudabit dominum. Disiu uuort unde dise uuissagon uuerden gescriben in anderere chunneskefte, so daz niuuue urchunde chome, daz sie dero geburte nuzzere sin danne dero ereren, unde iz kehuctlih si fone dero chunneskefte in dia chunneskaft. unde danne lobot got der liut der in dero toufi ein niuuuiu keskaft uuirdet.

20. Quia prospexit de caelo sancto suo: dominus de caelo

CI 15. uuerdent *vor* keuestenot *fehlt*

in terram aspexit. Daz uuirt er, uuanda trohtin hera nider sah uone himela in erda: uone dero hohi chom er ad humiles. ziu?

110d 21. ut audiret gemitus conpeditorum. daz er gehorti | suftot dero gedruhoton. diu gotes forhta unde diu zuht sint druhe die er gehoret. et solueret filios interemptorum. unde chom er ouh ze inbindenne dero irslagenon sune die fone dero tiufallichun untriuuua irslagen waren, dero sune birn uuir: unsih inbindet er, uuanda er uns kibet den antlaz dero sundono.

22. Vt adnuntietur in Syon nomen domini, et laus eius in Ierusalem. Daz uone den poton chunt ketan uuerde gotes namo in dero christinheite unde sin lob in Hierusalem: daz ist aue diu christinheit.

23. In conueniendo populos in unum et reges, ut seruiant domino. Daz liute unde riche zesamene chomente gote dinon,
111a unde die sin diu allicha | christinheit.

24. Respondit ei in uia uirtutis suae. Do antuurta imo Ierusalem an demo uuege iro chrefte diu Christus ist. sinero ladunga inchot si an guoten uuerchen mit sinero helfo. auer diu êrere Ierusalem inchot imo mit ubelen uuerchen. fone diu gehorta si ‘iu uuerde ferlazen iuuuer hus uuosti’. paucitatem dierum meorum nuntia mihi. ‘chunde mir’ chuit diu christinheit ‘dia unmanigi minero tago’. la mih gehoren ‘ih pin sament iu alla taga unz an dia ferentidi dirro uuerlti’. doh dero friste luzzel si uuider dero euuicheite, mih freuuet doh daz ih ê nezegen, unde dia irrari lugen dia mir anderes uuio gehizen.

111b 25. Ne reuoces me in dimidio dierum meorum: | in generatione et generatione anni tui. Neuuende mih uuidere in den halben teil minero tago, so si uuanent. nelaz iro werden minnero danne du gesprochen eigist. iomer unde iomer sint tiniu iar: uuider den dinen so ist ein luzel dero minero.

26. Initio tu, domine, terram fundasti, et opera manuum tuarum sunt caeli. 27. Ipsi peribunt, tu autem permanes: et

---

CI 23. domino] daz 26. Initio] I *fehlt*

omnes sicut uestimentum ueterascent, et sicut opertorium mutabis eos, et mutabuntur; 28. tu autem idem ipse es, et anni tui non deficient. Uone erist gruntest tu dia erda, unde himela sint tiniu hantuuerhc. doh si so sin, si zegent: du stest ze stete unde bist daz tu bist. unde alle iruirnent also
uuat, unde du uuehselost sie, unde den uuehsel dolent | sie: 111c
auer du bist io der selbo, unde diniu iar ne zegent. in dero sinfluoti uurtin florn die nahistin himela den erden, an den dei gefugela sint. so sint ouh dia obererun himela dia himela dero himela heizent. ube dia uone fiure florn sculin uuerden sament enen, oda ene ecchert ane dise, ode uuelih uuehsel iro uuerden sculi, des ist unsemfter strit unter den lerarin. ode daz hie uone den himelin gescriben ist, daz mag uone den heiligen unde fone den rehten uernomen uuerden, an den got ist toneronter in den geboton unde lohezontor in den uunterun, fuhtenter dia erda mit demo uuistuoma dero tugenda unde dero uuarheite; fone den iz chuit 'dia himela
zellent gotes guotlichi'. fone in uuirt uuola | fernomen 'unde 111d
sia iruirnent alle also uuat, unde du uuehselost sia also dia decchi, unde sia uuerdent feruuantelot'. uuaz sint iro lichenamon uuane decchi unde geuuate dero selo? an den uuerdent sia ueruuantelot, also der poto chuit 'unde dia toton erstent unueruuarti, unde uuir uuerden ueruuantelot'. uuio feruuantelot? uuirt ferlazen der fleisclicho lichenamo, unde irstet der geistlicho; uuirt ferlazen der totlicha, unde irstet der untotlicha; uuirt ferlazen der feruuartenlicha, unde irstet der unferuuartenlichi. ioh iro lichenamon sint himela, uuanda si got tragent, nah ten uuorten Pauli 'guotlichot unde traget
got in iuueremo lichenamon'. solihe himela | iruirnent umbe 112a
daz, taz sie genuiuuet uuerden.

29. Filii seruorum tuorum habitabunt, et semen eorum in saeculum dirigetur. An euuigen iaren puent dei chint dero poton, unde iro geburt uuirt in euua gerihtet da elliu dinc ordenlichen uarent. Disses salmen anagenge sint uuort dero suftonton, dia lezesten sint dero troste.

CI 26. (27) oportorium (111c) erden, an den] an den *übergeschrieben* (111d) sint himela] sint himla, e *übergeschrieben*

CII.

1. Benedic, anima mea, domino; et omnia que intra me sunt, nomini sancto eius . . . Unde sinemo heiligen namen danchon elliu dei in mir sint: diu reda diu in iro ist unde alle iro gedancha lobon in.

2. Benedic, anima mea, domino, et noli obliuisci omnes retributiones eius. Dancha imo unde habe unergezen alles
112b sines lones. tu garnotost diu ubel, er gab | dir dei guot unde gibet noh, also hera nah stet.

3. Qui propiciatur omnibus iniquitatibus tuis, qui sanat omnes infirmitates tuas. Der allen dinen unrehten gnadet unde alle dine siehte heilet.

4. Qui redimit de interitu uitam tuam, qui coronat te in miseratione et misericordia. Der dinen lib loset fone flornnusside, der dih coronot in irbarmedo unde in armherzi: corona chuit houbetziera, daz ist diu houbetziera also uuir an chunigun sehen.

5. Qui replet in bonis desiderium tuum: renouabitur ut aquile iuuentus tua. Der dinen uuillen in guote follot: daz chuit der dih guotes kenietot. keniuuuot uuirt din iugent also dero arinne. iro keskihet, chuit man, fore altero daz
112c iro oberer | snabel den niderun so uberuuahset, daz sie in uf intuon ne mac sih ze geazenne. dara nah chnitot sia in an den stein unz sia in so uerniuzet, daz si auer ezen mac: unde so geuuinnet si samo fone erist iunclicha chrefte. so kiskihet ouh temo der an Christo der der stein ist sina sunda ilet slizen, uuanda er bringet in uuidere ze dero unsculdi. fone dero chumet er ze dero urstenti, da uuirt er geiunget. dara zuo sihet tisiu reda.

6. Faciens misericordias dominus, et iuditium omnibus iniuriam pacientibus. Drohtin ist der gnada skeinet unde rihtet

---

CII 1. intra me] me *fehlt* 2. obliuis 5. chniton ilent slizen

allen dia urdriez lident unde unreht dolent, dia imo dia racha sparent. also er chuit 'gebet mir dia racha, ih uuidergibo in'.

7. Notas fecit uias suas Moysi, filiis Israel uolun|tates 112d
suas. Chunde teta er sine uuege Moysi, daz man dia ê geistlichen uernemen scol, unde daz er fone dero gegebenen ê uuolta dia liute bechennen sih selben, die sih ne iahin sundare uuesen noh duftegen dero gnada, ube iz in diu uberfartelunga dero ê ne oucti. den tunchelun rat teta er chunt Moysi. nieht ein Moysi, sunter allen uuaren Israhelitis in den niuuuiht ne ist diu honchust, geteta er chunt sinen uuillen, daz er uuolta uuesen finf puoh Moysi samo finf phorziche in den dia siechen laegen ze diu daz sie uermeldet uurtin, niuuuiht ze diu daz sia geheilit uurtin. in den phorzichen ne uurtin sie geheilet, sunter in dero keuuegidi des uuazeres.
daz chuit: in demo iudisken sturme dan|nan diu gotes mar- 113a
tira kescah, uuart einer geheilet. daz bezeichinet die einnussida dero christenheit.

8. Misericors et miserator dominus, longanimis et multum misericors. Trohtin ist gnadig unde skeinare gnadon, lancmuotig unde filo gnadig.

9. Non in finem irascitur, neque in aeternum indignabitur. Er nebilget sih in ende noh er nezurnet in euua.

10. Non secundum peccata nostra fecit nobis, neque secundum iniquitates nostras retribuit nobis. Er ne habet uns nieht mite geuaren nah unserun sundon, noh er nelonoto uns nah unseren unrehten.

11. Quoniam secundum altitudinem caeli a terra confirmauit misericordiam suam super timentes eum. Also dar ana
skinet, uuanda nah tero hohi des himeles fone er|de habet 113b
er geuestenot sina gnada uber die in furhtent. des himeles hohi decchet tie die unter imo sint, unde gibet lieht, regen, uuint umbe dei uuocher dero erdo: also unerdrozene spendot got gnada uber dia dia in furhtent.

CII 6. urdriz, e *übergeschrieben* 7. sih iahin duftegen] duftesen = durftegen legen, a *über* e bezechinet, i *übergeschrieben*

12. Quantum distat ortus ab occidente, elongauit a nobis iniquitates nostras. So ferro daz osteno ist fone demo uuestene, so uero habet er fone uns ketan unseriu unreht. der sedelganc fliuhet dia irrunst: so ouh uns sin gnada irrinnet, so uallent unsera sunda.

13. Quomodo miseretur pater filiorum, ita misertus est dominus timentibus se. Also fater chinden, so gnadet got den in furhtenten. ube er sie uillet, die uilla sculin sie
113c minnon: wanda sie fone iro fater gna|don choment. die er uillet die netuot er erbelos.

14. Quoniam ipse cognouit figmentum nostrum. Dia faterlichun gnada skeinet er, uuanda er bechennet unsera geskaft: er uueiz taz sie uzer horeuue ist.

15. Recordatus est quoniam puluis sumus: homo, sicut faenum dies eius . . . Mennisko ist also heuue, also heuue sint sine taga. tanquam flos agri, sic efflorebat. also diu pluoma da in felde, also uerbluot er, also murcfare ist er.

16. Quoniam spiritus pertransibit in illo, et non subsistet, et non cognoscet amplius locum suum. Wanda der sin geist der in imo ist ferueret, unde hie nebestet er, noh furder hera ne iruuindet er: scol er hina geuarner salic sin, so tuot iz
113d tes gnada der an sih nam daz heuue, daz er uone danne | golt kemachoti.

17. Misericordia autem domini a saeculo et usque in aeternum super timentes eum. Auer gotes gnada ist an den in furhtenten fone anagentero dirro uuerlte unde dannan ûz ze enero uuerlte. hie da iz chuit 'fone dero uuerlte' uuandon gnuoge, so Cassiodorus saget, Adam gnada geheizen uuesen: uuanda andere uurtin in dero uuerlte, er uuart fore dero uuerlte.

18. Et iusticia illius in filios filiorum, his qui seruant testamentum eius. Et memores sunt mandatorum eius, ut faciant ea. Unde sin reht ist, daz chuit skinet, an unserero chinde chinde: daz sint diu uuerhc unde diu lon dero uuercho.

CII 16. pertranbit 17. (dirro) uuerlte] *es war angefangen* uuel gnouge] gnoge, v *zwischen* n *und* o *übergeschrieben*
18. mandotorum unserero] unrero

unde skinet an den dia sin urchunde pehaltent unde sine | iro 114a
geboto ze diu gehuctic sint, daz sie siu leistin. sin urchundi daz sint siniu gebot, dei gestent elliu in dero minne: dero scol man gehugen.

19. Dominus in caelo parauit sedem suam, et regnum ipsius omnium dominabitur. Trohtin gareta in himela sinen stuol ze dero zeseuun sines fater, unde sin riche uualtet iro allero.

20. Benedicite dominum, omnes angeli eius, potentes uirtute, qui facitis uerbum eius ad audiendam uocem sermonum eius. Lobont got, alle sine engeli, mahtige in chrefte, ir sin uuort tuont ze gehorenne, daz chuit ze irfullenne, dia stimma sinero uuorto.

21. Benedicite domino, omnes uirtutes eius, ministri eius qui facitis uoluntatem eius. Lob tuot trohtine, alle sine
tugende, sine ambahtare ir si | nen uuillen follont. 114b

22. Benedicite domino, omnia opera eius: in omni loco dominationis benedic, anima mea, domino. Lobot in, elliu siniu uuerch: in allen den steten da sin geuualt si, da lobo got min sela, uber al lobo si in.

CIII.

1. Benedic, anima mea, dominum. domine deus meus, magnificatus es uehementer. Sela miniu, loba trohtinen dero sconon dinge dei diser salmo ouget. trohtin got miner, du bist harto gemichellichot, du habest tih keouget michelen, den die dina micheli fore ne uuissen.

2. Confessionem et decorem induisti, amictus lumine sicut uestimento. Du legetost tih ana gegiht unde zierda, uuanda din christinheit diu zier ana legeta. si uuas ze erist tuncheliu, ê sie begundi iro sunda gehen: auer gehendo uuart si uuiz.
iro analege ist tin ana | lege. beheleter mit liehte samoso mit 114c
uuâte: iro uuât ist tin uuât, daz ist daz lieht dero geloube.

CII 18. der gestent

3. Extendens caelum sicut pellem: qui tegis aquis superiora eius. Den himel dennende, also hut gedenet uuirt. nah tode dero feho uuerdent iro hute gedenet. dia gescrifte dero uuissagon uurtin ouh nah iro libe ferdenet unde ferrecchet ze allen dieten. sie uuaren unfenomen unz sie selbe in domo alten urchundi uuaren: do daz niuue chom, do begunda man sia bechennen. unde dia sint himel, uuanda got an in funden uuirt. du mit uuazeren decchest siniu oberoren: uuazer sint obe himele. also dei da sint, so sezzest du obe allen geboton dero ê dei gepot dero minna. uuanda si ouh uz ist kepreitet in unseriu herza, durhc daz habet si uuazeres namen.
114d Qui ponis nubem ascensum tuum, qui | ambulas super pennas uentorum. Du daz uuolchun sezzest dir ze stegun unde ze antfange, also iz chuit 'unde daz keuulchene inphieng in fone iro ougen'. aue pizeichenlichun, so bezeichenet daz geuulche dia predigare: durch dia predigare pringest du dia unchreftigon zuo dero fernunste dero gescrifte. dudir fure ilest dia snelli dero uuindo: uuanda du sendest tin uuort sputigoro danne uuint fare, suio nieht snellere ne si. ode uuinti sint die heiligen sela, unde die uedera daz sint diu gotes minna unde sines nahisten. dia minna uberstephest tu, uuanda dinera mera ist ze in danne diu iro ze dir. so si hohest kefliegent dine mina ze gechiesenne, so sehent sie in oberoren.
115a fone diu so chuit Paulus 'daz ir megent befahen, uue|lih si diu hohi unde diu uuiti, diu lengi unde diu tiufi'. so chot er ouh 'ir sculit ouh uuizen dia ubertreffenten geuuizela dero gotes minna'. uuanda also man uuizen scol daz diu uuiti bezeichenet dia uoluuonunga des guotin uuerchis, diu tiufa daz heilictuom dero toufi unde des gotes lichenamen an den begraben ist uuaz iz meine, uuanda man iz ne sihet: so ist fore allen dingen daz ze bedenchenne, uuio ferro unsih praht habet diu gotes minna unde uuio hohi si reichet.

4. Qui facis angelos tuos spiritus et ministros tuos ignem urentem. Du dina geiste machost poton, so du sie uz sendest

---

CIII 3. (114d) daz sint diu] sint *fehlt auf Rasur* (115a) so ist fore] so iz fore rechet, i *übergeschrieben*

ze Tobia unde ze Zacharia unde ze Mariun. auer bizeihlichun tuost tu in dinero christinheite dia geistlichun man | uuesen 115b
poton dines uuortis, unde sie sendest zuo den fleisclichen also uone demo himele ze dero erde. unde dine ambahtare getuost tu uuesen prinnentez fiur: uuanda hizzente in demo geiste sint sie, unde iro fernemare inzundent.

5. Qui fundasti terram super stabilitatem suam: non inclinabitur in saeculum saeculi. Du dia erda geuestenotost an iro statigi, dina christiheit habest tu gestatet an Christo: er ist iro statigi. furder ne uuancta si. uuile ioman nah den buohstaben uuizen dia stati dero erde, daz ist unsenfte. uuanda iz ouh chuit 'himel unde erda zegent', pediu ne geuallet iro 'si neuuenchet'.

6. Abyssus sicut uestimentum amictus eius: super montes stabunt aquae. Uuazeres micheli ist iro heli samo lachen: daz uuazer umbefahet tia erda, so tuot | ouh tia heiligun 115c
christinheit diu michelliche dero heideno. unde uuazer obe stet tie berga: also iz fuor in dero sinfluoti.

7. Ab increpatione tua fugient, a uoce tonitrui tui formidabunt. Dara nah uuirt, daz tie selben abcrundi fliehent fore dinero rafsunga unde sie in furhtent fone dero stimmo dines toneris, dinero dro: also diu ist 'ir ne tuot dia riuuua, ir uuerdet alle florn'.

8. Ascendunt montes et descendunt campi in locum quem fundasti eis. Unde so burent sih dia predigare, unde lazent sih nider dei liute unz in dia stat dinero christinheite die du in ueste tate, uuanda si nieht keneiget ne uuirt in dia uuerlt dero uuerlte.

9. Terminum posuisti quem non transgredientur, neque conuertentur operire terram. | Marcha saztost tu in dero 115d
christinlichun geloube dia sie ne uberstephent, noh furder ne iruuintent ze decchenne dia erda, daz chuit iro sunda ze niuuuonne unde auer ungeloubic ze uuerdenne.

CIII 4. sendenst 5. ergeuestenotost, da *übergeschrieben*
9. dero *aus* doro *corrigirt*

10. Qui emittis fontes in conuallibus: inter medium montium pertransibunt aquae. Tu die brunnun uz lazest in getubelun: du den diemuotin gibest dia geuuizela dero lero. in mitti dero berga rinnent hina dei uuazer.

11. Potabunt omnes bestiae siluae, expectabunt onagri in siti sua. Fone diu trinchent sia alle diete, die Iudon bitont in irô durste unz Helias chome unde Enoh.

12. Super ea uolucres caeli habitabunt, de medio petrarum dabunt uocem. Obe den sizzent geistlichi, die heiligen sela
116a dero piscofo phlegent iro. uzer stei|nen sprechent sie daz sie habent fone den uuissagon unde fone den poton, also fone Platun: daz lerent sie.

13. Rigans montes de superioribus suis: de fructu operum tuorum saciabitur terra. Auer du bist nezzente dia poton fone himela: also ene iz habent fone den poton, so habent iz auer dia poton fone dir, uuanda du sie fullist mit demo heiligun geiste. fone dinero uuerche uuochere uuirt sat diu erda: daz ist tiu erda diu sih satot dero lero dia du regenost fone himela.

14. Producens faenum iumentis et herbam seruituti hominum. Heuue berentiu den rinderun. also iz chuit 'du nesparrest nieh den munt des tresgenten ohsen'. unde chrut
116b dero mennisgon dieneste, phuora kebende den | die dienestliute sint des gotes uuortis, die er nu hiez feha.

15. Vt educas panem de terra: et uinum letificat cor hominis. Daz tu, got fater, so Christen geougest fone erdo: fone den dahinun fazzun in den dia potun habetun den scaz dero lero. unde uuin geureuuet danne mennisgon herza: diu geistliche trunchinheit diu gibet imo dia minna dero geistlichun. ode: diu seti des gotis lichenamon unde sines pluotis getuot in fro.

16. Vt exhilaret faciem in oleo, et panis cor hominis confirmet. Daz imo diu seti sin anasiune gehugeliche in glizemen: daz an imo offeno skine etelih gotes gnada, einuueder dero

---

CIII 12. lerent] leret 15. unde uuin] un uuin, de *übergeschrieben*

beruochunga ode des kechosis ode des uuissagtuomis ode etelichero gotes kebe. uuanda iz chit | 'einemo iogelichemo 116c
uuirt geben diu irofuenunga des keistes ze dero nuzzesami.'
unde daz prot, daz chit tero sela laba, sin herza sterche.

17. Saturabuntur ligna campi et cedri Libani quas plantauit: illic passeres nidificabunt. Dero gnada des protis, des uuinis unde des oles uuerdent sat diu folc·dero potono, daz sint mezige: so uuerdent ouh dia geuualtigen die uuider anderen sint, also dia ciederpouma dia ufen Libano uuahsent uuider anderen boumen sint. sint tie iz alle? echert dia er phlanzoto: also der heilare chuit 'ein iogelih phlanza die nieht ne phlanzota min fater, diu uuirt aba`gescaben'. under den nistent smaliu gefugele: si stiftent munestiura an iro eigenen,
daz da | inne si diu gemeinde dero heiligen pruodera. 116d

18. . . . daz hus fullice ist iro herzogo. fullic ist ein merefogal unde nistet in demo steine io ferro uone stade, dar ana slahent dia unda: also ouh an Christo der stein ist die Iudon zebrochen uurtin. der ist iro herzogo, si sint sine chnehte. irbelgent sih dia ziederbouma unde tuont si in unsemfte unde zureuuareda, unde stoubet sie daz danne: daz ist iro freisa, nals tero die dar inne sint, uuanda got iro helfare ist. anderiu urreccha chuit: daz hus des falchen ist iro herzogo. der falcho ist meiste allero fogelo, der uberuuindet den aren unde izzet in unde bezeichenet dia starchisten
geuualtigen die uuilon sih dero uuerlte intsagont | unde hu- 117a
sont in himele. daz pilde locchet ouh tara andera die uueichere sint, wanda in iro zimberunga lichet. hôhe berga sint stat den hirzon: dia geistlichen sint beheftet in den hererun geboten. uuio auer die diemuotin unde dia riuuuari? uuaz scol iro trost sin? Christus ist der stein, er ist zuofluht dero sundare.

19. Fecit lunam in tempore: sol cognouit occasum suum. Er teta dia christinheit in demo zite dirro totlichi in dero

---

CIII 18. herzogo fullic] *das erste* o *scheint aus* u *corrigirt*
hôhe berga berga

si suinet unde uuahset also diu manin. si uberuuindet auer dia unstatigi, so diz ziget. Christus derdir ist ein sunna des rehtes, er irchanda sinen tod. uuaz ist taz? er uuolta in, er licheta imo, er leid in gerno.

20. Posuisti tenebras, et facta est nox: in ipsa pertransi-
117b bunt | omnes bestiae siluae. Samet demo tode saztost tu, got, finstri sinen iungeron, uuanda si iro gedingi do flurin den si an imo habeton. unde diu naht wart to, fone dero Christus ze Petro chot 'din pat der Satanat in dirro naht, daz er dih keriteroti also den uueize'. neskein daz to do er sin ze drin malin uerlougenoti? in dero naht farent uz in iro uueida elliu uualttierer, alle tiufala, daz sie Petro unde anderen geloubegen faren.

21. Catuli leonum rugientes, ut rapiant et querant a deo escam sibi. Uuelfer leuuon ziehent sih uz mit ruhelode. ze uuiu? uuane daz siu eteuuaz irzucchen, unde siu fone gote keuuinnen fuora, ane des kelaz in nieht uuerden ne mac.

117c 22. Ortus est sol, et congregati sunt | et in cubilibus suis
collocabuntur. Dara nah irran diu sunna, irstuont Christus: do samenoton sih diu uualttierer unde zugen sih in iro luoger, in dei herza dero ungeloubegono. wanda do Christus irstuont, do uurtin sie fluhtic unde do rumton si den geloubegun.

23. Exibit homo ad opus suum et ad operationem suam usque ad uesperam. Dannan fone demo morgene get mannolih ze sinemo uuerche des in dero christinheite durft ist unz ze abende: daz ist der ende dirro uuerlte, da ist uuerchis endi.

24. Quam magnificata sunt opera tua, domine. omnia in sapientia fecisti, impleta est terra possessione tua. Herro
117d fater, uuio michel diniu uuerch sint: anderiu ne | sint in gelih.
an Christo scuofe du elliu dinc. tiu erda ist fol des daz tu besizest: si ist fol christinero liute, dia sint din pisezeda.

25. Hoc mare magnum et spatiosum manibus: illic reptilia quorum non est numerus. Diz mere ist michel unde uuit-

---

CIII 19. manin *über durchstrichenem* sunna 20. unde anderen] un deren gelobegen, v *übergeschrieben* 22. ungeloubegono] geloubegono 23. christihheite 24. bezizest

hende: also da ana skinet, ta sint inne chriechentiu dero nehein zala ne ist.

26. Animalia pusilla cum magnis, illic naues pertransibunt. Da sint inne luzeliu tierer unde micheliu: under den mitten farent io doh skef. uuaz ist tiu reda? uuane daz in dirro uuitun uuerlti manige freisa sint dero hoherun unde dero smaherun stete, ioh heidene ioh ubele christenun, uone den
zuruuaride irrinnent ioh ahtesal. unde kelazen | uuirt doh 118a
dero christinheite daz si under in mittun gnesent unde folchoment ze dero porto dero heili: uuanda Christus ist iro stiura.

27. Draco iste quem formasti ad illudendum ei: omnia a te exspectant, ut des illis escam in tempore. Da ist inne diser zaligo tracho, der alto natero den du ze huohe habest kemachot. uuemo? den heiligen selon unde den heiligon eingilon. uuio den heiligen selon? uuane daz sie trettont sin houbet, daz chit: daz anagenge sinero bechorunga uerchiesent sie. uuio den heiligen engilon? uuane mit demo iteuuize, daz er undurften fone dero guotlichi chomen ist zuo dero uuenicheite unde fone demo eingilo ein tiufal uuortin ist: fone diu ist diu uuerlt zalic, uuanda er dar inne ist.
Omnia a te | exspectant, ut des illis escam in tempore opor- 118b
tuno. Elliu bitent siu din, daz tu siu azest so iz zit si: ioh dei cresenten, ioh dei feho diu luzeliu ioh dei micheliu, ioh selber der draccho, ioh din pesezzedo mit dero du irfultost dia erda. uuaz ist daz muos des drachon? daz ist diu erda: der minnare dero erde ist sin muos. fone diu chuit iz 'dei ferstet diu himeliskiu sin, niuuiht dei irdisken'. der úf denchet, der ist golt: den ne gibet in got ze ezenne fure erda.

28. Dante te illis, colligent: aperiente te manum tuam, omnia implebuntur bonitate. So du in gibest, so nement sie: iro geuualt ne gibet in daz muos, sunter diner. so du Christum geoffenost der din hant ist, so uuirdet din pisezzede irfullet alles guotis.

CIII 27. (118a) pssezzedo

118c 29. Auertente autem te | faciem, turbabuntur: auferes spiritum eorum, et deficient et in puluerem suum reuertentur. Auer dir fone in sehentemo uuerdent sie getruobet in iro bechorungun tie si danne lident: ze dero uuis nimest du in iro geist, daz ist iro ubermuot, unde geloubent si sih iro unde iruuintent ze demo gedancha daz si molt sint.

30. Emitte spiritum tuum et creabuntur: et renouabis faciem terre. Sendest uz tinen geist unde uuiso iro, sid sie sih des iro geuzenot eigin. unde dannen uuerdent sie gescafen unde uuerdent ein niuuuiu keskaft, daz si uuizen uuer sie sint: unde so gemuzost du menniskon pilde.

31. Sit gloria domini in saeculum, laetabitur dominus in operibus suis. Trohtines guotlichi, nals mennisgon, si iomer.
118d trohtin frewet | sih an sinen uuerchen, nals an des mennisken, uuanda dei ubel sint.

32. Qui respicit terram et facit eam tremere: qui tangit montes, et fumigabunt. Der den mennisgen gesihet unde in tuot piben. den er so gesihet, an demo rauuet er. also er selbo chot 'uber uuen rauuet min geist? uuane uber den diemuoten unde den rauuegen unde den furhtenten miniu uuort'. der die ubermuotin mennisgen triffet unde gestunget zuo dero riuuua: uuanda so trofene riuuuesont si, uuanda si danne uuofent iro sunda.

33. Cantabo domino in uita mea, psallam deo meo quamdiu sum. Trohtine singo ih unz ih lebo, uuanda ih hie gedingun habo. ih singo imo ouh so lango ih pin in dero euuicheite da ander uuerch neist uuane gotis lob.

119a 34. Iocundum sit | ei eloquium meum, ego uero delectabor in domino. Uunnesam si imo min gechose, min lussami ist an imo: mih getuon ih imo chunt uuizentemo, mir getuo er sih chunt unuuizentemo: suoze si imo min biiht, suoze ist ouh mir sin gnada.

35. Deficiant peccatores a terra et iniqui, ita ut non sint. benedic anima mea dominum. Sundige keslifen aba dero irdisgun giticheite unde unrehte zegen, so daz sie ne sin, un-

CIII 29. te faciem] ma faciem

rehte nesin: so sendet er uz sinen geist ze iro irauerunge. lobo trohtinen, min sela: daz uuas anegenge des salmon, daz ist ouh der uzlaz.

CIV.

Alleluia ist hebreisc, latinisgun chit iz 'lobot got'.

1. Confitemini domino et inuocate nomen eius, annuntiate inter gentes opera eius. Daz ist daz sel | ba: 'lobot cot' chuit 119b
iz, uuanda hie diu biiht triffet zuo demo lobe. unde so zit ist, so chomet unde haret in ana, chundet under dieten siniu uuerhc. daz ist kesprochen ze den poton unde ze den uuissagon.

2. Cantate ei et psallite ei, narrate omnia mirabilia eius. Singet imo, daz ist in uuorten, unde seitun ruoret imo, daz ist in uuerchen: an den beiden lobot in. zellet elliu siniu uunder: doh ir ne meget, des uuillen ne breste iu.

3. Laudamini in nomine sancto eius: letetur cor quaerentium dominum. In sinemo namen uuerdet kelobot: sin tugent ketuot iuuuih lobeuuirdige, nals iuuueriu. fro si dero herza dia got suochent, ane bitterun zorn sin sie.

4. Querite dominum et confirmamini, querite faciem eius semper. Suochet got unde uuerdet kesterchet: | nahet iuuih 119c
imo so, daz ir ze erist uuerdet intluhtet ze gesenne uuaz ze tuonne si. dara nah kestarchet daz ir da ana ne irliget. sina gagenuurt suochet io. ir habet in funden in dero geloube, suochet in ouh in demo pilde. so ir in fone antluzze ze antluzze gesehent, so suochet ir in doh ane ende, uuanda ir in minnont ane ende.

5. Mementote mirabilium eius que fecit, prodigia et iudicia oris eius. Irhuget sinero uuntero dei er teta in dero zeteilide

---

CIV 2. daz ist in uuorten] ist *fehlt* 4. gesehent *übergeschrieben*

des roten meres unde in dero uuiderchere Iordanis, irhuget sinero niuskihte dia er oucta in dero philli Egipti, uuanda niuskihte sint tie e ne geskahen, unde dero urteila sines mundes die er Moysen lerta.

6. Semen Abraham serui eius, filii Iacob electi eius. Ir
119d Abrahamis slahta sines | scalches, ir Iacobis sune sines iruueletin, irhuget iro ze den der poto chot ‘ube ir christine birent Abrahamis geslahti, so biret ir ouh erben nah temo intheize’.

7. Ipse dominus deus noster, in uniuersa terra iudicia eius. Er ist trohtin got unser, in allero erdo sint siniu gerihte: in allero uuerlte ist sin christinheit, da sint ouh siniu gerihte unde sine urteila.

8. Memor fuit in saeculum testamenti sui, uerbi quod mandauit in mille generationes. Er irhugeta sinero bemeineda in euua: nieht des alten urchundes daz mit demo niuuuen zefertiligonne uuas, sunter dero geloube diu ioh fore dero e Abrahame ze rehte bezalt uuart. des uuortis irhugeta er daz er hiez uueren in allen geburtin. uuaz ist taz? daz ist daz
120a uuort dero | geloube, daz der rehto fone dero geloube lebo.

9. Quod disposuit ad Abraham et iuramenti sui ad Isaac. Daz er Abrahae bemeinda der fone dero geloube uuart kerehthaftigot, unde er irhugeta sines eides den er teta Isaac umbe sina chunnescaft.

10. Et statuit illud Iacob in praeceptum et Israhel in testamentum aeternum. Unde daz uuort dero geloube sazta er Iacob ze festemo gebote unde Israheli ze euuigero bemeineda. an den patriarchen sculin wir christinliute fernemen: sie sint Iacob, sie sint Israel unde keslahti Abrahae.

11. Dicens ‘tibi dabo terram Chanaan, funiculum hereditatis uestrae’. Sus dar umbe geheizendo ‘dir gibo ih tia erda dero intheizede’: dir geloubegemo liute. ‘ze mazseile
120b iuuueres erbes’: daz ir iz teilet mit seile um|be daz pehaltena urchunde dero geloubo. uuanda diu geloube, mit tero

---

CIV 8. irhugeta er] er *fehlt*   daz rehto, der *dazwischen übergeschrieben*   9. um | sina

gechorot uuirt uuio suoze got ist, diu gibet daz himeliske riche: daz ist diu erda dero intheizade.

12. Cum essent numero breui, paucissimi et incolae in ea, 13. Et pertransierunt de gente in gentem et de regno ad populum alterum: 14. Non reliquid hominem nocere eis et corripuit pro eis reges. Doh iro luzzel uuare, unde die selben da in dero erdo Chanaan recchen uuaren, unde sie uualloton fone diete ze diete, fone riche ze riche: ne liez er in doh niomannen taron unde rafsta er chuniga umbe sie, also er teta Abimelec den chunic Gerari et Pharaon den chunic Egipti. uuio chot er?

15. Nolite tangere christos meos et in prophetis meis nolite
malignari. Ne ruoret mine ge | uuihten. uuer uuihta sie? 120c
uuane der heiligo geist. uuaz ist tanne daz tie Iudon chodent daz der christus ne si der mit dero chuniclichun salbon gesalbot ne si, unde pediu dominus Iesus den namon habon nescolti? unde an minen uuisagon ne skeinet ir arcuuilligi.

16. . . . do ladeta er hunger in daz lant. er hiez uuerden sibeniarigen hunger unde alla starcha protis tiligota er, uuanda prot manne starchi tuot: pediu chuit iz da fore 'daz prot kefestenot daz heza des menniskon'.

17. Misit ante eos uirum: in seruum uenundatus est Ioseph. Comen santa er fore in. uuen? Ioseph. fore sinen bruoderen frumeta in got. uuio santa er in? ze scalche uuart er ferchoufet. got wolta in auer ze herron machon, doh si in fure scalh cabin.

18. Humiliauerunt in conpedibus | pedes eius, ferrum per- 120d
transiit animam eius, 19. donec ueniret uerbum eius. Sine fuoze sluogen sie in druhe: daz hiez tuon Putifar umbe dero chenun lugi. isan durhcgienc sina sela: not leid er michela, solih ist daz in euuangelio stet 'unde dina sela durhferet sin suert'. in dero note uuas er, unz sin uuort chom fone dero antfristunga dero trouma an dero sin uuarheit skein.

CIV 16. heza = herza 17. wolta *übergeschrieben* 18. Humiliauerunt] H *fehlt* anima 19. troma, v *übergeschrieben*

20. Eloquium domini inflammauit eum: misit rex et solult eum princeps populorum, et dimisit eum. Gotes kechose zunta in: der heiligo geist sprah imo uz. uuanda er fiur ist unde zundet dia zungun dero uuissagon, pediu skein er in den fiurinen zungun uber dia poton. Pharao der in habeta geeiskot einen antfristare dero troume, der santo sine dienest-
121a man zuo demo charcha|re unde losta in.

21. Et constituit eum dominum domus suae et principem omnis possessionis suae. Unde sazta in ze herron sines huses unde ze aleuualton sinero sahchon.

22. Vt erudiret principes eius sicut semetipsum, et senes eius prudentiam doceret. Daz er sina fursten lerta samo sih selben. uuaz? uuane die antfristunga dero troume. unde sine herestan fruotheit lerta samo sih selban: er uuolta daz er uuera geuualtes nah imo unde magisterinnes uore imo.

23. Et intrauit Israhel in Egiptum, et Iacob accola fuit in terra Cham. Do fuor sin fater dara unde uuart da lantsideli.

24. Et auxit populum suum uehementer et firmauit eum super inimicos eius. Do merota got sinen liut, uuanda er manicfaltota in, unde starcta in uber sine fienda: geteta in
121b obe|roren sinen fiendan, also in demo roten meri skein, do dise chomen uz unde ene lagen inne.

25. Conuertit cor eorum, ut odirent populum eius et dolum facerent in seruos eius. Fore des pecherta er iro herza dara zuo, daz sie hazeton sinen liut unde sine schalcha ilton besuichen. uuio becherta er sie dara zuo? uuane daz er gab daz sine scalcha dihen begundon, so uerro daz in is ene negundon. gotis unsti irrahton iro ununste unde haz unde ahtunga.

26. Misit Moysen seruum suum, Aaron quem elegit ipsum. Durh taz santa er dara sinen schalc Moysen unde Aaron den er dara zuo iruueleta.

27. Posuit in eis uerba signorum suorum et prodigiorum in terra Cham. In zuein beualh er dei uuort unde dei

---

CIV 20. Eloquium fiurinen zugun 21. sazta *aus* sazza *corrigirt* 25. seruos] seruuos 27. prodiorum

arende sinero zeichenne unde sinero uundero dei er tuon uuolta
in Egipto sinemo liute ze fri|denne. 121c

28. Misit tenebras et obscurauit, et non exacerbauit sermones suos. Auer Egiptios uuarf er ana finstri unde petunchelota si: so tuncheliu herza gab er in, daz si uuare ne taton sines inbotes. also dar ana skein daz si eiuero inphiengen siniu uuort unde siu leidoton.

29. Conuertit aquas eorum in sanguinem et occidit pisces eorum. Iro aha beuuanta er in pluot unde irstarpta iro fisca, uuanda si lebon ne mahton ane uuazer.

30. Edidit terra eorum ranas in penetrabilibus regum ipsorum. Iro erda uuarf uz tie frosca ioh in dero chunige bettechamero.

31. Dixit, et uenit cynomia et cinifes in omnibus finibus eorum. Do gebot er ouh, unde chomen sa dia huntfliugen, unde muccun chomen in allero endeglih.

32. Posuit pluuias eorum grandinem, ignem comburentem
in terra ipsorum. Iro regene machota er ze hage|lo, pren- 121d
nentez plicfiur machota er in iro lante.

33. Et percussit uineas eorum et ficulneas eorum, et contriuit lignum finium eorum. Unde daz uueter sluog uuingarten unde ficpouma, unde fermuleta boumeglih da in lante.

34. Dixit, et uenit locusta et brucus cuius non erat numerus. Do gebot er, unde chom auer matscrec, chom sin sun cheuero des ende ne uuas.

35. Et commedit omne faenum terre eorum et commedit omnem fructum terrae eorum. Unde fraz heuue unde allen ertuuocher.

36. Et percussit omne primogenitum in terra eorum, primitias omnis laboris eorum. Do sluoc er daz eristporna da in lande, sluoc die frumegesten, daz chit die fruosten gifte, allero iro arbeite. Iro altisten chint unde dei altisten iungiu des fehes mit arbeiten gezogeniu lagen sament tot.

37. Et eduxit eos cum argento et auro, et non | erat in 122a
tribubus eorum infirmus. Er leitta sie uz geladene mit golde

CIV 28. inbotes. dar, *dazwischen leerer radirter Raum*
30. petrabilibus 34. chomen auer

unde mit silbere: daz hiez er si intlihen, nals daz er unreht kebiete, sunter sin gebot ne mac wesen unreht. siecher ne uuas under in: got uuolta daz sie ungeirret uuaren ze iro uerte.

38. Letata est Egiptus in profectione eorum, quia incubuit timor eorum super eos. Egiptus freuueta sih iro uerte, nah tiu do si Pharaonis tot keeiscoton, uuanda in iro forhta ana lag: sie forhtan daz sie iruundin, unde si dia aleibei tiligotin.

39. Expandit nubem in protectionem eorum et ignem, ut luceret eis per noctem. Do si faren begundin, do deneta er daz uuolchin uber si tages fore dero hizzo, unde nahtes fiur, daz iz in liuhti.

40. Pecierunt, et uenit coturnix, et pane celi saturauit eos.
122b | Si baten fleisges, do chom in rebehuon, daz ist fleisc: unde mit himelprote kesateta er sie, daz pezeicheneta Christum fone himele chomenen.

41. Disrupit petram, et fluxerunt aque: abierunt in sicco flumina. Den stein spielt er, dannan uz runnen uuazer: si durhfuoren Iordanem in truccheni.

42. Quoniam memor fuit uerbi sancti sui quod habuit ad Abraham puerum suum. Daz teta er allez, uuanda er irhugeta sines geheizes den er Abrahe teta sinemo trute.

43. Et eduxit populum suum in exultatione et electos suos in laeticia. Unde leitta er uz sinen liut in sprungezodi unde sine iruueleton in freudi.

44. Et dedit illis regiones gentium, et labores populorum possiderunt. Do gab er in lantskefte dero diete: anderre liuti arbeite pesazen si.

45. Vt custodiant iustificationes eius et legem eius requi-
122c rant. | Daz si rehtes huoten unde sina ê pegiengen: uuanda mit diu daz fursta guot keuunnen uuirt, also mit dero pisezzedi dero lanto.

CIV 37. uuaren *aus* uualen *corrigirt* 38. eiscoton uuanda *fehlt* fortan] h *übergeschrieben* 40· panē fleisc] fleic

CV.

Alleluia ist ouh hie, uuanda also gotes gnada skein in sinen iruueleton fone den der erere salmo sageta, so nebrast iro ouh in den pitteruntun fone den nu gesungun scol uuerden.

1. Confitemini domino, quoniam bonus, quoniam in saeculum misericordia eius. Iehet trohtine iuuuerero sundono unde ne missetruet imo gnadono, uuanda er guot ist, uuanda in uuerlte ist gnada, in uuerlte ist diu stat dero riuuua: nah tero uuerlte ende chumet diu urteila.

2. Quis loquetur potentias domini? auditas faciet omnes laudes eius? Uuer ist der gotes mahte gesage die ungeliche
sint? unde uuer ist so heilic | taz er siu elliu tue, so er siu 122[d]
gehoret? uuelehiu sint dei lob? uuane diu uuerh sinero geboto dei mit rehto heizent siniu lob, uuanda got an in ze lobonne ist der dei uurhchet in uns.

3. Beati qui custodiunt iudicium et faciunt iusticiam in omni tempore. Salige die gerihtes huotent unde reht tuont in allen ziten: daz sint die anderen rihtent unde selbo rehto lebent.

4. Memento nostri, domine, in beneplacito populi tui: uisita nos in salutari tuo. Irhuge unser, trohtin, an dero liebsami dines liutes: samet den laz unsih uuesen ze den dir lieb si, uuanda dir nieht in allen ne lichet. uuise unsir an Christo dinemo haltare: so er chome, unde der niuuue liut uuerde, so zele unsih alten liut zuo demo niuuuen liute.

5. Ad uidendum in bonitate electorum tuorum, | ad le- 123[a]
tandum in laeticia gentis tuae. Ze sehenne an dero guoti dinero iruueleton daz uuir in ebenguote uuortene iro mandunga sament in sehen. unsih ze ureuuenne in dero freuuuidi dines niuuuen dietes, daz tu uns alten iro freuuida gemeina tuest.

6. Peccauimus cum patribus nostris, iniuste egimus, iniquitatem fecimus. Uuir eigin gesundot sament unseren forderon,

CV 2. Qui

uuanda uuir in iro lanchen uuaren. ode iz chuit: so die taten so taten ouh uuir; daz unreht taten uuir; so taten ouh sie.

7. Patres nostri in Egipto non intellexerunt mirabilia tua, non fuerunt memores multitudinis misericordiae tuae. Unsera fatera ne fernamen dei uunder dei du tate in Egipto: si ne uuisson daz tu si mit in woltost leiten zuo demo euuigen
123[b] libe, si dahton an diu | zegentlichen, also an diu ewigen. si nehugeton manigero gnadono dinero, so si dir after des missetruoton, unde si choden 'ne mac got gareuuen den tisc in dero uuosti'? ane fernunst uuaren si dero gagenuurtigen unde ane die gehuct dero feruarnone. Et irritauerunt ascendentes in .mare, mare rubrum. Unde irgremeton si in, do si fuoron in den roten mere, uuanda si Egiptios so harto forhtun, daz si in missetrue chomen: do negehugeton si uuaz er guotis fore teta.

8. Et saluauit eos propter nomen suum, ut notam faceret potentiam suam. Er hielt si io doh umbe sinen namen, also umbe iro geuurhti, daz er an in chunt getate sina maht.

9. Et increpauit mare rubrum, et exsiccatum est: et de-
123[c] duxit eos in abyssis sicut in deserto. Unde er rafsta | den roten mere, fone diu inteta er sih unde getrucchenet uuart er an dero stete da er sih inteta. uuio uuas tiu rafsunga getan? uuane daz sines uuillen diu getougeni des meris inphant nah tiu daz elliu dinc gote lebent unde sines uuillen folgent. unde leita er sie also trucheno under zuisken den heuigen uuazeren, samo in einote da uuazer ne ist.

10. Et saluauit eos de manu odientium, et redemit eos de manu inimici. Unde so genereta er si fore iro fiande handen: so uuart gebildot unsir toufi, uuanda daz rote mere daz gotis pluot pezeichenet.

11. Et operuit aqua tribulantes eos, unus ex illis non remansit. Unde uuazer pedahta iro ahtari, iro ne uuart einer ze leibo: alle sunda uuerdent fertiligot in dero toufi, neheiniu
123[d] | ne uuirt ze leibo. do kescah daz ta fore stet: Letata est Egiptus in profectione eorum.

CV 8. ut notam] ut *fehlt auf Rasur*

12. Et crediderunt uerbis eius, et cantauerunt laudes eius. Unde do hitemon geloubton si sinen uuortin unde sungen sin lob unde choten 'singen uuir gote guotliche, er ist gemichellichot'.

13. Cito fecerunt, obliti sunt operum eius, non sustinuerunt consilium eius. Daz taten si unlango: si irgazen sa sinero uuercho, also manige in dero christinheite irgezzent dero toufi. si ne biton uuaz er uuolti. iro euuigun salicheit uuolta er diu mit gedulti geuunnun scol uuerden: si gahoton zuo dero zitlichun salicheite.

14. Et concupierunt concupiscentiam in deserto et temptauerunt deum in inaquoso. Unde pediu giresoton si da in einote unde choreton gotis in uuazerlosi.

15. Et dedit | eis petitionem ipsorum et misit saturitatem 124a
in animas eorum. Do gab er in daz des si baten unde santa in seti: furc si selben sint hie dia sela genennet.

16. Et irritauerunt Moysen in castris, Aaron sanctum domini. Dara nah irgremeton si Moysen in den herebergon unde den gotis heiligen Aaron: si luzten die uone dero geleite sie gehalten uuaren.

17. Aperta est terra et deglutiuit Dathan et operuit super congregationem Abiron. Fone diu inteta sih tiu erda unde ferslant Dathan unde peuuarf daz kesemine Abiron: die zuene uuaren des strites houbet.

18. Et exarsit ignis in sinagoga eorum, flamma combussit peccatores. Fiur gienc iro menigi ana, louc pranta die sundigen die in zuen folgotin.

19. Et | fecerunt uitulum in Oreb, adorauerunt sculptile. 124b
Unde taten si ouh uuirs, daz si bildoton daz chalp in Orep unde daz grabeuuerch petoton.

20. Et mutauerunt gloriam suam in similitudinem uituli comedentis faenum. Unde iro guotlichi diu an gote uuas uuehseloton sie an des fehes pilde daz heuues lebet.

21. Obliti sunt deum qui saluauit eos, qui fecit magnalia in Egipto, 22. mirabilia in terra Cham, terribilia in mari

---

CV 12. lob ude, n *übergeschrieben* 15. petitionem] petionē
19. Et] E *fehlt*

rubro. Irgazen gotes der sie gehielt, der in Egipto magenheite teta, uunder in Chamis lande, prutelichiu in demo roten mere.

23. Et dixit ut disperderet eos, si non Moyses electus eius stetisset in confractione in conspectu eius. Unde doh sprah er daz er sie flure, ube Moyses sin iruuelito ne stuonde fore
124c | imo an demo bruche.

24. Vt auerteret iram eius, ne disperderet eos: et pro nihilo habuerunt terram desiderabilem. Also uasto, daz er sinen zorn uuanti unde ne hancti daz er sie nah iro sculdin flure: also diu digi ist 'ube du ferlazest dia sunda, so ferlaz in: ube du auer des nieht netuost, so uertilge mih fone demo puoche dero lebenton'. sicher uuese der daz gotis reht tiligon ne uuolti, stuont er unde bot sih selben fure die sculdigen: so wart ze leibo iro flornussida. unde lustlih lant, ih meino daz himelriche, ahtoton si fure nieht.

25. Non crediderunt uerbo eius et murmurauerunt in tabernaculis suis, non exaudierunt uocem domini. Noh si ne
124d getruuuoton sinemo gehei | ze, unde pediu runeton si in iro herebergon uberlaga tuonde gote unde Moysi. unde gotis stimma der in uerbot dia murmelunga, ne uuereton sie.

26. Et eleuauit manum suam super eos, ut prosterneret eos in deserto. 27. Et ut deiceret semen eorum in nationibus et dispergeret eos in regionibus. Do huob er sina hant uber sie, daz er si da in demo einote irualti, unde daz iro ze leibo uurti, daz er daz under dietin geniderti, unde sie zeuurfi after lante.

28. Et initiati sunt Belphegor et comederunt sacrificia mortuorum. Inindes uurtin sie gemeiligot Priapo, also der poto chuit daz sie in den uuirsisten sin chomene so uerro iruuotin,
125a daz offene gotes racha an in skein. unde to | tero mennisken opfer azen si also Priapus uuas, samo got si in den uuortin spareti, daz si doh deste uuirs tatin.

29. Et irritauerunt eum in adinuentionibus suis, et multiplicata est in eis ruina. Unde in iro gedanchon gremeton

---

CV 29. irritauerunt] irritaue

si in: si gedahton misseliche gota. unde dannan uuart iro ual manicfalte: lagen al tot in demo einote.

30. Et stetit Finees et placauit, et cessauit quassatio. Unde Finees stuont uuider demo unrehte, mit diu gehulta er got: dannan gestilta ze demo male daz muosal.

31. Et reputatum est ei in iusticiam, in generationem et generationem usque in sempiternum. Unde daz uuart imo pezalt ze rehte in allen chunnezalon: so uuirt iz iomer.

32. Et irri | tauerunt eum ad aquam contradictionis, et uexa- 125b
tus est Moyses propter eos, quia exacerbauerunt spiritum eius. Do gramdon si in auer ze dero stete da daz uuazer dero uuidersprache heizet, uuanda da uuart Moyses kemuot umbe die die sin muot eiuer gemachoton.

33. Et distinxit in labiis suis. Unde er bediu gotes uunter daz si do geeiscoton in sinen uuorten skiet fone den ereren uunderen: er trueto disero ereren, disses ne trueta er. pediu chot er zuifelonde, er er dia gerti sluoge an den stein 'ne magen uuir iu fone dismo steine uuazer leiten'. fone demo zuifele uuart ouh er sculdic, unde dia sculda ne liezen in chomen in dia erda dero intheizade. dia auer dara chomen, uuaz taten die?

34. non disperdiderunt gentes quas dominus dixit illis.
| neuertilgotin die diete. die got hiez uertiligon: Chananeos 125c
Amorreos Iebuseos unde andere.

35. Et commixti sunt inter gentes et didicerunt opera eorum 36. et seruierunt sculptilibus eorum: et factum est illis in scandalum. Si miscton sih ze in, gehiton ze iro tohteron unde uuorhton nah in unde dienoton iro abgoton: taz uuart ze arge.

37. Et immolauerunt filios suos et filias suas demoniis. 38. Et effuderunt sanguinem innocentem, sanguinem filiorum suorum et filiarum suarum, quas sacrificauerunt sculptilibus Chanaan. Unde dannan fertaten si sih so uerro, daz sie iro sune unde iro tohtera den tiufelon opheroton — daz uuas meintatlih — unde sie uz liezen unsundic pluot dero selbon chindo
dei si den apgotin opferoton: daz uuas | in sament ioh man- 125d
slecke ioh faterslecke, daz lirneton si fone den dieton.

39. Et interfecta est terra in sanguinibus et contaminata est in operibus eorum, et fornicati sunt in adinuentionibus suis. An so unsuntigen pluoten uuart tiu erda irslagen, nals si, sunter an iro sizzente uurten si an iro selo irslagen. unde beuuentet uuart si an iro uuerchen: unde so huoroton sie, daz chit so gesuichen si, gote in iro gedanchon.

40. Et iratus est furore dominus populo suo et abhominatus est hereditatem suam. Do balc sih got des alles uuider sinen liut unde leidota sin erbe daz si uuesen scolton.

41. Et tradidit eos in manus gentium, et dominati sunt eorum qui oderunt eos. Unde bediu gab er sie in anderere
126a liuti hende un | de iro fianda uuielton iro: daz uuaren Moabite Amonite Philistei Siri.

42. Et tribulauerunt eos inimici eorum, et humiliati sunt sub manibus eorum. Unde ire fianda arbeitton sie unde under iro handon uurten sie geniderot. ube si holdemo gote ne uuolton losen, si muosen auer dienon unholden herron.

43. sepe liberauit eos. suio daz allez uuare er losta si io doh ticcho. Ipsi autem exacerbauerunt eum in consilio suo et humiliati sunt in iniquitatibus suis. Si fiengen auer zuo unde brasten in in iro rate, unde dannan uurten si io geniderot in iro unrehte. in neirdroz rehtes, uuanda sie ne irdroz unrehtes.

126b 44. Et uidit cum tribularentur et audiuit oratio | nem eorum. Doh sah er si in iro arbeiten unde gehorta iro gebet umbe iro note.

45. Et memor fuit testamenti sui et penituit eum secundum multitudinem misericordiae suae. Unde irhugeta er sinero niuun bemeineda dia er Abrahe gehiez, unde rou in sin ando mit demo er sih rah an in nah dero menigi sinero gnadon.

46. Et dedit eos in misericordias in conspectu omnium qui ceperant eos. Unde skeinda er in gnada fore allen den fone den si uuiclichen geuunnun uuaren: uuanda er uuolta daz Christus uone in chome.

CV 43. in in iro] in iro

47. Saluos fac nos, domine deus noster, et congrega nos de nationibus. Tuo unsih gehaltene, trohtin got unsir, ioh ten alten liut ioh ten niuuun, unde samene unsih | uone allen 126c
dieten ze einemo christennen liute. Vt confiteamur nomini sancto tuo et gloriemur in laude tua. Daz uuir iehen muozin dinemo heiligen namen unde an dinemo lobe geguotlichot uuerden, nals an unseremo.

48. Benedictus dominus deus Israhel a saeculo et usque in saeculum, et dicet omnis populus 'fiat, fiat'. Kelobot si trohtin got Israhelis uone uuerlte ze uuerlte, unde des lobes antuurtet aller der gesamenota liut 'daz si, daz si'.

CVI.

Vuaz demo gotis liute uuilon missetuontemo gescahe, uuilon riuuuesentemo, unde uuio dia Iudon fertribon uurtin, unde uuio die diete geladot uurtin, unde uuio manifalte gotis irbarmide sint, daz saget tiser salmo.

1. Confitemini domino, quoniam bonus, quoniam in sae- 126d
culum misericordia eius. Iehet gote uuanda er guot ist. er ne chode iu zuo 'iehet' ube er guot ne uuare. iehet imo, uuanda in uuerlte ist sin gnada, dara nah so ist diu urteila. ouh ist daz sin gnada, daz sie euuiclichen lebent mit den engilen.

2. Dicant qui redempti sunt a domino, quos redemit de manu inimici, et de regionibus congregauit eos. Die singen sin lob die er losta mit sinemo pluote fone des tiufales keuualt, unde gesamenota geburta uone allen geburtin. mit golda noh mit silbere ne losta er sie, sunter mit sinemo pluota.

CV 47. iehen] ieh (*Riss und Nath*) hen CVI 1. eius *fehlt*

3. A solis ortu et occasu, ab aquilone et mari. Die er samenota uone allen halbon dero uuerlte.

127a 4. Errauerunt in solitudine in in | aquoso, uiam ciuitatis habitaculi non inuenerunt. Si irroton ê er sie irlosta in dirro uuerlte einote, si irton in uuazerlosi: uuec dero purcseledono, die himelisgen burc diu Christus ist, ne funden si.

5. Esurientes et sicientes: anima eorum in ipsis defecit. Si irton hungerge unde durstige: iro sela suant in in in unmahta fore zadelo, uuanda si ne habeton des sie langeta. den uuec dero uuarheite uuolton si uuizen, des gelangeta si: des ne mahton in philosophi gehelfen. uuio do?

6. Exclamauerunt ad dominum, cum tribularentur: et de necessitatibus eorum eripuit eos. Ze gote hareton si, do in so not uuas: unde er nam si uzer note. diu gestungeda chom in fone imo.

127b 7. Et deduxit eos | in uiam rectam, ut irent in ciuitatem habitationis. Unde leitta er sie an den rehten uuec, an Christum, daz sie an imo giengen zuo dero burc dero euuigen selidon.

8. Confiteantur domino misericordiae eius et mirabilia eius filiis hominum. 9. Quia saciauit animam inanem, et animam esurientem saciauit bonis. Fone diu iehet throhtine sinero gnadono, unde siniu uunter iehet mennisken chinden daz er lara sela unde hungerge guotes gesateta. uuio ist taz gesprochen ‘iehet gnadono unde uundere’? uuane daz er die heizet iehen dia iro inphunden habent.

10. Sedentes in tenebris et umbra mortis, et uinctos in mendicitate et ferro. Uuanda er gesateta dia diete iu sizzente
127c in finstri unde in todes scatue, | unde mit sundon kebundene in betelode, uuande si arm uuaren in isene, daz chuit in dero herti dero ubelono: daz uuas ein bechorunga.

11. Quia exacerbauerunt eloquia dei et consilium altissimi irritauerunt. 12. Et humiliatum est in laboribus cor eorum: infirmati sunt, nec fuit qui adiuuaret. Uuanda si ouh chomene

---

CVI 4. Errauerunt] E *fehlt* in inaquoso] in in | quoso 6. Exclauerunt hareto 9. hunr | gerge

zuo dero irchantnusside dero uuarheite uuidersprachen gotis uuort unde sinen uuillen. si ne waren niuuuiht undertan demo gotes rehte, si uuolton daz iro gestatigen: unde irò herza pediu genideret uuart in ringen die si in gemeitun habeton uuider dia gegireda. do geuuichen si note, wanda der ne uuas der in hulfe, sid in got ne half. uuio auer do?

13. Exclamauerunt ad | dominum, cum tribularentur: et 127d
de necessitatibus eorum liberauit eos, 14. Et eduxit eos de tenebris et umbra mortis, et uincula eorum disrupit. Do nam er si anderest uzer finstri, uzer tode unde uzer hafti.

15. Confiteantur domino miserationes eius et mirabilia eius filiis hominum. 16. Quia contriuit portas ereas et uectes ferreos confregit. Nu si auer des piiht, daz er erina porta brah unde isina grintela.

17. Suscepit eos de uia iniquitatis eorum: propter iniusticias enim suas humiliati sunt. Unde er sie nam aba des unrehtes uuega, daz sie ane in uuolton guot sin: si uurten auer ê geniderot umbe dei selben unreht, daz uuas diu anderiu bechorunga. eniu uuas dero ungeuuizela, disiu uuas
dero | fraueli. 128a

18. Omnem escam abhominata est anima eorum, et adpropinquauerunt usque ad portas mortis. Alle fuora leidizoton si, uuanda sie diu zurdruzze dero geistlichen uuerche ana chom: daz brahta sie zuo den helleporton. uuio auer do?

19. Exclamauerunt ad dominum, cum tribularentur: et de necessitatibus eorum liberauit eos. 20. Misit uerbum suum et sanauit eos. Uuanda ouh taz ein ubel uunda uuas, bediu santa er sinen sun Christum unde heilta sie unde losta si uone iro flornussida.

21. Confiteantur domino misericordiae eius et mirabilia eius filiis hominum. 22. Et sacrificent sacrificium laudis, et annuncient opera eius in exultatione. Dero gnadon si imo ouh
fergiht also dero ererun, unde | dannan geheiligen si imo dia 128b
heiligunga lobes, unde maren si siniu uuerh in freuuuidi, nals in tracheite: daz ist tiu drittiu pechorunga.

23. Qui descendunt mare in nauibus facientes operationem in aquis multis, 24. Ipsi uiderunt opera domini et mirabilia

eius in profundo. Die daz mere uerent in den skefen, daz chuit dia euuarte die dise uuerlt rihtent in misselichen christinheiten, sih peheftente in manigen uuazeren daztir sint manige liute: die gesahen gotis uuerh unde siniu uunder in dero tiefi. uuaz ist tiefera danne mennisken herze? uone den diccho irrinnent gestrite unde missehellunga die got uunderlicho stillet.

25. Dixit, et stetit spiritus procellae, et exaltati sunt
128c fluctus eius. Ze erist kebot | got, pediu gestuont unde uuereta der tunistige uuint der daz skef muot, unde des uuintis uuella bureta sih.

26. Ascendunt usque ad celos, et descendunt usque ad abyssos. Si heuent sih hoho nendendo unde uallent samo tiefe riuuuendo. anima eorum in malis tabescebat. Iro sela sleuuet in demo leide: uuaz kescah tannan den pescirmaren?

27. Turbati sunt et moti sunt sicut ebrius, et omnis sapiencia eorum deuorata est. Uurtin leidige, uurtin muotsuhtige samoso trunchin man, unde ingienc in iro uuistuom. uuio do?

28. Exclamauerunt ad dominum, cum tribularentur: et de necessitatibus eorum eduxit eos. 29. Et statuit procellam eius in auram, et siluerunt fluctus eius: et letati sunt quia
128d siluerunt. Ze gote hareton si: er ge | machota daz ungeuuitere ze uuetere, unde an diu stilleton sine uuella, unde freuueten sie sih tero stille.

30. Et eduxit eos in portum uoluntatis eorum. Unde er brahta si in dia stilla dero sie lusti, sid die gnada alla got skeindi.

31. Confiteantur domino misericordiae eius et mirabilia eius filiis hominum. 32. Et exaltent eum in aecclesia plebis, et in cathedra seniorum laudent eum. Si iehen imo unde loben in in dero menigi des liutes, unde dia sizzenten an demo herstuola lobon in. Er gestilta dia uierdun bechorunga also die ererun dri, er ist der den ubermuoten uuiderstet unde deumoutin dia gnada gibet: also uuir nu gehoren sculin.

CVI 24. sin manige 26. slueuuet

33. Posuit flumina in desertum et exitus aquarum in sitim,
| 34. Terram fructiferam in salsuginem a malicia inhabitantium 129a
in ea. Dero Iudon aha uuanta er in trucheni, iro uuazer-
uerti uuanta er ze durste, iro uuocherhaftun erda hiez er
uuerden salzmuora. zuuiu? uuane durch dero ubeli die dar
ana sàzen. uua sint iro uuissagon unde iro euuarte uone den
si inphiengen dia lera? uua ist iro sal? uua sint iro opher?
uua ist toh ein iro guot? diu ubel sint in chomen fure diu
guot.

35. Posuit desertum in stagna aquarum et terram sine aqua in exitus. Dara uuidere machota er einote ze seuuenten uuazeren, uuazerlosi erda ze rinnenten uuazeren.

36. Et collocauit illic esurientes, et constituerunt ciuitatem
habitatio | nis. Unde da bi den uuazeren stalta er hungerge, 129b
unde dia burgoton da.

37. Et seminauerunt agros et plantauerunt uineas et fecerunt fructum natiuitatis. Unde arbeiton chorn unde uuin unde chindoton.

38. Et benedixit eis, et multiplicati sunt nimis, et iumenta
non minorauit. Unde hiez er sie fram dihen, unde pediu
uuart iro filo fone unmanigen, unde iro fehe uuereton. uuer
ne uueiz taz al uuesen gesprochen fone den dieten? si uuaren
uerheiet, pediu uuaren si unbirige guotero uuercho unde
hungerge ioh durstige dero heiligen geloube: daz gebuozta er
in, uuanda in genuhtsamiu lera uone imo chom. dero lebeton
ioh iro feha, daz sint die einualtlichen lebent in dero heili-
gun chris | tenheite. uuanda er hiez sie alle leren dia biuanc- 129c
lichen unde die tragen.

39. Et pauci facti sunt, et uexati sunt a tribulatione et dolore. Die selben uurtin unmanige an den die sih uone in zugen. sie uuaren die selben in demo pilde, also in dero uuarheite. unde dia uurtin gemuot fone dero bino uueuuon unde leides. Daz kescah mit rehte den irrarin unde den stritarin die daz kestrite unmanige machota, uuanda si samet ne uuaren.

40. Effusa est contemptio super principes, et errare fecit eos in inuio et non in uia. An dia furstun dero ehaldige,

so in duhta, uuart keuuorfen fersmahide, daz iro diu heiligi christinheit ne rouhta. unde got teta si irron in auuikke,
129d nals | in uuege. er geteta si gen in den gegiredon iro herzon, uuanda si sih selbe uerleiton, do si uuanton etteuuaz uuesen, so sie nieht ne sint.

41. Et adiuuauit pauperem de inopia et posuit sicut oues familias. Dara ingagene half er demo armen uzer dero armheite: uuanda der diemuote ist unde sih irchennet armen, demo hilfet er. unde dero solihen chunne sazta er also scaf, uuanda er sie ane hirte neliez.

42. Videbunt recti et letabuntur. et omnis iniquitas opilauit os suum. Rehte gesehent daz unde freuuent sih is, iro miteuuiste. unde allez unreht peuuarf sinen munt, uuanda iz neheina gagenuurfide ne uant.

130a 43. Quis sapiens, et custodiet hec et intelle|get misericordias domini? Uuer ist nu so uuizic, so hera zuo duft ist? so uuer uuizic ist, der behuote disiu in sinemo sinne. unde der bechennet gotis gnada.

CVII.

2. Paratum cor meum, deus, paratum cor meum: cantabo et psallam in gloria mea. Der sun chuit zuo demo fater ‘min herza ist karo, karo ist min herza’. uuara zuo? ze dolenne dia martira. ‘dir singo ih, dir hohsangon ih in minero guotlichi’.

3. Exsurge, gloria mea; exsurge, psalterium et cithara: exsurgam diluculo. Stant uf, min guotlichi: ouge dih irstento unde uf farendo. stant uf, psalterium unde cithara: daz sint tiu uunter unde dia martira, also da fore stet in demo finfcigosten sehston salmon. in uhton irsten ih.

CVI 40. nals in | in geteta] geta 41. adiuuabit posuit *fehlt* 43. duft = durft CVII 2. deus . da . paratum

4. Confitebor | tibi in populis, domine, et psallam tibi in 130b
nationibus. Nah tero urstentide lobon ih tih in allen liuten unde singo dir salmen in allen dieten.

5. Quoniam magnificata est usque ad celos misericordia tua et usque ad nubes ueritas tua. Uuanda din gnada ist uuorten mihel unz an dia engili in demo himela, unde din uuarheit ist an den euuangelisten in dero erda.

6. Exaltare super caelos, deus: et super omnem terram gloria tua, ut liberentur dilecti tui. Der mennisko sprichet 'nu far uf, got, uber himela, unde din guotlichi breitte sih uber alla erda, daz dine trute, dine geloubegen, irloset uuerden'.

7. Saluum fac dextera tua et exaudi me. Tuo mih an den minen gehalten mit dinero zesuun: ih pin din zeseuua, mit mir gehalt sie.

8. Deus locutus | est in sancto suo 'letabor, et partibor 130c
Sicimam et conuallem tabernaculorum dimetiar'. Nu sprichet diu heiligi christinheit 'got gehiez taz an sinemo sune des ih fro bin, unde bediu teilo ih mine ahselon in misselichen geben des heiligen keistis ze tragenne sine burdi'. et conuallem tabernaculorum metibor. ih mizzo mir in teil tal dero hereberge da Iacob stiga sinen scafon machota.

9. Meus est Galaad, et meus est Manasses, et Effraim susceptio capitis mei. Min sint die diete, min sint die Iuden, unde antfanc mines houbetes, daz chuit diu urstenti Christis, ist min uuocherunga. Iuda rex meus, Moab lebes spei meae. Christus fone demo geslahti Iuda ist min chunic. der
faterloso, daz chuit der tiufal der | got nieht nehat ze fater, 130d
sunter ze urteilare, der ist chezel minero gedingi. ih uersiho mih zuo den die er irsundet. In lebete uuerdent diu fleisc kesoten ze guotemo smachen, so uuerdent kenuoge diemuoti unde uuillige fone demo ahtesale des tiufales: bediu ist tannan der gedingo dero christinheite.

10. In Idumeam extendam calciamentum meum: mihi alienigene amici facti sunt. Ioh ze irdisken mennisken ferreccho ih min euuangelium: fremede uuerdent mir undertan.

CVII 4. psallam] spallam 9. irsundet = irsudet = irsiudet?
9. Meus] s, *vorher Rasur*

11. Quis deducet me in ciuitatem munitam? quis deducet me usque in Idumeam? Uuer leitet mih hina ze festero burc? uuelehiu ist daz? diu hella dero porta er selbo zebrah.

12. Nonne tu, deus, qui repulisti nos, et non exibis deus
131a in uir | tutibus nostris? Netuost tu daz, got fater? du unsih kefristot habest unserero salde unz ze dero urstenti, also du ioh selben Christum fristost ze dero guotlichi. unde neougest tih in unseren chreften, so man unsih fuoret ze martire, also ouh tu in dinero dina gotheit neougest.

13. Da nobis auxilium de tribulatione, quia uana salus hominis. Gib uns aue inuuert getougena helfa dero arbeite, uuanda diu menniskini heili uppic ist unde unchreftic, unde sin baldi ist zerganclih.

14. In deo faciemus uirtutem, et ipse ad nihilum deducet inimicos nostros. Tuon uuir in gote rehtiu uuerhc, so leitet er ze niehte unsere fiande. Uuanda den geistlichen unde den
131b | fleisclichen fianden frumelih kagenuart uuirdet fone den gotchuntlichun tugenden.

CVIII.

2. Deus, laudem meam ne tacueris, quia os peccatoris et dolosi super me apertum est. Got, neuersuige min lob, uuanda des suntigen unde des loson munt uber mih intan ist. Daz sprichet der sun ze demo fater in demo menniscliche teile, daz er nieht neuersuige daz lob sinero urstenti, uuanda sina fiande lugelichiu fone imo sageten daz dar ingagene gebreitet uuerde diu geuuarheit uber mih in alla die uuerlt. zeuuiu? uuane daz si iro unreht pechennenda, ze riuuua pecheret uuerden. der offena munt pezeichenet dia skeltata dia
131c er uone den | doleta.

CVII 11. selbo] felbo   CVIII 2. neuesuige, r *übergeschrieben*

3. Locuti sunt aduersum me lingua dolosa et sermonibus odii circumdederunt me, et expugnauerunt me gratis. Daz tatan sie do si in honchustilichen frageton, ube si demo cheisere zins keben scolton. unde mit demo gechose des hazzes umbegabon si mih, do si ubelli ze Pilato sprachen 'crucige in, crucige in'. uuanda si die sacha rehtes hazzes in imo ne funden, do ruocton si in lugelichen ze demo grauen . . .

4. Pro eo ut me diligerent, detrahebant mihi: ego autem orabam. Dara umbe daz si mih minneton, dansoton si mir: aue ih petote.

5. . . . daz ist ubele micheliu daz man ubeliu gibet gagen guoten. so die Iudon taten Iude. danne si in minnon scol-
| ton, do scunton si in ze unrehtemo hazze uuider gote. auer 131d
trohtin gab guotiu fure ubeliu, do er in demo chriuce hangenter betote umbe die die in marteroton.

6. Constitue super eum peccatorem, et diabolus stet a dextris eius. Uuanda Iudas Christo nieht ne uuolta undertan sin, pediu si er demo tiefele undertan, unde der tiefel ste ze sinen zeseuun. uuanda er ne garnota mit pegihte keheilet uuerden, sunter fone dero missetruuuede sinero ubeli, irstarp er iruucter an demo galgen. unde uuanda er den zegentlichen lib minnota, pediu ne mahta er chomen ze demo euuigen.

7. Cum | iudicatur, exeat condempnatus et oratio eius fiat 132a
in peccatum. Daz uuirdet den suntigon zuo gesprochen in demo iungisten tage, so si mit dero rehtesten urteila uerdampnot uuerdent. uuaz? 'faret fone mir, ferfluochoti, in daz euuiga fiur daz fone anagenge dero uuerlte gegareuuet ist demo tiefele unde allen sinen engilin'. unde sin gebet daz er under anderen boton teta, daz uuart imo in sunda becheret. da iz chuit 'et dimitte nobis debita et cetera' uuio uerlieze der sinen scolaren, der sinemo skephare ubeliu gab kagen guote?

8. Fiant dies eius pauci, et episcopatum eius accipiat alter.
Unmanige uuerden sine taga. | er scolta langora leben, ube 132b

---

CVIII 5. unrehtemo] *das zweite* e *aus* o *corrigirt* 6. tiefele unde tan, r *übergeschrieben* iruucter = iruurcter

er sin leben keminnerot nehabete mit dero gotis uerchoufunga: nio diu potelichi zala ueruuartet uurte, do saztan sie Mathiam in sine stat.

9. Fiant filii eius orphani et uxor eius uidua. Siniu chint uuerden ueisen unde sin chona uuiteuua. so uuio nienner gelesen si daz Iudas kehit uuare, so uuirdet er doh charal unde fater kenennet: siniu chint uuaren die imo ze demo unrehte uolgoton in dero gotis martiri, sin chona der uuillo der ienti kefuoget ist samo chona charle unde danne geberen uuirt dei uuerh.

132c 10. Nutantes | transferentur filii eius, et mendicent: eiciuntur de habitationibus suis. Iruuegeta uuerdent danne gestozen siniu chint, da uuerdent uernomen pediu ioh fleisclichiu chint ioh unseriu uuerh. iruuegeta daz sint die harto uerstozene, daz si danne hartoro chlagen, uuanda si iz undanches dolant, unde si betelen guotero dingo, uuanda si uppic sint. solihe nehabent neheina antsegede, si uuerdent feruuorfen uone iro gebuedon, daz chuit fone dero gotis samenunga.

11. Scrutetur fenerator substantiam eius, et diripiant alieni
132d labores eius. Der analehenare scrudelo sinen scaz | unde fremede benemen sine arbeite. So der scolare nieht ne irgibet den scaz sinemo analehenare, so inphahet er uone demo urteilare daz urloub unde nimet imo suaz er in sinemo hus uindet, unz er imo fergiltet. also tuot der tiufal, so er in den mennisken gesamenot maniga sunda unde iro uuillen gefestenot an den sundon. inphangenemo uone gote geuualte, so nimet er aba in sine sculda, daz chuit muotfagot imo an dero menniskinen martira al nah sinemo uuillen. daz uuirdet nu Iude geuunsget, daz er irgebener demo tiufele inbaret uuerde allere guoto. alieni daz sint die unreinen keiste die uone himela ferstozen sint, den gebiutet der tiufal same
133a sinemo manhoubete. | die benement die arbeite dero unrehten die sih inzogen habent fone gotis rehte.

CVIII 9. geberen] g *fehlt* uuirt dei] uuir dei

12. Non sit illi adiutor, nec sit qui misereatur pupillis eius. Imo noh sinen uueisen si nehein helfare. uuanda guotiu liute uone demo tiufele ofto uuerdent bechoret, ze iro sige habent si got helfare: auer die ubelen nehabent sine helfa: pediu choment si iro unrehtes in missetruida, unde uuirdet in daz lachentuom inzogen dero riuuua.

13. Fiant nati eius in interitum in generatione altera. Ein geslahte ist so wir geborn uuerden in sunden: aber bitet
er daz sie demo tode nieht ingen in dero anderen geburte. | 133b
14. In memoriam redeat iniquitas patrum eius. in conspectu domini. Nu uuider uuerue in gehugede daz unreht sinero forderono, so daz Iudas umbe sine niuua sunda unde umbe die sunda sinero forderono geuuizenot uuerde, uuanda iro bildare teilnunftic gesten iro lono in dero gotis urteila.

15. Fiant contra dominum semper, et dispereat de terra memoria eorum. Die suntigen uuerdent gesehen uuider gote, danne si gestozene uone demo himelricha in dia hella geuuorfen uuerdent. uuanda got ewigiu salicheit ist, pediu sint uuider imo die uerdamnot uuerdent. der nieht gesehen ne
uuirdet in de|mo saligen uaterlante, der ist florn uone dero 133c
lebenten erda.

16. Pro eo quod non est recordatus facere misericordiam, 17. et persecutus est hominem inopem et mendicum et conpunctum corde mortificare. Uuanda sih der iomer gnadono darben muoz der anderemo gnadic ne ist, also Iudas unde die Iudon gote unde sinen iungeron uuaren. unde er ahta den armen mennisgen, den petelare, daz got uuas in unseremo teile: in sinemo uuas er riche. unde er suohta ze todenne den gestuncten in sinemo herzen. daz uuirt uernomen uone demo suntigen der uone dero gehugede sinero sundono ge-
stunget | uuirt, daz er den antlaz gearne: der iudisga liut 133d
ahta die gestungoton in herzen, so Stephanus uuas unde Paulus.

18. Et dilexit maledictionem, et ueniet ei: noluit benedictionem, et elongabitur ab eo. Unde er minnota fluoh, do er

---

CVIII 12. uuerdent bechorent 14. In] I *fehlt*
18. elogabitur

sprah 'sines pluotis racha chome uber unsih unde uber unseriu chint'. sie uuideroton segen. do si uone demo plinten den got intluhta gefraget uurtin sus 'uuellent ir sine iungeren uuerden'? do antuurtin si imo sus 'du sist sin iungero, nals uuir'. do uuart der segen uone in becheret ze den dieten.
134a daz ist 'er ne uuolta segen, pediu ist er imo | inphirret'.

Et induit maledictionem sicut uestimentum et intrauit sicut aqua in interiora eius. Unde er ana legeta den fluoh samo so wat, do er die uerhengede irbot dero gotis uersellunga. fure die iuuat uuirt hie uernomen sin ubel uuillo. unde der fluoh gienc in sina inuuertiga also uuazer, do er fleiz irfullen den unrehten willen. den siechen innaderen tarot daz uuazer getrunchenez, unde sin unreht durhfloz siniu bein also oli, do er iz uolbrahta.

19. Fiat ei sicut uestimentum quo operietur, et sicut zona qua semper praecingitur. Er uuerde also diu uuat mit dero er pehelet ist, unde also der balderih mit demo er ientie
134b gedun | gen ist, mit demo bezeichenet uuerdent dei gebente unserro suntono.

20. Hoc opus eorum qui detrahunt mihi apud dominum et qui loquuntur mala aduersus animam meam. Solih ist dero uuerh die mih zogent sament gote. mit demo fater zogeten Arriani den sun, do si in imo sageten smaheren wesen: so Apollinarii choten daz sin gotheit inphienge den lichenamen ana sela.

21. Et tu, domine, domine, fac mecum propter nomen tuum. Unde du, herro, herro, ube mih Iudas uerchoufta unde der Iudo cruizigota, tuo du sament mir gnada, daz uuider iro ubeli diu guotlichi minero urstentidi irskine durh tinen namen.

134c 22. Libera me, quia egenus et pauper | sum ego. Irlose mih fone dero sarphistun iudisgen martiri, uuanda ih turftiger unde arm bin. daz uuas er in unseremo teile, dannan ouh sin herza getroubet uuas also er sprah 'min sela ist unfro unz an den tot'.

CVIII 18. getruchenez 22. turf | ger

23. Sicut umbra cum declinat ablatus sum, et excussus sum sicut locusta. Also slunige, so sih scato intneiget chomentemo demo liehte des sunnen, so uuart Christus uone den Iuden inzuchet sinen iungeren. unde pin irscutet also heustafal: er floh daz ahtasal uone burge ze burge.

24. Genua mea infirmata sunt a ieiunio, et caro mea im-
mutata est propter oleum. Miniu chnie sint unchreftic fore
uasten. euuangelium celit uns daz | Christus uasteto uiercic 134d
taga unde uiercic naht, unde nelesen doh nienner daz siniu
chnie unchreftic uurtin, sunter in hungerota ecchert: siniu chnie uurten unmahtic, do die botin zesprenget uurtin in sinero martire. uuaz ist unchreftigora danne daz sin Petrus uerlougenota unde sine holden sih fliehente burgen? auer sa uuart geuuehsalot min fleisc fone unbaldi ze baldi umbe die gnada des heiligen geistis diu in nechome, ube ih abuurtic ne uurte.

25. Et ego factus sum obprobrium illis: uiderunt me et
mouerunt capita sua. Auer den Iudon uuart ih ze iteuuize
hangendo in demo criuce: si sahen mih ana unde uuegeton
iro | houbet. si sahen mih hangenten, nieht irstenten; si 135a
sahen dei unchreftigen chnie, nals den feruuanteloton lichenamen.

26. Adiuua me, domine deus meus: saluum me fac propter misericordiam tuam. Nu hilf aua du mir, trohtin got min: umbe dina gnada dia du danches skeinest, hilf mir, hilf den minen.

27. Et sciant quia manus tua hec, et tu, domine, fecisti
eam. Unde sie geeiskon daz tin hant, nals iro hant mih
suslih tuot liden, daz sie gestungot uuerden zuo dero riuuua:
unde du tate die hant. ih pin din hant, din arm, din geuualt:
mih tate du fone demo geslahte Dauid nah demo fleiske, ih
uuas auer sament dir in demo anagenge nah te | ro gotheite. 135b

28. Maledicent illi, et tu benedices: qui insurgunt in me, confundantur. Sie chedent mir ubelo, du chuist mir uuola: ist uppic daz si chodent, auer du tuost daz tu chuist. die

CVIII 24. unchretigora

min ahtent die scamen sih tanne, so ih irheuet uuerde uber
dia himela unde min guotlichi skine uber dia erda. ser-
uus autem tuus laetabitur. auer din scalh freuuet sih ze
dinero zeseuun, freuuet sih ouh an sinen fron liden: hie in
dero bechorunga in demo gedingen, nah tero bechorunga
iomer.

29. Induantur pudore qui detrahebant mihi, et operiantur
sicut diploide confusione sua. Scame umbeuahe die mir
135c archosen, pedecchet uuerden sie da mite samo so | mit zuifal-
tigemo lacheno, daz sie innene unde uzeno sin gescanti, daz
chuit fore gote unde fore den mennisgen.

30. Confitebor domino nimis in ore meo, et in medio
multorum laudabo eum. Gote giho ih, got lobon ih filo in
minemo munde: in demo munde dero christenheite, in demo
herzen manigero lobon ih in.

31. Qui astitit a dextris pauperis, ut saluam faceret a
persequentibus animam meam. Der ze dero zeseuun mines
armes stuont, daz er mine sela generiti fore ahtarin. der
tiufal stuont zuo den zeseuun Iudis der die rihtuoma uuolta
geuuinnen mit demo ferchouften Christo: hie ist auer min
135d trohtin bi den zeseuun | des armin, daz selber got sine rih-
tuoma sin, unde sin sela gehalten si fone den ahtarin. daz
geliez er ouh den marteraren die nieht ne uuolton ferhengen
den ahtaren ze demo ubele, uuanda in got uuas bi den ze-
seuuen. Deo gratias. daz chuit: gote danc.

CIX.

1. Dixit dominus domino meo ‘sede a dextris meis’. Da-
uid propheta sprichet hie: minemo herren Christo chot min
herro sin fater zuo ‘sizze ze minero zeseuun’. uua gehorta
daz Dauid? in demo geiste. wes keiste? gotis. in sinero
inuuertigen lera geeiscote er iz: der geist uueiz alla gotis
136a getougena, sin sint die stimma allero | uuissagon. Christus

ist Dauidis herro nah tero gotheite; er ist ouh sin sun nah tero mennischeite. noh zuene herren ne sint in demo fater unde in demo sune, suio iz chede 'min herro chot zuo minemo herren', sunter ein herro unde ein got ist. sid auer der fater unde der sun ein sint, uuio gebot danne der fater demo sune sus 'sizze zuo minero zeseuun'? uuane umbe dia genomenen mennischeit an dero der sun minnora ist demo fater. uuaz chot er? sede a dextris meis, Donec ponam inimicos tuos scabellum pedum tuorum. Sizze neben mir, unz
ih dine fiande undertuo dinen fuozen. ne sint | imo alle 136b
diete undertan die ê uuaren sine fiande? also iz anderesuua chuit 'ih gibo dir die diete din erbe unde dine pisezzede die gemerchide dero erde'. gerno ode ungerno, alle sint si under sinen fuozen. salige die gerno, unsalige die ungerno.

2. Virgam uirtutis tuae emittet dominus ex Syon: dominare in medio inimicorum tuorum. Uzer Syon lazet got dia gerti dinero chrefte, also iz chit 'uone Sion feret diu ê unde daz gotis uuort fone Ierusalem'. uuis keuualtic under mitten dinen fianden: in dero mitti dero heidene, dero Iudene, dero irrari, unde dero lugelichin pruodera.

3. Tecum principium in die uirtutis tuae in splendoribus
sanctorum: ex utero ante | Luciferum genui te. uuer sprichet 136c
nu? der fater zuo demo sune. uuaz chuit er? ih pin samet dir, pin daz tu bist. daz anagenge pin ih, daz pist ouh du: ungeskeiden piren uuir, pediu ne sint zuei anagenge, sunter einez. daz skinet an demo tage dinero chrefte. uuemo? allen heiligen: uuande si dir danne gelih sint getan unde sehent dih also du bist. dia tugent kibest du, da hast tu sia. diu inphallet den ubelon, uuanda si dia gotis guotlichi ne gesehent. so der skim chumet dero heiligono der an diu ist daz si ebenpildige uuerdent demo gotis pilde, danne skinet: sament tir ist daz anagenge. fore demo gestirne, fore demo
zite fone dero minero ge | tougenun uuesennusside gebar ih tih. 136d
uuio auer in demo zite? in dero naht uuart unser herro geporn fone dero magide Mariun. uuer uueiz taz? die hirte

---

CIX 3. MARIVN

die da behielten dia uuacha dero naht uber iro chortir, si gesanti fone demo engeli ze gesehenne daz uuort.

4. Iurauit dominus, et non penitebit eum: tu es sacerdos in aeternum·secundum ordinem Melchisedech. Dir gesuor got, unde daz negeriuuuet in. uuaz uuas ter eid? dara zuo bist du geborn in demo zite, daz tu euuart sist in euua unde dih ein opher bringest demo fater umbe daz mennischliche chunne. nieht nah Aaron sacerdote des opher zegangen sint, sunter
137a nah temo euuarte der | den uuin undedaz prot opherota, dadir mite bezeichenet sint diu heilictuom des gotis lichenamen unde sines pluoťis. solih euuartuom ist dir gesuoren, unde pediu ist iz tir euuic. uuio sueret got? uuane urchundendo sih selben. uuio auer mennisgo? uuane urchundendo got. got ne mac sueren daz in scule riuuuen, uuanda iz io uuar ist: auer mennisco mac sueren daz in scol riuuuen, uuanda iz uuilen lugelih ist. pediu ne uuile got den mennisken sueren, den er uueiz sih megen uersueren. nu sprichet auer Dauid ze demo fater:

5. Dominus a dextris tuis confringet in die irae suae reges.
137b Drohtin, ze dinero zeseuun, zuo de|mo du chode 'du bist euuart in euua', der gebrouchot chuniga in demo zite sines zornes. Die sih einoton ze uertilgenne den christenlichen namen fone dero erda, die ubermuotlichen choten 'uuer ist Christus, ih ne uueiz. uuer ist der Iudo, wer ist der galileiske man, so irslagener unde so toter'? den uuirt er ein stein dero irpalcnusside, uuanda si sih an imo so totemo unde diemuotlichen ligenten uerspurnent unde uerstozent, unde an imo genuen uuerdent, unde sines zornes so inphindent. daz keskihet in hie getougene. uuaz in demo chumftigen? daz heuigora ist. uuaz? 'uber den er geuellet, den fermulet
137c er'. Den er obenan ana uellet, den uerchnu|set er, den uermulet er. ener mac kenesen, diser ist florn: ener uerchos inen diemuoten in dero erda, diser hohen in demo himela.

6. Iudicabit in nationibus, implebit ruinas: conquassabit

CIX 4. na | nah aaron; nieht *über dem ersten* na 5. die irae] dię irę stein] sten, i *übergeschrieben* heuigora] euigora, h *übergeschrieben* uerchnuset] n *aus* o *corrigirt*

capud in terra multorum. Er irteilet in dieten nu getougene, in demo ente dero uuerlte offeno. keuelle rihtet er uf. uuola fallent die sih fore imo diemuotent, daz er sie uf rihtet unde iro gruoba iruullet, also gescriben ist 'ein iogelih ital daz uuirt irfullet'. unde ubelo uallent tie fone den iz chuit 'zestore sie unde du ne uuider zimberost sie nieht'. hie in dismo gagenuuertigen libe genotegot er manigero houbet, uuanda er sie tuot fone ubermuoten deu | muote. 137d

7. de torrente in uia bibit, propterea exaltabit capud. Dero chlingun getranc er an demo uuege. dirro ferloufuntun totlichi gechoreta er, uuanda er uuolta uns gelicho geborn uuerden unde irsterben. fone diu uuart er irhohet fone demo tode. Daz keskah imo in demo uuege an demo er ne tualta; also iz chuit 'in uia peccatorum non stetit'. sunter uuio? er manta sih also der riso ze loufenne sinen uuec.

CX.

Diser salmo ouget dia freuuuida des gotis liutis umbe dia mandunga die er imo uueiz chunftiga in dero anderun uuelti: fone diu stet hie Alleluia dia uuir ze osterun singen durhc fincic taga, uuanda si bezeichenent dia chunftigun | mandunga, 138a
also dia uierzic taga bezeichenent dia harmsallichun taga dirro uuerlti.

1. Confitebor tibi, domine, in toto corde meo in consilio iustorum et congregatione. Dir, trohtin, danchon ih in allemo minemo herzen an demo rate dero rehton unde in iro gesemine. wanne uuirt daz? so alle rehton sih gesamenont ze dero zeseuun Christis: da lobon uuir got in allemo herzen.

2. Magna opera domini, exquisita in omnes uoluntates eius. Mahtic sint gotis uuerh, iruueletiu sint siniu werh in allen sinen uuillon, uuanda neheiniu den gelih ne sint diu er uuile.

CIX 6. deumuote] denmuote

3. Confessio et magnificentia opus eius, iusticia eius manet
138b in saeculum saeculi. kegiht unde | tuomheit ist sin uuerh: er tuot den sundare gehen in dero riuuua unde gerehthaftigot uuerden, also publicano gescah den phariseus uersah. sin reht uueret iomer, ioh an gehaltenen, ioh an ungehaltenen.

4. Memoriam fecit mirabilium suorum misericors et miserator dominus: 5. escam dedit timentibus se. Kehuct sinero uundera teta der gnadigo unde der armherze trohtin. ana uuiu? er gab fuora den sih furhtenten: er gab daz muos daz niuuuiht feruuartit ne uuirt, daz prot daz fone himela steic.

6. Memor erit in saeculum testamenti sui: uirtutem operum
138c suorum adnuntiabit populo suo. | Furder gehuget er sines erbes, uuanda er imo daz marh kegeben hat: daz prot uone demo himela, daz uuort getanez ein lichenamo. er skeinet sinemo liute uuaz er getuon mac, uuio diu sint gote mahtlih dia den mennisken sint unmahtlih. ana uuiu skeinet er iz?

7. Vt det illis hereditatem gentium: opera manuum eius ueritas et iudicium. Daz er in gebe erbe dero diete. uuelihen? den die ze imo choden 'uuir ferliezen elliu unde nah folgoton dih'. uuaz uuiset uns? sie sendet er uz unde tuot si uuocheron alla diete. uuarheit unde urteila sint sin hantuuerh. diu
138d uuarheit gît lon den geloubi|gen, diu urteila gibet daz uuiza den ubelon. dia marterari unde alle geloubegi stent in dero uuarheite: er bringet sie ze irteilenne, nieht ein die fone den sie irteilet uurtin, sunter unte die engili.

8. Fidelia omnia mandata eius, confirmata in saeculum saeculi, facta in ueritate et aequitate. Siniu gebot ne triegent, sie sint iomer ueste, si sint in uuarheite getan unde in rehte ze dero uuis, ube man hie ne flizet ze arbeitenne, daz man ouh dort ne uinde die rauua.

9. Redemptionem misit dominus populo suo: mandauit in aeternum testamentum suum. An Christo santa er losunga sinemo liute fone dero ferherunga disses ellentuomis. niuuua
139a bemeineda be|ualh er uns, daz uuir fleisclichen ne denchen

CX 7. chode uuochero

dia fliezenten erda mit dero milche unde mit demo honige, sunter daz himeliske riche, unde uuir hie seti nesuochen, sunter dara sparen.

10. Sanctum et terribile nomen eius: initium sapientiae timor domini. Sin namo ist heilic in dero mennischeite, prutelih in dero gotheite. ze gotis forhtun fahet ana uuisheit: uuanda ê ist ze furhtenne diu hella, danne getruen den himel; ê sint ze fergebenne die missetate, danne ze digenne diu lon.

Intellectus bonus omnibus facientibus eum, laudatio eius manet in saeculum saeculi. Guot ist diu fernunst den die sie skeinent: daz man ferstet unde nieht netuot, daz ist | freise. iomer uueret sin lob. uues? uuane des skinhaften 139b
fernunst.

CXI.

Dise zuene uuissagon cherton iro muot zuo dero geistlichen uernunste, do si iruundene uone Babilonia dia iriteniuunga des sales kesahen: uuanda si bezeichenda dia iriteniuunge des niuuuen liutes diu an Christo ist. fone diu ist diser salmo alleluia dero heiligun becherda die Dauid in sinen ziten sanc ê uierzehenen chunneskeften.

1. Beatus uir qui timet dominum: in mandatis eius uolet nimis. Salic man ist der got furhtet unde in sinen geboten harto uuillic ist, so daz er sie | gerno uueret. 139c

2. Potens in terra erit semen eius: generatio rectorum benedicetur. Sin samo ist daz guote uuerh, kemac filo in dero saligen erda. diu erda uuart kelazen Zacheo umbe daz halften teil sinero uuesennusside unde dero uuiteuun umbe die zuuene helbelinge unde demo armen umbe den chelih des chalten uuazeres: so mahtic ist der samo dero guoten uuercho. dero rehton geburt uuirt ze guote genamot, iro chunneskefte

CXI 2. uuesennunsside

uolget salda: daz ist der segen. salda gaben alte liute iro chinden, daz ist daz si sie segenotón.

139d 3. Gloria et diuitiae in domo eius, | et iusticia eius manet in saeculum saeculi. Guotlichi unde rihtuom sint in des herzen der got furhtet. da ist der gedinge des euuigen libes, da ana hat er genuoge, uuanda der gedinge beuuendet wirt in daz dinc. fone diu ist er riche, uuanda sin reht uueret iomer. zitlichen teta er iz, euuiclichun hat er iz. uuannan ist daz chomen?

4. Exortum est in tenebris lumen rectis corde: misericors et miserator et iustus dominus. Uuanda lieht irrunnen ist rehten herzen. uuelehez ist daz? trohtin der rehter ist den ubelon, gnadic den guoten. uuanda geskriben ist ‘in diu
140a eigenen chom er, unde die | sine ne inphiengen in. daz si in inphiengen, gab er in den geuualt daz si gotis chint uurtin’.

5. Iocundus homo qui miseretur et commodat, disponet sermones suos in iuditio. Uunnesam mennisko der anderomo gnadet unde intlihet. ode iz chuit: der anderemo antlazendo uergibet unde gibet, nah diu so gescriben ist ‘uerlazet ir, so uuirt ouh iu uerlazen. gebet ir, so uuirt ouh iu gegeben’. uuanda gnadic ist dero iegelih der anderemo gibet odar uergibet odar intlihet. der sih rechen uuile, der uorderot guotlicha: uuanda auer gescriben ist ‘bezzere ist der den zorn
140b uberuuindet, | denne der eina burc iruihtet’. der uorderot ouh rihtuom der den armen nicht ne gibet: auer neist er arm gebendo, uuanda er dar umbe himelisgen scaz imphahet. siniu uuort ordenot er in die iudicii da allero liute dincstat ist umbe dei uuerh dere gnadicheite. er uindet iro guoten antreiten sus ‘herro fimf phunt gabe du mir, nu han ih geuuocheret anderiu fimfiu’. mit den uuirt er beskirmet, also da ana skinet:

6. Quia in eternum non commouebitur. Wanda er furder uone sinero zeseuun geskeiden neuuirt.

CXI 3. Gloria] lā   4. gescriben ist] ist *fehlt*

7. In memoria aeterna erit | iustus, ab audicione mala 140c
non timebit. In euuigero gehucte uuiset der rehto, diu uuirt den ubelen uirsaget an den uuorten 'ih nirchenne iuuuir nieht'. er ne furhtet daz die ubelen gehoren sculin 'uaret, ir ferfluochoten, in daz euuige fiur daz demo tiufile gegareuuet ist unde sinen engelen'.

8. Paratum cor eius sperare in domino, confirmatum est cor eius: non commouebitur donec despiciet inimicos suos. Daz ist uone diu daz sin herze garo ist ze gedingenne an got unde an imo alle chorunge ze ubiruuindenne. sin herza ist
giuestinet uuidir den | die imo dar umbe sint spotenti, daz 140d
er daz getruet daz er nesihet. so ist er geuestinot, daz er aba demo gedingen nechumet, ê er daz gesehe da in dero hohi daz sine uiande uuellent gesehen hie nidene, sie an dera erda unde er in demo himili.

9. Dispersit, dedit pauperibus: iusticia eius manet in saeculum saeculi, cornu eius exaltabitur in gloria. Vone diu spendota er sin guot, gab iz armen. sin reht uueret iemer, uuanda iz imo der hat gehalten in demo himelo der in uuolte hungeren unde dusten daz reht in dera erda. sin horn uuirt guotlicho irhaben, uuanda er mahtic uuirt uore gote.

10. Peccator ui|debit et irascetur, dentibus suis fremet 141a
et tabescet: desiderium peccatorum peribit. Daz gesihet der sundigo unde bilget sih ze imo selbemo mit spatera riuua: mit zanen grisgrammot er unde suindet, uuanda er dara geuuorfen ist da chlaga unde grisgammon ist. imo neskihet nieht ze gremezzenne unde uuider ze lebenne, so iz fuore, ube er in demo gefuorsamen zite riuuesete. zi uuiu so? er hat iz dara gesparet da dero sundigen gireda zegât.

CXI 8. garo ist *fehlt* 9. dusten = dursten
10. nieh ze grisgammon = grisgrammon

CXII.

1. Laudate, pueri, dominum, laudate nomen domini. Lobent, chint, trohtinen, lobet trohtinis namen. manniclih si
141b chint, si diemuoti, unde lobe got, | nals sih selben. uuile er chint sin, so mac er durh dia engi chomen ze himela: uuanda engi ist diu porta diu dara leitet.

2. Sit nomen domini benedictum ex hoc nunc et usque in saeculum. Gelobet si trohtinis namo uone nu unz in euua, daz chuit iouh nu iouh iemir.

3. A solis ortu usque ad occasum laudabile nomen domini. Allen sizenten uone dero ufirrunsti ze demo sedalgange dara diu heiliga christenheit uerrist gereichet, sî lobelih sin namo.

4. Excelsus super omnes gentes dominus, et super caelos gloria eius. Trohtin ist hoher uber alle diete. diete sint
141c | mennisgen: uuer ne uueiz daz er hohera ist danne si? sin guotlicha ist ouh uber himela: die diemuoten sint sina himela, an den ist er, die uuizzen in obe in.

5. Quis sicut dominus deus noster qui in altis habitat? 6. et humilia respicit in caelo et in terra? Vuer ist so unser got? der hoho sizet unde nideriu sihet. der ufen den hohen himelen sizet, ziu nescol der nideriu sehen in erda? an sinen heiligen die noh in demo libe sint unde doh iro muot in demo himela ist, hat er himil unde erda: sie sint himil,
141d uuanda si uerstent dei hohen; | sie sint erda, uuanda si noh in demo libe sint. uuanda ouh die heiligen sumelicha hina sint, sumelicha hie, pediu sihet er dei diemuotegen in demo himela unde in dero erda.

7. Suscitans a terra inopem et de stercore erigens pauperem. Der uone erda uf rihtet den helfelosen unde uone miste heuet den armen. der in den irdisgen gedanchen unde in den fleisclichen uunnelusten lebeta, den chuichet er unde zuchit in uf ze den tugenden iouh so hoh.

CXII 3. uerrist] uerristet 7. unde in den] unden

8. Vt collocet eum eum principibus, cum principibus populi sui. Daz er in geseze samet den fursten. uuelichen
fursten? samet den fusten sinis liutes: | mit den poten unde 142a
mit den uuissagen, so er Paulum teta den er uone einemo durhahtare einin poten uuerden hiez.

9. Quia habitare facit sterilem in domo, matrem filiorum letantem. Der die unbirigen, also diu aecclesia uuas e iro gemahilo chome, nu tuot sizzin in sinemo hus, froiu muoter manigere chinde.

CXIII.

1. In exitu Israel de Egipto, domus Iacob de populo barbaro, 2. Facta est Iudea sanctificatio eius, Israel potestas eius. Do Israel fuor uzer Egipto unde Iacobis slahta uone fremedemo liute, do uuart getan heilic Iudea, unde Israel uuart sin geuualt. uues? uuane gotis der is allis uualtet. Den
tiu | fal unde die finstera fliehendo, chomen uuir ouh in sinen 142b
geuualt: uuanda iz uns ze pilde gescriben ist. unde danne gibet er uns geuualt gotis chint uuerden.

3. Mare uidit et fugit, Iordanis conuersus est retrorsum. Daz mere floh, do iz die uart gesah: die uuerltlichen unde die gotis fiante habent nu gerumet den Christianis, daz si uuiten uueg zi imo eigen. Iordanis uuider cherta sih: alle sundige unde in dirre totliche uerrinnente gesehent unsere uzfart uone Egipto unde irchoment is unde gelirnent uuidere cheren ze Christo uone demo sie geuuendet uuaren.

4. Montes exultauerunt ut ari | etes et colles sicut agni 142c
ouium . . . Vuaz freuuet ir iuuih, berge, also die uuidere unde ir, puhile, also dei lembir? uuane daz ir gehoren sculet 'uuolni du guot scalh unde du getriuuir, uuanda du in luzilemo dinge getriu uuare, uone diu sezze ih dih uber miche-

CXII 8. fusten = fursten CXIII 4. scalh] scahl

liu'. odar freuuet ir iuuih daz iz sus geuaren ist, so hera nah stet.

7. A facie domini mota est terra, a facie dei Iacob. Vone trohtinis gagenuurti der daz chot 'ih pin sament iu unzi an die ferentidi dirre uuerlte'. Diu erda ist iruueget, si uuas ê trâge: nu ist si iruuechit uone demo gotis antluzzi, daz si baz uuerde in imo geuestinot.

142d 8. Qui | conuertit petram in stagna aquarum et rupem in fontes aquarum. Der den stein becherta ze seuuazzeren unde den fels ze springenten uuazeren: er ist der stein, er duhta den harta den er unchunt uuas, also si choden 'dizze gechosi ist uile harte, uuer mac iz uersten'? auer nah sinere urstende, do er uuas antfrist dere gescrifte, do gab er in spiritum sanctum unde intliez er sih, unde uuart in ein brunne des fliezenten uuazeres in uitam aeternam. Odar die Iuden uuaren der stein, unde er uueihta sie, nah den uuorten 'got ist geuualtic uone steine irchuichen dei chint Abrahamis'.

143a 1′ Non nobis, | domine, non nobis, sed nomini tuo da gloriam. Nieht uns, trohtin, nieht uns, suntir dinemo namen gib dia guotlicha, daz daz uuazzer uz demo steini chom, uuanda uuir nigiegen dara nah mit guoten uuerchen, daz uuir is deheinin danc haben sculin.

2′ Super misericordia tua et ueritate tua, ne quando dicant gentes 'ubi est deus eorum'? An dinera gnada stet iz in dero du iz gehieze, unde in dinero uuarheite an dero du iz uueretest. Gib dir selbemo dia guotlicha daz die diete necheden huohendo 'uua ist iro got'? la si geeiscon daz du unser got bist.

143b 3′ Deus | autem noster in caelo omnia quaecunque uoluit fecit. Vbe si betent sunnun unde manen die sie gesehen magen, auer unser got ist hina uf in himela da in dei ougen des libes nieht gesehen nemagen. er ist hohera denne deheina himelisca odar irdisge lichinamen gereichen mugen. Auer so ne ist er da, daz in siniu uuerc inthaben, suntir sin euuicheit inthabet in. Al daz er uuolta, teta er in himile unde in

---

CXIII 7. uuerde geuestinot   3′ mugen] muge, *wol von anderer Hand am Rande*

erda. in den oberen unde in den nideren sinis liutis skeinda er sina gnada, daz sih iro neheinir neguotliche uone sinen uuerchen. Dannan uuizzen uuir in, dannan bechennen uuir
in, nals fo | ne gesihte. 143c

4′ Simulacra gentium argentum et aurum, opera manuum hominum. 5′ Os habent et non loquentur, oculos habent et non uidebunt. 6′ Aures habent et non audient, nares habent et non odorabunt. 7′ Manus habent et non palpabunt, pedes habent et non ambulabunt. Auer gentium gelihnisse silberiniu, guldiniu, menniscon hantuuerch. habent munt unde ne sprechent, habent ougen unde ne sehent, oren unde negehorent, nasa unde ne stinchent, hende unde negreifont, fuozi unde negânt. Non clamabunt in gutture suo. In iro chelun ne lutent sie sih, daz ioh tier magen tuon. Tumb mennisco der siu betot umbe die gelichi dere mennischon lide, so lanc die
muse unde die sparen dar um | be nelazent si nenistin in in. 143d
Stoubent sie die mennisgen uz, so stoubent sie die fordereron uzzer den hinderoren. unde sid sie die forderoren nebetent, umbe uuaz petent si denne die hindereren?

8′ Similes illis fiant qui faciunt ea et omnes qui confidunt in eis. Gelih uuerdent in die diu tuont unde alle die sih ze in uersehent. Iro muot unde ire sinne sîn also betân unde also tôt so dero abgote.

9′ Domus Israel sperauit in domino, adiutor eorum et protector eorum est. Auer Israhelis hiuuisge, daz sint die gloubegen, die gedingent an got: unde dar umbe daz sie des nerdrieze, ist got iro helfare unde iro skermare.

10′ Domus | Aaron sperauit in domino, adiutor eorum et 144a
protector eorum est. Ioh daz teil dero keistlichen die andere lerent, ist des ouh in demo gedingen daz er noh nehat in demo dinge: pediu ist er ouh iro helfari.

11′ Qui timent dominum, sperauerunt in domino: adiutor eorum et protector eorum est. Die got furhtent, die gedingen an in: pediu ist er ouh iro hilfari.

CXIII 9′ gloubegen gedinget, die *und* n (*vor* t) *übergeschrieben*
10′ Ioh] *gebessert aus* Iuh 11′ Qui] Q *fehlt*

12′ Dominus memor fuit nostri et benedixit nobis. Sines danches âne unsere geuurhte irhugeta unsir got unde gab uns segen.

13′ Benedixit domui Israhel, benedixit domui Aaron. Benedixit omnibus qui timent dominum, pusillis cum maioribus. Iouh gedingenten iouh furhtenten, mereren ioh minneren gab er sinen segen.

144b 14′ Ad | iciat dominus super uos, super uos et super filios
uestros. Trohtin lege noh ze iu, ze iu unde ze iuuueren
chinden. Trohtin tue iuuuih uuahsen, iuuuih lerari unde
iuuih uuilligi fernemare, unze diu heiligi aecclesia gebreitet
uuerde uber al.

15′ Benedicti uos domino qui fecit caelum et terram. Ze guote genamet sid ir trohtine der iuuuer sumeliche teta himil uone demo der regen chumet mit demo diu erda gefuhtet uuirdet.

16′ Caelum caeli domino, terram autem dedit filiis hominum. Die lerare dere lerare liez er imo selbemo ze lerenne,
die fleisclichen die erda heizent gab er ze lerenne den chin-
144c den dero | mennisgen. daz die nideren uone den oberen
gefuhtet uurten.

17′ Non mortui laudabunt te, domine, neque omnes qui descendunt in infernum. Himil unde erda loben dih, tote ne lobent dih, noh die ze helle uarent. Vueliche sint daz? uuane die uone in selben uuellent.

18′ Sed nos qui uiuimus, benedicimus domino ex hoc nunc et usque in saeculum. Auer uuir gotis danches lebente, danchen imo iomer.

CXIV.

1. Dilexi, quoniam exaudiet dominus uocem orationis meae. Got minnota ih, uuanda er gehorta dia stimma minis gebetes.

CXIII 16′ terra

2. Quia inclinauit aurem suam mihi, et in diebus meis inuo | cabo te. Vuanda er mir geneicta sin ora. Uuannan 144d
uueiz mennisco daz? uuane uone demo gedingen. Unde in minen tagen ana hara ih in: daz sint die taga dera totlichi die mir uone ungehorsame geskehen sint.

3. Circumdederunt me dolores mortis, pericula inferni inuenerunt me. An den tagen umbefiengen mih diu ser des todis, hellefreisa irfuoren mih. uua irfuoren si mih? uua funden si mih? da ih irrota uone dir. si funden mih: ih nechunda sie finden, ih nechunda sie irchennen in den framspuoten dere uuerlte. an den meiste sint dei flor dere hella, an den haftota ih, die neliezen mih sie uuizzen: uone diu | 145a
chlageta ih sie dir.

4. Tribulationem et dolorem inueni, et nomen domini inuocaui. Ih chom auer ze mir unde behuocte mih, unde fant an mir arbeite unde ser dei mir unuuizzentemo ana uuaren. unde ana hareta gotis namen, uuanda ih do uuissa uuer ih uuas.

5. O domine, libera animam meam: misericors dominus et iustus et deus noster miseretur. Vuola trohtin, chot ih, lose mina sela. Des ist manniclichemo durft, daz er ile finden dia uuenicheit diu imo unuuizzentemo ana ist, unde er chlaga daz er nu durftic ist irdisgere labe ze dissis libis lezzi, demo ê irboten uuart himelisgiu seti ze euuigis libis statigi. Der daz uuile uueinon, den getuot saligen der unsih io uuolta gehalten. | Gnadic herro unde rehter, unde got unser gnadet. 145b
Gnadic, uuanda er geneiget mir sin ora: rehter, uuanda er fillet die sundigen: auer gnadic, uuanda er sie auer imphahit.

6. Custodiens paruulos dominus: humiliatus sum et liberauit me. Luzzele behuotenter, herro, uuanda er sie uuile tuon hebege erben. Diemuote uuard ih, pediu heilta er mih: die gesniteni dere uunden leid ih, daz diemuote mih, daz neist nieht uuizentlih, suntir heilfuorlih.

7. Conuertere, anima mea, in requiem tuam, quia dominus bene fecit tibi. Sela miniu, uuirt becheret in dina rauua,

---

CXIV 4. fant] *von andrer Hand übergeschrieben*

145c habe | gedingen ze euuigen rauuen. uuanda got habet mir uuola getan dar ana daz er mina sela nam uzir tode. daz chuit uzer unglouben.

8. Quia eripuit animam meam de morte, oculos meos a lacrimis, pedes meos a lapsu. Er nam miniu ougen uone trahenen, mine fuoze uone slipfe. da daz eini ist, da ist daz ander: hie ist iz in demo gedingen, dort ist iz in demo dinge.

9. Placebo domino in regione uiuorum. Hina fure ist iz, da lichen ih gote in dere lebenten lande: da ne sint zahere, da neist ual.

CXV.

10. Credidi propter quod locutus sum. Gnuoge sprechent
145d die uuarheit | in dero zungen unde habent die lugeheit in demo herzen: den ist uuideruuartic der hie chuit 'ih cloupta die uuarheit in demo herzen, uone diu sprah ih sia ouh mit dera zungen'. Ego autem humiliatus sum nimis. Auer ih uuard harto gediemuotet, uuart harto gearbeitet, uuanda maniga uuidersprechent die uuarheit. Daz chodent die martirari mit rehte dere disiu stimma ist.

11. Ego dixi in excessu meo 'omnis homo mendax'. Ih chot in mines muotis irchomeni 'alle mennisgen sint lukge': sint doh sumeliche die nieht lugenari ne sint, daz sint sie in demo teile unde si nieht mennisgen ne sint, sunter in demo
146a teile da si sint chint des hohisten. der | ist mennisco der an sih selben getruuuet: der geskeinet daz er lugenari ist, also Petrus der imo selbemo getruente Christum ferlougenota.

12. Quid retribuam domino pro omnibus quae retribuit mihi? Vuaz mac ih gote tuon umbe al daz er mir getan hât? Er lonota mir ubelis mit guote, uuanda ih uone minen sunden lugenari bin: uone sinen geben bin ih uuarhaftir. uuaz gibo ih imo dara uuidere?

CXV 11. sie] *von andrer Hand übergeschrieben*
12. retribuet

13. Calicem salutaris accipiam et nomen dômini inuocabo. Trinche den chelih den er tranc, lido gerno umbe in daz er umbe mih leit unde ana hare sinen namen, daz er mir die pal | di gebe, uuanda iz anderes sin nemac. 146b

15. Preciosa in conspectu domini mors sanctorum eius. Fone diu ist so tiure in gotis gesihte sinero heiligen tôt. mit sinemo toda choufta er sie, den leid er umbe sie, daz ouh sie sih sin nirchomen umbe in.

16. O domine, quia ego seruus tuus, ego seruus tuus et filius ancillae tuae. Vuolne herro, herro uone diu uuanda ih din scalh pin: din scalc pin ih den du chouftest unde dinero diuuua sun, sancte aecclesiae. Die auer uzerenhalb iro martirari heizen uuellent odar dina scalcha, so manige | irrari 146c
tuont, die nesint chint sinere diuuua.

17. Disrupisti uincula mea: tibi sacrificabo hostiam laudis, et nomen domini inuocabo. Miniu bant zebrache du ane mine geuurhte: des opferon ih dir lobefrisging. Ih uuas in hafte: dannen uz name du mih, daz ih uurte din scalc unde dinere diuua sun.

18. Vota mea domino reddam in atriis domus domini, 19. in conspectu omnis populi eius, in medio tui, Hierusalem. Mina antheiza antuurta ih in des gotis husis houen, in sancta aecclesia, uore allemo sinemo liuto der sin hus ist, in mittero Hierusalem | diu den fride uuile, nieht den uuic. 146d

CXVI.

1. Laudate dominum, omnes gentes: laudate eum, omnes populi. Lobent trohtinen, alle diete: lobet in, alle liute.

2. Quoniam confirmata est super nos misericordia eius, et ueritas domini manet in aeternum. Vuanda an uns ist geuestinot sin gnada: er ist hera chomen also er gihiez, unde

---

CXV 13. gabe, a *unterpunctirt,* e *darüber* 15. sanctorum] scorum sinero hei | gen 17. inuocabo] inuobo

sin uuarheit uueret iomer, ioh an diu daz er den guoten gibet dei lon unde den ubelen daz uuize.

CXVII.

1. Confitemini domino, quoniam bonus, quoniam in saeculum misericordia eius. Iehent des trohtine daz er guot ist, daz sin gnada iomer ist. Imo ist eigen daz er guot si,
147a uuanda er nieht negi|bit ubel umbe ubel, suntir er gibet iouh guot umbe ubel. iomer ist er gnadic.

2. Dicat nunc Israhel, quoniam bonus, quoniam in saeculum misericordia eius. 3. Dicat nunc domus Aaron, quoniam in saeculum misericordia eius. 4. Dicant nunc qui timent dominum, quoniam in saeculum misericordia eius. Nu cheden die Israheli, daz sint die minneren, unde chode Aaronis hiuuisge, daz sint die mereren, unde choden alle die got furhten 'sin gnada ist iomer'.

5. In tribulatione inuocaui dominum, et exaudiuit me in latitudine. In note unde in engi hareta ih in ana: in uuîti da sin richa ist gehorta er mih. in dere engi biren uuir: in
147b dere sculin uuir umbe daz haren, daz uuir dannan uz | megen uaren.

6. Dominus mihi adiutor: non timebo quid faciat mihi homo. 7. Dominus mihi adiutor: et ego despiciam inimicos meos. Trohtin ist min helfare, bediu neruocho ih uuaz mir ubel mennisco tuot. Er ist min helfare, bediu uermane ih mina fiande.

8. Bonum est confidere in domino, quam confidere in homine. Bezzere ist an got ze getruenne, danne an mennisgen.

9. Bonum est sperare in domino, quam sperare in principibus. Pezzera ist an got ze gedingenne, danne an die fursten. daz mac man ouh ze den engelen fersten: suedirir
147c mir hilfet, mennisco odar engil, mit | des hende hilfit mir got, sin ist diu hilfa, an in gedingo ih.

10. Omnes gentes circuierunt me, et in nomine domini, quia ultus sum in eos. 'Mih din liud' chuit sancta aecclesia 'umbehalboten alle diete, unde in dinen namen uberuuant ih sie'.

11. Circumdantes circumdederunt me, et in nomine domini, quia ultus sum in eos. 'Mih selben' chuit Christus 'umbehalboten die Iuden, unde ih geoberota sie in dinen namen'.

12. Circumdederunt me sicut apes, et exarserunt sicut ignis in spinis, et in nomine domini, quia ultus sum in eos. Also binen den uuaben umbehabeton sie mih, uuanda mit minero marti|ra getaten sie mih suoze allen den die mih 147d
minnent. Unde in minemo lichinamen inprunnen si also fiur in dornen, uuanda die gestungede des lichinamen pranden si mit dere inzuntidi des ahtisalis. unde in gotis namen rah ih iz an in, einuueder mit becherida, odar mit dere chumftigen racha.

13. Inpulsus euersus sum ut caderem, et dominus suscepit me. Ana gestozener uuard ih gecheret, daz ih fiele. daz man dane uuile, ube iz fasto stât, daz uueget man, daz uuerbet man: so taten mir die ahtare, so uuolten si mih iruellen. Odar: ana gestozener uuart ih geuuendet, also | man prôt 148a
uuendet in herdo. daz chuit: uuart ih auer ana gecheret, daz ih ofto gestozener uiele. auer got unterfienc mih, daz ih neuiele.

14. Fortitudo mea et laudacio mea dominus, et factus est mihi in salutem. Min starchi unde min lob ist trohtin, unde ist mir ze heili uuorten. Der uallet uone stoze der sin selbis lob uuile sin. Uuanda auer got neuallet, pediu neuallet der sih ze imo habet.

15. Vox exultationis et salutis in tabernaculis iustorum. Da ist stimma freuuidi unde heili da dere rehten selida sint, nals des mornis so iro uiande uuanent.

16. Dextera domini fecit uirtutem, dextera domini exaltauit me: dextera domini fecit uirtutem. Gotis ceseuua machota chraft ana mir, gotis ceseuua irhoh|te mih. sin tugent ist 148b
daz er irhohet den diemuotigen, gegotelichet den totlichen:

CXVII 14. got neuuallet 15. stimma *fehlt*

er gibet die guotlichi den gehorsamen, er gibet die siginumft an demo gestrite.

17. Non moriar sed uiuam, et narrabo opera domini. 'Vone diu nestirbo ih nieht' chuit sin aecclesia 'so du uuanist, sunter ih lebo des libis der dir unchunt ist, unde cello siniu uuerh. zi uuiu uuolta er mih solih liden'?

18. Castigans castigauit me dominus, et morti non tradidit me. Bezzeronta pezzerota mih got, sterben neliez er mih. uuara zuo bezzerota er mih? uuane daz erbe ze besizenne:
148c also der uater den sun | uillit demo er daz erbe uuile. uua ist daz erbe?

19. Aperite mihi portas iusticiae, ingressus in eas confitebor domino: 20. hec porta domini, iusti intrabunt in ea. Intuot mir, ir boten, ir da habet die sluzili des himilrichis, intuot mir die porte des richis ze den daz reht leitet: da uinde ih iz. dar in gegangener giho ih gote in den loben, also iz chit 'Salic sint diedir buent in dinemo hûs, die lobent dih iomir'. Trohtinis sint die porta. uuelihe gent dara in? die rehten gent dara in.

21. Confitebor tibi, domine, quoniam exaudisti me, et factus es mihi in salutem. Da giho ih dir, da danchon ih
148d dir daz du mih gehortist unde mir uuorten bist in die heili. |

22. Lapidem quem reprobauerunt edificantes, hic factus est in capud anguli. Der stein den die Iuden zimberonte uerchuren, der uuart ze huobete des uuinchilis, daz chuit ze houbetsteine. Der houbetstein daz ist der uuinchelstein der zuuo uuende ze samine fuoget. Christus fuocta ze samine die Iuden unde die heidenen, daz sie an imo ein liud uuaren unde ein aecclesia.

23. A domino factum est istut, et est mirabile in oculis nostris. Vone gote uuart daz getan: uone den Iuden uuart er gecimberot lihnamolichen, uone gote uuart er ein uuinchelstein, nals uone den Iuden, uuanda si in ferchuren durh die mennischeit. Unde in unseren ougen ist iz uunderlih.

CXVII 18. me dominus] me *fehlt* 20. geganener
22. daz sie an imo] sie *fehlt*

24. Haec est dies quam fecit dominus: exultemus et letemur in ea. Der tag ist den got teta, | tag unserera heile. 149a
an demo tage freuuen uuir unsih, an demo tage sin fro unde uunnesam.

25. O domine, saluum me fac: o domine, bene prosperare. 26. benedictus qui uenturus est in nomine domini. Ia du trohtin, tuo mih gehaltenen: trohtin, uuola gespuote mina uart ze dir, uuanda ih uone ferremo ellende iruuindo unde uone den skeido die den frido hazzent. ih chosota fridelicho samet in, si uuidirfuhten mir danchis. ze guote genameta der in trohtinis namen chumit: ze ubele genamet der in sin selbis namen chumet. Also iz chuit in euangelio 'Ih chom in minis uater namen, ir ne phienget mih nieht: ube ein anderer chumit in sin selbis namen, den inphahet ir'.

27. Benediximus uobis | de domo domini: deus dominus 149b
et illuxit nobis. 'Vuir segenoten iuuuih uzzir demo gotis huse'. uuer chuit daz? Daz tuont die euuarte ze demo liute, die hebegen ze den luzzelen, so here, daz si in ire muote gereichent hina ze gote, so iz in dismo libe uuesen mac: si gemezsament iro gechose durh die uueichen. uua nement si daz? uuannan chumit iz in? uuane uone himela da daz innerere gotis hus ist. uuaz chundent si? der herro der in demo gotis namen chomen ist, den die Iuden ferchuren, der ist gelih demo uater. daz irskeinda er uns, daz ouh uuir iu iz skinhaftic tuoen | unde ir daz sament uns fenemet unde daz 149c
samet uns gloubet. Constituite diem sollemnem in condensis usque ad cornu altaris. Sezcent iu oubhaften tac unde tuldet den in gedrange: samenot dara zuo menige. sezzit in iu hie in gedrange da daz lamp irslagen uuart, unze ir hina uf chomet ze demo innereren gotis hus dannan uuir iu gaben segen. da ist diu stimma dere freuuidi, da ist sconiu tult, da ist der euuige euuart, da ist daz ophir, da ist ouh der euuige altare, da ist daz gezamte muot dere rehten. Unde uuaz anderes tuon uuir da, uuane daz uuir in loben? Uuaz anderes cheden uuir uua|ne daz hera nah stet? 149d

---

CXVII 27. (149_c) ist der ouh der

28. Deus meus es tu, et confitebor tibi: deus meus es tu, et exaltabo te. Confitebor tibi, quoniam exaudisti me et factus es mihi in salutem. Daz cheden uuir in dero minni: selbiu diu minna ist unsir stimma.

29. Confitemini domino, quoniam bonus, quoniam in saeculum misericordia eius. Da uieng der salmo ana, da get er ouh uz.

CXVIII.

A

1. Beati inmaculati in uia qui ambulant in lege domini. Die ungemeiligote gent an demo gotis uuege — Uuelichemo? in sinero e — die sint salic. si uuellent alle salicheit: sus sculin si dara nah chomen, anderesuuio ne magen si. uundir nist daz daz die guoten dar umbe sint guot, daz si sin salic: daz ist uundir daz die ubelen dar umbe sint ubil, daz ouh
150a si sin salic. si suochent die salicheit in demo huore, | in demo ubirhuore, in demo scaze, in dere herskefte, in dera racha dere uianda. uone diu si uuerdent arme, an den uuellent si sin salic. die solichen ladet uuidere disiu reda, daz si mit ubelen guotiu nesuochen.

2. Beati qui scrutantur testimonia eius, in toto corde exquirunt eum. Salige die siniu urchunda scrudelont unde in suochent in allemo hercen. sumelichi scrudelent siniu urchunda, daz chuit sine gescrifte, die gernore sint gelerti danne guote. die ne sint durh daz salic, noh die nesuochent got, suntir guotliche ode scaz: pediu ne sint si salic. Ube in ouh die unrehten unde die ubelen suochent in allemo hercen, mugen
150b si sin salic? daz mugen si sin in demo gedingen, nals | in demo dinge.

3. Non enim qui operantur iniquitatem, in uiis eius ambulauerunt. Die unreht uurchent, die negiengen in sinen

CXVII 28. Deus meus es tu] es tu *fehlt* CXVIII 3. uiis eius] eius *fehlt*

uuegen. ne gienc danne Paulus an sinen uuegen der des gihit daz diu sunda unreht ist? uuio chuit er? 'daz guot daz ih gerno tate, des netuon ih nieht, suntir minis unuuillen tuon ih daz unreht'. Uuio gehellent dei? gehoren uuir disiu uuort 'Ube ih iz minis unuuillen tuon, so ne ist iz min uuerh nieht, sunter dere sunten die mih ana uehtent'. dei uuerh dere sundon neuuaren siniu uuerh, uuanda sinen unuuillen uuorhta diu imo ana uuesenta sunta. manniclichemo ist ana | diu 150c
girida. uolget er iro, so nemac er choden mit sancto Paulo 'ih neuurche iz'. neuolget er imo auer, so tuot er auer unde netuot nah sinen uuorten, uuanda er chot 'ih tuon unde netuon'. sin siehtuom tuot unde ringet, uuanda er uuidere ringet. Uone diu uuizzen die die demo ubele uerhengent, daz si ne gent in demo gotis uuege. die uirhengida stilta der selbo poto sus chedento. 'Diu sunda nerichesi nieht in iuuueremo totlichemo libe sinen giriden ze gehorsamenne'.

4. Tu mandasti mandata tua custodire nimis. Du hiezze diniu gebot cnoto behuoten, cnoto uueren.

5. Vtinam dirigantur uiae | meae ad custodiendas iusti- 150d
ficationes tuas. Sid du siu hiezze cnoto uueren, so uunsco ih daz mina uuega rehto gecheret uuerden iro ze huotenne. uuaz sint dine rehthaftunga uuane diniu gebot diu die rehten tuont? 'uuaz sint siu' chuit sanctus Augustinus 'uuane diu uuerh des rehtis dei got gepôt'.

6. Tunc non confundar, cum perspexero in omnibus mandatis tuis. Sone uuirdo ih scamec, so ih in alliu diniu gebot siho unde ih siu uore ougen habe, dar umbe daz ih siu uuere. siho ih diu ih ne uuereta, diu tuont mir scanda.

7. Confitebor tibi in directione cordis in eo quod didici iudicia iusticiae tuae. So loben ih dih in minero hercerihte, daz ih gelirnota dina rehten urteila, ube uone dir mina | uuega 151a
gerihtet uuerdent. daz lob ist danne din, nals min.

8. Iustificationes tuas custodiam: non me derelinquas usquequaque. So behuote ih diniu frumereht, anderisuuio ne mac

---

CXVIII 3. (150b) iz *vor* minis *corrigirt aus* m (150c) so | ne nemac

ih. nione ferlazest du mih. so uuio du mih ferliezest, do du min nehuotist, so harto neferlaz mih, daz ih floren uuerde.

B

9. In quo corrigit adolescentior uiam suam? in custodiendo sermones tuos. Vuar ana behuotet der iunge sinen uuec? dere uragen uuirt sus geantuurtet: diniu uuort pehuotento, daz chuit uuerento. ziu mera der iunga danne der alto?
151b uuane daz er iungir is scol beginnen unde alter uolziehen. | Sehen ouh uuer den alten mennisgen bilde, uuer den niuuuen. ener´ne uueret diu gotis gechose, disir uueret sie: uone diu ist diser der iungo uone demo iz gesprochen ist.

10. In toto corde meo exquisiui te: ne repellas me a mandatis tuis. In allemo minemo hercen suohta ih dih: daz chom mir uone dir, uuanda du mih flornen uorsgotist unde uuidere ladetist. ne stoz mih dana uone dinen geboten. uuer ist dana gestozen, uuane demo got nehilfit? siniu gebot nemac nioman geuueren, uuane demo er is hilfit.

11. In corde meo abscondi eloquia tua, ut non peccem tibi. In minemo hercen barc ih diniu gechose: umbe daz
151c daz ih dir nesunde, ne la siu ane uuochir | da geborgen sin.

12. Benedictus es domine, doce me iustificationes tuas. Gelobet bist du trohtin, lere mih diniu uuerhreht: lere mih so tuon in uuerchen, so ih gelirnet habe in uuorten.

13. In labiis meis pronunciaui omnia iudicia oris tui. Mit lefsen sageta ih alle die urteile dinis mundis: die ih gelirnoti uone dinemo munde, die lerta ih. alle nemahta ih, uuanda gescriben ist 'dina urteila sint michil abgrunde'.

14. In uia testimoniorum tuorum delectatus sum sicut in omnibus diuiciis. Christus ist der uuec dere gotis urchundi, uuanda er mit sinero geburte unde mit sinero martira urchundit, uuiolih diu gotis minna si uuidir unsih: an demo bin
151d ih geuunnesamet samo | in allen rihtuomen. er iruollet noh an anderemo libe des hie bristet, da ist er uns euuic uunnesami.

CXVIII 9. adolezcentior

15. In mandatis tuis exercebor, et considerabo uias tuas. Vngesuiget pin ih an dinen geboten: ih pin da ana geuuenit sprechennis uuidir allen uianden dere christenlichen gloube. Unde so chiuso ih dine uuege: daz emzigo lesen leitet mih ze dere fernunste dinere uuege, die sint gnada unde uuarheit dero folnussidi an Christo ist.

16. In iustificationibus tuis meditabor, non obliuiscar sermones tuos. An dinen rehten ahto ih, fone diu ne irgizzo ih dinero uuorte, ih neskeine siu an den uuerchen.

C

17. Retribue seruo tuo, uiuifica me: et custodiam ser- 152a
mones tuos. Gilt dinemo scalche. du gibist da du uuile durh die ungesculten gnada guot umbe ubil: gilt ouh mir nah dinen gnadon, so lebo ih unde behuote diniu uuort. unde danne chumo ih ze demo anderen lono an demo du giltist guot mit guote, da auer uolliu gnada ist, uuanda disiu uone enere chumit.

18. Reuela oculos meos, et considerabo mirabilia de lege tua. Intuo miniu ougen, gib mir keistlicha fernunst: so gelirno ih uone dinero gescribenen e uunderlichiu getougena, unde gelirno mine fianda minnen. uuaz mac uunderlichera sin?

19. Incola ego sum in terra: | non abscondas a me man- 152b
data tua. Ih pin ellende hie in erda: nebirc uore mir diniu gebot mit den ih da uz irlosit uuerde. du birgist siu mit rehte uore den die hie chomelinge noh ellende nesint, uuanda si sint da si geboren uurten unde anderisuua burc nehabent dara sie langa. der ist chomelinc der hie eigen hus nehat, unde er anderis mannis selidare ist, also die heiligen: die nehabent hie eigen hus, iro uaterlant ist in himele. sit alle gotis holden uuizzin siniu gebot, undē siu offen sint also daz ist 'minne got uone allemo dinemo hercen unde dinen nahisten
also | dih selben': uuio bitet er danne daz er siu neberge 152c
uore imo? neskinet da, uuanda ze erist ist unsemfte daz man

CXVIII 16. an den] aden, n *übergeschrieben*
19. (152b) der hie] die hie

got irchenne, daz uone 'diu unsemfte ist daz man in minne?
nechom iz dara zuo daz mennisco ander minnota fure in?
daz netate er, ube er in irchanda: selbiu sin irchennida zuge
in ze imo. diu irchennida des nahisten mac semftera dunchen,
uuanda iz ein natura ist. auer gnuoge nerchennent sih selben.
uuio magen si danne andera irchennen? unde die minnon die
si nerchennent? nu ist offen daz er siu uueiz, unde er iro
ne bate, ube er siu ne uuisse? nu bitet er iro, daz er siu
152d baz uuizen | muoze.

20. Concupiuit anima mea desiderare iustificationes tuas
in omni tempore. Min sela gereta in geluste haben diniu
uuerhreht in allen cîten. si gesahe gerno daz si luste rehtere
uuerche. nu gesehe manniclih uuio guot daz si des er geret,
unde laze sih langen dere giridi.

21. Increpasti superbos: maledicti qui declinant a man-
datis tuis. Vbermuote zuene unsere uorderen rafstest du.
uua skein iro ubirmuot? uuane daz si gerno gehorten daz
diu natara chot 'ezzet ir daz obiz, so biret ir also die gote'.
mahta got zuiuelen uua Adam uuara do er fragota 'Adam,
uua bist du'? 'uua bist du', chot er, sid 'du an demo static
nebist an demo ih dih gescouf: da ne uuoltist du sin, uua
153a bist du danne nu? uuane in dero uue | nicheite'. ne ist daz
refsendo gesprochen? unde ne ist uns diu rafsunga ze erbe
uuorten in unseren manigen martiren? die uone diu so starh
sint unde so manicualta, uuanda si ubele netaten durh die
prode noh durh die ungeuuizele, sunter durh die ubirmuot.
ze ubele genameta die daz ne brutte, unde dar ubere io noh
sih cherent uone den geboten.

22. Aufer a me obprobrium et contemptum, quia testi-
monia tua exquisiui. 'Nim mir aba' chuit sancta aecclesia
'iteuuiz unde unuuirda, uuanda ih diniu urchunda uorderota'.
nu ist daz uuorten: nu neist daz niomanne iteuuiz daz er an
Christum gihit unde an sinemo urchunde stet, uuanda daz
153b ahtisal zegangen ist. so uuola ist uerfangen daz si | iro

---

CXVIII 19. die minnon *zweimal, das erste Mal durchstrichen*

fianda minnota unde umbe siu peteta, nals iteuuiz uurhtendo, sunter iro heile scundendo.

23. Etenim sederunt principes et aduersum me loquebantur: seruus autem tuus exercebatur in iustificationibus tuis. Selbe die heristen sazen unde chosoton uuidir mir, dingoten ubir mih. uone diu uuas daz ahtisal starh, uuanda die chuniga gebuten daz man nienir die christiani nedolete. auer ih din scalc uuart geoubet an dinen uuerhrehten. uuio uuas diu oubunga getan? so uuas si getan daz diniu gebot sint mina ahtunga. ih huge so uerro ze in, daz ih an in uuile state sin, unde mir siu daz ahtisal genemen nemac.

24. Nam et testimonia tua meditacio mea est, | et con- 153c
silium meum iustificationes tuae. Vnde diniu uuerhreht sint ze den ih gereta, ze den ih mih geeinot habo, uuanda ih mina uianda uuile minnon unde umbe sie beton. dar ana oube ih mih, an den zuein ile ih unirlegen sin, daz ih da ana uuerde gebeizit unde gehertet umbe dinen namen.

D

25. Adhesit pauimento anima mea: uiuifica me secundum uerbum tuum. Demo estriche haftet zuo min sela, demo fleisgi geuolgota si, den irdisgen chlebeta si zuo. uuanda daz tod uuas, uone diu chuicche mih unde tuo mih zuo haften dir, nals demo fleisgi. der niuuuenis chot ‘ih din scalc uuirdo
geoubet in | dinen rehthaftungun’, der chuit nu ‘min sela 153d
zuo haftet demo estriche’. zuo uuiu? uuane daz imo gnuoc nedunchit sinero geoubunga, unde er uuidere chomen uuile danne er chomen ist. chuicche mih nah dinemo geheize derdir chuit ‘uone dinemo sune Isaac uuirt gemanicualtet din chunne’. tuo ouh mih sun dinis antheizis, uuanda dei gotis chint dei nesint nieht chint des fleisgis, suntir des antheizis.

26. Vias meas enunciaui, et exaudisti me: doce me iustificationes tuas. Mine uuege, daz chuit mine sunda, sageta ih dir, dere iah ih dir: unde du gehortist mih so, daz du mir sie uergabe. lere mih diniu uuerhreht, lere mih gen dine
uuega: lere mih sie nieht einhafte uuizzen, | suntir ouh tuon 154a
daz ih scule tuon. uuanda der uueiz guot der iz skeinit.

27. Viam iustificationum tuarum instrue me, et exercebor in mirabilibus tuis. Vuec dinero frumerehte lere mih, unde so nieton ih mih dinero uundere dei an in sint unde uobe mih an in. princ mih ze den, ze den ih noh ne si chomen, diu so uundelih sint, daz is die netruent die iro nechoroten.

28. Dormitauit anima mea prae tedio: confirma me in uerbis tuis. Min sela slaphota uore urdrucede, uuanda ze den so hohen gedingento irlac ih, noh mir negespuote sie zirchennenne, so uerro ih is gedincta. state mih doh an den dinen uuorten, ze den ih uolchomen bin, daz ih uone in mege chomen ze anderen.

154b 29. Viam iniquitatis amoue a me, et de lege tua mi | serere mei. Penim mir den uuec des unrehtis, uuanda is so pezcist spuon mac, unde gnade mir mit dinere e, mit dere e dere gloube diu uns gelazen ist durh die gnada ze tuonne, diu uuir uone uns selben getuon ne mahtin.

30. Viam ueritatis elegi, iudicia tua non sum oblitus. 31. Adhesi testimoniis tuis, domine, noli me confundere. Vuec dinero uuarheite iruuelita ih da ana ze genne. dinen urteilen haftota ih zuo unze ih in gienc. herro min, ne skendo mih an diu ih nemuoze folchomen dara ih ramen, uuanda iz
154c nicht nist des uuellenten noh des loufenten, | suntir des barmhercen gotis.

32. Viam mandatorum tuorum cucurri, cum dilatasti cor meum. Vuec dinero gebote liuf ih, do du gebreitist min herze: gelustic herza ist preit. daz getuot unsih choden 'diu gotis gnada ist gebreitet in unseren hercen durh den heiligen geist der uns gegeben ist'. fone diu mahta ih loufen, uuanda du geuuerdotist gebreiten min herce.

E

33. Legem pone mihi, domine, uiam iustificationum tuarum: et exquiram eam semper. Sezze mir e trohtin: du saztist mir sia litera, sezze mir sia nu spiritu. uuanda litera slehet,
154d spiritus libhaftiget. du scribe sia in den steininen tafe | len: scrip sia nu in den tauelen des hercen. uuec dinero frume-

rehte sezze mir ze e, frumereht an minemo hercen durh die e dere glouba diu den man uuilligen tuot, uuanda der unuuilligo ne ist friunt dere e, doh er tuo daz uuerh dere e. daz er noh gerno uuissi ungeboten, an demo neuuirt er nieht gereinet mit demo uuerche, uuanda er unreine ist mit demo uuillen. Unde den suoche ih io. uuio ist daz? ne chot er 'den uuec dinero gebote liuf ih'? ist danne daz ander gotis uuec? Nein. Wio suochet er danne den uuec an demo er ist? uuane daz er da ana uuile fram dihen unde sin so gereht uuerden, daz er an imo uolchome ze dere sigenunfte dere gotis ladunga.

34. Da mihi intellectum, et scru | tabor legem tuam: . . . 155a
Gib mir fernust, unde danne scrudelon ih dina e unde gelirno da ana die gotis minna unde die minna minis nahisten. unde behuote sia an den zuen in allemo minemo hercen, suio ouh daz da ana sia ce lirnenne, ziuuiu du sia uuoltist den sezzen die sia nebehuotent, unde uuio uile nuzcis da ana si, uuanda uns diu e umbe daz gegeben uuart, daz uuir die sunda deste baz irchennen.

35. Deduc me in semita mandatorum tuorum, quia ipsam uolui. Leite mih an dere stige dinero gebote, uuanda ih sie uuolta. minis uuillen ne genuoget da ana daz ih ge durh den engen uuec der ze demo euuigen libe leitet, du neleitist mih.

36. Inclina cor meum in testimonia tua, et non in aua- | 155b
riciam. Helde min ora unde min herza ze dinen urchunden, nals ze giri. ze den haldet daz herza dei iz uuile. uuaz scol iz uuellen, uuane gotis urchunde? gotis urchunde sint gotis gigihte: an den ist diu uuarheit. uone sinen gerihten uuizen uuir siniu gebot. dei uuolte der uore chot 'Deduc me in semita mandatorum tuorum, quia ipsam uolui'. Dei uuile er nu io ana chodendo 'helde min herce ze dinen urchunden'. er uuolta unde uuile, unde bitet des uuillen daz er imo noh uuahse, unze er in so hohen geuuinne, daz in diu gira nidir geziehen | nemege, unde er muoze got minnon durh got, nals 155c

CXVIII 33. uolchomen

umbe flege, so der tiufel zeh den herren Iob do er chot 'uobet denne Iob danchis got'?

37. Auerte oculos meos, ne uideant uanitatem: in uia tua
uiuifica me. Chere dane miniu ougen, 'daz si uppicheit ne-
sehen. uuer mac des ubere uuerden er nesehe uppicheit, sit
dei elliu sint uppicheit dei hie unter demo sunnun sint unde
dei si ubirskinit nah Salemonis uuorten? diu uuarheit unde
diu uppicheit sint einanderen uuidiruuartic. in dera uuar-
heite nestuonden uuir: in die uppicheit uielen uuir, uppicheit
155[d] | piren uuir, uuanda uuir dere feruuertidi unde dere tôdlicha
biren untertan diu uppicheit sint. uues gerot danne der nu
chuit 'chere miniu ougen dana, daz siu uppicheit nesehen'?
uuane daz er is ubiruuint getuo unde auer chome in die
friheit dere gotis chinde da er die uppicheit nesehe. noh
danne ist daz da ana ze uernemenne, daz er bitet, nio er an
sinen guoten uuerchen mennisginiz lob ne uordere noh scaz
noh neheinen irdisgen danc, daz alliz uppicheit ist. uuanda
die daz tuont, uone den chot der heilare 'ze uuare sage ih
iu iz: si inphiengen ire lon hie'. an dinemo uuege chuicche
mih. diu giri disere uuerlte ist uppicheit, Christus ist auer
156[a] uuarheit unde uuec: | an imo tuo mih leben.

38. Statue seruo tuo eloquium tuum in timore tuo. State dinemo scalche din gechose an dinero forhten. daz chuit: hilf mir daz ze tuonne daz du gesprechist. den du gibist den geist dinero forhten, die sint da ana static: andere nesint. auer uuelichen geist? nieht den geist des dienistis, sunter dere uunsgunge.

39. Amputa obprobrium meum quod suspicatus sum, quia
iudicia tua iocunda. Nim mir aba minen iteuuiz des ih an-
dera ana uuanota, daz ih sie mines loteris necihe. uuanda
tuon ih uuola umbe liument, daz ist min iteuuiz unde min
sunda. cihe ouh ih des andera, daz ist auer sunda: uone diu
156[b] chuit daz heilige | euangelium 'nieht nirteilit ir, zidiu daz ir
nieht irteilet uuerdet'. manniclihen ruoget odar intsaget da
sin geuuizzili. uuile ieman dar ubere tuon urteila, die sint

CXVIII 37. (155[d]) mennisginih

frauellih. uone diu chuit hera nah 'dina urteila sint suoza, uuanda si uuar sint: auer suoze nesint die frauellih sint.

40. Ecce concupiui mandata tua: in aequitate tua uiuifica me. Sihnu, diniu gebot uuolta ih, iro gereta ih: an dinemo, als an minemo rehte, chuicche mih. ana mir ist daz mih toden mac: dannan ih lebo, daz ne uindo ih uuane an dir. Christus ist din reht, an imo lose mih.

F

41. Et ueniat super me misericordia | tua, domine. sa- 156c
lutare tuum secundum eloquium tuum. Vnda din gnada, herro, chome ubir mih, daz ih diniu gebot geuueren mege. uuelichiu ist diu gnada? Christus din haltare der din gnada unde din reht unde din uuarheit ist, der uuerde gelibhaftet. so ist din gnada chomen ubir mih nah dinemo geheize, also du Abrahe inthieze.

42. Et respondebo exprobrantibus mihi uerbum, quia speraui in sermonibus tuis. Vnde so antuurto ih. uuemo? den die mir Christum firuuizzent unde den daz zuriuuare ist, daz er uuart gechrucigot. odar iz chuit: ih antuurte daz uuort dere
glou | ba mir iteuuizzenten. uuelichiz ist daz? uuane daz mih 156d
lerta spiritus sanctus nah demo geheize 'ir nechosit nieht uone iu selben, sunter der keist iuuueres uater chosit uz iu'. also iz hera nah chuit 'uone diu antuurto ih, uone diu marhta ih iz, uuanda du iz gehieze'. Disiu stimma ist des gotis lichinamen.

43. Et ne auferas de ore meo uerbum ueritatis usquequaque, quia in iudiciis tuis supersperaui. Vnde uuort uuarheite ne iruerrest du uone mir. uuanda ouh die trefent ze demo gotis lichinamen die daz ahtisal irliden nemahten, unde si Christi firlougenoten unde after des durh iro riuuua
uone dero christenheite uuidera imphangen | uurten, odar si 157a
ouh anderis ze dero martira brahte siginumft geuunnun: uone diu uuirt hie uernomen daz iro stimma si diu sus betot 'nela mih ze getâte noh furnomis din uirlougenon. uuanda suio

CXVIII 39. frauellil sint 41. eloquia 42. exprobratibus

Petrus sin ferlougeneta ze einero uuile, er uuart doh mit sinen zaheren iraueret unde after des guotlicho geêret. dannan chot imo zuo der heilare 'ih pât umbe dih, Petre, daz din glouba nieht zegienge'. Uuanda ih an dinen urteilon so uile mereren gedingen geuuan, so uile merera rafsunga ih an in leit. dine urteila ualton mih durh mina balda unde rihten
157b mih auer uf mit dere riuuua uuei | nenten unde uone dir irbaldenten. an diu geuuan ih fastora dina gnada, daz ih flos mina ubirmuot.

44. Et custodiam legem tuam semper in saeculum et in saeculum saeculi. Vnde ube du minemo munde nenimist daz uuort dere uuarheite, so behuote ih dina ea io. uuelicha? die minna diudir ist ein uolnussida dere e behuote ih, din lichinamo, din christenheit, in uuerlt uuerlte: uuanda in andere uuerlte da uuir dih gesehen ist folliu minna, gotis unde des nahisten.

45. Et ambulabam in latitudine, quia mandata tua exqui-
157c siui. Der da uore beteta, der saget nu uuaz sin gebet | gemahta. same er chode 'ih gebeta, du gehortist mih: unde bediu gieng ih in uuiti, gieng in dere minna'. uuannan ist daz? uuanda ih diniu gebot suohta also du lerest in euangelio 'suochet ir iz, so uindet ir iz'. unde auer 'iuuuer uater uone himile gibet sinen guoten geist den die in sin bitent.

46. Et loquebar in testimoniis tuis in conspectu regum, et non confundebar. Vnde mit dero baldi sprah ih an dinen geboten uore chunigen, unde nescameta mih, also du gehieze in euangelio daz uuir dih iahen uore den chunigen.

157d 47. Et meditabar in mandatis tuis· quae dilexi. Vnde | ih dahta an diniu gebot. uuelichiu? an die gotis minna unde minis nahisten.

48. Et leuaui manus meas ad mandata quae dilexi. Vnde mina hende huob ih uf ze dinen geboten dei ih minnota. an demo uuerche skeinda ih daz ih siu minnota unde huob ih uf mina henda, uuanda iz himelisgis ist dara ih sie huob: nah diu iz chuit 'ih zeigiu den ubirtrefenten uuec', daz ist

CXVIII globa, v *über* o *Rasur*   44. dere e, *unmittelbar nach* e

diu gotis minna. Suochet ioman die irdisgen salicheit umbe daz gotis uuerh, der lazet die hente nidir. Et exercebar in iustificationibus tuis. Vnde dannan uuart ih geoubet in dinen uuerhrehten.

G

49. Memor esto uerbi tui seruo tuo in quo mihi | spem 158[a]
dedisti. Irhuge dinis uuortis an dinemo scalche, daz chuit dinis geheizis, an demo du mir gabe gedingen. du habist geheizen den diemuoten die gnada: dero ist durft so diu chorunga odar daz troubesal chumit, uone diu irhuge iro.

50. Hec me consolata est in humilitate mea, quia eloquium tuum uiuificauit me. Der gedinge trosta mih an minero nideri diu mir chomen ist uone Adame. odar: an dero diu mir uone den ahtaren chomen ist. uuanda daz du gesprache, daz teta mih leben: daz trosta mih ze libe. uuaz ist daz? uuane der din geheiz daz ih geuuorfener in den tot doh sculi irsten ze demo euuigen libe.

51. Superbi inique agebant usquequaque: a lege autem
| tua non declinaui. Vbirmuote taten ferro unrehto an diu 158[b]
daz si ubili uuaren unde unsih gnadigen noton samet in uuesen ungnadige. taten ferro unrehte, noh iro ubirmuot ne gediemuote nieht diu totlicha. auer ih ne uuancta uone dinero e, so si uuolten.

52. Memor fui iudiciorum tuorum a saeculo, domine, et consolatus sum. Ih irhugeta dinero urteile die du tate uone anagenge ubir dei uaz des zornis dei ze demo flore trefent. unde daz trosta mih: uuanda ioh mit den skeindist du die rihtuomi dinero guotlichi in dei uaz dere gnadicheite. uuio? daz du sie bezzerotist mit in.

53. Defectio tenuit me pro | peccatoribus derelinquentibus 158[c]
legem tuam. Vrdruzzida chom mih ana uone sundingen unde dina e ferlazenten: mih pidroz dero miteuuiste, mit den hie ze lebenne ist in dismo libe, unze er sin tenne gechere.

CXVIII 48. exercebor 50. ęloquium iniquę
52. Ih irhugeta] rhugeta 53. pro] pre

54. Cantabiles mihi erant iustificationes tuae in loco peregrinationis meae. Auer dina rehtunga uuaren mir ze solichero suozi, daz ih sie singen mahta: so trostlih uuarin si mir hie in ellende.

55. Memor fui in nocte nominis tui, domine, et custodiui legem tuam. Ih irhuge in naht dinis namen, trohtin, unde behuota dina e. naht sint die harmscare disere totlichi; naht
158d sint die ubirmuoten, die un|rehte tuonten; naht sint die sundegen die dia gotis e ferlazent; naht ist dizze ellende, unze min trohtin chumit derdir intluhtit die finstera dere herzen: hie in dirro naht scol manniclih irhugen des gotis namen, uuanda er sina e behuoten nemac, uuane in sinen namen. also iz chuit 'ze unsera hilfa in demo gotis namen'.

56. Haec facta est mihi, quia iustificationes tuas exquisiui. Disiu naht ist mir uuorten bezerunga. uuelichiu? disiu totlicha. uuio? daz ih an iro lirne die ubirmuot fermiden, uuanda uone iro chom si. auer uone diu bezzeret si mih, uuanda ih dina rehtunga gnota suohta. 'Bonum mihi quia humiliasti me, ut discam iustificationes tuas'.

H

159a 57. Portio mea, domine: dixi | custodire legem tuam. Min teil, trohtin: ih gesprah dina e ze bechennenne. uuanda anderer an dir teil nehat, uuane der iro huotet.

58. Deprecatus sum faciem tuam in toto corde meo: miserere mei secundum eloquium tuum. Dar umbe digita ih din anasiune in allemo minemo herzen, daz mir des helfe der heilige geist. unde uuio chot ih? gnade mir nah dinemo geheizze, daz ih si sun dero intheizzeda in demo geslahte Abrahae.

59. Cogitaui uias meas et conuerti pedes meos in testimonia tua. Ih dahta an mine uuege die mir misselicheton unde cherta sie an diniu urchunde, daz si da rehtere sin.

CXVIII 54. rehtuga, n *übergeschrieben* 55. disre, e *übergeschrieben* 58. ęloquium

chere dana miniu ougen, daz si uppicheit nesehen, unde mine fuoze, daz | si ne irren. 159b

60. Paratus sum et non sum oblitus ut custodiam mandata tua. Ih pin garo ze huotenne dinis gebotes, unde ungetruobet, uuanda mir iz nehein uorhta nenimit.

61. Funes peccatorum circumplexi sunt me, et legem tuam non sum oblitus. Also da ana skinet: dero sundigen seil umbeuieng mih, unde umbe daz neirgaz ih dinero e. die sundigen sint fleiscliche ioh atemliche fiande, die legent iro unreht also seil, uuanda si io einiz ze anderemo heftent unde umbeuahent da mite die rehten. si drouuuent in unde intheizent in diu cîtlichen guot. demo seile intran der hie sprichit.

62. Media nocte surgebam ad confitendum tibi super iudicia iusticiae tuae. An dero | handegisten ahtunga stuont 159c
ih uf dir ze gehenne. daz chuit: dih ze lobenne an den urteilen dinis lobis, uuanda iz rehta urteila sint daz die rehten hie umbefangen uuerden mit den seilen dero sundigen. ziuuiu? uuane daz si danne sculin gebezzerot uuerden.

63. Particeps ego sum omnium timentium te et custodiencium mandata tua. Nu sprichit Christus ze sinemo uater 'geteile bin ih allero die dih furhtent unde behuotent diniu gebot'. daz chuit Christus, uuanda neuurte er nieht teilnuftic unserere totliche, so neuurten uuir nieht teilnumftic sinero gotheite.

64. Misericordia domini plena est terra: iusti | ficationes 159d
tuas doce me. Vone diu ist diu erda fol trohtinis gnada. daz senifis chorn irstarb, dannan chom michel uuochir in alla die erda. dine rehtunga lera mih, uuanda uone den gnadon uuirdo ih gerehthaftet.

I

65. Bonitatem fecisti cum seruo tuo secundum uerbum tuum. Du tate uuesen guoti, herro, mit dinemo scalche: du tate mih gelustegen dere geistlichen guoti nah dinemo geheize. daz ist michil gotis geba, uuanda der ungelusteger uuola tuot, der tuot iz scalclichen, als frilichen.

CXVIII 62. daz chuit *zweimal, das zweite Mal durchstrichen*

66. Bonitatem et disciplinam et scienciam doce me, quia
mandatis tuis credidi. Lera mih guoti: suio ih sia habe uone
160a dinera gnada, mera | mir sia, unde sament iro lirnunga.
unde lere mih dere gedultic sin, uuande si nio ane uuidir-
muote ne ist: also der poto chuit 'ein iogelih zuht in dero
gagenuurte neist nieht dere mandunga, suntir dere fillate'.
uone diu pitet er gedult, die uillate mit semftemo muote ze
tragenne. unde lera mih die geuuizzela diu mih gebezzera:
uuanda diu geuuizzela nieht nebezzerot ana dia minna, sunter
si irburet.

67. Priusquam humiliarer, ego deliqui: propterea eloquium
tuum custodiui. Ih misseteta in Adam, e ih geniderot uurte:
an imo uuart diu geskephidi undertan dere uppicheite, uuanda
160b si neuuolta | gehorsame sin dero uuarheite. uone diu be-
huota ih sîd din gechose, sîd ih dero uppicheite ana mir in-
phant, nio ih anderstunt geniderot uuerde. ih huote des,
uuanda ih den tôt des libis geuunnun han, daz ih ouh nege-
uunne den tod dere sela, sunter so du gebute. uuio? daz
man hina uurfe die ubirmuot unde minneta die gehorsame,
unde daz diu ubirmuot so uirtiligot uurte.

68. Bonus es tu, et in bonitate tua doce me iustificationes
tuas. Guot pist du, an dinero guoti lere mih dine rehtunga.
imo ist ernist ze tuonne din reht, sid er iz uuile lirnen in
160c sinero | guoti. fernim ouh noh mera, uuio ernist imos ist.

69. Multiplicata est super me iniquitas superborum: ego
autem in toto corde scrutabor mandata tua. Vbir mih ist
gemanicualtot dero ubirmuoten unreht die daz nieht ne bez-
zerota daz diu mennisgina gescaft geniderot uuart, sid si
misseteta. auer ih suoche gnoto siniu gebot: suio michil un-
reht in dere uuerlte richesa, in mir nerlisget diu minna.

70. Coagulatum est sicut lac cor eorum, ego uero legem
tuam meditatus sum. Iro herce ist gerunnen also milh, uer-
hertet, unde iz ne intlazit sih nieht ze guote. uuaz teta ih
160d dara ingagene? ih ahtota dina e. |

CXVIII 66. gagenuurte, n *übergeschrieben* semftemo] o *corrigirt aus* u 67. eloquium

71. Bonum mihi quia humiliasti me, ut discam iustificationes tuas. Vone diu ist mir guot daz du mih gediemuotist, daz ih so uile genoter lirne dina rehtunga, unde daz si uuochir minero diemuotunga: uuanda der daz guot ne ahtet daz du in niderotist, noh da bi sih nebezzerot, demo geskihet uuirs.

72. Bonum mihi lex oris tui super milia auri et argenti. Guot ist mir uone dinemo munde chomeniu ê, unde mit dinemo munde geboteniu bezzera danne unzalihafti goldes unde silberis: uuanda min minna scol ferrora minnon die gotis e, danne diu girisheit dei dusunt goldis unde silberis.

K

73. Manus tuae, domine, fecerunt me et plasmauerunt
me: da mihi intellectum, | ut discam mandata tua. Mine 161a
hende taten mih unde bildoten mih: uone diu gib mir uernunst, daz ih gelirne diniu gebot. du gabe mir daz pilde: die uuidirpildunga gib mir. sît mîn natura uone den sundon unscona uuart, sîd nemahta ih sin mit uollera uernunsta: bediu ne bin ih uuillic ze imphahenne dei gotis uuort, ih ne uuerde iriteniuuuit mit demo geiste des muotis.

74. Qui timent te, uidebunt me et letabuntur, quia in uerba tua supersperaui. Die dih nu furhtent, die gesehent mih noh hina fure, so die rehten skinent also diu sunna: unde denne sint si frô. uueliche sint daz? uuane selber
der liud dere sanctae aecclesiae. der imo nu furhtet, | der 161b
frouuet sih danne sinero forhten. daz ist uone diu uuanda ih ane dinen geheiz uerrora gedincta, denne ih piten geturre.

75. Cognoui, domine, quia aequitas iudicia tua, et in ueritate tua humiliasti me. Ih irchenne, trohtin, daz dina urteila rehta sint dannan uuir in den tôd geuuorfen biren, unde du in dinero uuarheite unsih geniderot habist.

CXVIII 73. uernust, n *übergeschreiben* 74. ane] uone gedicta, n *übergeschrieben*

76. Fiat misericordia tua, ut consoletur me, secundum eloquium seruo tuo. Dara nah chome mir din gnada, daz si mih troste unde ih iraueret uuerde ze demo euuigen libe: diu auerborna chome mir unde diu glouba, der gedinge unde
161c diu minna | chomen mir, die sint trost dere armen unde mandunga dere rehten. nah dinemo geheize chomen si mir dinemo scalche.

77. Veniant mihi miserationes tuae, et uiuam: quia lex tua meditatio mea est. Mir chomen dina gnada, unde so lebo ih uuarhafto, so ih nefurhte daz ih furdir irsterbe. uuanda din e ist des ih denche: min gedanc ist in dera triuuua diu durh die minna uurchet, an dero nebristet mir, an dero lebo ih.

78. Confundantur superbi, quia iniuste iniquitatem fecerunt in me: ego autem exercebor in mandatis tuis. Vbirmuote
161d uuerden des scamec, daz si unrehto | fuoren uuidir mih: auer ih uuirdo geemcigot an dinen geboten, sie tuon suio si tuon.

79. Conuertantur mihi timentes te et qui nouerunt testimonia tua. Disiu uuort nemagen sin anderes uuane Christi. 'ze mir' chuit Christus 'uuerden becheret die dih, uater, furhtent unde die dine uuissagunga uuizen uone mir gescribene'.

80. Fiat cor meum inmaculatum in iustificationibus tuis, ut non confundar. 'Min herza' chuit der gotis lichinamo 'uuerde ungemeiligot in dinen rehtungen, daz ih geskendet neuuerde'.

L

81. Defecit in salutari tuo anima mea, et in uerbum tuum supersperaui. Min sela ist uercholen an dinen haltare. unde
162a an dinen ge|heiz han ih ubirdingen, uuanda mera guotis chomen scol danna man uuizzen mege samet Christo den du uns geheizen habest.

82. Defecerunt oculi mei in eloquium tuum dicentes 'quando consolaberis me'? Miniu ougen sint uercholen an

---

CXVIII 76. ęloquium 78. fuorer dine 79. gescribenne 82. ęloquium

dinen geheiz ze dir chodentiu ‘uuenne trostist du mih’? dei
inuuertigen ougen langet sin: bediu chaphent siu gagen imo
unde uore girida suftont si unde eiscont dinen trost.

83. Quia factus sum sicut uter in pruina, iustificationes
tuas non sum oblitus. Vuanda die girida des fleisgis an mir
irfroren sint, also udirbalc in demo rifen gefriuset, fone diu
ne uuas ih ungehuctic dinere rehtunga. Weliche sint | die? 162b
uuane diu minna, diu chom so diu girisheit gerumda.

84. Quot sunt dies serui tui? quando facies de persequentibus me iudicium? Vuio manige taga sint dinis scalchis? uuaz chuit daz? uuane unze uuara ueret din lichinamo.diu sancta aecclesia? ubir uuio lango rihtist du mir uone minen ahtaren? diu fraga ist dere martirare in apocalipsi, unde da uuirt in geantuurtet ‘beitet, unze irfullit uuerde diu zala iuuuerere broudere’.

85. Narrauerunt mihi iniqui fabulationes, sed non ut lex
tua. Vnrehte sageton mir die uobunga dere sconen uuorte,
nieht so dina e an dera mir diu uuarheit lichit, | als dei 162c
sconen uuort.

86. Omnia mandata tua ueritas. iniqui persecuti sunt me: adiuua me. Auer elliu diniu gebot sint uuariu: uuanda ih dei minnota, uone diu hazzoton si mih unde ahton min: hilf auer du mir.

87. Paulo minus consummauerunt me in terra: ego autem non dereliqui mandata tua. Si habeton mih nah firtiligot in erda mit michelera slahta dera martirare: dar umbe negloupta ih mih dinero gebote, uuanda iz chit ‘derdir uoluuonet unze an den ente, der uuirt geheilit’.

88. Secundum misericordiam tuam uiuifica me, et custo-
diam testimonia oris tui. Chuicche mih nah dinero gnada,
unde so behuote ih | dinis mundis gebot dei ih anderis be- 162d
huoten nemac. nela mih disin lib so minnon daz ih den
euuigen fliese.

CXVIII 84. Quod   Vuuio   87. consumauerunt
dereliqui *von andrer Hand an den Rand geschrieben*

M

89. In aeternum, domine, uerbum tuum permanet in caelo. In himele uueret iomer, trohtin, din uuort. die heiligen engili sint da static an iro dienisti: mih mac hie irdriezen dero uuantelunga unde dirro irdisgen uuonunga, uuanda si uolliu chorunga ist.

90. In generatione et generatione ueritas tua: fundasti terram et permanet. Auer in erda uueret din uuarheit uone chunne ze chunne die in demo himela ne sint: bediu ist hie uuehsel, als da. du bist diu gruntfesta, du habist gestatiget
163a dina aecclesiam: uone diu uueret si ane zegengida. |

91. Ordinatione tua perseuerat dies, quoniam omnia seruiunt tibi. Vone dinero ordinunga uueret der tac: den gloubigen ist an dir euuic tac, an demo sculin si chusgo gen unde sculin in imo fro sin. uuanda dir dienont elliu dei ze demo tage getrefent, nals dei ze dero naht.

92. Nisi quod lex tua meditatio mea est, tunc forte perissem in humilitate mea. Vbe ih die e ne ahteti diu mih starchit in demo citlichen truobesali, so mahte ih floren uuerden in dero totlichen diemuote.

93. In aeternum non obliuiscar iustificationes tuas, quia in ipsis uiuificasti me. Dinero rehtunga ne irgizo ih niomir, uuanda an in chuictost du mih: uone diu neuuirdo ih floren
163b in mine|ra diemuote. uuaz ist der mennisco, ube du in ne chuichist? uuaz gemac er? sih selben mac er irslahen, er nemac sih nieht gelibhaftigen.

94. Tuus sum ego, saluum me fac: quoniam iustificationes tuas exquisiui. Din bin ih: ze leide ist mir uuorten daz ih min uuolta sin, daz ist daz eriste unde daz meiste ubel dere ungehorsame, nu bin ih auer din. tuo mih gehaltenen, uuanda ih dina rehtunge, als mina, uuile: da umbe uorderota ih sie, daz ih din si.

95. Me expectauerunt peccatores, ut perderent me: testimonia tua intellexi. Min píton sundige, daz si mih fluren.
163c si uuolten daz ih tin uerlougeneti: so | uuare ih floren. ih

CXVIII 91. omnia *übergeschrieben*

uuissa dine gehucte soliche, daz der gehalten uuirt der an in folstet.

96. Omni consummationi uidi finem: latum mandatum tuum nimis. Allero durnohtige sah ih Christum ente uuesen: an imo uuerdent alle tugenda ferentet. unter den ist diu minna uilo breit gebot, uuanda an iro irfullit uuerdent diu e unde die uuissagunge.

N

97. Quomodo dilexi legem tuam, domine? tota die meditatio mea est. Vuio minnota ih dina e? uuelicha minna habeta ih an iro? daz si alle cîte min gedanc ist: si nechumit uzzer minemo muote. uuanda der lib geret uuidir den keist, fone diu | gagen sazta ih imo die ahtunge dinero e. uuaz 163[d]
ist gotis e, uuane siniu gebot? dei gebot leitent mih ze den guoten uuerchen, fone diu sint sie mir lieb.

98. Super inimicos meos prudentem me fecisti mandato tuo, quia in aeternum mihi est. Du tate mih uuiseren mit dinen geboten danne mine fianda, uuanda iz mir euuig ist. du habist mih geleret daz ih scol danchis gerehthaftet uuerden durh die gotis gnada. ih han iomir daz gotis gebot, daz ist sin minna.

99. Super omnes docentes me intellexi, quia testimonia tua meditatio mea est. Ih uernam mera denne mine meistera, uuanda diniu urchunda sint mina ahtunga. uuer mac daz choden uuane Christus? | Er saz in demo sale untir den 164[a]
leraren, er fracti sie unde firnam sie. si irchomen sinis uuistuomis unde sinis antuurtis: so ferro uuissa er iz paz denne si, daz si sih sin irchomen. des dingis ist hie uuissactuom, der sprichit uuilon fone demo heilara der daz houbit ist unde uuilon fone dera christenheite diu der lichinamo ist unde mit diu machot also einen chosenten, also iz chuit 'zuei sint in demo lichinamen ein'. daz uuas fone diu uuanda sinis uatir urchunda uuaren siniu urchunda, also er selbo sprah 'ir santet zi Iohanne, daz er iu urchunde sageta fone mir: ih neforsge

CXVIII 97. mute, o *übergeschrieben*

164b nehein urchunde fone | demo mennsgen, suntir ih han iz ana mir selbemo'. fone diu chuit hera nah daz auer daz selbo ist.

100. Super senes intellexi, quia mandata tua quesiui. Fure die alten uirnam ih, uuanda ih diniu gipot suohta, nalso dero alten. die heizit er alten die untir den Iuden lerari uuaren. den alten uuolte er ioh tuon die menige uuisera. bidiu sprah er in zuo 'firnemit unde firstet: daz da in den munt get, daz ni unreinet nieht, suntir dazdir get uz demo munde'. daz ni uuisson die alten die umbe die giduaginen hente so gnoti forsgoten.

164c 101. Ab omni uia mala prohibui | pedes meos, ut custodiam uerba tua. Ih zoh dana mine fuoze uone allemo ubilemo uuege. Dei uuort ne sint nieht des houbitis, suntir des lichinamen an demo die ubilen gigirida so irstarbet sint, daz er so gitar choden.

102. A iudiciis tuis non declinaui, quia tu legem posuisti mihi. Aba dinen urteilen ne uuancta ih, ih dahta io dar ana: nah diu iz anderisuua chuit 'uone dinen urteilen forhte ih mir'. ziuuiu? wanda du mir siu saztist: minemo herzen inuuert habest du sia in getan mit chusgera forhten, nals mit scalhlichero.

103. Quam dulcia faucibus meis eloquia tua, super mel
164d ori meo. Vuio suoze minen guomen | diniu gichosi sint! demo munde minis hercen sint siu suozere danne honag. diu forhte des fleisclichen ubilis ni leitet mih ze in, suntir diu lustesunga des geistlichen guotis.

104. A mandatis tuis intellexi: propterea odiui omnem uiam iniquitatis. Vone dinen giboten uuart ih firnunstic. din gibot uuerinte chom mir des ih gerentiu uuas. also gescriben ist 'du geritist des uuistuomis: nu bihalt diu gotis gipot, so gibit er dir in'. diu diemuot dera gehorsame leitet zi dera firnunsta, unde so diu firnunst chumit, so ni scol man
165a umbe daz nieht firlazen | dia gihorsame. uone diu hazeta ih alle unrehte uuege, uuanda ih die firnunst uuolta.

CXVIII 103. ęloquia

O

105. Lucerna pedibus meis uerbum tuum et lumen semitis meis. Din uuort ist liehtfaz minen fuozen unde ein lieht minen stigen: ih ni uuissa uuara ih scolta, ube iz mih neleita.

106. Iuraui et statui custodire iudicia iusticiae tuae. Ih suuor unde gieinota mih ze behuotenne die urteili dinis rehtis die an diu sint, daz man ubile netuot in giniuz noh uuola in gemeiten.

107. Humiliatus sum usquequaque, domine: uiuifica me secundum uerbum tuum. Fone diu bin ih harto gidiemuotit
in michelero ahtunga: chuicche mih nah dinemo ge|heize, 165b
uuanda ouh daz uuort dinera intheize liehtfaz ist minen fuozen.

108. Voluntaria oris mei beneplacita fac, domine, et iudicia tua doce me. Uuilligiu ophir minis mundis sin dir lieb die mir mera irrechit din minna denne din forhta. unde dina urteila lere mih. der fore chot 'fone dinen urteilen ne cherta ih mih', uuio chuit der nu 'lera mih dina urteila'? uuane daz er siu baz gilirnen uuile.

109. Anima mea in manibus meis semper, et legem tuam non sum oblitus. Min sela ist io in minen handen: in minen handen ist si, uuanda ih dir sia bringo zerchuicchenne. also
iz allis|uua chuit 'uf zuo dir huob ih mina sela'. 165c

110. Posuerunt peccatores laqueum mihi, et de mandatis tuis non erraui. Suntige rihten mir striche, unde durh daz ne irrota ih daz ih uuancta fone dinen gipoten, uuanda ih dir braht habeta mina sela sia ze irchuichenne.

111. Hereditate adquisiui testimonia tua in aeternum, quia exultatio cordis mei sunt. Ze erbe suohte ih dina gigihta in euua: daz ih iomir din gehe unde din nifirlougene, daz uuile ih haben ze erbe, daz gila mir. Uone dinemo gilaze
megin si mir erbe sin in euuan. uuanda si minis her|cen 165d
frouuida sint, doh si minis lichinamen neizisal sin.

112. Inclinaui cor meum ad faciendas iustificationes tuas in aeternum propter retributionem. Ih gineicta min herza

CXVIII 110. mandatis] manda

dina rehtunga ze tuonne umbe lon. diniu reht sint·uuerh dera minna, uuer mac dei tuon in euua? so die notdurfti dera nahisten cegent, so zegent ouh dei uuerh, auer dei lon nizigent: fone diu gihit er sih tuon dina rehtunga in euuan.

P

113. Iniquos odio habui et legem tuam dilexi. Vnrehta hazeta ih unde dina ê minnota ih: also ih dina e minnota,
166a also hazota ih ira unreht. dera halb si unrehta sint, | hazeta ih sie, nals dera halb unde si mennisgen sint: die naturam des mennisgen nihazeta ih, suntir sina achust.

114. Adiutor meus et susceptor meus es tu, et in uerbum tuum supersperaui. Min helfare bist du uuole ze tuonne, min inphahare ubilis ze inpharenne. an dinen giheiz ubirdincta ih, samo der sun des antheizis.

115. Declinate a me maligni, et scrutabor mandata dei mei. Rumet mir, arcuuillige, unde so scrudelon ih minis gotis gipot. lazet mih denchen uuaz gote lieb si, daz ih piheftet si an demo forderosten, nieht so si uuellent an demo afteristen.
166b disiu reda ist uuidir den die ungestuomlichen | unsera helfa forderent ze den uuerltlichen uuerchen.

116. Suscipe me secundum eloquium tuum, et uiuam: et non confundas me ab exspectatione mea. Inphah mih nah dinemo giheize, unde so lebe ih. uua? uuare in dera chumftigen uuerlte da lib ane tod ist. unde neskente mih an minero bitunga, ni la mir ingen des ih pito.

117. Adiuua me, et saluus ero et meditabor in iustificationibus tuis. Hilf mir, uuanda ih sieh pin, unde so uuirdo ih gihalten unde fone dera helfa denche ih io an dina rehtunga.

118. Spreuisti omnes discedentes a iusticiis tuis, quia in-
166c iusta cogitatio eorum. | Alle sih skeidente fone dinen rehten firchuri du, unde mit rehte, uuanda iro gedanc unreht ist. uues mac der uuesen rehter der in gedanchen ist unrehter?

119. Preuaricantes repputaui omnes peccatores terrae, ideo dilexi testimonia tua. Alle sundige in uuerlte ahtota ih ubir-

---

CXVIII 116. ęloquium

uangara. uues? uuane gotis e: einuuedir dera in paradiso gigebenera oda dera giburtlichera oder dera alten. uuio gihillet danne demo daz der poto chuit 'da diu e nieht nist, da nist ouh ira ubiruanc'? uuane daz er iz ecchert chuit fone einera diu den Iuden gigeben uuart. fone diu minnota
ih dina gi | gihte die mih sentent ze dinen gnaden, daz ih 166d
giuuinne durh dia gnada daz ih giuuinnen ni mac durh dia ê.

120. Confige timore tuo carnes meas: a iudiciis enim tuis timui. Durhstoz miniu fleisc mit dinero forhten: tuo daz ih mit Christo si gicruciget unde ana mir giduobit uuerden die fleislichen gigirida fone dera gotis gnada, uuanda mih diu e nieht girehthaften ni mac, suntir si machit mih halt ubirfartiligen. mit chusgera minna durhstoz miniu fleisc, mit dera uuerda der lichinamo gichruciget, uuanta mit dera uuizenlichen forhten uuerdent si halt piuueret denne firmiten.
fone | enen dinen urteilen die in dera e sint forhta ih: die 167a
uuaren mir also magitzogen. danne leite mih hera zuo dera forhten, an dera diu lustisunge des rehtis si, nals diu forhte des uuizis.

Q

121. Feci iudicium et iusticiam: non tradas me calumniantibus me. Ih teta girihte unde reht: ne sele mih minen haremscararen. uueliche sint daz? uuane die iouh guot in arc uuentent. den ni henge daz si mit ira ahtunga mih ze ubili becheren, daz ih ira ungnada so nieht nifurhte daz ih daz ubil tuo. daz reht rechet die urteila, uuanda iz nieht urteili ne mac gi-
heizen uuerden, si nisi | rehtiu. daz reht ist ein tugent des 167b
muotis, diu urteili ist aue ein uuerh dera tugenda.

122. Suscipe seruum tuum in bonum: non calumnientur me superbi. Infah mih in guot, uuanda sie uuellent mih screchen in ubil. ubirmuote niruuenten mih, ih nimuoze Christum peton, uuanda si chedent daz uuir christiani einen toden peton.

123. Oculi mei defecerunt in salutare tuum et in elo-

CXVIII 119. ubiruuagara   du e, i *zwischen* d *und* u *übergeschrieben*   121 si nisi | si rehtiu   123. ęloquium

quium iusticiae tuae. An dinan haltare sint uircholen miniu ougen: sin langit mih, sin lustet mih. unde an daz gichose
167c dinis rehtis daz in euangelio gilirnit uuirt, so er chumit. |

124. Fac cum seruo tuo secundum misericordiam tuam, et iustificationes tuas doce me. Tuo samet mir dinemo scalche nah dinero gnado, also nah minemo rehte, unde lere mih rehtunga mit den du die mennisgen gituost rehte.

125. Seruus tuus sum ego: da mihi intellectum ut sciam testimonia tua. Ih pin din scalh: gib mir firnunst, daz ih uuizze diniu gibot. gib mir io ze trinchenne fone demo prunnen des euuigen liehtis, daz ih siu uuize unde tuonde io baz unde baz uuize.

126. Tempus faciendi, domine: dissipauerunt legem tuam.
167d | Zît ist des tuonnis daz du tuon scolt. chum unde uuise unsir. unde nituele des: zefuoret habent si dina ê, fone diu ist iz cît. uueliche taten daz? daz taten die ubirmuotin die ira ê uuellent gistatigen, die nisint nieht untirtan dinera ê.

127. Ideo dilexi mandata tua super aurum et tobazion. Vone diu minnota ih diniu gipot mera denne golt unde tobazium, uuanda diu gotis minna iruollen mac mera denne diu forhta. diu gotis gnada gibit die minna: die nichunden die
168a gnada nieht irchennen die daz antluzze Moisi | bihulitiz gesehen ni mahten. sie uuolten tuon diu gotis gipot umbe irdisgis lon, die si doh nitaten, uuanda si andir minnoten: noh diu scalhliche forhte noh diu minna des irdisgin lonis nimahta siu dara zuo gileiten. auer ih minnota diniu gibot mera denne daz golt unde tobazium, uuanda niheiniu guot den gilih nesint dei den mennisgen guot machont. Tobazius hât zuo fariuua, eina goldis, die anderan dere lufte: unde also ein sconiz ouga, so skinit er in golde.

128. Propterea ad omnia mandata tua dirigebar, omnem
168b uiam iniquam odio habui. Vone diu uuart ih | girihtet zi dinen gipoten, uuanda ih siu minnota. alla unrehte uuega hazota ih: uuanta niscolti, sid ih reht minnoti? ih skiuhta die uuega an den man tiurera fliesen mac denne golt unde topazion.

R

129. Mirabilia testimonia tua, domine: ideo scrutata est ea anima mea. Vundirlih sint diniu gipot: uone diu scrudilota siu min sela. daz siu guot sint unde uone guote chomeniu, des nisint si uunderlih: daz siu auir den gigeben sint die si ni magen gilibhaftigen noh girehthaftigen, daz ist ze uun | derenne, daz ist zirchomenne. Uuannan uuizen uuir daz 168c
siu diu e ni mac giliphaftigen? uuanda Paulus chuit 'mahti ioman giliphaftiget uuerden fone dera ê, so uuare ouh daz reht uone dera ê'. daz scrudilota min sela, ziuuiu si gigeben uurte, sîd si ne mac giliphaftigen. daz niteta ih in uppic. uuio?

130. Declaratio sermonum tuorum inluminat et intellectum dat paruulis. Vuanda offenunga dinero uuorto irluhtet die lucilen unde gibit in finunst. uuaz ist offenunga dinero uuorte, uuane diu ê? ziuuiu si den gigeben si die si nimac | gireht- 168d
haftigen, daz firnement die luzilen unde die diemuoten dero ih einir bin: uone diu uuolta ih siu scrudelon. si ist dara zuo gigeben, daz si dih iudisgen liud diemuoten gituo unde si dir giouge daz dinero chrefte ni ginogit sia zirfullinne. unde du scolt fliehen zi dera gnada unde chlagelicho scolt du choden 'gnada mir got, uuanda ih unchreftic pin'. daz uuirt dir zi tuonne: uuanda durh dia ê, so irchennist du die sunda.

131. Os meum aperui et adtraxi spiritum, quia mandata tua desiderabam. Vuanda ih diniu gipot uuolta, fone diu inteta ih uf minen munt unde iah | daz ih unchreftigir ne 169a
mahta tuon diu starchen unde ih uuenigir diu michelen, unde durftigir souf ih den guoten keist der mir half ze getuonne daz ih gituon nimahta durh daz heilige gipot.

132. Respice in me et miserere mei secundum iudicium diligentium nomen tuum. Sih mih ana unde gnada mir nah dera urteila die dih minnont, daz chuit nah dera urteila die du an den tate dia dinen namen minnont. fone uuannen minnont si dih? uuane daz du sie e minnotist, also Iohannes

---

CXVIII 130. zifullinne, r *übergeschrieben*

chuit 'uuir minnon got, uuanda er unsih e minnota'. disiu
169b uuort sint des der suozze gi | trunchen hat unde gichoretera
dera suozi mera trinchen uuile.

133. Gressus meos dirige secundum eloquium tuum, et non dominetur mei omnis iniusticia. Gerihte mina genge nah dinemo gipote, unde nehein unreht niuualte min. du gibute minna, gib mir minna: daz du uuoltist gipieten, des giuuerde mir helfen.

134. Redime me a calumniis hominum, et custodiam mandata tua. Lose mih uone mennisgen unliumende, unde so bihuote ih din gipot. tuo daz ih nieht nifurhte dei lastir, so uuirdo ih durh die gidult gihalten: der siu furhtet, der
169c uuirt lihto nah in | bicherit: daz ni la mir giskehen.

135. Faciem tuam inlumina super seruum tuum et doce me iustificationes tuas. Din anasune irskeine ubir dinen scalc: ouge mir helfendo dina gaginuurt unde lera mih dina rehtunga: lera mih sie so, daz ih sie tuo. so chuit iz ouh anderisuua 'lere mih tuon dinen uuillen': uuande der hat siu ungilirnet der siu ne tuot. so sprichit diu uuarheit 'ein iegelichir derdir firnimit uone minemo uatir unde iz uurchit, der chumit zi mir'. fone diu ist uuar daz er chuit 'der sin
169d nieht nituot, der nichumit ouh zi mir nieht'. |

136. Exitus aquarum deduxerunt oculi mei, quia non custodierunt legem tuam. Vzferte dera uuazere leitan zi tali miniu ougen, uuanda siu nibihuoten diniu gipot. ungeuuare sehendo missetaten miniu ougen: daz ruzzen siu. nidir scolte ira runst sin zi dera riuuua durh die sculda daz siu chaphoten an dia unmuozlichen uuerltlichen gispensti, also Dauidi giscah umbe dia chonan Uriae.

S

137. Iustus es, domine, et rectum iudicium tuum. Reht pistu, trohtin, unde reht ist din urteila. uone diu uueinota
170a ih uile, uuanda din reht ze furhtenne ist einemo iegelichen |
suntari, mit demo du inan firdamnist. suer uirdamnit uuirt fone rehte, der nimac sih sin nieht irchlagen, uuanda er iz garnet hat.

CXVIII 133. ęloquium

138. Mandasti iusticiam tuam, testimonia tua et ueritatem tuam nimis. Du gibutc reht. uuelichiu? diniu urchunda. die sint diniu reht, unde du bist rehtir unde reht gipietentir. unde dina uuarheit gibute du gnote mit dera du dih chunden tuen uuile, die man so uile gnotera bihalten scol, so uile si mera giboten ist.

139. Tabescere me fecit zelus meus, quia obliti sunt uerba
tua inimici mei. Sereuuen teta mih min anto, uuanta | mina 170b
fianda dinero uuorte irgazen. uuanda ih siu minnota, uone diu leidizote ih daz si samet mir ni uuaren hizente in dera gotis minna. daz leid uuas mir so harto ana, daz iz mih in suhte uuis sleuuen teta.

140. Ignitum eloquium tuum uehementer, et seruus tuus dilexit illud. Din uuort gluot unde zuntet harto, unde din scalh minnota iz. uone diu uuolte ih ouh daz mine fianda iz minnotin, unde iz siu zunti. des inphant Cleopas do er chot 'Inne uuas unsir herze prinnentez in uns, do er uns
sageta uone dera heiligen giscrifte in | demo uuega'. 170c

141. Adolescentulus sum ego et contemptus, iustificationes tuas non sum oblitus. Ih pin iungere denne sie unde firchoren: doh nirgaz ih dinero rehtunga so si taten. daz mac choden der liud dera niuen e derdir uirmanit uuas uone demo liute dera alten e. daz mac ouh sunderingen choden Ioseph unde Dauid die ira bruoderen in firmanida uuaren unde doh pihielten dei gotis urchunda.

142. Iusticia tua iusticia in aeternum, et lex tua ueritas.
Din reht ist euuic reht, nals dera Iudeno, uuanda ira reht
iritelit uuart daz si fure secin | uuoltin demo gotis rehte. 170d
unde din e ist uuarheit, also dar ana skinit daz si daz urchunde sagit des gotis rehtis, nah diu unde iz chit 'daz gotis reht ist offeniz unde ist giurchundit durh die uuissagen'.

143. Tribulatio et angustia inuenerunt me: mandata tua meditatio mea est. Vuaz ist mir danne giskehen? arbeite unde angist begagenten mir: io doh uuaren diniu gibot min gidanc. nu tuon ecchert ana, bidihen iro, ahten min: ih

CXVIII 139. daz iz] daz ih 140. ẹloquium
scalh] scah 143. argist

pihalte io doh diniu gipot unde minno iouh siu umbe din gibot.

171a 144. Aequitas testimo|nia tua in aeternum: et intellectum da mihi, et uiuam. Diniu urchunda, umbe die die martirari irsturben, die sint euuic reht, uuanda si des rehtis iemir lebent. nu gib mir firnunst, unde so lebo ih: tuo mih firnemen, uuio daz nieht ni ist daz mir die ahtare ginemen magen, unde uuio ih danne uuarhafto lebe, ube ih disen lib firliuso umbe dina firgiht.

T

145. Clamaui in toto corde meo 'exaudi me, domine: iustificationes tuas requiram'. Ih roufte uone allemo herzen, so tuot der der anadahtic ist zi sinemo gibete, unde in sin
171b er|nist ni lazit anderisuua denchen. solih gibet ist ettelichen emcig, nals manigen. ubi iz io doh einen so durnohti si, daz ist imo einen chunt. der gihit solichis 'gihore mih trohtin, uuanda minis ruoftis mir ernist ist: dina rehtunge suoche ih triulicho zi tuonne', also eccheret zi uuizenne.

146. Clamaui ad te 'saluum me fac, et custodiam mandata tua'. Ih hareta ze dir 'gihalt mih, unde danne bihuote ih diniu gibot': die heile minera sela gib mir, so tuon ih daz ih uueiz ze tuonne.

147. Praeueni in maturitate et clamaui, in uerbo tuo
171c supersperaui. | Ih ahtota in uncite unde hareta zi dir: in mittera naht ê mettin zit chome, stuont ih uf ze gebete. disiu reda mac firnomen uuerden uone einemo iogelichemo mennisgen der dicho fruo uf stet. daz mac ouh giheizen uuerden fruoiz zît, ê Christus chome, do die uuissagen hareten unde in baten daz er chome, so er giheizen habeta. fone diu chuit hera nah 'ze dinemo giheize firsah ih mih, fone diu hareta ih'.

148. Praeuenerunt oculi mei ad te diluculo, ut meditarer eloquia tua. Miniu ougen fure fuorin dia uhte, unde fure
171d uuachoton si ze dir. Welichiu | ist diu uhta? uuane do den

---

CXVIII 144. mir die] mir *aus* mih *corrigirt* 148. ęloquia

bigunda tagen die in demo scateuua des todis sazen, unde sie dih pigunden sehen in demo lichinamen. ziuuiu teta ih daz? daz ih dina geheize in muote habeti sament allen den die si chunten in den buochen unde in dera ê.

149. Vocem meam audi secundum misericordiam tuam, domine, et secundum iudicium tuum uiuifica me. Mine stimme gihore, trohtin, nah dinen gnadon, daz du mir antlaz gebist in demo zite dinera gnada. nah dinera urteile, ih meino nah dera urteila diedir minnent dinen namen, irchuche mih
zi demo euuigen | libe. 172a

150. Appropinquauerunt persequentes me iniquitati: a lege autem tua longe facti sunt. Demo unrehte nahten sih mina ahtare. ana uuiu? uuane daz si minen lichinamen martirotin, uuanda si dia sela giuuinnen nemahton. Auer fone dinera ê ferrotin si sih: demo unrehte uuaren si bi, demo rehte ferro.

151. Prope esto, domine, et omnes uiae tuae ueritas. Du, trohtin, uuis uns bi: da innirhalbe si uns din nahunga diu unsih niomir nifirlaze. unde alle dina uuega sint uuarheit: in dera uuarheite dinis rehtis uuile du unsih liden die note, uuanda uuir sie ane sculda ni liden.

152. Initio cognoui | de testimoniis tuis, quia in aeternum 172b
fundasti eam. Ze erist dirre uuerlte gieiscota ih daz fone dinen gigihten daz du siu statist in euua unde in gruntfeste gabe in Christo. daz skein ana Abel, ze demo diu heilige christenheit ana fienc, unde skein an den patriarchen unde an den propheten unde an anderen, an den diu heiliga christenheit gistuont.

U

153. Vide humilitatem meam et eripe me, quia legem tuam non sum oblitus. Sih mina diemuoti unde lose mih, uuanda ih dinera e ni irgaz diu uns zuo chuit 'ein iegelichir
der sih irheuit, | der uuirt gidiemuotit, unde der sih gidie- 172c
muotit, der uuirt irhohit'.

154. Iudica iudicium meum et redime me, propter eloquium tuum uiuifica me. Chius mina urteila. daz chuit: sih

CXVIII 148. bigunga 153. uuir irhohit 154. ęloquium

mina diemuoti, sih uuio ih mih selben irteila. unde lose mih, umbe dinen giheiz chuiche mih. uuelichen? uuane den 'der in mih gloubit, der nirstirbit niomir, suntir er hat den euuigen lib'.

155. Longe a peccatoribus salus, quia iustificationes tuas non exquisierunt. Ferro ist diu heila fone den suntigen, uuanda si dina rehtunga niforderoten. den ni si ih gilih,
172d uuanda ih sia forde | rota.

156. Misericordiae tuae multae, domine: secundum iudicium uiuifica me. Manige sint dina gnade, trohtin: nah dinera urteila gnada mir.

157. Multi qui persecuntur me et tribulant me: a testimoniis tuis non declinaui. 'Manige ahtent min unde arbeitent mih' chuit diu heiliga christenheit in dera ginennida dera martirari 'umbe daz niuuancta ih fone dinen gihucten'. fone diu ist diu erda gicierit mit demo pluote dere martirari unde diu aecclesia mit ira gihucta. manigiu zit sint pimarchit mit ira tulden, der himil pluot in ira lonon, fone ira giuurhten uuahsit uns der gisunt.

158. Vidi praeuaricantes et tabescebam, quia eloquia tua
173a | non custodierunt. Ih sah andera dannan uuenchente die din firlouginoten in demo ahtisale, unde fone demo leide suant ih, daz si nibihuoten diniu gichosi: iz uuag mir, also mir ein lit aba gisniten uuare.

159. Vide quoniam mandata tua dilexi, domine: in misericordia tua uiuifica me. Sih daz auir ih minnota diniu gibot: dia minna gibute du, dia minnota ih, diu gistatigota mih an dinemo gibote. herro, tuo mih leben an dinera gnada: die ahtare irslahent mih, du chuicche mih. din gnada gebe mir daz ih garnen nemege. sih mih dih minnenten, gihalt mih in den freisen.

160. Principium uerborum tuorum ueritas: in aeternum
173b omnia iudicia | iusticiae tuae. Vuarheit ist anagenge dinero uuorte: siu chomint fone uuarheite unde sint uuariu. si netriegent niemannen: noh den rehten demo si giheizent den

---

CXVIII 157. niuuacta, n *übergeschrieben* 158. ęloquia 159. aur, i *übergeschrieben* 160. anagege den rehten] demo rehten

euuigen lib, noh den ubilen demo si giheizent daz uuiza. dei
zuei sint iomir urteila dinis rehtis.

V

161. Principes persecuti sunt me gratis, et a uerbis tuis
formidauit cor meum. Der gotis lichinamo diu heliga christen-
heit sprichit hie. uuaz chuit si? 'die uuerltherren ahten min
ungesculdet'. ana uuiu scadeton uuir christiani den irdisgen
richen? ne chot | selbir Christus' gifractir, ube man demo 173c
cheisiri cins geben scolti? ne gab er imo selbo cins uzir uisgis
munde ginominen? uuio sin furefartare? ce demo die liute
chomen unde fragoton in uuaz si tuon scolten. er ni chot
nieht 'gurtet aba iuuuir suert unde bigebit iuuuerin chunic,
zi diu daz ir gote megit dienen'. suntir er chot 'nioman ni
slahit, niomanne ne tuot nihein unreht, lazit iu gnuogen des
iu got gigeben hat'. uuio der gotis trût sanctus Paulus riet
den gotis holden, sinen hûsgnozin? er chot 'ein iegelih men-
nisco si sine|mo herren untirtan' unde auir 'gebit einemo 173d
iegelichemo des ir imo sculdic sit. demo ir den zins geben
sculit, demo gebit in. demo ir ein ros sculit gebin, demo
gebit iz. den ir furhten sculit, den furhtet. den ir eren sculit,
den erit'. er gibot dera heiligen christenheite daz si beteti
umbe ira chuniga. uuaz missetaten christiani uuidir sie, daz si
ira ahten scolten? Uone diu chuit diu heiliga christenheit
mit rehte 'danchis ahten si min'. unde fone dinen, also uone
ira uuorten irchom sih min herza. sie dreuten mir zi slahenno,
ze dinge ze sagenne, mit chrouuuilen zi chracinno, ci pren-
nenni, den | tieren zi uuerfenne. daz alliz niforhta ih, uuande 174a
du chode 'nieht ni furhtit die, die iu den lichinamen slahent:
si ni magen iu die sela nieht irslahen. suntir furhtit den
derdir giuualt hat iu zirslahenne lib unde sela unde iuuuih
zi uuerfenne in dia hella'.

162. Laetabor ego super eloquia tua, sicut qui inuenit
spolia multa. An dinen gichosen frouuo ih mih, also der
michil giroube findit: uuanda min sic hat mir gigeben michil

CXVIII 160. demo si] den si 162. ęloquia

174b giroube an den die sih ze dir habent picheret unde glou | bic sint uone dera uunderunga dera gedulta dinera martirare.

163. Iniquitatem odio habui et abhominatus sum, legem autem tuam dilexi. Vnreht hazota ih unde leidizota iz: auir dina e minnota ih. suio ih mir furhte uone dinen uuorten, dei sint din e, io doh minnota ih siu, noh dia minna ni irret diu chuisca forhta. so sculin chint ira forderen minnen unde furhten, so scol chena ira charil furhten unde minnon.

164. Septies in die laudem dixi tibi super iudicia iusticiae
174c tuae. Sibunstunt in | demo tage lobeta ih dih umbe die urteila dinis rehtis. sibunstunt uuirt firnomen ientie, uuanda mit sibun tagen elliu zit gizalt uuerdent. also iz chuit 'sibunstunt gifellit der rehte, sibunstunt irstet er ouh': uuanda er fone einemo iegelichemo truobisale gineizit uuirt unde gidiemuotit.

165. Pax multa diligentibus legem tuam, et non est illis scandalum. Fester frido ist den die dina e minnont unde nehein zuriuuarda. ube sia ouh der nifirnimit der sia minnot, er ahtet sia io doh haben tougina unde heiliga bizeichi-
174d nun | ga, unde so eret er sia unde uuizit imo selbemo dia unfirnunst. den Iuden uuart daz zi zuriuuarda, daz man sie die ê geistlichen hiez firsten, uuanda si ni minnoten nieht dei geistlichen. ouh ist iz so zi uirstenne: die dia gotis e minnont, den ni tarent diu framspotigen noh diu uuidiruuartigen.

166. Expectabam salutare tuum, domine, et mandata tua dilexi. Dinis haltaris Christi beit ih, trohtin, unde minnota diniu gibot: daz ist diu gotis minna unde diu minna des
175a nahisten, uuanda der beitit sin | in gemeiton der diu ni minnot. nu biten sin die siu minnont, suenne er denne chumit, so irskinent si mit imo in dera guotlicha.

167. Custodiuit anima mea testimonia tua et dilexit ea uehementer. Dina bigihta bihuota min sela unde minnota sie hirlicho. daz chodent die martirare, uuanda si bihuoten diniu gibot: uuande ane dina mina, so ni uuare in diu martira ze niehti frume.

CXVIII 165. geistlichen | chen

168. Seruaui mandata tua et testimonia tua, quia omnes uiae meae in conspectu tuo. Diniu gibot gihielt ih unde dina gigihte, uuanda alla mina uuege sint in dinera | gisihte: 175b
uuanda du iro uuara tuost unde mit gnadigen ougen du sie sihist, dannen behabi ih mina rihta an in.

X

169. Adpropinquet deprecatio mea in conspectu tuo, domine: iuxta eloquium tuum da mihi intellectum. Min gibet daz fore dir ist nahe ze dir trohtin nah dinemo giheize, uuanda iz chuit 'got ist nah den diedir mit gitruoptemo herzin sint'. gib mir firnunst.

170. Intret postulatio mea in conspectu tuo: secundum eloquium tuum eripe me. Min gibet chome fure dih, nah dinemo giheize lose mih. uuole bitet der so bitet: so er imphahit die | firnunst uone gote, so uuirt sin rât. 175c

171. Eructabunt labia mea ymnum, cum docueris me iustificationes tuas. Mina lefsa sprechent lobesanc, so du mih lerist dina rehtunga. got leret dia die sie gerno tuont unde lirnent.

172. Pronunciabit lingua mea eloquium tuum, quia omnia mandata tua aequitas. Min zunga sagit din gichose, leret diniu gibot, uuanda siu elliu reht sint. uone diu uuile ih uuerden dienistman dinis uuortis, uuanda daz reht dar ana ist. Ih uueiz auir uuola daz mir freisa bigagenen sculin fone den uuidirspracharen unde fone | den ahtaren. uuaz uuirt 175d
min danne?

173. Fiat manus tua, ut saluet me, quoniam mandata tua elegi. So chome din helfa, daz si mih halte unde ih in dera sela nieht floren niuuerde. uuanda ih diniu gibot iruuelita, so daz ih mit ira minna ubiruunte dia forhten.

174. Concupiui salutare tuum, domine, et lex tua meditatio mea est. Christum dinen haltare uuolta ih, sin gereta ih: unde din e ist min ahtunga, uuanda si gibit urchunde Christo.

CXVIII 169. ęloquium 170. ęloquium 172. ęloquium
174. din] dina, *aber das* a *fast ganz verlöscht*

175. Viuet anima mea et laudabit te, et iudicia tua adiu-
176a uabunt me. An imo lebit min sela unde lobit dih, un | de
dina urteili helfent mir sament den die gihoren sculin 'chomit hera ir giuuihten minis uatir unde inphahit daz riche daz iu gigareuuit ist'.

176. Erraui sicut ouis que periit: quere seruum tuum, quia mandata tua non sum oblitus. Ih gienc irre also floren scaf: suoche mih, suoche dinen scalh, uuanda ih dinera gibote nirgaz. die du suohtist, die funde du: noh suoche die du findist unde gihaltist.

De psalmis graduum.

1. Einin uuisen Iuden fragota man, uone uuiu dise salmen giheizen uurten sanc dera fimfcehen stephe. der ant-
176b uurte sus | 'do Dauid uuillen habeta zi uurchenne daz gotis sal, do ebenota er den perc unde scuof in al nah diu unde er daz sal pilden uuolte, unde bigruop in so, daz uf demo perge ein lucilir perc uuart: da uffe uuolte er daz sal cimberon. Uffen den perc uuorhta er eina uffart, an dera uuaren finfcehen stephe, daz die uuerhlute manmente uf unde nidir gen mahtin. Unde uuanda er sih firuuanta daz er daz uuerh folfrumen scolte, so liebsangota er sa demo selben uuerche, ih meino den fimfcehen stephin, mit samo manigemo salmen;
176c unde skeinit daz sa an demo | eristen salmen daz er nidige unde uuidirsprachare an demo selben uuerche habeta, dannan er chot 'Domine libera'.

2. Unzin hera sageta iz der Iudo. daz ne ist alanc nieht ze missetruenne. ube auir uuir uone den gloubigen die iz da tiufe habent gisuochet, ieht suozeris haben gismechit, unde ube uuir daz fure bringen nah unserara chunsta: daz ninenna nioman ubirmuot, uuanda diu abunst dir nieht ana ni ist diudir chamiruuib ist dera ubirmuote.

CXVIII 176. ire, r *übergeschrieben* *De ps. g.* 2. gisuochent

3. Unsera forderen uuanent daz die selben salmen haben an ira zala geistlicha piceichinunga. | Diu selba zala diu ist 176d
uzzir zuelifen unde drin, odir uzzir cehenen unde fimfen, odir uzir niunen unde sehsin, odar uzer ahten unde sibinen: an disen fimf mazen ist folliu zierda des heiligen geistis. Uuio auir elliu diu heiliga christenheit diu nah dera leitera ira guottate an ira liden ze himile stigit an iegelichemo salmen sih lutte, daz ist uunnesam zi lesenne.

4. Si chuit allererist sih hie nidene buen mit dera firuuazenen uuerlte die sa uuendent daz si uf ni stige Ad dominum. Dara nah chuit si daz si ira ougen — Leuaui — uf heue ze den poten, unde si ana ira zuelf sprucili | stephen uuelle dia dera 177a
burge gruntfeste sint, in dia si zi iungist folstigen uuile, unde si danne dara chominiu singit Ecce nunc benedicite. Dara nah stephit si an den driten letatus sum, suftente zi Ierusalem dara sia dia uuissagen unde die poten trosten zi chomenne, unde chuit mit uunnisamera frouuuida daz si gileistet habent also si ira gihiezen.

5. An demo fierden gradu Ad te leuaui, der dera durnohtigen ist, so heuit diu aecclesia ira ougen zi gote selbemo: si drouit imo baltlicho daz sira ougen-ê aba imo nieht ninema, e er ira gnada sente. An demo fimf|ten salmen Nisi 177b
quia, so nimit si dia martirare in dia hant unde stephit also uasto, daz si iouh andera antreita dera gloubigen mit ira starche hohora unde hohera sezit unze an den cehenten Sepe der ira selbera sunderingir sprucil ist. Der sehsto stafp Quia confidunt der ist dera bigihtare. Der sibinto In conuertendo der ist dera in cît riuuuisenten: daz niteta Iudas, uuanda er sa irteilit uuas. Der ahtode Nisi dominus ist sanctae Mariae mit allen magiden unde uuitiuun. Der niunde Beati der ist dera gihiten.

6. Der cehento Sepe expugnauerunt | ist dera heiligen 177c
christenheita, dera uirfarnen unde dera lebenden. an dismo salmen samenet si sih ira fianda undanchis in daz chornhus mit ira garben: so daz die uile suntigen denne gisehent dia

De ps. g. 3. uuanen, t *übergeschrieben* diu nah] diu *fehlt*
5. sira] si ra

nahlicho unze· an den ente unrehte gilebit habent, so biginnent si iro selbera furhten, daz si firbrennet uuerden in demo fiure also dei gipuntili des unchrutis, unde stephent denne spato an dera einliften uuile, daz ist uile nah an ira ente, an den einliften sprucil De profundis, unde uuerdent denne
177d fone dera michi|len gotis gnada irlosit.

7. Der zuelfte stapf Domine, non est exaltatum der ist dera chinda unde dera unsculdigen: die ni darf diu christenheit saminen, diu gotis gnada ist ira muotir, diu sougit sia in ira barme. An demo drittecehenten staphe Memento gareuuent sih die folchomenen hirte unde herta mit demo eristen giuuati mit demo si mit demo prutigoume prutlichen sculin. also iz chuit 'ir alle ir da in Christo gitoufit biret, ir habit in ouh ana giuuatet'. An demo fiercehenten Ecce
178a quam bonum so heuent si daz sanc | dera frouuida unde stephent in daz himilriche, uuanda min trohtin dara inpot den segen.

8. Des fimfcehenten staphis sanc Ecce singent si uffen des prutestuolis hohi gisezine alsus 'nu si got gilobit, amen, nu si imo segen unde perihta unde uuistuom'. mit demo troste sprichit nu diu christenheit zi den die noh puent mit dera firuuazinen uuerlte 'sid iu in iuuueren iungisten citen sus gnadicliche giskehen mac, so hefit uf baltlicho iuuuere hente unde lobit got'.

CXIX.

1. Ad dominum cum tribularer clamaui, et exaudiuit me. Ih hareta ze dir, trohtin, do ih in arbeiten uuas, unde du
178b gihortist | mih.

2. Domine, libera animam meam a labiis iniquis et a lingua dolosa. Trohtin, lose uone unrehten mina sela unde fone unchustigen uuorten, also dera uuort sint die mih ilent pisuichen, samoso min borgente, unde mih ilent uuenten daz ih

nistige fone den achusten ze tungenden. 'uuara uuile du'? chedent si 'du uuile zi ferre, ferrera denne du megist'.

3. Quid detur tibi aut quid adponatur tibi ad linguam dolosam? Do chot ih ze mir selbemo 'uuaz uuirt dir gilazen unde uuaz uuirt dir gisezit ingageno so pisuihlichen uuorten'. |

4. Sagitte potentis acute cum carbonibus desolatoriis. Daz 178c
tuont uuassa strala des mahtigen, daz sint dei gotis uuort: dei seze dara ingagena mit irchuoloten zanderon, daz chuit: mit dera pilden die e chuole uuaren unde auir sih selben zunten, da mite ira irriden ze storenne. so tuonde so stigist du durh die grados also ouh si taten.

5. Heu me, quia incolatus meus prolongatus est: habitaui cum habitantibus Cedar: multum incola fuit anima mea. 'Ah mih' chuist du danne 'ziu ist min ellende so ferriz uuorten'?
Uuanda dih sa hina piginnit langen, | so du ze tugenden gi- 178d
stigist, unde dir dera anderen unreht uuigit: fone diu dunchit dir sa diser lib ellende unde chlagelih. Ih size mit den puenten die firuuazenen uuerlt: daz ist Ismahelis gislahte daz uzir gotis riche firstozen scol uuerden. also iz chuit 'stoz uz die diu mit ira suno, dera diuuua sun niscol nieht erbe sin mit demo suno dera friun'. sina heriberga sint die finstra, in den sizent die suntigen, sament den ih hie buo. min sela ist hie uile ellente: sia bidriuzit dera Ismahelis hereberga.

6. Cum his qui oderunt pacem eram pacificus: cum loquebar illis, inpugnabant me gratis. Frido hielt ih mit den
| die in hazent, daz sint die den ih ira ubile firtrage, daz 179a
untir uns frido si. undurftis rungen si uuidir mir, so ih siu giruozta, uuanda ih mina fruma ni forderota, do ih sie giruozta, suntir ira salda diu in Christo ist. uuanda si frido hazent, uone diu nimahten si niheinen frido gihoren: Christus ist auir unsir frido.

CXIX 5. uuorten] uor | ten chlagelih] chagelih

CXX.

1. Leuaui oculos meos in montes unde ueniet auxilium mihi. Ih sah uf an dia berga, daz sint die poten, dannan chumit mir helfa. si habent uns daz euangelium predigento gizeigit, uuannan diu helfa chomen scol.

179b 2. Auxilium meum a domino | qui fecit caelum et terram. Fone gote chumit mir helfa derdir teta himil unde erda: daz uuirt fone in gilirnet.

3. Non det in commotionem pedem tuum neque dormitet qui custodit te. Nila, trohtin, minen fuoz slipfen fone ubirmuoti, noh der nislafize der din huotit, Israhel.

4. Ecce non dormitabit neque dormiet qui custodit Israhel. Noh er nituot: er nislafizit noh ni slafit, der Israhelem bihuotit. Israhel daz chuit 'der man der got gisihit': der die gotis mennischeit gloubit der ist Israhel, uuanda er folchumit zi dera biscouuida des gotis antluzis.

179c 5. Dominus custodit te, | dominus protectio tua, super manum dexteram tuam. Got pihuotit dih, got ist din decchi unde din skerm, an demo giuualte dinera cesiuun, daz chuit an demo giuualte dinera salicheite, uuanda du giuualtic pist gotis sun ze uuerdenne unde zi sinera zesiuuen ce sicenna. so skirmit er dih, daz du nieht mera bichorit ni uuirdist, denne du firtragen maht.

6. Per diem sol non uret te neque luna per noctem. Tagis ni tarot dir diu sunna noh der mano nahtis: dei framspuotigen noh diu uuidiruuartigen nitarent dir.

179d 7. Dominus custodit te ab omni malo: custo | diat animam tuam dominus. Got huotit din fore allemo ubile: got pihuotit dina sela, ube ouh der lichinamo irslagen uuerde, daz diu sela gihalten si.

8. Dominus custodiat introitum tuum et exitum tuum ex hoc nunc et usque in saeculum. Got pihuota dina infart, so

CXX 5. decchi] denchi

dih ana biginna gen diu chorunga, daz er din nilaze ce harto gichorit uuerden, unde dina uzfart, daz du da uz gipezzirotir chomist also Iob. nu huote er din unde iomir.

CXXI.

1. Laetatus sum in his quae dicta sunt mihi 'in domum domini ibimus'. Ih pin gifrouit in den dei mir die uuissagen unde die | poten gihiezen: 'uuir faren' choden si 'in daz gotis 180a
hus', daz ist in himile.

2. Stantes erant pedes nostri in atriis tuis, Ierusalem. Sid den giheizen stuonten unsera fuoze in den houen Ierusalem, uuanda sid dingoten uuir dara.

3. Hierusalem quae aedificatur ut ciuitas, cuius participatio eius in id ipsum. Daz ist diu himilisga Ierusalem diu in burge uuis gicimberot uuirt uzir chochin unde uzir geistlichen steinen. si habent teil an gote, daz chuit ira giburen habent teil an imo. er ist ana uuehsil unde ist io ein, fone diu ist er daz selbo unde ist est.

4. Illuc enim ascenderunt tribus, tribus domini, . . . ad confitendum | nomini domini. Minis trohtinis holden, ih meino 180b
dia an in gloubten, nals dia in crucigoten, dia fuoren dara uf in dia burc. Israhelis irchennida, daz chuit an den Israhel irchennit uuirt, diedir sint ana honchust, dia farent dara uf. si farent dara dinen namen zirchennenne unde ze lobenne, trohtin.

5. Quia illic sederunt sedes in iudicio, sedes super domum Dauid. Vuanda da sazen zi urteili stuola: daz sint die rehten, die sint gotis stuola, an den rauuet er. si sint urteilari ubir daz gotis hiuuisca, fone demo si | imphangen unde gifuorit 180c
uurten do si chomen mit dera poteskefte des heiligen euangelii.

6. Rogate quae ad pacem sunt Ierusalem: et habundancia diligentibus te. Fragit ir stuola, ir beidiu birit iouh stuola

---

CXXI 3. Herusalem

iouh stuolsazen, desdir gitrefe ze demo fride dera burga Ierusalem. die iro guot gaben unde den armen gnada taten, dia trefent zi demo frido Ierusalem, den uuirt irteilit daz si dara faren. unde ginuht ist da den die dih minnont: in ni bristit da niehtis.

7. Fiat pax in uirtute tua et habundancia in turribus tuis.
180d Fride giskehe dir, Ierusalem, in dinera tu | genda dia du skeintist, daz ist minna unde milti. unde ginuht si in dinen urren. daz sint dia da irteilint, den ana gote gnuoge ist allis des sie lustit.

8. Propter fratres meos et proximos meos loquebar pacem de te. Vmbe mina pruodera unde umbe mina chunnelinga sageta ih frido uone dir: ih förderota ira nuz, also minen.

9. Propter domum domini dei nostri quesiui bona tibi. Vmbe gotis namen forderota ih din guot, also miniz. ih sageta in fone dinen houen frido, zi diu daz ih sie dara giuuista.

CXXII.

1. Ad te leuaui oculos meos, qui habitas in caelis. Miniu
181a ougen huob ih uf ze dir, | du in himile buist. Puet er denne in himile? uua buta er e auir himil uurta? unde sine heiligen in den er buet? An imo selbemo buta er unde sament imo selbemo, also er ouh noh an imo selbemo ist.

2. Ecce sicut oculi seruorum in manibus dominorum suorum. Sicut oculi ancillae in manibus dominae suae, ita oculi nostri ad dominum deum nostrum, donec misereatur nostri. Also dei ougen dera scalche die man fillit uuartent zi ira herren hanten unde diu diu zi ira frouuuen handen, uuio skiero si horen uuellen, so uuartent unseriu ougen ze gote unseremo herren, unze er uns gnadit. so gnadit er uns, so
181b er uns aba ·ginimit dia | filla unde dia uuenicheit die uuir

CXXI 7. sint] sin, t *beigeschrieben*

fone Adame giuunnen. do uuir dia firuuartida inphiengen
unde dia totlicha, sueliche daz irchennent unde da umbe pé-
tent, den gnadit got.

3. Miserere nostri, domine, miserere nostri, quia multum
repleti sumus despectione. Sus sculin uuir choden, uuanda
uuir dia filla liden 'gnade uns, herro, gnade uns, uuanda uuir
harto irfullit piren firsihte': uone den die gotis huohent, daz
uuir dera salidon gidingen die uuir noh nisehen.

4. Quia multum repleta est anima nostra, obprobrium ha-
bundantibus et despectio superbis. Vnsir sela | ist zi unmeze 181c
fol firsihte. mit den ist iteuuiz die den follen habent, unde
mit ubirmuoten ist firsiht. diu ginuht machot sie ubirmuote:
dannan chumit daz si dera guoten huohent.

CXXIII.

1. 'Nisi quia dominus erat in nobis' dicat nunc Israhel
2. 'nisi quia dominus erat in nobis'. Nu chode Israhel 'ube
got in uns ni uuare, do unsih die mennisgen ana nanton,
odeuuane si firslundun unsih lebende'. die daz uuisson daz
daz abgot nieht ni ist, unde sie doh ginotit uurten in demo
ahtisale daz si imo opheretan, die uurten lebendige firslunden.
uuanten sie | daz daz abgot ieht uuari, so uurten si tote fir- 181d
slunden. auir die martirari nimahte des nioman ginoten,
uuanda got uuas in in. den diser lib liebera uuas denne der
euuige, unde si zuo giengen uuizente opferen, nio si disen lib
ni fluren: in den ni uuas got nieht.

3. Cum exsurgerent homines in nos, forte uiuos deglutis-
sent nos. 4. Cum irasceretur furor eorum in nos, forsitan
aqua absorbuisset nos. Do iro heizmuot ingagene uns inzuntit
uuart, odeuuane bisoufti unsih daz uuazir, daz chuit daz ah-
tisal, ubi got in uns niuuare, also iz die bisoufti in den got
ni uuas.

CXXII 4. ubirmu | te, o *übergeschrieben* CXXIII 3. obsorbuisset

182a 5. Torrentem pertrans | iuit anima nostra: forsitan pertransiuit anima nostra aquam intollerabilem. Vnsir sela durhuuot dia chlingen die ene durhuuaten ni mahten. truist du daz unsir sela durhuuaten habe, so daz uuir doh ubire sin uuorten dera sundona, uone den si riche uuolten uuerden unde auir arm uuorten sint.

6. Benedictus dominus qui non dedit nos in captionem dentibus eorum. Got si gilobit der unsih ira zanden nieht ze uueidi nigab, der unseren ahtaren nihancta daz si unsih uueidinendo gifiegen unde in dia sunda brahtin.

7. Anima nostra sicut passer erepta est de laqueo uenan-
182b cium. Vnsir sela ist irlosit uzir dera fogila | re chloben, also der sparo der dar uz intrinnit. Laqueus contritus est, et nos liberati sumus. Der chlobo ist firmulit, unde biren uuir irlosit.

8. Adiutorium nostrum in nomine domini qui fecit caelum et terram. Daz ist fone diu uuanda unsir helfa ist in des namen der himil unde erda teta.

CXXIV.

1. Qui confidunt in domino sicut mons Sion: non commouebitur in aeternum qui habitat in Ierusalem. Die sih zi gote firsehent, die sint iemir unuuegic also der perc Sion. daz sint die die in dera himilisgen Ierusalem buent: die ni
182c storit furdir | nioman, si sizzent io fasto da inne, also Sion fasto sizit in dera irdisgen Ierusalem.

2. Montes in circuitu eius, et dominus in circuitu populi sui ex hoc nunc et usque in saeculum. Die poten umbehabent sia, unde min trohtin ist umbehalbunga sinis liutis, uuanda er gibit in frido an dera boteskefte dero potone.

3. Quia non relinquet dominus uirgam peccatorum super sortem iustorum, ut non extendant iusti ad iniquitatem manus suas. Vuanda er ni lazit den giuualt dero sundigen ubir daz teil dero rehten, doh er sie iro laze uualten ze einero friste.

lange ni dolit er iz nieht, uuanda er ni uuile daz | die rehten 182d
durh dia not rechen ira hente ze demo unrehte unde gilih uuerdent den unrehten.

4. Benefac, domine, bonis et rectis corde. Vuola tuo du, trohtin, guoten unde reht herza habenten die nah den ubilen nifahent.

5. Declinantes autem in obligationes adducet dominus cum operantibus iniquitatem: pax super Israhel. Die sih an dia giliche cherent dero iruurcton unde fone ubilen ubil lirnent, die fuoret got mit den unrehten: si uarent nah den den si gilih sint., unde ufen Israhelen chumit frido, daz chuit rauua pigaginot imo.

CXXV.

1. In conuertendo, dominus, captiuitatem Sion facti sumus
sicut consolati. Do got biuuante daz ellende Sion, do | uurten 183a
uuir also gitrostit. uuir uurten giellendot fone unseren sunten unde aue irlosit mit Christis ploute, unde biren uuir samoso gitroste, uuanda uuir noh hie ueeinente dara gidingen da uuir foltrostit uuerden: daz ist in dera urstendi dero rehten.

2. Tunc repletum est gaudio os nostrum, et lingua nostra exultatione. Do uuart folmendic unde frouuic unsir munt unde unsir zunga: daz herza hat sinen munt unde sina zungen, fone diu ist iz gisprochen.

3. Tunc dicent inter gentes 'magnificauit dominus facere cum eis. Magnificauit dominus facere nobiscum, facti sumus laetantes'. Danne chodent si untir dieten 'throtin gichreftigota
sin | tuon mit uns, uuir biren giuunnisamet'. uuanda uuir 183b
habeton ubili gitan uns selben. do chom auir gotis sun unde teta uns daz chreftigiste daz er sih selben gab umbe unsih.

4. Conuerte, domine, captiuitatem nostram sicut torrens in austro. Do dize giuuissagot uuard, noh dannoh uuas iz

CXXV 3. Tunc] T *fehlt*

chumftic: fone diu petot er daz iz uuerde alsus. piuuente trohtin unsera ellente also die chlingin biuuentit uuerdent in demo suntuuinte. dia chlingen sint uuinteris pifrorin: so der uuarmo uuint chumit, so smilcit daz is unde loufent danne
183c die chlingen. also uuaren uuir e ir|froren in den sunden, unze der uuint chom, der heilige geist, unde celiez unsera sunda unde unsih teta loufen ze demo euuigen fatirlante. uuande daz mit zahiren uuerden scol, dera giheizit er uns ouh trost sus chedento:

5. Qui seminant in lacrimis, in exultatione metent. Die mit trahinen saint, die arnont mit mandunga. die hie saint daz almuosen unde dei guoten uuerc, die snident so si den euuigen lib inphahent.

6. Euntes ibant et flebant mittentes semina sua. Venientes autem uenient cum exultatione portantes manipulos suos. Si
183d farent uueinento | unze si saint: si chomen auir fro mit ira garben, so si snident. ube si hie uueinont, si uuerdent is auir irgezet, so si infahent den euuigen lib.

CXXVI.

1. Nisi dominus aedificauerit domum, in uanum laborauerunt qui aedificant eam. Nisi dominus custodierit ciuitatem, frustra uigilat qui custodit eam. Vnsir trohtin nizimbere daz hus, florne arbeite sint dera die iz ilten cimberen. alle prediare nicimberent den man, got nituo iz. er ist der uuiso Salemon, er cimbirot daz hus, imo slunit sin . . .

2. Vanum est uobis ante lucem surgere: surgite postquam sederitis, qui manducatis panem doloris. Iu ist ubipe fore
184a tage uf ce stenne, daz | ist fure Christum ce fahenne: also die tuont die da uuellent sin hera da er uuas diemuote. Stet uf so ir gisizit: uuesit hie diemuoti, so maget ir irsten

---

CXXVI 2. ubipe, ipe *z. T. radirt*

in dera guotlicha. ih chido: ir mit sere prôt ezzit unde hie trurit in demo tale dera trahine.

3. Cum dederit dilectis suis somnum, ecce hereditas domini filii merces fructus uentris. So er den ente gibit sinen holden, so chumit daz erbe: nah dismo libe chumit daz lon. der sin e gerit, der uuile uf sten e er gisice unde uuile e guotliche haben, e er sih gidiemuote. So chumit daz lon des sunis, so chumit daz lon des uuochiris dera | heiligen uuambe: 184b
daz ist got. er ist sun sancte Mariae, er gibet ce lone den euuigen lib.

4. Sicut sagitte in manu potentis, ita filii excussorum. Also dia strala in des mahtigen hende, so sint dera irscutten sune. der mahtigo skiuzit ferro, ferro sint ouh chomen dei uuort dere poteno. si sint dere uuissagon chint dere tougine giscrifte nu irscuttet sint.

5. Beatus uir qui impleuit desiderium suum ex ipsis: non confundetur cum loquetur inimicis suis in porta. Gisah in got der sih gerot iro ze gisatenne, saligo den ira lera | lustet. 184c
si ni uuerdent scamec, so si ufen purgitore sprechent ce iro fianden ‘Christus ist daz purgitor’. an imo stent si unze si dia ubiruuintont die ira botescefte lougenent.

CXXVII.

1. Beati omnes qui timent dominum, qui ambulant in uiis eius. Salig sint alle die got furhtent. salig sint die in sinen uuegen gent, die siniu gibot uuerent.

2. Labores manuum tuarum qui manducabis: beatus es, et bene tibi erit. Arbeite dinero uuochero izzist du. arbeite hast du nu hie, die labent dih in gedinge: uuochir hast du in enera uuerlte, die | fuorent dih da in seti. fone diu bist 184d
du nu salig in demo gidingen unde uuola uuirt dir auir denne in selbemo demo dinge.

CXXVI 5. longenent

3. Vxor tua sicut uitis habundans in lateribus domus tuae. Din christenheit, Christe, ist also der birige uuingarte. ana uuemo ist si birig? an den siten dinis husis. daz sint die die dih minnont: die zuo haftent manniclichemo die ze sinero siten sint. Filii tui sicut nouelle oliuarum in circuitu mensae tuae. Diniu chint umberingent dine tisge also der niuflanzota oligarto. si sint gelih demo oligarten, uuanda si
185a fridisame sint: 'salig sint die fridisamen, uuanda si gotis | chint giheizen uuerdent'. die umberingent dina tisga, uuanda si bisicent din richa.

4. Ecce sic benedicetur homo qui timet dominum. Solichen segen garnet der mennisgo der got furhtet.

5. Benedicat te dominus ex Sion, ut uideas bona Ierusalem omnibus diebus uitae tuae. Got gebe dir segen uone Sion, daz chuit uone uuarta. diu uuarta ist in himila, da uuirt got gisehen. solichis seginis luste dih, dudir got furhtist, daz du in gesehen muozist. Unde gisehist du dei guot dei dera ufuuertigen burgi sint. uuelichiu sint diu? daz ist daz
185b du got sehen muost alla taga dinis libis: daz ist der | euuigo tac.

6. Vt uideas filios filiorum tuorum, pacem super Israhel. Unde gisehist uuochir dinero uuerhche unde frido ubir iegelichen guoten man.

CXXVIII.

1. Sepe expugnauerunt me a iuuentute mea . . . Diu heiliga christenheit chaliget sih uuaz si uone ubilen irliten habe. 'ofto' chuit si 'ahton si min uone des ih uuahsen bigunda'. si ni mahton mir io doh neheina argerunga sin, uuanda si ne mahton mih gicheren nah in.

3. Supra dorsum meum fabricauerunt peccatores: prolon-
185c gauerunt iniquitatem suam. Vfen minen | ruke cimberoton sie, daz chuit aribeite giluoden si: uuanda ih in gilih niuuolta

---

CXXVII 4. Solichen] S *fehlt* CXXVIII 1. chaliget = chlaget bigunga

sin, uone diu ahton si min unde uuaren mir burdi. ferre fone mir taten si ira unreht, uuanda ih ira gihelfa ni uuas.

4. Dominus iustus concidet ceruices peccatorum: 5. confundantur et auertantur retrorsum omnes qui oderunt Sion. Der rehto trohtin huouuit den iro hals. ce scandon uuerden unde hinterit gen die Christi aecclesiam hazen.

6. Fiant sicut fenum tectorum quod, priusquam euellatur,
exaruit. Sì missedihen also daz cras daz ufen demo dache
uuirt, daz e irdorret e man iz dane neme: e die suntigen | 185[d]
irsterben, e sint si gote irdorrit.

7. De quo non impleuit manum suam, qui metet, et sinum suum qui manipulos collegit. Des der madare sina hant ni gifulte, noh sina scoza der dia garba samenota. die gotis engile nisamenont sie in sin chornhus, uuanda si uuichen sint: si uuerdent zi samene gibunten unde uuerdent in daz fiur giuuorfen.

8. Et non dixerunt qui preteribant 'benedictio domini super
uos, benediximus uobis in nomine domini'. Vnde die furi
farenten poten unde die uuissagen ne choden in nieht zuo,
so iz unter den Iuden site uuas 'gotis segen si ubir iuuuih',
noh si nichoden 'in gotes namen gisege|ne uuir iuuuih'. 186[a]
guoten unde rehten liezen si ira segen, nals ubilen.

CXXIX.

1. De profundis clamaui ad te, domine. domine, exaudi uocem meam. Vzer dera tiefi dera sunden roufto ih ze dir, trohtin. trohtin, gihore mina stimma.

2. Fiant aures tuae intendentes in uocem deprecationis meae. Ze minera digi losen diniu oren.

3. Si iniquitates obseruaberis, domine, domine, quis sustinebit? Vuile du manniclichemo sin unreht gihalten, trohtin? trohtin, uuer mac daz irliden?

CXXVIII 8. gisegene] gisege | gene lizen, e *übergeschrieben*
CXXIX 3. *nah dem ersten* trohtin *Punct*

4. Quia apud te propitiacio est et propter legem tuam sustinui te, domine. Ze dir roufte ih, uuanda an dir diu
186b suona ist: du suontist unsih mit di | nemo pluote. umbe dina
e beit ih din, trohtin. uuelicha? uuane diudir chuit 'tragit unter ein anderen iuuuere purdi, so irfullit ir dia gotis e'. uuanda ih ilta dia zirfullenna, uone diu beit ih gnadon: ze dinen giheizen firsah ih mih.

5. Sustinuit anima mea in uerbo eius, sperauit anima mea. 6. A custodia matutina usque ad noctem speret Israhel in domino. Fone dera uhte unze naht gidincta ih an minen trohtinen. fore tage irstuont Christus, fone dera fruoi unze
186c ana minen ente gidinge ih an in: uuanda er | irstuont nieht
mera irsterben scolentir, daz er ouh mih so heize irsten.

7. Quia apud dominum misericordia et copiosa apud eum redemptio. Fone diu gidingo ih an in, uuanda mit imo irbarmida ist unde folliclichiu urlosida.

8. Et ipse redimet Israhel ex omnibus iniquitatibus suis. Vnde er irlosit Israhelem uzir allen sinen unrehten.

CXXX.

1. Domine, non est exaltatum cor meum neque elati sunt oculi mei. Trohtin, min herza ne ist irhaben. daz ophir pringo ih dir, uuanda iz chuit 'gote ist liebiz ophir der gi-
186d truoptir geist'. noh miniu | ougen nisint hoho irhaben: ih
piuuano mih nieht mera danne ih mege. Neque ambulaui in magnis neque in mirabilibus super me. Noh ih ni gienc in michelen dingen unde uunderlichen dei uone mir uuaren zi sagenne. daz chuit: ih ni gereta niheinis liumendis, so Simon magus teta der den heiligen geist imphahen uuolte durh sin gougil.

2. Si non humiliter sentiebam, sed exaltaui animam meam, Sicut ablactatus super matrem suam: ita retributio in anima

---

CXXX 1. gitruptir, o *übergeschrieben* mih nieht] nieht *fehlt*

mea. Vbe ih mih guotlichota unde also diemuote niuuas, so daz piuuenita chint daz noh an dera muotera armen ist: so si solih | min lon. 187a

3. Speret Israhel in domino ex hoc nunc et usque in saeculum. Der got gisehen uuelle, der gidinge an in zi dera euuicheite. so er dara chumit, so hat er daz er uuolta an selbemo demo dinge, nals an demo gidingen.

CXXXI.

1. Memento, domine, Dauid et omnis mansuetudinis eius. Irhuge, trohtin, Dauidis unde allera sinera manmendi. Dauid skeinda sina mammenda ana Saule sinemo fianda, do er in slahen mahta unde in doh nisluoc. Christus ist Dauid, unde an Christo ist der gotis liud: Christus skeinta sina mammenda, do er in demo chruce sus peteta 'her|ro uatir, antlaze in, 187b uuanda si ni uuizen uuaz si tuont'. so lerte er ouh tuon sinen liut, do er chot 'betit umbe die die iuuuih hazzen, unde uuola tuot iueren fianden'.

2. Sicut iurauit domino, uotum uouit deo Iacob. Irhuge sin unde hilf imo ci giuuerenne also er gote gisuor unde giantheizota. uues gisuuor der gotis liut? daz er si gotis sal.

3. Si introiero in tabernaculum domus meae, si ascendero in lectum strati mei, 4. Si dedero somnum oculis meis et palpebris meis dormitationem 5. Et requiem temporibus meis, donec inueniam locum | domino, tabernaculum deo Iacob. In 187c dia heriberga minis husis ni gen ih, in min bette ni stigo ih, slaf minen ougen nilazo ih noh rauua minen tuniuuangen, e ih stat irfare unde hereberga demo gote Iacobis. daz chuit: nieht des minis niruoche ih, uuane in. ih niuuile niheinero minera sachen menden, ih ne muoze in seldon in minemo hercen.

CXXXI 3. timporibus slaf] salf hereberga demo] hereberga *fehlt*

6. Ecce audiuimus ea in Eufrata, inuenimus ea in campis silue. Daz gotis hus ist diu heiliga christenheit. Eufrata
187d chit spiegil: daz pilde skinet in demo spiegile. | uuaz ist daz
uuissactuom? uuane ein pilda dera chumftigen dinge. uuir gihorten sia iu in demo spiegile, uuir haben sia aue nu funten in uualtfelden. dia diete fone unglouben e iruualdit uuaren, dia sint nu uuorten aecclesia dei.

7. Introiuimus in tabernaculum eius, adorauimus in loco ubi steterunt pedes eius. Nu biren uuir in sin gicelt gigangen, uuanda uuir in sinero aecclesia biren. peten uuir da sina fuozi stuonden: an sinero aecclesia ist er state uuorten, da gihoret er unsih.

8. Surge, domine, in requiem tuam, tu et arca sanctifica-
188a tionis tuae. Nu irstant, trohtin, uone tode ze rauuen | unde
sament dir din aecclesia dia du giheiligotist.

10. Propter Dauid seruum tuum non auertas faciem Christi tui. Tuo iz umbe Dauid dinen scalh, niuuende uone uns dinis giuuihten anasuine. diu stimma get zi demo fatir Christi.

11. Iurauit dominus Dauid, et non frustrabitur eum ‘de fructu uentris tui ponam super sedem tuam’. Vuanda Dauide suuor er daz in niriuuuet, sus chedendo ‘uone dir gibornen seze ih an dinen stuol’.

12. Si custodierint filii tui testamentum meum et testimonia mea hec quae docebo eos. Et filii eorum usque in saeculum sedebunt super sedem tuam. Vbe dine sune unde
188b dero sune bihaltent mina bimeinida unde mina gi|gihte, die
ih sie lere, so sizent si iomir an dinemo stuole. die daz niuuerent, die nisint Dauidis chint, umbe die niuuirt doh nieht firmeinit der eit.

13. Quoniam elegit dominus Sion, elegit eam in habitationem sibi. Vuanda got iruuelita sina aecclesiam, er iruuelita sie zi anisidile imo selbemo.

14. Hec requies mea in saeculum saeculi: hic habitabo, quoniam elegi eam. Sus gihiez er ‘diz ist iomir min rauua, hie buo ih, uuanda ih mir sia fore chos’.

CXXXI 6. spegil, i *übergeschrieben* uuorten] uuor | 10. dinen scah

15. Viduam eius benedicens benedicam, pauperes eius saturabo panibus. Ira uuitiuun segine ih, ira durftigen gisato ih | protis: er ist selbo daz prot daz er uuitiuun unde uuaren 188c
durftigen gibit. uueliche sint die? daz sint dia diemuoten in ira herzen.

16. Sacerdotes eius induam salutari, et sancti eius exultatione exultabunt. Nu sprichit der fatir 'sina euuarte uuato ih mit demo haltare'. also iz chuit 'alle die in Christo gitoufit sint, dia habent Christum ana giuuatet'. unde sina heiligen frouuent sih dere uuate.

17. Illuc producam cornu Dauid, paraui lucernam christo meo. 18. Inimicos eius induam confusione. Da irchuiche ih dia hohi Dauidis: da irskeino ih dia hohi Christi. minemo giuuihten habo ih alegare | liehtfaz ingagena. daz liehtfaz 188d
zeigota Christus ana Iohanne baptista, do er chot 'er ist ein brinnentiz liehtfaz'. Super ipsum autem efflorebit sanctificatio mea. An imo skinit min heiligunga. die ih giheiligo, die giheilige ih an imo.

CXXXII.

1. Ecce quam bonum et quam iocundum habitare fratres in unum. Sih dir uuio guot unde uuio uunnisame ist sament puen dia pruodera: daz ist dera zi chodenna diedir habent eina sela unde ein herza.

2. Sicut unguentum in capite quod descendit in barbam, barbam Aaron. Si sint also diu salba aba demo Aaronis houbite diu aba demo houbite nidir ran an den part. Christus ist euuart
| also Aaron uuas unde houbit sinera christenheite: ab imo 189a
ran spiritus sanctus in dia poten die sin part sint, uuanda si manlicho an imo uuaren unde nihein leit niforhten umbe in zi lidenne.

CXXXI 17. minemo] mine CXXXII 2. ungentum

3. Quod descendit in oram uestimenti eius sicut ros Hermon qui descendit in montem Sion. Diu ouh ran an sina uuat. daz ist sin aecclesia: diu ist sin uuat, uuanda er in ira ist. Ermon chuit 'daz gihohte lieht', daz ist Christus. uone imo chumit daz tou, daz ist diu gnada. also diu gotis gnada diu an dia chint chumit dere christenheite, also sin dia gimeinen pruodera. Quoniam illic mandauit dominus
189b benedictionem et uitam usque in saeculum. Vuan | da da die sint, da gibot er uuesen segen unde euuigen lib.

CXXXIII.

1. Ecce nunc benedicite domino, omnes serui domini Qui statis in domo domini, in atriis domus dei nostri. Nu lobet minen trohtinen, alle sine scalcha, ir in sinemo hus stet, in den houen sinis husis: aecclesia ist daz hus, diu minna ist der hof. nu lobot in in dirre arbeitsamen uuerilte, daz ir in ane arbeite loben muozit in enera uuerlte.

2. In noctibus extollite manus uestras in sancta, et benedicite domino. Nahtis, daz chuit in den uuidiruuartigen,
189c hefit uf iuuuire hende unde lobit in, also Iob | tate.

3. Benedicat te dominus ex Sion qui fecit caelum et terram. Got der himil unde erda teta, der segena dih sinen liud.

CXXXIV.

1. Laudate nomen domini, laudate, serui, dominum. Lobit des herren namen, lobit, ir scalcha, iuuueren herren. ir birit imo is sculdic.

2. Qui statis in domo domini, in atriis domus dei nostri.

Irdir stet in sinemo hus unde in sinen frithouen, ir sculit in loben . . . ligende, unde nu birit ir uf irrihtet.

3. Laudate dominum, quoniam bonus dominus: psallite nomini eius, quoniam suaue est. Lobit in, uuanda er guot ist unde imo nihein guot gilih ne ist: salmsagot imo, uuanda
er | suoze ist. er ist prot dera engile: so ist er ouh dera 189d
mennisgen, also iz chuit 'dere engile prot az der mennisgo'. an demo anagenge uuas er prot dera engile: do er mennisgo uuart do uuas er ouh prot dera mennisgen. uuanda si peide lebent sin, bidiu ist er peidera prot unde ist in peiden suoze. gisah sie got die rehte gichorent uuio suoze er ist.

4. Quoniam Iacob elegit sibi dominus, Israhel in possessionem sibi. Vuanda trohtin iruuelita Iacob unde Israhelem imo selbemo zi bisicenne: andera dieta bifalh er den engilen, Israhelem nam er in sin selbis phliht.

5. Quoniam ego cognoui quod magnus est dominus et deus
noster prae omnibus diis. | Vuanda ih habo bichennit daz er 190a
mahtic herro ist unde fore allen goten. andera gote ne sint, uuane die er durh sina gnada so ginamet hat, die nimagen doh nieht in neben imo sin.

6. Omnia quecunque uoluit dominus fecit in caelo et in terra, in mari et in omnibus abissis. Vnsir trohtin teta elliu dei er uuolta in himile unde in erda unde in allen uuazeren ane not.

7. Educens nubes ab extremis terrae, fulgura in pluuiam fecit. Dei uuolchen rechendo fone ente dera erda: so iz heitir ist, unde man iro minnist uuanit, so stigent si allis gahis uf. den plic picherit er in regen: also ofto giskihit
daz der plic fore get unde der regen nah get. | 190b

8. Qui educit uentos de thesauris suis, qui percussit primogenita Egipti ab homine usque ad pecus. Der den uuint uz fuoret fone sinemo trisire: uuir niuuizen uuelichemo noh uuannan. der in Egipto sluoc dei eristpornen, ana fahendo ze demo mennisgen unde so gende unze zi demo fehe.

CXXXIV 2. unde . unde   3. uuart] *corrigirt aus* uuas
4. phliht] philht

9. Emisit signa et prodigia in medio tui, Egipte, in Pharaonem et in omnes seruos eius. Er frumita dara in dina mitte ceichen unde uundir, Egipte, an den chunic unde an alle sina man.

10. Qui percussit gentes multas et occidit reges fortes:
190c 11. Seon regem Amor | eorum et Og regem Basan et omnia
regna Chanaan. Der ouh aftir des dana farenten sinen liuten
manige liute sluoc, unde ira chunige sluoc. also teta er
andirhalb Iordanis elliu dei riche Chanaan.

12. Et dedit terram eorum hereditatem Israhel seruo suo. Vnde er gab iro lant, do er iz irrumta, sinemo scalche Israhel.

13. Domine, nomen tuum in aeternum: domine, nomen tuum in generatione et generatione. Trohtin, din name uuerit iomir: din gihuct uuerit in chunne unde in chunne, uuanda nu gihugist du die gloubigen zi giuuinnenne unde in era ce gebenne.

190d 14. Quia iudicabit dominus populum | suum et in seruis
suis deprecabitur. Vuanda trohtin irteilit ubir sinen liut,
uueliche er scule inthluhten odar irblenden. also er chot
'ih chom in disa uuerlt zi einera urteila, daz die die nu nieht
nigisehent gisehente uuerden, unde die nu gisehent, daz die
irblinten'. unde in sinen scalchen uuirt er giladit, uuanda
gnuoge iro danchis chomint unde bitent dera toufi, unde betont in.

15. Simulachra gentium argentum et aurum, opera manuum
hominum. 16. Os habent et non loquentur, oculos habent et
non uidebunt. 17. Aures habent et non audient, neque enim
est spiritus in ore ipsorum. Got ist der iu diz alliz teta
191a unde noh tuot. uuaz sint | auir dera diete gote? daz ist
golt unde silbir unde mennisgen hantuuerh: si habent munt
unde ni sprechent, habent oran unde nihorent, habent ougen
unde nisehent, noh atem ni ist in ira munde.

18. Similes illis fiant qui faciunt ea et omnes qui confidunt in eis. Gelih uuerden in dia siu uurhent unde alle

CXXXIV 9. Egiptę *beidemal* 14. Quia] Q *fehlt*
inthluhten] l *aus* i *corrigirt*

dia sih ce in firsehent: daz sint die nieht nihabent dei ougen dera glouba.

19. Domus Israhel, benedicite domino. domus Aaron, benedicite domino. Ir uuaren Israhelite, lobit in. ir fure gisazten, lobit in.

20. Domus Leui, benedicite domino. qui timetis dominum
benedicite domino. Ir dienistman lobit in. irdir | got furhtet, 191b
chodit alle sament sus:

21. Benedictus dominus ex Sion qui habitat in Ierusalem. Gelobit si fone Sion derdir buet in Ierusalem. die sinero chumfte bitent unde dare ingageno uuartent, die lobint in fone Sion.

CXXXV.

1. Confitemini domino, quoniam bonus, quoniam in aeternum misericordia eius. Iehente lobon got des daz er guot ist, uuanda sin gnada ist ane ente.

2. Confitemini deo deorum. Iehent is gote dero goto, also die sint fone den giscriben ist 'ih sprah daz ir gote uuaret'.

3. Confitemini domino dominorum. Iehent is demo herren
dero herron der | alle herron giscuof. 191c

4. Qui facit mirabilia magna solus. Der michiliu uuntir eino tuot.

5. Qui fecit caelos in intellectu. Der die himile teta in sinero uuisheite.

6. Qui firmauit terram super aquas. Der dia erda gifestinota obe demo uuazere: da si bar ist, da ist si obe demo uuazere.

7. Qui fecit luminaria magna. Der dei michilen liehtfaz teta.

8. Solem in potestatem diei. Die sunnun des tagis ce uualtenne.

CXXXIV 21. lobint] lobit, n *übergeschrieben*

9. Lunam et stellas in potestatem noctis. Den manen
unde die sternen dere naht ce uualtenne. daz sint dei er
191d durh sih teta. dei hera nah choment, dei teta er durh |
die poten unde durh die mennisgen.

10. Qui percussit Aegiptum cum primogenitis eorum. Der Egiptum sluoc mit sinen eristpornen.

11. Qui eduxit Israhel de medio eorum. Der Israhelem fuorta uzir in mitten, also er tagelichis losit die guoten uone den ubilen.

12. In manu potenti et brachio excelso. Mit uualtentero hende unde mit hoho irhabenemo arme.

13. Qui diuisit mare rubrum in diuisiones. Der daz rote mere untirskiet, also er ouh die toufi skeidit einen zi libe, anderen zi tode.

14. Et eduxit Israhel per medium eius. Vnde Israhelem
da durh leita, so er ouh leitit sinen liud durh die toufe dera
192a auirborni. |

15. Et percussit Pharaonem et uirtutem eius in mari rubro. Vnde er starpta da Pharaonem unde sina chraft, daz chuit unde sin here, also nu aba nimit diu toufi die sunda.

16. Qui traduxit populum suum per desertum. Der sinen liud leite durh die einote, also er ouh nu leitit in dirre unbirigen uuerlte unde uns hilfit ce giniste.

17. Qui percussit reges magnos 18. Et occidit reges fortes: 19. Seon regem Amorreorum 20. Et Oc regem Basan. Der die giuualtigen unde die mahtigen chuniga sluoc, so Seon uuas unde Og, mit den unsere sunda bizeichinit sint die got slehit.

21. Et dedit terram eorum hereditatem, 22. Hereditatem
192b Israhel seruo suo. Vn|de gab iro lant Abrahamis slahte,
uuanda die der tiufal pisaz, die gab er Christo der ist aftirchome Abrahamis.

23. Quia in humilitate nostra memor fuit nostri 24. Et redemit nos ab inimicis nostris. Daz teta er, uuanda er

CXXXV 10. Der] Per 11. Der] Per 12. excęlso

irhugeta unsir in unserera diemuote unde irlosta unsih mit sinis sunis ploute.

25. Qui dat escam omni carni. Der allen mennisgen ezen gibit. uuelichiz ist daz? uone demo Christus chot 'min fleisc ist ein uuariz muos'.

26. Confitemini deo caeli. Lobit got des himilis. Confitemini domino dominorum, quoniam . . . Lobet den herren dero her|ren, uuanda sin gnada ist euuic. 192c

CXXXVI.

1. Super flumina Babilonis, illic sedimus et fleuimus, cum recordaremur Sion. Obe Babilonis ahon sazen uuir unde uueinoten, do uuir Sion irhugeton. uuir uueinoton in ellende, so uuir des heimuotis irhugeton. Sion ist daz heimuote, gisah in got den dara langit, unde er in dirro Babilonia umbe daz uueinot. uuaz sint die aha Babilonis? uuane die firrinnenten mandunga dere uuerlte, in dia sih die niuuellent soufen die in Sion gidingent statige mandunga ce giuuinnenne. | si 192d
uuellent obe in sin, nio si dara in farente ce tale gifuorit niuuerden.

2. In salicibus in medio eius suspendimus organa nostra. Vfen dia feliuuen die in mitten dera stent, hiegen uuir unsere organa. da hangint si unde suigent, uuanda ira unbirga hat siu gisueigit. gitige mennisgen unde freche die unbirige boume sint unde in ubil cherent daz man in guotis sagit, an den sculin uuir uf sezen die organa dera heiligen giscrifte.

3. Quoniam illic interrogauerunt nos qui captiuos duxerunt nos, uerba cantionum, Et qui abduxerunt nos 'ymnum cantate nobis de canticis Sion'. Vuanda da fragoton unsih die unsih gi|ellendet habiton, uuio unsiriu sanc choden. 'singit uns' 193a
choden si 'iuuueriu liet heimenan, singit uns in iuuuere uuis'.

CXXXV 25. ęscam CXXXVI 1. Obe] Vbe

die tiufili die unsih firspuonen ze den sunten unde unsih dar ana giellendoten, die sprechent uns daz zuo uz. ubilen mennisgen ira lidon. den antuurten uuir:

4. Quomodo cantabimus canticum domini in terra aliena? Vuio magen uuir singen in fremidemo lante unseris trohtinis sanc dei uone imo chomen? uns ist freisa ce singenne unde iuuuih ze dera sceltate ce giruozenne. undir den sculin uuir
193b unsih einon, daz uuir in gilih ni sin mit disen uuor | ten:

5. Si oblitus fuero tui, Ierusalem, obliuiscatur me dextera mea. Vbe ih din irgeze, Ierusalem, so irgeze min min cesiuua: ube ih umbe soliche irgezen uuelle Ierusalem, so gisuiche mir min cesiuua. daz ist der euuige lib, also ouh diu uuinstera biceichinet den gagenuurtigen lib. ube ih solichen uuelle lichen so die sint, so muoze ih haben den uuinsteren fure den cesiuun. uuanda so giskihit in allen die sih uirtrostent Ierusalem unde die dei citlichen minnen fure diu euuigen, fone diu so sint diz foresage, nals fluochi.

193c 6. Adhereat lingua | mea faucibus meis, si non meminero tui, Ierusalem. Stum uuerde ih, ube ih din nirhuge, Ierusalem.

Si non proposuero Ierusalem in principio laeticiae meae. Vnde ube ih niseze Ierusalem zi forderost minero uunnun. da ist diu forderosta uunna da man gotis selbis bruchen muoz.

7. Memento, domine, filiorum Edom in die Ierusalem. Irhuge, got, in dero urteile des ahtaris chindo: irrih dih an den die christianis fiant sint, also Esau sinemo pruodire uuas. daz ist ouh uuissagunga, nals fluoh. Qui dicunt 'exinanite, exinanite usque ad fundamentum in ea'. Die fone dera christen-
193d heite chodent | daz man fone dera cisternen chuit 'irskephit sia unze an den podem'. iro podem unde ira gruntfesti ist Christus: den nimac ira nioman gineman. daz uuolten si tuon, do si die martirari sluogen.

8. Filia Babilonis misera: beatus qui retribuet tibi retributionem tuam quam retribuisti nobis. Vuenigiu tohtir Babilonis: gisah in got der dir lonit nah demo lone so du uns lonotist. ube unsih der lichinamo oder die ubilen gigirida

---

CXXXVI 4. cantauimus   6. Stum] S *fehlt*

scuntent ce achusten die uuir uuolten chèren ze tugenden unde uuidir unsih sint, uuidir den sculen uuir uuesen uuachendo unde fastendo, unze uuir sie ubir | uuinten, also sie unsih 194a
ubiruuinten uuolten.

9. Beatus qui tenebit et allidet paruulos tuos ad petram. Saligo der diniu chint nimet unde siu chnusit an den stein. Babilonis chint sint giluste, unze si niuuua sint: die sculin uuir in Christo firchnusin, e si altere uuerden.

CXXXVII.

1. Confitebor tibi, domine, in toto corde meo, quoniam audisti uerba oris mei. 'Ih giho dir, trohtin', chuit diu heiliga christenheit 'in allemo minemo herzen'. lob tuon ih dir, uuanda du gihortist dei uuort minis mundis. du hortist mih in demo gibete dere propheton unde dere rehten die dinera
chumfti | paten. 194b

2. In conspectu angelorum psallam tibi, adorabo ad templum sanctum tuum et confitebor nomini tuo. Fore engilen singo ih dir: in lichit min sanc. ih peton ce demo dinemo heiligen hus in demo ih dih uueiz: in demo libe uueiz ih dih odar in dinen engilen fore den ih singo. Super misericordia tua et ueritate tua, quoniam magnificasti super omne nomen sanctum tuum. Fone dinero gnada an dera du unsih lostist, unde dinera uuarheite an dera du gileistist daz du gihieze. uuanda du gimichilichot habist dinen namen ubir
al daz dir gi | uuahtlichis ist in den engilen unde in den 194c
mennisgen.

3. In quacunque die inuocauero te, uelociter exaudi me. multiplicabis in anima mea uirtutem. Suelichis tagis ih dih ana hara, an demo gihuore mih spuotigo, uuanda ih diu citlichen nibite, suntir diu euuigen. manige tugende gihufist du in minera sela. so ih notic uuirdo, so sterchist du mih.

CXXXVII 1. de | propheton 3. uuanda ih din] ih *übergeschrieben*

4. Confiteantur tibi, domine, omnes reges terrae, quia audierunt omnia uerba oris tui. Alle uuerltchunige iehent dir, trohtin, unde danchent dir, uuanda si gieisgit habent
194d elliu dei uuort dinis mundis dei ouh die Iuden e gi | eisgoten.

5. Et cantent in uiis domini, quoniam magna gloria domini . . . Vuanda got ist selbo hoh unde ci nideren sihit er, hohiu bichennit er ferrino. dera diemuoten tuot er uuara, die ubirmuoten fisihit er.

7. Si ambulauero in medio tribulationis, uiuificabis me: et super iram inimicorum meorum extendisti manum tuam, et saluum me fecit dextera tua. Vbe ih gen in miten arbeiten, daz chit ube ih pichenno daz ih hie bin in ellente, so frouuist du mih nah disme libe. ubir den zorn minero fiande rahtist du dina hant: du skeintist in daz din zorn antsazigora uuas. unde mih gihielt din cesiuua, daz ist der euuige lib.

195a 8. Domine, retribues pro me: | domine, misericordia tua in saeculum: et opera manuum tuarum ne despicias. Du, trohtin, lonost fure mih minen fianden, odar du giltist den cins fure mih. trohtin, din gnada ist euuic, unde din uuerh nifirsehist du. sih an din uuerh, nals ana miniz.

CXXXVIII.

1. Domine, probasti me et cognouisti me. 2. tu cognouisti sessionem meam et resurrectionem meam. Herro min, du bihuotist mih in dera martira unde bichandist mih. daz chuit: tate daz mih andera bichanten. du bichantost min nidir sicen in tode unde min uf sten nah demo tode: du bichandist mina nidera in dera riuuua, do ih in ellende uuas, unde mina
195b irrihtida, do ih chom unde ih | ablaz giuuan.

3. Intellexisti cogitationes meas de longe: semitam meam et funiculum meum inuestigasti. Du bichantist mina gidanche ferrenan, do ih pigunda diu abgot leidizon. mina leiden stige

CXXXVII 4. uue ; rlchunige

an dera ih gienc fone dir, unde daz ente, daz ist diu totlicha ce dera ih folchom, daz irspehitist du: iz ni uuas firborgen fore dir.

4. Et omnes uias meas praeuidisti, quia non est sermo in lingua mea. Vnde alle mina uuege in den ih irrota fore uuissost du: du hanctist mir sia ce genne, ube ih hina ne mahti, daz ih iruunde ce dir. uuanda nu ni ist trugiheit in minen | uuorten. 195c

5. Ecce, domine, tu cognouisti omnia, nouissima et antiqua: tu formasti me et posuisti super me manum tuam. Du uueist miniu iungisten dinc, do ih todic uuart, unde dei alten dinc, do ih sundota. du scafotist mih ce arbeiten, do ih sundota, unde legitist mih ana dina hant, uuanda do druhtist du mih.

6. Mirabilis facta est scientia tua ex me: confortata est, et non potero ad eam. Fone minen sculdin ist mir uundirlih unde unsemfte uuorten din bichennida: si ist mir ce starh, ih nimac ira zuo. auir du maht mih ira ginahen.

7. Quo ibo a spiritu tuo? et quo a facie | tua fugiam? 195d
Vuara mac ih fore dinemo geiste des diu uuerlt fol ist? also iz chuit ‘der gotis geist irfulte dia erda’. unde uuara fliuho ih fore dir? uuare mac ih intrinnen dinero abulgi?

8. Si ascendero in caelum, tu illic es. si descendero in infernum, ades. Hefo ih mih hoho, da druchist du mih uuidere. pirgo ih mih, daz ih minero sundon iehen niuuile, du gigihtist mih ira.

9. Si sumpsero pennas meas diluculo et habitauero in extremis maris. Vbe ih mina fettacha, daz chuit dia gotis minna unde dia minna minis nahisten, ce mir nimo in girihte, unde ih puo, daz chuit ramon mit gi|dinge, ce ente dirre 196a
uuerlte, so der tac dera urteili ist: uuanda da ist ente dissis uuerltmeris, ce dirre uuis intrinno ih dinero abulge.

10. Etenim illuc manus tua deducet me, et tenebit me dextera tua. Dara ce demo ente bringit mih din hant unde din cesiuua habit mih, daz ih in daz mere ni sturce, e ih in ubirfliege.

CXXXVIII 7. facię 9. ni nimo

11. Et dixi ‘forsitan tenebrae conculcabunt me, et nox inluminatio in deliciis meis’. Vnde ih chot furhtende ‘odiuuan finstere tretont mih unde irrent mih’. uuaz sint dia finstera uuane dirre lib? unde pidiu so ist min naht, daz chuit min
196b lib, lieht uuorten an mine|re lussami, daz ist Christus: er chom in disa naht, daz er sia irluhta.

12. Quia tenebrae non obscurabuntur a te et nox sicut dies inluminabitur: sicut tenebrae eius, ita et lumen eius. Vuanda fone dir, Christe, nefinsterent dia finstera, suntir fone demo der sina sunta pirgit unde ira ni gihit: der zuiualtit dia finstra. unde rehtemo man uuirt diu naht samo lieht samo der tag. daz chuit: diu uuidiruuartigen ni tarent imo nieht mera dene diu framspotigen.

13. Quia tu possedisti renes meos, suscepisti me de utero
196c matris meae. Vuanda du hast pisezen mine lan|cha: du nihengist mir unchuisge giluste. du hast mih ginomen uzir minero muotira uuamba, daz ist diu zaliga Babilonia dera chint niminnont nieht dia himilisgen Ierusalem.

14. Confitebor tibi, domine, quoniam terribiliter magnificatus es: mirabilia opera tua, et anima mea cognoscet nimis. Ih giho dir, trohtin, daz du egibare uns uundirlih uuorten bist: daz ist fone diu uuanda diniu uuerh uundirlih sint, got, unde siu nu min sela harto uuola bechennit, suio ih in fore nieht zuo nimahte.

196d 15. Non est occultatum os meum a te quod fecisti | in occulto, et substantia mea in inferioribus terrae. Dir ist unfirborgen min starchi die du mir tate tougene, unde ist min sela in dera tiefi des lichinamen, doh ira diu starchi gigeben si.

16. Inperfectum meum uiderunt oculi tui, et in libro tuo omnes scribentur: dies formabuntur et nemo in eis. Minen undurnohtigen, Petrum, gisahen diniu ougen: er gihiez daz er gileisten nimahte, doh gisah in got, also iz chuit ‘do sah got zi Petro’. unde an dinemo buoche uuerdent si alle giscriben: dia durnohtigen unde dia undurnohtigen. ana Christo missinement si, uuanda si uuanent in ecchert mennisgen sin
197a unde firlazent | in in dera martira. unde iro nihein nefolhabeta sih ce imo, noh der da chot ‘ih lido den tod mit dir’.

17. Michi autem nimis honorati sunt amici tui, deus: nimis confortatus est principatus eorum. Auir dine friunt uuortine, nah minera martira sint si mir file erhafte: iro potescaft ist harto gifestinot, unde cello ih sie, unde ist ira mera denne des griezis in demo mere. so manigir uuirdit dero nah minero martira dere e niheinir niuuas.

18. Dinumerabo eos et super harenam multiplicabuntur: exurrexi, et adhuc sum tecum. Ih pin irstanden nah tode, unde noh pin ih, fatir, samet dir: noh ni bin ih in chunt, suntir ecchert dir.

19. Si occideris, deus, pecca|tores: uiri sanguinum decli- 197b
nate a me. 20. quia dicitis in cogitatione 'accipient in uanitate ciuitates suas'. Vbe du, got, slehist, daz chuit plendist, die sundigen, so pisuichint si ira folgare in uppicheite. uuanda got chuit stillo in dero guoten gidanche 'skeident iuuuih, manslegen, fone mir'. got leret daz sih guote skeiden fone ubilen in iro uuerhchen unde si doh giminne sin: fone diu ist dera irslaginon lera uppigiu. uuelichiu ist diu lera? uuane daz si iro gilichen lerent 'die ira burgi sint hazen die
rehten'. ziu tuont si daz? uuanda in ira | guote ubili ni- 197c
dunchit. uuelihe sint die suntigen? uuane die iro pruodere hazent.

21. Nonne eos qui te oderunt oderam, et super inimicos tuos tabescebam? Ziu skeident sie sih fone mir, samoso ih ubil si? ni hazota ih die die dih hazent, trohtin? unde niseriuuota ih umbe dina fiante, uuanda mir iro unreht anta uuas fure dih?

22. Perfecto odio oderam illos, inimici facti sunt mihi. In durnohtemo hazze hazeta ih sie. daz chuit: ih hazota siu rehte, uuanda ih ira ubila hazota, nals sie selben. si sint mir fiant, uuanda ih iro unreht hazeta.

23. Proba me, deus, et scito cor me|um: interroga me 197d
et cognosce semitas meas. Pisuoche du mih, cot, ube ih daz gisculdit habe daz si sih skeiden fone mir: unde uuizist du min herza, uuanda si iz uuizen ni uuellent.

CXXXVIII 18. ih in chunt] in *übergeschrieben* 22. Perferto

24. Et uide, si uia iniquitatis in me est, et deduc me in uia aeternà. Scrudile mih unde bechenne mine stiga unde sih, ube in mir unreht phat si. unde rihte mih ce demo euuigen libe, ce Christo, an demo nehein unreht ne ist.

CXXXIX.

2. Eripe me, domine, ab homine malo, a uiro iniquo libera me. 'Lose mih, trohtin' chuit diu heiliga christenheit
198a 'uone ubilemo mennisgen': daz ist der uone demo | daz heilige euangelium chuit 'daz teta der fiant'. fone unrehtemo man lose mih: daz ih fone imo giargirot niuuerde.

3. Qui cogitauerunt iniquitates in corde, tota die constituebant praelia. Also die unrehte sint die unrehtis denchent, in ira herzen unde allen den tac uuellent fehten odar ettelichen irrituom bringen.

4. Acuerunt linguas suas sicut serpentes: uenenum aspidum sub labiis eorum. Si habent ira zungen giuuezit also uurmi: iro uuort sint samo freislih samoso dero uurmi. unter ira lefsen ist firborgen daz zaligista eiter.

5. Custodi me, domine, de manu peccatoris: ab hominibus
198b iniquis eripe me. Huote min, | trohtin, fore des tiefilis handen: lose mih fone unrehtemo mennisgen.

6. Qui cogitauerunt supplantare gressus meos, absconderunt superbi laqueum mihi. Die mih uuellen biskrenchen: die mih irren uuellent rehtere ferte. ubirmuote rihten mir striccha: mih ilton die irrari gifahen mit ira unchusten. Et funes extenderunt in laqueum pedibus meis. iuxta iter scandalum posuerunt mihi. Vnde deniton si seil minen fuozen ce stricche. daz chuit: si stricten iro seil, daz mine fuoze dar ana gihaftetin. uuaz sint diu seil? uuane giflohtiniu reda ce irridon
198c gitaniu. pi demo uuege legeten si daz, daz ih mih dar | ana stieze: uuanda andera ni gifahent si, ane die aba rehtemo uuege uuenchent.

CXXXIX 5. Huote] Guote

7. Dixi domino 'deus meus es tu: exaudi, domine, uocem
deprecationis meae'. In den freisen chot ih ze minemo trohtine
'min got bist du'. daz ni magen auer si bore baldo choden,
uuanda ira ubirmuot skeidit siu uone gote . . .

8. Domine, domine, uirtus salutis meae, obumbrasti super
caput meum in die belli. 'Trohtin' chot ih 'du bist chraft
minera heili, du gibist mir dia chraft dera heili in uuige'.
daz chuit: in chorungen bescatitost du min houbit, daz ih
fore hize ni irlage, also die irligent dera hizza du ni chuolist.

9. Ne tradas | me, domine, a desiderio meo peccatori. 198d
cogitauerunt aduersum me: ne derelinquas me, ne forte exal-
tentur. Fore niehte nigebist du mih, trohtin, demo tiefile
der nieht ist diu hiza die gotis scato mezhaftigot, nio si
unsih ubiruundine demo sundigen neantuurte. ubele rieten
ana mih: du ni firlazist mih, nio si des ubirmuote niuuerden.

10. Caput circuitus eorum: labor labiorum ipsorum operiet
eos. Diabolus iro houbit der ist umbeganc: der ni birihtet
sih niomir ce uuege. iro mundis aribeit skirmit sie: du
skirmist mih, sie skirmit ira luga, mit demo intsagent sie sih
ira sundono. diu ist unsemftera ce findene danne diu uuarheit.

11. Cadent super eos carbones ignis, in ignem | deicies 199a
eos: in miseriis non subsistent. Chuolente zanderen ana fal-
lent sie: uuanda si gisehent die zunden die fore chuole uuaren,
si gisehent daz in ernist uuirt ce uuoletaten. da uuirfist du
siu nidir: da si den irbunnun, daz fellit siu. uuenicheit gi-
skihit in, fore dera ni gestent si. auer rehte gestent, uuanda
einir dere rehten chot 'uuir uuerden giguotlichit in den
truobisalen'.

12. Vir linguosus non dirigetur super terram: uirum in-
iustum mala capient in interitu. Ze filechosic man ni giuuinnit
niomir grehti obe erda: uuanda iz chuit 'in demo michilen
gichosi so nifirfliuhist du nieht dia sunda'. der gizungelir ist,
der ist dicho luker, daz ist michil unge|rehte. unrehten 199b
man gifahent uueuun ce flornusside: den guoten magen si
ouh gifahen, nals aue ce flornusside.

CXXXIX 9. neantuurten 11. chuolente = gluoente?

13. Cognoui quia faciet dominus iudicium inopum et uindictam pauperum. Ih pichenne daz got den unehtigen rihtet unde er girih tuot dero armon.

14. Veruntamen iusti confitebuntur nomini tuo, et habitabunt recti cum uultu tuo. Auer doh die rehten gehent dinemo namen, nals in selben, allis des si guotis magen: dir uuizen si is danc. rehte puent sament dinemo antluzze, uuanda iz chuit 'so er irskinet, so biren uuir imo gelih, uuanda uuir in denne sehen also er ist'.

CXL.

199c 1. Domine, clamaui ad te: exaudi me, intende uoci deprecationis meae . . . 'Trohtin' chuit der uuissago 'ce dir hareta ih: gihore mih, tuo ouh noh uuara minera digi, so ih hara ce dir': so du e tatist, so tuo ouh noh, gehore mih io.

2. Dirigatur oratio mea sicut incensum in conspectu tuo: eleuacio manuum mearum sacrificium uespertinum. Min gibet reche sih uf also rouh fore dir: suozen stanc tuo dir min gebet. ufheue minero hande si dir abentophir: minero guoten uuerche ruochist du ce minemo ente.

3. Pone, domine, custodiam ori meo et ostium circum-
stanciae labiis meis. Sezze huota minemo munde, trohtin,
199d unde umbe lefsa mina | stelle ture: lere mih giuuar uuesen
minero uuorte.

4. Non declines cor meum in uerba maliciae ad excusandas excusationes in peccatis. Ne chere min herza in arcuuilligiu uuort ce antsegeda dera sundona: lera mih dia uuaren pigiht diudir losit uone demo tode. Cum hominibus operantibus iniquitatem: et non communicabo cum electis eorum. Sament unrehten unde sament ire iruueliten ne habe ih gimeinsame: daz sint die sih selben sundon uirsagent.

5. Corripiet me iustus in misericordia et increpabit me: oleum autem peccatoris non inpinguet caput meum. Der rehto inchan mih unde irrefset mih gnadiclicho: des sundigen ole nisalbe min houbit. sin ole daz ist sin lob unde sin | slihten daz io guotemo man ce fliehenne ist. 200a

6. Quoniam adhuc oratio mea in beneplacitis eorum: absorti sunt iuncti petrae iudices eorum. Vuanda bît noh in ira gilichente ist min gibet: noh uuirdet daz in lichet ce chedenne 'firlaz uns unsera sculda, also uuir firlazen unseren scolaren'. iro rihtari sint uirtiligot ze Christo gibotene: dera irrari lera netugen so man Christi euangelium lisit unde iz da zuo biutet.

7. Audient uerba mea, quoniam potuerunt, sicut crassitudo terrae erupta est super terram. Si gihorent miniu uuort, uuanda dei gimahten: eniu uuaren chraftilos. fone diu chom also feizta dera erda daz pluot dera martirare: dannan iruuohs der heilige ezisg, daz ubir al christiani uurten.

8. Dissi | pata sunt ossa nostra secus infernum. quia ad 200b
te, domine, domine, oculi mei: in te speraui, non auferas animam meam. Vnseriu bein uurten cepolet pi dera hella. die unsih starcton, die uuarf man samoso in hella, si sint auir guotlih in himile. uuanda ce dir, trohtin, sehent miniu ougen: ce dinen giheizen, also ce iro dron. an dih gidingo ih. fone dinemo guote ne skeit mina sela.

9. Custodi me a laqueo quem statuerunt mihi et ab scandalis operancium iniquitatem. Pihuote mih, trohtin, fore demo striche den si mir girihtet habent unde fore demo irriden dero unrehten.

10. Cadent in reciaculo eius peccatores: | singulariter sum 200c
ego, donec transeam. Sundige gihaftent in sinemo nezze: diaboli ist daz nezze, sin ist der stric. 'Ih pin eino' chuit Christus 'unze ih irstirbo: dara nah manicfalton ih mine holden'.

CXL 5. increpauit   7. uurten] uurtent
8. starcton] stracton

CXLI.

2. Uoce mea ad dominum clamaui, uoce mea ad dominum deprecatus sum. Mit minera stimma hareta ih ce trohtine, mit minera stimma digiti ih ce trohtine. min stimma ist diu fone herzen chumit. manige ruofent mit lefsen, nals mit hercen: daz herza gihorit got, dia lefsa gihoret mennisco.

3. Effundo in conspectu eius orationem meam, et tribu-
200d lationem meam ante ipsum pronuncio. | Fore imo lazo uz min
gibet, daz ecchert er iz gisihit: andere ne magen daz herza gisehen uuane sin. mina arbeit sago ih fore imo. uuenne tuon ih daz?

4. In deficiendo spiritum meum, et tu cognouisti semitas meas. So min geist chumic uuirdit. ziu scol ih daz tuon? daz mih sin geist sterche. Unde du bechandost mina stiga: du gisahe mih rehto phadon. In uia hac qua ambulabam absconderunt laqueos mihi. ‘Si rihten mir tougeno stric’ chuit Christus ‘an demo uuege’: ih gienc in dera unsculdicheit, si rihten mir doh daz cruci.

5. Considerabam ad dexteram et uidebam, et non erat
qui cognosceret me. Dar umbe sah ih mih, uuer mina halba
201a | uuare: unde neheinir ne uuas der mina gotheit irchande.
Periit fuga a me, et non est qui requirat animam meam. Da nifloh ih, doh andere fluhun: unde umbe helfa nisuohte mih nioman.

6. Clamaui ad te, domine. dixi ‘tu es spes mea, portio mea sit in terra uiuencium’. Do harita ih ce trohtine alsus ‘pater, in dinen giuualt piuiliho ih minen geist’. do chot ih ouh ‘du bist min gidingi, min teil des erbis in paradiso, also demo scahari giheizen uuart ‘hiuto ferist du mit samit mir in daz paradisum’.

7. Intende orationem meam, quia humiliatus sum nimis. Firnim min gibet, uuanda ih harto gidiemuotit bin mit demo
tode. Libera a persequentibus me, quia confortati sunt
201b super me. Lose mih | fone minen ahtaren die min nieht ni-

---

CXLI 7. Libera] L *fehlt*

borgent, uuanda si mih got nibichennent. uuanda si mir oberen uuorten sint unde mih in den tôt gistozen habent.

8. Educ de custodia animam meam ad confitendum nomini tuo: me exspectant iusti, donec retribuas mihi. Princ mih uuidere fone helle, daz dih loben mine holden. mine poten pitent, unze du mir mina guotlicha in dera urstenda irgebist.

CXLII.

1. Domine, exaudi orationem meam, auribus percipe obsecrationem meam, in ueritate tua exaudi me, in tua iusticia. Trohtin, gihore' min gibet, firnim mina diga, gehore mih in
dinera uuarheita: | in dinemo rehte, nals in minemo, gihore 201c
mih, uuanda du mir gabe suelih reht ih habo.

2. Et non intres in iudicium cum seruo tuo, quia non iustificabitur in conspectu tuo omnis uiuens. Vnde dinclicho ne farist du mit dinemo scalche, suntir gnadiclicho, uuanda fore dir nehein lebenter unsculdic ne ist. also Iob chuit 'noh sa daz chint daz einir naht alt ist ne ist unsculdic fore dir'.

3. Quia persecutus est inimicus animam meam, humiliauit in terra uitam meam. Vuanda der tiefal ahta min, unde ce sunden prahta er in erda minen lib. daz sint uuort des riuuuenten. sculin iz auir Dauidis uuort sin fone Saule odar
Christis fone Iuda, | so chuit iz: min fiant ahta min unde 201d
giniderota mih, uuanda einer uuart des richis pistozen, der ander uuard an daz cruci gihangen. fone diu sprichit sa nah Christus:

4. Collocauit me in obscuris sicut mortuos saeculi, et anxiatus est in me spiritus meus, in me turbatum est cor meum. Er stiez mih in dia finstra des grabis, also die toten dera uuerlte die mit rehte irsterbent, uuande si uone sculden irsterbent. unde angistet min sela in mir, unde geleidet uuart min herza in mir nah den uuorten 'min sela ist unfro unze an den tot'.

CXLII 3. Saule *übergeschrieben* einer] ei, ner *übergeschrieben*

5. Memor fui dierum antiquorum, meditatus sum in omnibus operibus tuis. in factis manuum tuarum meditabar. Nu
202a sprichit imo zuo sin lichinamo 'dere alton ta | ge irhugo ih, do disiu uuerlt uuart, unde in din hantuuerh dahta ih daz in himile unde in erda skinit'. da bi chos ih daz.

6. Expandi manus meas ad te: anima mea sicut terra sine aqua tibi. Mine hende rahta ih ce dir: also uuazirlos erda ingagen regene, so uuas ih ingagen dir.

7. Velociter exaudi me, domine: defecit spiritus meus. Kehore mih spuotige, uuanda ih chumo geatimon: also den giskihit die file muode uuerdent unde denne labe bidurfen. in minemo atimo bin ih irlegen: in dinemo labe mih.
Ne auertas faciem tuam a me: et similis ero descendentibus in lacum. Neuuende fone mir din anesiune: uuande ih danne gilih uuirde den farenten nidir in dia hellagruoba.

202b 8. Auditam | fac mihi mane misericordiam tuam, quia in te speraui. Laz mih in morgen gihoren dina gnada: so der tac dera urteila chome, so tuo mih gehoren 'chomet hera, ir giuuihten minis uatir, unde inphahit daz riche daz iu gigariuuit ist fone anagenge dera uuerlte'. uuanda ih an dih gidingo. Notam fac mihi uiam in qua ambulem, quia ad te leuaui animam meam. Chunde mir den uuec der mennisgen unchunt ist, an demo ih scule gen. den chunde mir, uuanda ih uf huob ce dir mina sela, nals nidir ce dirre uuerlte.

9. Eripe me de inimicis meis: ad te confugi. 10. doce
202c me facere uoluntatem tuam, quia deus meus es tu. | Lose mih fone minen fianden: ih gifloh ze dir. lere mih tuon dinen uuillen, uuanda du min got bist, unde ih dir einemo uuillen scol.

11. Spiritus tuus bonus deducet me in terram rectam: propter nomen tuum, domine, uiuificabis me in equitate tua. Din guoto geist leite mih in rehta erda. reht erda ist der lichinamo unze er untirtan ist demo geisti: so ist daz riche dere chumftigen uuerlte, fone diu uuirt hie beidera gibeten. umbe dinen namen, uuanda ih iz ne han garnet, chuicche mih in dinemo rehte.

CXLI 11. Xp̄s *für* Sp̄s

12. Educes de tribulatione animam meam et in misericordia tua disperdes inimicos meos. Leite mina se | la uzir 202d
arbeiten, laz mih endon mit ablaze: in dinen gnadon cesprengist du mine fiande. Et perdes omnes qui tribulant animam meam, quoniam ego seruus tuus sum. Vnde firliesist du den tiefal unde alle die mih pinont, uuanda ih din scalh pin.

CXLIII.

1. Benedictus dominus deus meus qui docet manus meas ad praelium et digitos meos ad bellum. Gelobit si trohtin got miner der mini hende unde mine fingeri leret ce uuige uuidir Golia der den tiufal peceichinot unde uuidir demo lichinamen fone demodir giscriben ist 'der lichinamo gerit uuidir dia sela'.

2. Misericordia mea et refugium meum, susceptor meus et liberator meus. Min irbarmherzida bist du, trohtin, uuanda
du gibist | mir sia. unde min zuofluht: ce imo fliuho ih. 203a
er ist min festi, min imphahare unde min urlosare. Protector meus, et in ipso speraui: qui subdis populos sub me. Min skermare, unde an in gidingo ih: liute untirtuot er mir, so ih nah Saule minis richis uualten biginno.

3. Domine, quid est homo, quia innotuisti ei? aut filius hominis, quoniam uisitas eum? Vuaz ist der mennisco, daz du imo dina tougina chuntist? odar mennisgen sun, daz du sin uuara tuost?

4. Homo uanitati similis factus est, dies eius sicut umbra praetereunt. Mennisco ist gelih uppicheite, uuanda sina tage fergent also scato: er uuart giscafen gilichir dere uuarheite, dara nah uuart er fone sundon gelih dera uppicheite.

CXLII 12. scah CXLIII 1. *nach* mini r *radirt*
4. uarheite *über durchstrichenem* uppicheite

203b 5. Domine, inclina caelos tuos et descende. tange mon | tes, et fumigabunt. Neige, trohtin, dina himila unde fara hera nidir: ouge dih unsih libhaften. ruore dia berga, so riuchent si: den ubirmuoten hercen gib gistungida, so tuont si dia riuuua.

6. Fulgura corruscationum, et dissipabis eos: emitte sagittas tuas, et conturbabis eos. Plecchize sie ana, so ceuuirffist du sie: prutte sie mit dinen zeichinen, so gloubent si sih iro . . . sundono.

7. Emitte manum tuam de alto, eripe me et libera me de aquis multis . . . Sente, fatir, dinen sun fone himile: er ist din hant, mit dera du elliu dinc giscuofe. lose mih fone uuazeren manigen, fone diezenten gnuogen: lose mih fone
203c fremidere chinde handen die dera | christenheite chint ni sint.

8. Quorum os locutum est uanitatem: et dextera eorum dextera iniquitatis. Ih meino die dera munt io uppicheit sprichit, fone den uuazeren lose mih. unde ira cesiuua ist cesua des unrehtis: daz ist fone diu uuanda si habent ce cesiuun daz si ce uuinsterent haben scolten. ih meino diu euuigen guot, dei scolten si haben ci cesiuuan.

9. Deus, canticum nouum cantabo tibi: in psalterio decem chordarum psallam tibi. Danne so Christus chumit singo ih dir niuuiz sanc: daz ist daz ih ezen muoz sinen lichinamen unde trinchen sin pluot. an demo cehenseitigen saltare singo
203d ih dir: uuanda diu cehen gipot dera e | din sint unde ouh euangelium. fone dir sint siu beidiu chomen.

10. Qui das salutem regibus, qui redemisti Dauid seruum tuum, de gladio maligno eripe me. Du den rehten gibist heili, du Dauiden dinen scalh lostist fone Goliadis suerte demo arcuuilligen, lose mih. minis trohtinis suert ist guotuuillic, uuanda iz skedit fone ubilen: arcuuillic ist des tiufilis suert, uuanda iz skeidet fone guoten.

11. Et erue me de manu filiorum alienorum quorum os locutum est uanitatem: et dextera eorum dextera iniquitatis. 12. Quorum filii sicut nouellae plantationis a iuuentute sua. Dere sune sint also niuuua phlanzunga gistate fone iugende: si sint ebensconi niusazten reben, uuanda si gifestinot habent

niuuue irriden fure dia alten lera dera uuis | sagon unde dera 204a
poten. Filiae eorum compositae, circumornate ut similitudo templi. Ira tohtera gent gelenchit, in chirichen uuis gent si gicierta: si habent ira gilicha cierda, nals die uuarheit.

13. Promptuaria eorum plena, eructuancia ex hoc in illud. Ira chellare sint folle, fezendo daz lid fone einemo ce anderemo. Oues eorum fetosae, habundantes in egressibus suis, boues eorum grassae. Iro scaf sint fesilic, manigiu in iro uzgengen: manigiu gent uzir ira stigon. iro chue sint feizte.

14. Non est ruina maceriae neque transitus, neque clamor in plateis eorum. Noh iro steinin zun nifallet, noh ira hus ni ist durhfertic: si habent gisuasheit. noh screiat ni ist in ira strazon: sie niuuechit nioman.

15. Beatum dixerunt populum | cui hec sunt. beatus po- 204b
pulus cuius dominus deus eius. Si heizent saligen den liud der solih habit: daz taten si, uuanda si iz ce cesiun habeten. ih uuile iz rehtera sagen. der liud ist salic der got ce herren habet: ube got sin herro ist, so ist er salic.

CXLIV.

1. Exaltabo te, deus meus, rex, et benedicam nomini tuo in saeculum et in saeculum saeculi. Selbemo Dauid, selbemo Christo, chuit diu christenheit ‘ih irhoho dih, got min chunic, unde loben dinen namen in uuerlte unde iemir dara nah’.

2. Per singulos dies benedicam tibi et laudabo nomen tuum in saeculum saeculi. Tagelichis lobo ih dih, nieht ein in den framspuotigen, suntir ouh in den uuidir | uuartigen: 204c
unde bidiu lobe ih dih hie unde in euun. der dih hie uuirdigo lobit, demo uuirt gilazen daz er dih lobit euuiclicho.

3. Magnus dominus et laudabilis nimis, et magnitudinis eius non est finis. Michil ist min trohtin unde lobesam harto,

---

CXLIV 2. frampsuotigen

unde ist unente sinero michili: unente ist ouh minis lobis, uuanda ih nah dismo libe dih iemir loben.

4. Generatio et generatio laudabunt opera tua et potenciam tuam narrabunt. Chunne unde chunne lobont diniu uuerh: hier in uuerlte diu gotis chint unde in enera uuerlte diu chint dera urstendidi lobent dinen namen, unde dina mahtigi
204d sagent si. si uuîzent dir daz si selbon gimagen. |

5. Magnificenciam gloriae sanctitatis tuae loquentur et mirabilia tua narrabunt. Daz maginuuerh dinero guotlichen heilige sprechent si: diniu uunder cellent si.

6. Et uirtutem terribilium tuorum dicent et magnitudinem tuam narrabunt. Vnde chraft dinero antsazigen dinge sagent si, nieht ein daz himilriche, suntir iouh daz euuige fiur. unde dina michela cellent si, daz iro unmez ist.

7. Memoriam habundanciae suauitatis tuae eructabunt et in iusticia tua exultabunt. Gehugida dera ginuhte dinera suozi rophicent si. suoziu ginuht ist daz du unsir gihugist: dia ezent si so si iro ferstent, dia rophizent si so sie sia sagent unde lerent, also Iohannes coumota obe den prusten
205a unsiris herren unde | rophizota 'in principio erat uerbum'. Unde freuuent si sih in dinemo rehte, nals in iro rehte. also si gehent daz sie sint, so gehent si ouh dir daz si rehte sint: anderesuuio gaben si dir daz minnera unde in selben daz merera.

8. Misericors et miserator dominus, patiens et multum misericors. Gnadic trohtin, danchis guot gebende; unde gnadare, sculde firgebende; gidultic, firtragendo; unde file gnadic, ce riuuuon ladonta.

9. Suauis dominus uniuersis, et miserationes eius super omnia opera eius. Suozir herro allen den die geistlicho sina geba gitrinchent. Unde sina gnada sint ubir elliu siniu uuerh dei er an uns gitougeno tuot: unde ist auir sin girih ubir des tiufilis uuerh.

10. Confiteantur tibi, domine, omnia opera tua, et sancti
205b tui | benedicant tibi. Iehen dir, daz chuit loben dih, elliu

CXLIV 4. uûizent

diniu uuerh, trohtin. siu lobent dih, uuanda du an in gilobit pist: an in skinit uuer du bist. unde dine heiligen lobent dih.

11. Gloriam regni tui dicent et potenciam tuam loquentur. Guotliche dinis richis sagent si unde dina mahtige sprechent si, uuanda allen lebenden lib unde unlebenden samen ira uuerennis habist du gigeben.

12. Vt notam faciant filiis hominum potenciam tuam et gloriam magnificentiae regni tui. Daz si chunt gituon mennisgen chinden dina mahtigi, also Petrus unde Iohannes do taten, do si den halcen gangenten machoton. unde dina guotlicha unde . . . dinis richis daz uuir noh gisehen, uuanda in
dirre uuerltsconi | mit uns puent tierir unde uurmi unde 205c
manic leitsami, unde auir in enire uuerlte mit uns nibuet nioman uuanc dia engili.

13. Regnum tuum regnum omnium saeculorum, et dominatio tua in omni generatione et generatione. Vuelih ist daz riche? uua iruuindet iz? din riche ist euuic, iz ist durhganc allero uuerlte. unde din herscaft uuerit in allero uuerlte diu nu ist unde noh chumet. Fidelis dominus in omnibus uerbis suis et sanctus in omnibus operibus eius. Getruir herro ist er in allen sinen uuorten, uuanda er so leista so er gihiez. daz er sinemo einigemo sune nileib, daz gihiez er. den euuigen lib scol er noh geben. unde heilic ist er in
al | len sinen uuerchen. 205d

14. Alleuat dominus omnes qui corruunt et erigit omnes elisos. Also dar ana skinit: er heuit uf alle diedir fallent unde alle firchnusite rihtet er uf.

15. Oculi omnium in te sperant, et tu das escam illorum in tempore oportuno. Si uuartent, trohtin, alle an dih, unde du gibist in fuora ce gifelligemo male.

16. Aperis tu manum tuam et imples omne animal benedictione. Du intuost dina hant unde iruullist elliu libhaftigiu seginis: fone dinera hant chumit al daz si habent.

17. Iustus dominus in omnibus uiis suis et sanctus in omnibus operibus suis. Vnsir trohtin ist rehtir in allen sinen

---

CXLIV 11. gagenten 15. ęscam

uuegen, daz chuit in allen sinen scafungen, unde ist heilic in allen sinen uuerchen.

206a 18. Prope est | dominus omnibus inuocantibus eum, omnibus inuocantibus eum in ueritate. Er ist pi allen die in ana harent in uuarheite: daz nituont die nieht die in unrehtis pitent, fone diu ist er den ferro.

19. Voluntatem timencium se faciet et deprecationem eorum exaudiet et saluos faciet eos. Die in furhtent, dero uuillen tuot er, die gihoret er unde gihaltet siu.

20. Custodit dominus omnes diligentes se et omnes peccatores disperdet. Er bihuotet alle die in minnont, alle sundige fliusit er.

21. Laudacionem domini loquetur os meum et benedicat omnis caro nomini sancto eius in aeternum et in saeculum seculi. Minis trohtinis lob sprichit min munt, unde manniclih lobit sinen heiligen namen iomir unde iomer.

CXLV.

206b. 2. Lauda anima mea dominum: laudabo dominum in uita mea, psallam deo meo quamdiu fuero. Mina sela, lobo got: manniclichis sela, loba got, sid der propheta daz rate sinera sela. ih lobe in hina fure da min leben ist: in euuigemo libe lobe ih in, ih lobe in ouh hie unce ih hie bin.

3. Nolite confidere in principibus, in filiis hominum, in quibus non est salus. Nieht nifirsehit iuuuih ci giuualtigen, niheina balda ne habit in mennisgen chinden an den iuuuera sailda nieht ne stent: si stent in einemo suno des mennisgen der ouh gotis sun ist.

4. Exibit spiritus eius et reuertetur in terram suam: in illa die peribunt omnes cogitationes eorum. Des mennisgen
206c sela | ferit hina unde danne iruuindit der lichinamo uuidere ce dera erda dannan er chom. so sint hina alla ira gidancha, der tot pinimit in sie gara.

CXLV 3. salda, i *zwischen* a *und* l *übergeschrieben*

5. Beatus cuius deus Iacob adiutor eius: spes eius in domino deo ipsius. 6. qui fecit caelum et terram, mare et omnia quae in eis sunt. Saligo des helfare trohtin got Iacobis ist der selben Iacob ce Israheli machota. saligo des gidingo ana trohtine gote sinemo ist, als an Saturno odar Neptuno, suntir an demo der himil unde erda unde mere teta unde al daz da inne ist.

7. Qui custodit ueritatem in saeculum, facit iudicium iniuriam pacientibus, dat escam esurientibus. Der iomir dera
uuarheite huotit rihtendo den unreht dolen | ten, gibit hungiren 206d
fuora: die rehtis hungeric sint, die gisatit er.

8. Dominus soluit compeditos, dominus inluminat cecos. Er losit die bihaften mit druhen: suarę druhe sint die sunta unde disiu totlicha, uzir den beiden losit sie got. er gituot unuuizige uuise. Dominus erigit elisos, dominus diligit iustos. Er rihtet uf die giuuirsoroten: die so harto fallent, daz si uf irsten nimagen, die hefit er uf. er minnit die rehten.

9. Dominus custodit aduenas, pupillum et uiduam suscipiet et uias peccatorum disperdet. Er behuotit den chomilinc, daz ist diu heiliga christenheit, uueisen unde uuitiuun inphahit er, unde den preiten uueg dera sundigen uzit er: er
cherit in fone imo, fone diu leitit er ce hella. | 207a

10. Regnabit dominus in saecula, deus tuus, Syon, in generatione et generatione. Din got, Syon, richisot iomir.

CXLVI.

1. Laudate dominum, quoniam bonus psalmus: deo nostro sit iocunda decoraque laudatio. Lobit trohtinen, uuanda er guot ist: guot ist daz man in lobit, salmsanc ist guot. uuaz ist daz? uuane daz man an psalterio singit. psalterium daz

---

CXLV 6. himil, der *davor übergeschrieben* teta *übergeschrieben* 7. ęscam 8. sie got] sie *übergeschrieben* giuuirsoten, ro *übergeschrieben* 9. pupilum 10. Regnauit

ist also ein lira odar ein harpha ǫdar ein organum. uuanda daz lute skillit daz man da ana singit, fone diu chuit psalmus hohsanc. der den hohisten lobit, der hohsangit uuole. in lobit der lobisame lebit. uunnesam unde ciere lob si unseremo gote: ciere lob tuot imo der des site ciere sint, unciere singit der unciere uurchit.

207b 2. Aedificans Ierusalem dominus: dispersiones Israhel con- | gregabit. Die himilisgen Ierusalem cimbirente gisaminot er: die ciuuorfinen liute die got sehente heizent (die engili sehent in, den engilen uuerdent die gilih die in sehen sculin) die gisaminot er in himile. so ist diu burc gicimberot, so er dia burgare gisaminot.

4. Qui sanat contritos corde et alligat contriciones eorum. Der die hercichnistigen heilit, also iz chuit 'er ist pi den diedir sint mit gitruoptemo hercen': daz sint die diemuoten. ube du ginesen uuellest, so chniste din herza. Unde der iro uerchnistida bindit, demo uuigit daz in manige giluste giruozent. unde er chuit 'uuer irlosit mih fone demo libe dissis
207c todis'? daz | tuot diu gnada des almahtigen gotis. demo firbindit er hie die unganci mit den heilicheiten aecclesiae, auir in enera uuerlte nimit er imo den bendil, uuanda in da neheina gilusta nistungent, unde er ana unrauua da ist.

4. Qui numerat multitudinem stellarum, et omnibus eis nomina uocans. Der dera heiligen zala uueiz unde die pi namen nennit, also er chot ci den sipincic iungeron 'mendit iuuuih daz iuuera namen gescriben sint in demo himilo'.

5. Magnus dominus et laudabilis nimis, et sapienciae eius non est numerus. Michil ist got, michil ist sin chraft, daz
207d er die firchnis | ten so giheilen mac. unde uncalahafter ist sin uuistuom, daz er dia zala dero rehton so bigrîfit. •

6. Suscipiens mansuetos dominus, humilians autem peccatores usque ad terram. Mammende imphahit er: diedir sint mit gitruoptemo hercen, den ofenot er diu himilisgen. auir sundige niderot er ce dera erda, uuanda er sie umbe ira ubirmuot diu irdisgen lazit uuizen.

CXLVI 1. lira. ora ein   der den] der der, *das zweite* der *übergeschrieben*   2. Aędificans   sehente, *darnach* n *radirt*

7. Precinite domino in confessione, psallite domino in cythara. Fahet ana iehendo minemo trohtine: ce erist iehit dero sundine, dara nah singit imo an dera harphen. daz uuarbit iuuih nah dera gigihte ce guoten uuerchen.

8. Qui operit celum nubibus et parat terrae pluuiam. Singet demo der den himil dechit mit uuolchinen unde | dan- 208a
nan reginot dera erda. daz chuit: der die scrifte dechit mit den bilden unde die lerit die durstigen die sie lustit ce lirnenne. Qui producit in montibus faenum et herbam seruituti hominum. Der ce menniscon nuzzeda heu unde gras rechet an dia erda unde an den bergen. Perga sint die poten, die gebent lindiu unde hartiu gibot den mennisgen: lindiu so daz ist ‘der sih nieht niuuelle bihaben, der gihiuue’, hertiu so daz ist ‘ih uuile daz alle mennisgen sin also ih pin’.

9. Qui dat iumentis escam ipsorum et pullis coruorum inuocantibus eum. Der starchemo fehe gibit sina fuora: er uueiz die starchen dia daz heuue magen. unde iungiden dero ramme ce imo harenten: die heidine uuaren suarc fone sundon, de|re chint sint nu gloubic unde harent in nu ana. 208b
Phisiologi sagent daz dei iungide dere ramme des touuuis leben, unde daz si fone ire forderen neheina fuora nihaben, also iz nu gifaren ist dei chint dera ungloubigen deidir mit dera himilisgen urstendi gizogen uuerdent unde ungelih lebent ira forderen.

10. Non in fortitudine equi uoluntatem habebit, neque in tibiis uiri beneplacitum erit ei. Imo ne ist lieb ce dera starchi des rosis. den der hals starh ist unde ubirmuote sint, den ist er unholt, noh imo nilichet uuola in den seldon des comenis der sih ci imo selbemo firsihit unde in nieht ana | 208c
ni harit.

11. Beneplacitum est domino super timentes eum et in eis qui sperant super misericordia eius. Imo ist uuola gilichet an den die in furhtent unde die sih ce sinen gnadon firsehent.

CXLVI 9. ęscam dei chint = den chinden?

CXLVII.

12. Lauda, Ierusalem, dominum: lauda deum tuum, Syon.
Disse zuene prophetae uuissagiton in Babilonia, do Ierusalem
cestorit uuas, daz si aua scolta giniuuit uuerden: also ouh
Hieremias uuissageta unde ira tagedinc fant aftir sibuncic
iaren. an demo tagedinge ist gizeichinot daz cît dero uf-
uuertigen burc, diu danne chumftic ist, so dise gisibunzalton
cite hina uuerdent. dia burc sculin uuir ana sehen, uuanda
208d si sia ana sa | hen geistlichen, do si fone dirro chosoten.
cheden uuir mit mendi ‘du himelisca Ierusalem, du guotlichiu
burc, ce dera alle guote dingent, loba got, loba dinen got,
Sion’. du bist diu selba daz Ierusalem ist, ein burc in zuein
namen.

13. Quoniam confortauit seras portarum tuarum, benedixit
filiis tuis in te. Vuanda er fasto firgrindelit hat dina porta.
uz noh in nemac denne nioman, so si ce iungist pislozen
uuirdit. nioman nebeitet dar uz, uuanda manniclih mendit
daz er da inne uuesen scol. uuile ioman dar in, der chlochit
danne in gemeiton, uuanda diu porta pislozen stet. segen
gibit er da dinen chinden der si furdir uuerit unde an demo
in niehtis nibristit.

209a 14. Qui posuit fines | tuos pacem et adipe frumenti saciat
te. Daz tuot der den fride dir ce marche sezcit. sid Ierusalem
heizit fridiuuarte, so ist ira marcha mit rehte frido: da ni-
heine sorgen nesint, da ist uuarer frido. Unde er gisatot dih
dera pezzisten uuiste. daz ist er selbo: er ist daz prot fone
himile, er ist daz prot dera engili. sie fuorit er: daz si in
ana sehen muozen, daz fuoret alle die giburen.

15. Qui emittit eloquium suum terrae: uelociter currit
sermo eius. Der sin uuort uz sentit dere uuerlte: also nu
skinit, uuanda daz uuort des uatir iu nah disen giheizen
chomen ist. sin euangelium loufit· spuotigo: fone diu ist iz
chunt in allera uuerlte.

CXLVII 12. gisibun (*Rasur*) zalton 15. ęloquium

16. Qui dat niuem sicut lanam, nebulam sicut cinerem
spargit. Der den | sne tuot also uuolla: uuande sneuue gilih 209b
ist der an den sunden irfroren ist, er uuirt also uuolla, so
er manige biginnit mit sinemo guote pruoten unde skirmen,
also unsih diu uuolla tuot fore froste. unde nebal stoubit er
also ascun. so dia sunda die sih purgen samoso in nebule
irbaret uuerdent in dere pigihte, so cestiubent sie.

17. Mittit christallum suum sicut buccellas: ante faciem
frigoris eius quis sustinebit? Er sentit sinen christallum also
stucche protis: solih christallo uuas Paulus. er uuas, also
man christallum cihet, uzir ise ce steine irhartet. do er in
bicherta, do santa er in uz also stucche protis, | uuanda er 209c
giteta in ougen manigi geba des heiligen geistis. uuer gistet
fore sinemo froste? den er lazit irfriesen also er Pharaonem
teta, uuaz uuirdit des?

18. Emittet uerbum suum et liquefaciet ea: flabit spiritus
eius et fluent aquae. Pater sentit uz sin uuort unde cilazit
sie also iz chuit ‘noh der ne ist der sih berge fore sinera
uuirmine’. daz uuort des fatir imphrorit sie, unde uuaet siu
ana sin geist: unde dara nah rinnent si ce gote, uuande si
celazen sint fone sinera uuarmi.

19. Qui adnunciat uerbum suum Iacob, iusticias et iudicia
sua Israhel. Der sin uuort, daz chuit sin gibot, chundit Iacob,
unde siniu reht unde sina urteili | Israheli. die sine holden 209d
sint, die sint Iacob unde Israhel: den offenot er uuio reht
er ist in sinen urteilon, uuio nioman ginisit uuane fone sinon
gnadon, uuanda si alle den tôt garnoton.

20. Non fecit taliter omni nationi et iudicia sua non manifestauit eis. So nigisuaste er sih nieht ci aller dieticlichemo, noh ne gioffenota er in siniu girihte, so er Israheli teta.

CXLVII 18. flauit

CXLVIII.

1. Laudate dominum de caelis, laudate eum in excelsis. Dise zuene prophetae mendent daz gote lob chumit fone himile unde fone erda. fone diu choden sament in 'lobit got engili fone himili, lobit in in hohi'.

2. Laudate eum, omnes angeli eius, laudate eum, omnes uirtutes eius. Lobit in sament, alle engili iouh uirtutes.

210a 3. Laudate eum, sol et luna, laudate eum, omnes stellae | et lumen. Lobit in, sunno unde mano, sternen unde tagis lieht.

4. Laudate eum, caeli caelorum, et aquae que super caelos sunt laudent nomen domini. Lobit in, himili dero himili (daz chuit himila obe himilen) unde uuazir dei obe himelen sint, loben sinen namen.

5. Quia ipse dixit, et facta sunt: ipse mandauit, et creata sunt. Vuanda er hiez siu uuerden: dannan uurten siu. er gibot ira giscaft: dannan uurten si giscafen.

6. Statuit ea in saeculum et in saeculum saeculi: praeceptum posuit et non praeteribit. Er habit siu gistatet iomir unde in euua. uuerde ouh himil unde erda giuuehsilot, also iz chuit fone dera chunftigen uuerlte 'so ist niuuuir himil unde niuuuiu erda'. siu gestent io unde uuerent io. er saz in ea, diu ni ciget, uuanda si fone in intuerit niuuirdit.

210b 7. Laudate dominum de terra, dracones | et omnes abyssi. Lob fone erda tuot imo rinnentiu unde elliu unmeztiefiu uuazir. uuemo sint dei rinnenten gelih uuane den trachen? unde uuelichiu sint so tief so daz mere daz dia erda umbefahit?

8. Ignis, grando, nix, glacies, spiritus procellarum que faciunt uerbum eius. Fiur unde hagil, sne unde is, unde tunstige uuinte die sin gibot tuont.

9. Montes et omnes colles, ligna fructifera et omnes cedri. Berga unde buhile, berhafte pouma unde alle cedri.

CXLVIII 1. excęlsis 2. iouh] iuuh *in* iouh *corrigirt* 6. cigent 7. Laudate] L *fehlt* 9. berchafte *mit Punkt über* c

10. Bestiae et uniuersa pecora, serpentes et uolucres pennate. Vualttier unde elliu fehe, uurme unde alle fogila.

11. Reges terrae et omnes populi, principes et omnes iudices
terrae. 14. Iuuenes et uirgines, senes | cum iunioribus lau- 210c
dent nomen domini. 15. quia exaltatum est nomen eius solius. Die lantchunige unde alle uuerltliute unde alle rihtari, chindisge man unde magide, alte unde iunge, lobit sinen namen, uuanda sin einis namo irburit ist.

16. Confessio eius super caelum et terram, et exaltauit cornu populi sui. Sin lob ist ubir himil unde erda, uuanda imo ne geebenont sih dia in himila unde in erda sint. unde er irhohit daz horn sinis liutis, so er in ce cesiuun sezit unde imo sina anasiht gilazit. Ymnus omnibus sanctis eius, filiis Israhel, populo appropinquanti sibi. Allen sinen heiligon uuirt gilazen daz sanc ci singenne. dir girisit lob
in Sion, daz ist in gimeini, daz | ist euuic. daz uuirt demo 210d
liute gilazen der sih ci imo nahit.

CXLIX.

1. Cantate domino canticum nouum: laus eius in aecclesia sanctorum. Singit trohtine niuuiz sanc: der singit niuuiz sanc, der den alten mennisgen ilit aba nemen unde den niuen ana legen, der diu himilisgen minnot, nals dei irdisgen, der in dera minna lebit, nieht in dera missezumfte, unde sih freuuit daz er irlosit ist mit demo tiuren pluote Christi. des lob ist in dera saminunga dera heiligona: in himile gisaminont si sih, da lobent si in. die sih ouh hie in dera cristenheit saminont, die lobent in ouh.

2. Letetur Israhel in eo qui fecit eum, et filii Sion exultent in rege suo. An demo freuue sih Israhel der in teta,
als ana scazza noh ana êron noh an uueltsaildon. unde | 211a
Sionis sune freuuen sih in iro chunige.

CXLIX 1. niu | en filiae

3. Laudent nomen eius in choro: in timpano et psalterio psallant ei. Loben sinen namen sament singento: die saiten donent an dera rotten unde an dera harphen. an den beiden lobet in, die hende sin unmuzic samet demo munde. daz chuit: gib din almuosen unde tuo elliu guotiu uuerh.

4. Quia beneplacitum est domino in populo suo, et exaltauit mansuetos in salutem. Vuanda imo ist uuola gilichit an sinemo liute. daz ist imo danne, so er in gelih tuot den engilen. unde manmende irhohit er ce heili. gnuoge sint ubirmuote die irhohent sih in den tot. auir got irhohit sine mitiuuaren in dia heile.

211b 5. Exultabunt sancti in | gloria, laetabuntur in cubilibus suis. Die heiligen freuuent sih in guotlicha. uua ist diu guotlicha? in ira chamera. ih meino in herzen da freuuent si sih. also Paulus chuit ‘daz urchunde unserera giuuizila ist unsir guotlicha’.

6. Exultationes dei in gutture eorum et gladii ancipites in manibus eorum. Gotis freuuida sint in ira guomen: si iehent gote ira guotlichi dera sie sih freuuent, nals in selben. unde zuiekiu suert sint in ira handen: daz sint diu gotis uuort, also iz chuit ‘daz gotis uuort ist durhfertlichera demo zuiuuassen suerte’. uuara zuo pidibent siu dei suert?

211c 7. Ad faciendam uindictam in nationibus: | increpationes in populis. Gerih tuonde an den dieten unde rafsunga an den liuten. die heidini sint fone in irslagen unde diu abgot firbrochen. uuio sint si irslagen? uuane daz si firtiligot sint unde christene uuorten sint. da skinent die zuene ezze iro suerte.

8. Ad alligandos reges eorum in compedibus et nobiles eorum in manicis ferreis. Ira chuniga in den druhen ce beheftenne unde ira edilinga in isininen gibenden: diu gotis forhta daz sint die druhe iouh dei gibende, die uuerdent ana gileget den fursten in dera christenheite fone den die dei
211d zuiuuassen suert habent, so si in sagent die | harten urteile.

CXLIX 6. pidibent = pidirbent? 7. in | increpationes

9. Vt faciant in eis iudicium conscriptum. gloria haec est omnibus sanctis eius. Ouh sint dar umbe iro suert zuiuuasse, daz si an in dia iungisten urteile tuon diu an den buochen giscriben ist. da uuirt uuarhafte getan racha unde rafsunga. daz ist allero sinero heiligono guotlicha daz si urteilari mit imo sint.

CL.

1. Laudate dominum in sanctis eius, laudate eum in firmamento uirtutis eius. 'Lobit got' chuit der propheta 'an sinen heiligen, ce lezzist in sinero burc gisaminoton'. lobit in an dera festi sinero chrefte: an den heiligon skinit danne, uuio festi sin chraft ist.

2. Laudate eum in uirtutibus eius, laudate eum secundum multitudinem magnitudinis eius. Lobent in an sinero mahte
unde | an dera menigi sinera michila. 212a

3. Laudate eum in sono tubae, laudate eum in psalterio et cithara. 4. Laudate eum in timpano et choro, laudate eum in chordis et organo. Lobit in in alla uuîs: singendo, plasendo, chlocchendo, seiten sprengendo.

5. Laudate eum in cimbalis bene sonantibus, laudate eum in cimbalis iubilationis. 6. omnis spiritus laudet dominum. Lobit in mit cimbon uuola skellenten unde guoten chlanc habenten. daz sint unsera lefsa: so si got mit anidahti lobent. elliu geistlichiu natura lobe unseren trohtinen: diu fordirista giscaft lobe in.

CXLIX 9. da ist, z *dem* a *beigeschrieben* . CL 5. skellenten] sklelenten

Canticum Esaiae prophetae (Isaias 12).

213a 1. Confitebor tibi, domine, quoniam iratus es mihi. conuersus est furor tuus, et consolatus es me. Ih lobon dih, trohtin, uuanda du mir irbolgen uuare in demo ahtesale, unde mir auir din heizmuot peuuentit uuart ze gnadon, unde du mih auir getrostist. ‘in den uuidiruuartigen unde in den framspuotigen lobon ih’ chuit sancta aecclesia.

2. Ecce deus saluator meus, fiducialiter agam et non timebo: quia deus fortitudo mea et laus mea dominus, et factus es mihi in salutem. Sih nu, got ist min haltare. fone diu uurche ih paltlicho, unde ne ruoche uuaz mir tuot der mennisgo. uuanda got ist min starchi unde min lob, unde ist mir uuorten ze heili: fone diu sten ih paltlicho in dero scare uuidir mine
213b fiante. |

3. Haurietis aquas in gaudio de fontibus saluatoris, et dicetis in illa die ‘confitemini domino, et inuocate nomen eius’. So is zit uuirt, so skephet ir uuazzer mit mendi uzer den brunnen des haltaris. so gelirnent ir fone imo euangelicam doctrinam. Sine brunnen sint diu sibenfaltiu gnada des heiligen geistis, dannan er misselicha spenda tuot den sinen. Unde danne in demo ente dero uuerlte chodent ir io eine ze anderen ‘iehet gote unde ana haret sinen namen’. uuanda fone sinero gnada so magen uuir, so leben uuir, so birn uuir suaz uuir birn.

4. Notas facite in populis adinuentiones eius. mementote quoniam excelsum est nomen eius. Tuot chunt untir liuten
213c sina e die er | uns funden hat. irhuget daz sin namo hoh unde gehuctlih ist in allen sinen uuerchin.

Es. 1. Ih] I *fehlt* uuare *übergeschrieben*

5. Cantate domino, quoniam magnifice fecit. annunciate hoc in uniuerso mundo. Singent trohtine, uuanda er michellicho teta, do er in demo lichenamen irskein ze troste allero dero uuerlte. chundet daz so uuît so sí sî.

6. Exulta et lauda, habitatio Syon, quia magnus in medio tui sanctus Israhel. Du sin gesazze unde sin uuarte bist, heiligiu christinheit, freuue dih, unde lobo daz samit dir ist mahtic der Israhelis got unde du in gesehen hast mennisgen untir anderen mennisgen.

Canticum Ezechiae regis (Isaias 38).

10. Ego dixi in dimidio dierum meorum 'ua | dam ad 213d
portas inferi. quaesiui residuum annorum meorum'. Ezecheas saget uues er dahti unde uues er sorgeta, do er sih des todis feruuanti. Ih chot in unuoltani minero tago 'nu faro ih hina ze hello: uuanda die unrehtin dara uarent, diedir nieht ne irfullint dei uuerh dero tugende: fone diu so forhta ih mir. Auer die rehten sterbent in dero folnussi dero tago, also Abraham teta. Ih suohta daz ze leibo uuas, suohta uollunga minero tago: ze diu daz ih Abrame geliche irsterben muosi'.

11. Dixi 'non uidebo dominum deum in terra uiuentium: non asspiciam hominem ultra et habitatorem quietis'. 'Ia leidir', chot ih 'ih ne scol got nieht gesehen in demo lante dero lebentun: furdir negesiho ih uuirdigen mennisgen unde
der geselidot | si in rauuan'. ih nechumo nieht dara, da 214a
got odar die guotin sint.

12. Generatio mea ablata est a me et conuoluta est quasi tabernaculum pastorum. Mir ist genomen min geburt, dannan Christus chomen scolta, unde bin dana ferzorn sameso hirte gezelt, dei in einero stete nieht lango ne stent, uuanda si io furder gerucchet uuerdent durh die uueida. Precisa

Ez. 10. Ezecheas] Zzecheas   ih Abrame] Abra | me, ih *übergeschrieben*   12. Mir *aus* Min *corrigirt*

est uelut a texente uita mea. dum adhuc ordirer, succidit me. de mane usque ad uesperam finies me. Min lib ist aba gesniten samo so daz uueppe uona demo uuebenten. do ih alrerist lebennes pegunda, hiu mih got nidir. fone morgene unze ze naht pite ih giniste: auir du entist mih.

214b 13. Sperabam usque mane: quasi leo sic contriuit omnia |
ossa mea. Dannan unze ce morgene beit ih ira, beit ih giniste.
also leo firmulita diu suht elliu miniu bein.

14. de mane usque ad uesperam finies me. sicut pullus hirundinis, sic clamabo. meditabor ut columba. ‘So tuost du’: chot ih ‘fone morgene unze ce abende endist du mih, tribist mih ce tode. auir ih scrio umbe ginist also sualiuun iungedi, unde sufte dar umbe also tuba’. Attenuati sunt oculi mei suspicientes in excelso. Miniu ougen sint firsueinit uf ce gote chaphendo umbe sine helfa.

15. Domine, uim patior: responde, prome quid dicam. aut
quid respondebit mihi cum ipse fecerim. Not lido ih, trohtin,
214c iouh ubir mina sculda. | ube ih ouh sculdic si dera sculde,
antuurte fure mih, uuanda iz an dir stet, als an mir. uuanda
iz ne ist nieht des loufenten noh des uuellentis, suntir dera
gotis irbarmida. uuola ni sprah ih do siechir: ih scol mih
is noh paz pidenchen nu ginesinir. uuaz mac ih nu cheden
uuidir minemo skephari, odar uuaz antuurtit er des, ube ih
mih chlagon, so er hat gitan daz er uuolta? ne scol man daz
gidulticlicho tragen, daz er bimeinit ce tuonne? Recogi-
tabo tibi omnes annos meos in amaritudine animae meae. In
ammire celo ih dir elliu miniu iâr. dei saligen iar minis
214d richis, so ih uuan|da, ahton ih nu fore dir unnuzziu ce di-
heinemo troste minis ammiris.

16. Domine, si sic uiuitur et in talibus uita spiritus mei, corripies me et uiuificabis me. 17. ecce, in pace amaritudo mea amarissima. Trohtin, ube daz mennisgen leben solih ist, ih meino an demo zuiuile libis unde todis, unde ube min lib so gitan ist untir den zuisgen, uuaz mac ih danne chueden?

Ez. 14. sicut] sic excęlso 15. scol man] sclol man, *das erste* l *durch Puncte getilgt*

uuane du irrefsist mih mit suhte, unde chuicchist mih mit giniste: unde reht ist io daz. auir sih du, got, daz in fride min bitteri diu meista uuas. uuanda do bigunda ih nahen ce tode, do si alle bigundon sizzen in fride. uuanne uuas daz? do der gotis engil sluoc Sennacherib cehencic unde | 215a
ahcic unde fimf dusent. do bigunda anderen uuola sin, mir uue sin. Tu autem eruisti animam meam, ut non periret. proiecisti post tergum omnia peccata mea. Auir du lostist mina sela, daz si floren niuurte: uurfi hintir dih alle mina sunda. du uuoltist mir fore ougen uuesen dina gnada, also mina sunda.

18. Quia non infernus confitebitur tibi, neque mors laudabit te. non exspectabunt qui descendunt in lacum ueritatem tuam. Vuanda hella unde tôt nelobent dih, unde dia in hellagruoba farent, die nebitent ce sehenne dia uuarheit dinera urteile, suntir dina gnada. also diu gnada Christi nu giskehen ist, daz er dara fuor, unde sculdige losta.

19. Viuens, uiuens ipse confitebitur tibi sicut et ego. | 215b
hodie pater filiis notam faciet ueritatem tuam. Suntir sus ferit iz: lebentir lobit dih, also ih hiuto lebe unde dih lobo. fater chundit sinen sunen dina uuarheit. uuanda so ist giscriben ‘fraga dinen uater, er chundit iz dir: unde dine alteren si sagent iz dir’. Domine, saluum me fac, et psalmos nostros cantabimus cunctis diebus uitae nostrae in domo domini. Gehalt mih, trohtin, unde unsih alle an dih gloubente: unde so singen uuir dir in dinemo hus alla taga minis libis.

Canticum Annae (Regum 1, 2).

1. Exultauit cor meum in domino, et exaltatum est cornu meum in deo meo. ‘Min herza freuta sih ana trohtine’, chuit
| sancta aecclesia ‘uuanda er mir lango unbirigera dia uuamba 215c
intân hat, unde min giuualt ist hoho irburit an imo’.

Ez. 17. ut non] ut

Dilatatum est os meum super inimicos meos, quia letata sum in salutari tuo. Min munt ist uuito intan ubir mina fianda, uuanda daz gotis gichosi ungebunden ist, iouh an den selben gibundenen uuissagen in ira bidruchiden. uuanda ih an Christo, dinemo haltare, gifreiut bin. ziuuiu ne scol?

2. Non est sanctus ut est dominus, et non est fortis sicut deus noster: neque enim est alius praeter te. Samo heiliger unde same starchir ne ist so trohtin got unsirer, noh anderer ne ist ane dih heiliger unde starchir, uuanda ouh du
215d andere | geheiligen unde starche gituon maht.

3. Nolite multiplicare loqui sublimia gloriantes. Ir iuuuih guotlichente Iuden, lazet iuuueriu manigiu hohchosi sin, samose iuuuih diu ê mege girehthaftigen ane dia gnada. Eccedant uetera de ore uestro, quia deus scienciarum dominus, et ipsi preparabuntur cogitationes. Altiu gichose firren sih fone iuueremo mundo: firmidet daz uppige gichose, uuanda got ist herro dero uuizentheite, unde imo uuerdent irbaret iuuuere gidanche: er uueiz sie baz danne ir selben. uueset diemuote: uuanda der sih irhefit, der firleitet sih selben.

4. Arcus fortium superatus est, et infirmi accincti sunt robore. Dero starchen bogo ist giuueichet, dero, die sih pi-
216a uuan | den tungende fone in selben: unde uueiche sint uuorten starche, die fone herzen chodent ‘cnade mir, uuanda ih unchreftic bin’.

5. Repleti prius pro panibus se locauerunt, et famelici saturati sunt. Israhelite, die iu er irfulti mit den gotchuntlichen gichosen, uurten giminnorot an iro firnunste, uuande si an dera e diu irdisgen uirnamen: unde hungere diete ubirfuoren dia erda. uuanda do si ce dera glouba chomen, do firsmahten si in den gotchuntlichen gichosen diu himilisgen, nals diu irdisgen. Die e sate Iuden uurten so protelosi, daz si sih firsazton dar umbe: uuanda si sih cherten an den fleisc-
216b lichen gidanc, nieht an den geistlichen. auir | hungere diete uurten gisatit rehtero firnunste. Donec sterilis peperit plurimos, et quae multos habebat filios infirmata est. Vuanda

---

Ann. 2. unsirerir 3. Eecedant 5. famellici

diu heidinscaft gibar sibene. an den uuirt firnomen diu durnohtige dera heiligen christenheite. auir file chinde habentiu, diu iudisge diet, uuart sieh, uuanda mit ira ist diu unchraft dere· e, nals diu chraft des heiligen geistis.

6. Dominus mortificat et uiuificat, deducit ad inferos et reducit. Trohtin todet die chint habenten unde chuicchet die chindelosen, er leitet ce helle unde fone hello. Christum leitet er dara unde dana.

7. Dominus pauperem facit et ditat, humiliat et sublimat.
Der | fater herro tuot sinen sun armen, unde richet unsih: 216c
nideret in, unde irhohet unsih.

8. Suscitans de puluere egenum, et de stercore erigens pauperem. Inen durftigen uone erda chuicchenter so spuotigo, daz er nesahe daz urfal: unde in armen uf rihtenter fone miste. daz uuaren die Iuden, die inen sluogen, die mit rehte mist heizent, uuanda si in den irdisgen gidanchen unde in den uunnelusten des fleisgis lebeton. Vt sedeat cum principibus, et solium gloriae teneat. Daz er size mit den heristen, den er zuo chot 'ir sizit ubir diu zuelf sedil', unde
er den himelisgen stuol pihabe. Domini enim sunt | car- 216d
dines terrae, et posuit super eos orbem. Trohtinis sint die skerdirstefta dera erda, an den er stalta dise uuerlt. sin sint diu fier ente dere uuerlte, an den er sazta den rinc sanctae aecclesiae, daz sin lob ubir al si.

9. Pedes sanctorum suorum seruabit, et impii in tenebris conticescent: quia non in fortitudine sua roborabitur uir. Sinero heiligone fuoze behaltet er, daz si unrehten uueg ne gen: unde die Iude uuerdent gisueigit in ira ungiuuizile, so daz euangelium biginnit skellen. uuanda der gloubige liud neuuirt gesterchit fone sinero chrefte, suntir fone gotis chrefte.

10. Dominum formidabunt aduersarii eius, et super ipsos
in caelis tonabit. Trohtinen furhtent in dero urteili | sine 217a
uuidirsachen, unde er donerot denne uber sie 'faret ir firfluochoten in daz euuige fiur'. Dominus iudicabit fines terrae, et dabit imperium regi suo, et sublimabit cornu christi

---

Ann. 8. lebeton *fehlt* an den er] an der er

sui. Erda sint mennisgen: so iro ente choment, so irteilit in trohtin uater, unde gibit er giuualt sinemo chunige Christo, unde irhohit sin horn.

Canticum Moysi (Exodus 15).

1. Cantemus domino: gloriose enim magnificatus est. equum et ascensorem proiecit in mare. ‘Singit trohtine’, chuit Moyses ‘uuanda er guotlicho gituomit ist: ros unde reitman uuarf er in daz mere’. den tiufal mit sinen gicierden ubiruuant er in dera toufa.

2. Fortitudo mea et laus mea dominus, et factus est mihi
217b in salutem. | Trohtin ist min starche unde min lob, unde er
ist mir uuorten in heile. sin starche nelazit in fallen: pidiu
nefallent die sih ce imo habent. Iste deus meus, et glorificabo eum: deus patris mei, et exaltabo eum. Disir ist min got, io der eino in dera alten e unde in dera niuuuen. nieht so dia irrari uuolten, dia anderen got sageton dera alten e, anderen dera niuuuen e.

3. Dominus quasi uir pugnator: omnipotens nomen eius.
4. currus Pharaonis et exercitum eius proiecit in mare. Trohtin
ist also uuicman: almahtic ist sin namo. also dar ana skinit,
daz er Pharaonis reita unde sin hera uuarf in daz mere. so
217c soufit er ouh den tiufal in daz ab|grunte dere helle.

Electi principes eius submersi sunt in mari rubro. Sine iruueliten fursten uurten pisoufit in daz mere. die fursten aquusta die uuerdent firdruchit fone gote.

5. Abyssi operuerunt eos, descenderunt in profundum quasi lapis. Tiefiu uuazer bedahten siu, si fuoren ce grunte also stein. diu harti iro sundon soufte siu in dia hella: uuande si lebende steine neuuaren.

6. Dextera tua, domine, magnificata est in fortitudine. dextera tua, domine, percussit inimicum. 7. et in multitudine gloriae tuae deposuisti aduersarios meos. Din zesiuua, herro,

---

Moy 2. uuorten] uurten, o *übergeschrieben* 3. mare] mari 5. ascenderunt

ist gituomit in iro starche. din zesiuua sluoc den fiant, unde in dera menigi | dinera guotlicha insaztost du mina 217[d]
fiante. Christus ist din cesiuua: mit imo intsaztost du den fiant unserere friheite.

8. Misisti iram tuam quae deuorauit eos sicut stipulam: et in spiritu furoris tui congregate sunt aquae. Du liezi uz dina abulgi: diu firslant sie so samfto so den halm fiur firslindit. unde in demo ateme dinis zornis liufen diu uuazer zesamine diu bifore indan uuaren. Stetit unda fluens, congregate sunt abyssi in medio mari. Gagen den guoten stuonden siu intaniu. do die ubilen unter zuisgen chomen, do uielen siu.

9. Dixit inimicus 'persequar et comprehendam, diuidam spolia et implebitur anima mea: euaginabo gladium meum, interficiat eos manus mea'. Sus chot Pharao 'ih faro in nah unde gi | fahe sie, mit irzogenemo suerte slaho ih siu: so teile 218[a]
ih den roup unde gisate mih sin.

10. Flauit spiritus tuus, et operuit eos mare: submersi sunt quasi plumbum in aquis uehementibus. Auir din atem plies, unde dannan pidahte sie daz mere: si sunchen also blio in michelen uuazeren.

11. Quis similis tui in fortibus, domine, quis similis tui? magnificus in sanctitate, terribilis atque laudabilis et faciens mirabilia. Vuer ist dir gelih unter starchen, trohtin? uuer ist dir gelih? micheltatiger in heiligi, pruttelicher irteilende, lobelichir firgebende, uunder tuonder.

12. Extendisti manum tuam, et deuorauit eos terra. 13 . . . et portasti eum in fortitudine ad habitaculum sanctum
tuum. Du rahtist dina hant, skeindist dina chraft: | unde 218[b]
dannan piuuarf sie daz mere . . . auir nu leitist du die irlosten ce dera himilisgen Ierusalem unde ane sine arbeite fuortist du in dara, da er ce eriste gisahe daz gicelt, dara nah daz sal, also du nu leitist die heiligen in daz paradisum. . . . do fuoren gagen in liute unter uuegen gisezini unde bulgen sih ire ferti.

Moy. 11. deuorabit

14. Dolores optinuerunt habitatores Philistim. 15. Tunc
conturbati sunt principes Edom, robustos Moab optinuit tremor,
obriguerunt omnes habitatores Chanaan. Do uurten leidigi
die heristen Idumei, die starchisten Moabitas chom ana rîdo,
fore forhten irstabiton alle anasidelinga Chanaan.

218c 16. Irruat super eos formido et pauor | in magnitudine
brachii tui. So fare iz: forhta unde herzeslagot ana falle
sie die den rehten dere himilferte negunnen. daz uuerde an
dera micheli dinera chrefte. Fiant inmobiles quasi lapis,
donec pertranseat populus tuus, domine, donec pertranseat populus tuus iste, quem possedisti. Vnuuegic uuerden sie also der
stein, unzi disir din liud fare unde fure fare, den du besaze,
unde unze dine gloubigen folchomen ce dera rauua, die der
tiufal unde sine lide ilent irren.

17. Introduces eos et plantabis eos in monte hereditatis
218d tuae, firmissimo habitaculo tuo, quod operatus es domine. |
Du leitist siu dara in iro fiande undanchis, unde flanzost siu
dar ufen Sion, dinemo heiligen berge, der din erbe ist: daz
ist diu himelisca Ierusalem. da pflanzost du sie an dinera
uile festen selda. uuelichiu ist diu?

18. Sanctuarium tuum, domine, quod firmauerunt manus
tuae. dominus regnabit in aeternum et ultra. daz uuihhus,
trohtin, dinis lichinamon, daz mennisgen hente neuuorhten,
suntir gotis. an demo philanzist du sie. got richisot in
euua iouh hina baz.

19. Ingressus est enim Pharao cum curribus et equitibus
suis in mare: et reduxit super eos dominus aquas maris.
Pharao mit allen sinen fuor in daz mere: unde do leita
219a trohtin ubir siu dei mereuuazer. Filii autem | Israhel
ambulauerunt per siccum in medio mari. Auir Israhelis sune
durhgiengen in dera truchene. uuanda der Egiptius ist unde
der Pharaon folgit, chuit den tiufal, der uuirt pisoufit mit
den unden dere achuste: der auer Christum folget, demo ist
skirm, also in daz mere uuas, unze er uz chumit unde er
daz sanc dere siginumfte singit.

Moy. 17. flanzost] falnzost 18. regnauit

Canticum Abacug pro ignorantibus (Habacuc 3).

1. Domine, audiui audicionem tuam et timui. Ze Christo sprichit der propheta: ih gihorta in demo geiste uuaz du pimeinet hast umbe daz manchunne ce lidenne, unde des irchom ih mih. Domine opus tuum in medio annorum, uiuifica illud. Daz selba din tiura uuerh irfulle, so is cit si.

2. In medio annorum notam fa | cies. cum iratus fueris, 219b
misericordiae recordaberis. Dina uuarheit giskeinist du, so diu folnussi chumit des citis. so du dih sundenten irbilgist, so gnadist du auir riuuuenten.

3. Deus ab austro ueniet, et sanctus de monte Pharan. Got chumit fone sundene, chumit fone dero halbun des pergis Syna, der bi demo einote ist daz Pharan heizit. die forderon Christi bringent in ce Ierusalem fone Betleem, diu sundene ist also ouh Pharan. Operuit caelos gloria eius, et laudis eius plena est terra. Himila pidahte sin guotlicha, unde erda ist fol sinis lobis. also iz chuit 'nu si diu guotliche
gote in den hohin unde frida den mennisgen | diedir sin 219c
guotis uuillen'.

4. Splendor eius ut lux erit, cornua in manu eius. Sin skimo ist also lieht. daz chuit: sin liument intluhtet die in in gloubent. horn in sinero hende, daz sint diu zeichen des chrucis.

5. Ibi abscondita est fortitudo eius. ante faciem eius ibit mors. In demo chruce barc er sine starche: uuanda er sia ne oucta den die daz choden 'nu stige er fone demo chruce, so gloube uuir imo'. . .

6. Egredietur diabolus ante pedes eius. stetit et mensus est terram. Aspexit et dissoluit gentes, et contriti sunt montes saeculi. In dero uuosta bigaginet imo der bichorare: dara chumit
er fure sine fuoze. auir Christus stuont | unde irchos alle 219d
dia erda. er ana sah die diete unde celegeta sie: uuanda er cedrante iro unglouba, unde ubirmuote uurten gidiemuotet ce

---

Ab. 2. citis] citist 3. Betleem] betlelē Aperuit erda] er 4. Splendor] S *fehlt* eius in manu, *durch* a *und* b *umgestellt*

dera riuuua. Incuruati sunt colles mundi ab itineribus eternitatis eius. Fone den ferten sinera euuicheite neicton sih die puhili, die fore sinera chumfte unbrouhlih uuaren.

7. Pro iniquitate uidi tentoria Ethiopiae: turbabuntur pelles terrae Madian. Vmbe unreht sah ih uuesen heriberga dera tiufile, die gotis sal uuesen scoltan: umbe unreht uuerdent gitruobet in dera urteile die suntigen.

8. Nunquid in fluminibus iratus es, domine, aut in fluminibus furor tuus, uel in mari indignatio tua? Scol in ahon
220a die ce tale fliezent, unde in demo mere da si in | fliezent, din zorn sin? in dera gotis chumfte uuerdent ubirteilit die uuerltlichen dero sin ce demo ubile ramet. Qui ascendes super equos tuos, et quadrigae tuae saluatio. Du diniu ros ritest. uuanda dine euangeliste die du ritist, die dih fuorent aftir uuerlte, unde dina reite sint den heile die an dih gloubent.

9. Suscitans suscitabis arcum tuum, iuramenta tua tribubus quae locutus es. Din urteili inzuntist du, mit dera du ubilen skeinist dinen zorn, uuerist du daz du gihieze den zuelf chunnin, daz chit allen gluobigen: uuanda du in gibist den euuigen lib.

10. Fluuios scindes terrae. uiderunt te aquae et doluerunt montes, gurges aquarum transiit. Die predigare teilist du
220b dera erda: du sentist sie aftir lante. fone diu gieisco | ten dih dei liute dei dih e niuuisson, unde chlagiton sih die giuualtigen, daz si liugendo uurten salic. daz ahtisal dera diete cigienc unde uuart frido. Dedit abyssus uocem suam, altitudo manus suas leuauit. Diu tiefi dera herzon lutta die pigiht, diu selba tiefi huob ire hende ci lobe.

11. Sol et luna steterunt in habitaculo, in luce sagittarum tuarum: ibunt in splendore fulgurantis hastae tuae. Christus unde sin christenheit stuonden in iro stete, do Christus gisaz ce dera cesiuun des uatir unde er iro santa den heiligen geist an dera offeno dinera uuorti, diu do erist firnomen uurten.

Ab. 8. *Nach* ramet *Rasur* quadrigiae uuerlte] uuerte 10. Flufios leuabit

so uarent skinbari blechicende diniu sper: daz sint auir diniu | 220c
uuort.

12. In fremitu conculcabis terram, in furore obstupefacies gentes. Irdisge liute tretotist du in griscrammode, alle diete bruttist du in heizmuoti. uuanne? so du richist daz urdriez dinis liutis.

13. Egressus es in salutem populi tui, in salutem cum christo tuo. Du fatir fuore uz ana Christo ce heili dinis liutis, sament dinemo giuuihten chomi du in ce heili. uuaz tate du, do du chome? Percussisti caput de domo impii, denudasti fundamentum usque ad collum. Sluoge den Antchrist, name daz houbit fone des ubilen hus, fone dera uuerlte diu ubil ist. inen slahendo irbaritist du sina gruntfesta unze an den
hals: | alle ubilen dia sina festi uuaren gioffinotist du unze 220d
an die uuirsisten, an den daz houbit stuont.

14. Maledixisti sceptris eius, capita bellatorum eius . . . ut turbo ad dispergendum me. Sinen richen fluochotist du, fluochotist du irslagenen houbete sinero uuicmanne, fluochotist du in truobe uuis chomenten uuicmannen mih dinen liud ce storenne. Exultatio eorum sicut eius qui deuorat pauperem in abscondito. Iro freuui ist also des der sih freuuit daz er gitougeno uirslinden muoz den armen. danne firslindit in der ubilo, danne er in imo gilichen tuot.

15. Viam fecisti in mari equis tuis in luto aquarum mul-
tarum. Dinen predigaren tate du | uuec in den dieten in 221a
horeuue manigere uuazere, daz chuit in den gitruopten herzen dera diete.

16. Audiui et conturbatus est uenter meus, a uoce contremuerunt labia mea. Dine drounge gehorta ih: dero uuart gitroubit min muot. fone ira stimma irbiboten mina lefsa: so antsacig sint si. Ingrediatur putredo in ossibus meis et subter me scateat. Nieht ein diu forhta suntir iouh fûle chome in miniu bein, unde si uuerde ci uurmen in mir, so Iobe giscah. Vt requiescam in die tribulationis, ut ascendam ad populum accinctum nostrum. In den uuorten daz

---

Ab. 14. *vor* irslagenen *Rasur* 16. droungen, *das letzte* n *radirt*

ih rauue in demo tage des truobisalis unde ih fare ce unseremo liute ce guotera ferta gigurtemo.

221b 17. Ficus enim | non florebit, et non erit germen in uineis. Vuanda der ficboum nepluot noh uuin neuuirt in uuingarten. so Christus chumit, so nibiret diu iudisge diet suozen uuocher, diu ficpoum unde uuingarte uuas gotis. Mentietur opus oliuae, et arua non afferent cibum. Imo liuget danne daz uuerh des oliboumis, unde diu gelende ne berent ertuuochir, daz si do gihiezen, do si choden 'uuir tuon al daz uns got gibiutet'. daz irliugent si: die suoze dera glouba noh des guoten uuerchis ne ougent si. Abscidetur de ouili pecus, et non erit armentum in praesepibus. Smaliz fihe
221c uuirt ginomen fone stiga, rint ne stet | ci chrippe. chrippe dera himelisgen giscrifte sint mit in, auir die himilisgen firnunst nehabent si an in.

18. Ego autem in domino gaudebo et exultabo in deo Ihesu meo. Auer ih mende in gotis piskirmunge, als in minemo rehte, unde freuuo mih in minemo heilare, nieht in mir selbemo.

19. Dominus deus fortitudo mea, et ponet pedes meos quasi ceruorum. Got ist min starchi, er gibit mir snelli dero hirzi ce ubirskrichenne die freisa dera sundona. Et super excelsa mea deducet me uictor in psalmis canentem. Vnde ubir mina hohi leiter mih: die huohmuot tuot er mih
221d ubirfaren mit dera anascouunge | dere himilisgen. imo siginumftari singit, imo danchit.

Canticum deuteronomii (Deuteronomii 32).

1. Audite caeli quae loquor, audiat terra uerba oris mei. Gehorent, himila, diu ih spricho ce den Iuden, uuort minis

---

Ab. 16. trubisalis, o *übergeschrieben* 17. Absidetur, c *rot darüber geschrieben* 19. excęlsa

mundis gihore diu erda. uuanda ioh iuuih, diu meista lipnara, pichomen mac daz ih in sagen scol.

2. Concrescat in pluuiam doctrina mea, fluat ut ros eloquium meum. Ze regene uuerde min lera, also tou flieze min gichosi. regen unde tou berehaften dia erda: miniu uuort pezzeren die Iuden. Quasi ymber super herbam et quasi stille super gramina. Also tugin siu in ira sinna so regentrophen ana grase.

3. Quia nomen domini inuocabo. Vuanda ih gotis uuort | 222a
sago. Date magnificenciam deo nostro: dei perfecta sunt opera, et omnes uiae eius iudicia. Tuomit got so ir baldo magit: uuanda siniu uuerh durnohte sint, unde alle sine uuege sint urteile. diu untirskidunga skinit an in.

5. Deus fidelis et absque ulla iniquitate, iustus et rectus. peccauerunt ei non filii eius. Got ist gitrue unde ane unebeni, rehtir unde girehtir. sine uuihselinga unsuberoton sih in dera abgotuobunga.

6. Generatio praua atque peruersa, hecine reddis domino, popule stulte et insipiens. Auuicgiu slahta unde lezziu lonost, du gote so, tumbir liud unde uuizelosir? Nunquid non ipse est pater tuus, qui possedit te et fecit et creauit te. Ne ist
der din uatir, der dih uuorhta unde scuof un|de besaz fure erbe. 222b

7. Memento dierum antiquorum, cogita generationes singulas. Irhuge dera alton tage, denche in iegeliche geburte Abrahe, Isaac et Iacob, uuio er dih do bi iro ziten an in iruuelita.

8. Interroga patrem tuum, et adnunciabit tibi: maiores tuos, et dicent tibi, Quando diuidebat altissimus gentes, quando diuidebat filios Adam. Frage dinen fater unde dine forderen: si sagent dir uuanne got skiet die diete. do er iu fore dera sinfluota sunderota den chint Adamis, unde er ne uuolte dei gotis chint dei fone Abrahame chomen sih misgen
ce den chinden dera mennisgen die fone | Cain chomen. 222c
dannan maht du uuizen uuelih freisa dir ist daz du fone Abrahame chominir ce den dieten dih misgist. Constituit terminos populorum iuxta numerum filiorum Israel. Er gisazta die marcha dere saligon liute nah dera menige dera engile,

Deu. 2. ęloquium

daz dere iruueliten so manige fone erda ce himile chomen, so da ce leiba uuart dere engile, do die tiufile fielen. ciu ni ilist du dara, sid du dara giladit pist?

9. Pars autem domini populus eius, Iacob funiculus hereditatis eius. Auir sin liut ist sin teil, Iacob ist seil sinis erbis. In al dera iruuelunga ist er sin teil.

10. Inuenit eum in terra deserta, in loco horroris et uaste
222d solitudinis. Er fant in in uuos | temo lante, in griusigemo einote unde unmesuuitemo daz in Arabia ist umbe den perc Sina. Circumduxit eum et docuit, et custodiuit quasi pupillam oculi. Er uuista in umbe den langen uuec dera uuosti, unde zoh inen da unde huota sin also sinis ougen.

11. Sicut aquila prouocans ad uolandum pullos suos et super eos uolitans. Also der aro lochit uzir neste sine iungen, so er sie fluchen leret, unde obe in flogercet: so lerta er in chomen fone den achusten ce den tugenden. Expandit alas suas et assumpsit eum atque portauit in humeris suis. Er spreita sine fettache unde nam in ufen sih, unde fuorta
223a in ufen sinen skerten, also der aro tuot irleginen iungon. | sua imo gibrast da half er imo.

12. Dominus solus dux eius fuit, et non erat cum eo deus alienus. Er eino uuas sin herzogo, noh fremidir got niuuas mit imo: er teta in glouben daz andir got ne ist.

13. Constituit eum super excelsam terram, ut comederet fructus agrorum. Er sazta in an hohiz lant, daz er daz ertuuochir nuzze. hohiz fone diu, uuande man fone Egipto dara ce berge ferit. Vt sugeret mel de petra oleumque de saxo durissimo. Daz er honic suge uzir . . . steine hertistemo. daz chuit die giuuizzile habendo alles guotis. oda anderis: daz er fone Christo der der stein ist lirneti daz euangelium fore sinero martira, unde er aftir sinera martira imphienge den heiligen geist.

223b 14. Putirum de | armento, et lac de ouibus, cum adipe agnorum et arietum filiorum Basan. Lera fone den poten unde den uuissagon, mandunga fone den einualtigen, sament

Deu. 9. In al] nal 10. in in] in 11. er lerta er 13. excęlsam cōmederet stene, i *übergeschrieben*

den pilden dera meistire unde dera untirtanen. Et hircos cum medulla tritici, et sanguinem uuae biberent meracissimum. Vnde er pildoti die riuuenten, so er aze odar trunche den lichinamen unde daz pluot unsiris herren.

15. Incrassatus est dilectus et recalcitrauit: incrassatus, impinguatus, dilatatus. Mit demo guote allemo uuart er gimestit: undo do spurnota er. daz teta er gemastir, gismiretir, gibreitir. Dereliqnid deum factorem suum, et recessit a deo salutari | suo. Sinen skephari der in halten scolte den 223c
firliez er, des gloupte er sih.

16. Prouocauerunt eum in diis alienis, et in abhominationibus ad iracundiam concitauerunt. An fremiden goten balgton si in, unde in leitsamin gramdon si in.

17. Immolauerunt demoniis, et non deo, diis quos ignorabant. Tiefilen opferoton si, nals gote, den die in chunt ni uuaren. uuande si uuaren in leide, ube si in chunt uuaren. Noui recentesque uenerunt quos non coluerunt patres eorum. Andere unde andere chomen die iro forderen ne uobten.

18. Deum qui te genuit dereliquisti, et oblitus es domini, creatoris tui. Der dih scuof unde bildota, den firlieze du, | 223d
des firgaze du.

19. Vidit dominus, et ad iracundiam concitatus est: quia prouocauerunt eum filii sui et filiae. Daz sah got, des palg er sih: uuanda in die palcton, die er ce sunen unde ce tohteren iruuelita.

20. Et ait: abscondam faciem meam ab eis, et considerabo nouissima eorum. Vnde do chot er: ih pirge min anasuine fore in, daz chuit laze siu helfelos, unde gisiho mir ira ente. Generatio enim peruersa est, et infideles filii. Si sin ubil giburt, chustilose sune.

21. Ipsi prouocauerunt in eo qui non erat deus, et irritauerunt in uanitatibus suis. Si gramdon mih in uppicheite unde in unrehtemo gote. Et ego prouocabo eos in eo qui non est populus, et in gente stulta irritabo illos. Ih ceno

Deu. 15. Ingrassatus scolte] scolten, n *radirt*
19. sah] saz

224a ouh sie mit demo der noh liud ne ist, mit tumbemo diete | greme ih sie. fure die nimo ih die diete ce mir die noh coucha sint, auir nieht fore mir. daz tuon ih auir in ce breste.

22. Ignis succensus est in furore meo, et ardebit usque ad inferni nouissima. Fiur ist inzuntet in minero heizmuote: iz prennet unze an den hellapodem. min racha piginnit den ubilen hie ana uuesen, unde so uolgât si in euua. des ist pilde in Antiocho unde in Herode. Deuorabitque terram cum germine suo, et montium fundamenta comburet. Iz slindit dia erda mit ira chimen, unde brennit die gruntfeste dera berge: die sundigen tiligot iz mit ira uuerchen, unde ubirmuote intsezit iz ira gidanche.

23. Congregabo super eos mala, et sagittas meas complebo
224b in eis. Diu uuizza | gihufe ih ubir sie, unde dera racha ginieton ih mih an in.

24. Consumentur fame et deuorabunt eos aues morsu amarissimo. Hungeris irsterben si, dara nah canigon si uogela mit pitteremo pizze. nu irsterbent ouh liute fore hungere des gotis uuortis, unde zanont si die tiufile. Dentes bestiarum inmittam in eos cum furore trahencium super terram atque serpentium. Ih frumi sie ana zende dera tiere, iouh dera uurmi uuotige sie obe erda zanontera. des tiufilis serfa laze ih sie ana, diu sie muot in irdiscon giridon.

25. Foris uastabit eos gladius et intus pauor. Suert hereta si uzina, forhta da inne. sament uzuuertigen fianden
224c muota | siu ira inuuertigiu giuuizzila. Iuuenem ac uirginem lactantem cum homine sene. Iungen man unde iunc uuib, sugenten sament demo alten, herita daz suert.

26. Et dixi 'ubinam sunt? cessare faciam ex hominibus memoriam eorum'. Vnde dara nah chot ih, daz chuit andere teta ih choden 'uua sint die Iuden, sít si heime ne sint? ih tiligon ira geuuaht fone menniscon, ih uzene siu dera gimeinidi dera heiligona'.

27. Sed propter iram inimicorum distuli, ne forte superbirent hostes eorum. Ih frista iz auir umbe ira fianda gremizza, daz si ni ubirmuotiseten. Et dicerent 'manus nostra

Deu. 27. nostra] uestra

excelsa, et non dominus fecit haec omnia'. Vnde si ne choden
'unsir ho|her giuualt teta iz al, nieht got'. so fristit er noh 224d
die racha dera suntigone unde bitet ira riuuua, daz sih die
tiufile an in dera siginumfti ni ruomen.

28. Gens absque consilio est et sine prudencia. 29. utinam
saperent aut intellegerent, ac nouissima prouiderent! Si sint
ratilos unde unfruot diet. uuolti got, habeton si uuizze unde
uirnunst, unde bauuariten si die iungisten diu hina fure
chumftic sint!

30. Quomodo persequebatur unus mille, et duo fugarent
decem milia. Vnde si ouh daz pidahten, uuio ira fiande einir
fier dusent unde zuene cehen dusent iagon mahten. uuannan
mahten si daz? odar ziuuiu uuas daz si daz gimahton?
Nonne ideo quia deus suus uendidit eos, et dominus conclusit
| illos? Ne uuas daz fone diu daz si iro got firchoufta unde 225a
betan hat in ira fiande handen?

31. Non enim est deus noster ut deus eorum, et inimici
nostri sunt iudices. Vnsir got ne ist so iro got: unserir ist
uuarer unde rehtir. der tiufal den si ahtent got, der ist
lugelichir unde unnuzzir. ioh selben unsere fiande, die heidine sint, iehent einen rihtare uuesen allere dere uuerlte.

32. De uinea Sodomorum uinum eorum et de suburbanis
Gomorrae. Iro uuin ist chomen fone demo uuingarten Sodomorum unde fone den burchornon Gomorre. uuaz sint burchorn? uuane dia stete die ce burc dienont. die Sodomite
unde Gomorrei cherton die gotis geba in ubilen nuz. so taten
ouh die Iuden: ze u|bile, nals ce guote cherton si die gotis 225b
gnada. Vua eorum uua fellis et botrus amarissimus. Ira
bere ist also galla, ira truba uile pittir. der uuingarte, daz
gotis hus Israhel, uuart bicherit in dera pittira. fone diu
uuaren si einmuotigi ce sinemo tode unde buten imo hangentemo an demo chruce den ezih gimiscten mit dera gallen.

33. Fel draconum uinum eorum et uenenum aspidum insanabile. Iro uuin ist galla dera drachon unde ungenistic

---

Deu. 27. excęlsa 28. intellegent 30. einir] ei, nir *übergeschrieben* 32. potrus

eitir aspidum. Also fol ist ira giuuizida dera ubile, so die trachon unde aspides sint eitiris.

34. Nonne haec condita sunt apud me, et signata est in
225c thesauris meis? Nesint disiu elliu gihalten sament | mir? ne huge ih iro uuola?

35. Mea est ultio, et ego retribuam eis in tempore, ut labatur pes eorum. Mih get der girih ana, ih lonon in so iz cit uuirdit. ube si sih uuanton sten, ih getuon daz in sliphit der fuoz. Iuxta est dies perditionis, et adesse festinant tempora. Der tac unde die cite ira florni sint pi unde ilent chomen.

36. Iudicabit dominus populum suum, et in seruis suis miserebitur. Got skeidit sinen liut fone ubilen, unde skeinit auir gnada an sinen scalchen. Videbit quod infirmata sit manus, et clausi quoque defecerunt. Er giougit daz dera ubilen uuerh io unchreftic uuaren, unde uuio chraftilos si
225d uuaren. do si in iro fianda giuualt cho|men, do uurten si firsuendit.

37. Et dicent 'ubi sunt dii', in quibus habebant fiduciam. Vnde alle chodent si, so si gisehent iro ente, uua sin ira gote, den si gitruoten.

38. De quibus uictimis comedebant adipes, et bibebant uinum libaminum. Dero ophirfrisginga sie azen unde opphiruuin sie trunchen. Surgent et opitulentur uobis, et in necessitate uos protegant. Nu ist cît, nu sten uf, unde helfen iu, unde skirmen iuuih in note.

39. Videte quod ego sim solus, et non sit alius deus praeter me. Chunnent dar ana daz ih eino got bin, unde anderer ni ist ane mih. Ego occidam, et ego uiuere faciam. percuciam, percuciam, et ego sanabo: et non est qui de manu mea possit eruere. Ih gibo tod unde lib, ih slaho
226a unde heile. nioman ni ist der ieht mege | zuchen fone minera hant.

40. Leuabo ad celum manum meam, et dicam 'uiuo ego

Deu. 34. huge iro 37. so si *übergeschrieben*
38. sie trunchen] strunchen

in aeternum'. Ih heue hoho mina hant, daz chit ih skeino minen giuualt, unde tuon in chunt daz ih iemir lebe.

41. Si acuero ut fulgur gladium meum, et arripuerit iudicium manus mea, Reddam ultionem hostibus meis et his qui oderunt me retribuam. Piginno ih uuezen min suert daz pliche gelih ist, unde piginno ih giuualtigo dingen: so lono ih den suntigen die mine fiante sint, unde richo mih an in.

42. Inebriabo sagittas meas in sanguine, et gladius meus deuorabit carnes. Da ginieton ih pluotis mine strala, da slindet fleisc min suert, uuande iz die fleisclichen suendit.

De cruore occisorum et de captiuitate nudati sunt inimi-
corum capitis. | Da gibo ih in seti dera irslagenen pluotis 226b
unde ellendunge unde piscornis huobitis minera fiande. so rachen sih die siginumftare in iro fianden, slahendo unde in ellende fuorente, unde bescorni firchoufende. auir gotis racha get ubir Antichristum der huobit ist allere ubile.

43. Laudate gentes populum eius, quia sanguinem seruorum suorum ulciscetur. Lobet ir diete sine heiligen die umbe in irslagen sint, uuanda er richit sie. Et uindictam retribuet in hostes eorum, et propicius erit terrae eorum. Er giltet ira uienden unde iro ahtaren unde den irraren, auir sinera christenheit uuisit er holt.

Oratio dominica (Matthaeus 6).

9. Pater noster qui es in caelis. Fater unsir du | in 226c
himile bist. uuolne du mennisco, skeine ana guoten uuerchen daz du sin sun sist: so heizist du in mit rehte uater. habe die minna, diu tuot dih uuesen sinen sun. Sanctificetur nomen tuum. Sin namo uuerde giheiligot. uuer scol in geheiligon? nu ist er heilic. uuir biten auir daz er in unseren herzen giheiligit uuerde, so daz uuir in uobende giheiligen.

Deu. 41. accuero   *O. d.* 9. Fater] F *fehlt*   in mit] in *übergeschrieben*

10. Adueniat regnum tuum. Din riche chome, daz euuige, dara alla guote zuo dingent, da uuir dih gisehen sculen unde den engilen giliche uuortine lib ane tot haben sculen.
Fiat uoluntas tua sicut in caelo et in terra. Din uuille gi-
226d skehe in erda fone mennisgen also in hi | mile fone den engilen.

11. Panem nostrum cottidianum da nobis hodie. Vnsir tagelichiz prot gib uns hiuto. gib uns lera dera unsere sela gilabit uuerden. uuanda dera bidarf ·si tagelichis, also der lichinamo bedarf brotis.

12. Et dimitte nobis debita nostra, sicut et nos dimittimus debitoribus nostris. Vnde unsere sculde belaz uns, also ouh uuir firlazen unseren scolaren. disen gidingen firneme manniclih unde si garo ce firgebenne daz luzzila, also er uuelle daz imo firgeben uuerde daz michila.

13. Et ne nos inducas in temptationem. Vnde in dia chorunga neleitist du unsih. daz chuit: ne laz unsir gichorit uuerden nah unseren sunden. den du neskirmist, den uuirfit diu chorunga nidir, der uuirt ce huohe sinen fianden.
227a Sed | libera nos a malo. Suntir irlose unsih fone demo ubile. lose unsih fone des tiufilis chorungen unde fone sinemo giuualte. Siben bete churci sint dise. an in uuirt doh funten al daz des uns durft ist.

Symbolum apostolorum.

1. Disen salmon heizen uuir giuuerf, uuanda in die heiligen poten gisaminoten unde cesamine giuurfen, daz iz zeichen si dera christenlichen gloube, also ouh in demo uuige daz zeichin ist an demo skilte, odar ana gieinoton uuorten ist, dannan iogelichir sine gnozzi irchennit.

O. d. 11. bedarf] bedaf, r *übergeschrieben* 12. uuir firlazen] uuir *fehlt* sclaren, o *übergeschrieben*

1. Credo in deum, patrem omnipotentem, creatorem caeli et terrae. Ih gloube an got, uatir almahtigen, skephare himilis unde erda.

2. Et in Ihesum Christum, filium eius, unicum dominum nostrum. Vnde an sinen . . . giuuih | ten haltare, einigen un- 227b
seren herron.

3. Qui conceptus est de spiritu sancto, natus ex Maria uirgine. Der fone demo heiligen geiste imphangen uuart, unde fone dera magida sancte Mariun geborn uuart.

4. Passus sub Pontio Pilato. Er uuart ginothaftit fone Pilato.

5. Crucifixus mortuus et sepultus. Vnde bi imo gihangenir an daz chruci irstarp unde bigraben uuart.

6. Descendit ad inferna, tertia die resurrexit a mortuis. Ze helle fuor er, an demo dritten tage irstuont er fone tode.

7. Ascendit ad caelos, sedet ad dexteram dei, patris omnipotentis. Ze himile fuor er: da sizzit er ce gotis cesiuun,
des almahtigen uatir. | uuaz ist diu cesiuua? uuane der euuigi 227c
lib. disir lib fone demo er fuor uuas imo diu uuinstira.

8. Inde uenturus est iudicare uiuos et mortuos. Dannan ist er chumftiger zirteilenne lebende unde tote.

9. Credo in spiritum sanctum. Ih gloube an den heiligen geist, der fone demo uatir unde fone demo sune chumit unde samet in ein got ist.

10. Sanctam aecclesiam catholicam. Gloube die heiligen allichun christenheit, diu fone diu allih heizit, uuanda si elliu sament ein gloubit unde ein gihit unde dar ana ungiskeiden ist.

11. Sanctorum communionem, 12. remissionem peccatorum.
Gloube ze habende dere | heiligen gimeinsame unde antlaz 227d
sundon.

13. Carnis resurrectionem. Gloube des fleisgis urstendi.

Et uitam aeternam. Unde gloube den euuigen lib. amen. daz tuon ih ce uuare.

S. a. 8. Inde, I *fehlt* 11. Sanctorum, S *fehlt* 13. Unde, U *fehlt*

Ymnus Zachariae (Lucas 1).

68. Benedictus dominus deus Israhel, quia uisitauit et fecit redemptionem plebis suae. Gelobit si trohtin got Israhelis, uuanda er sinis folchis uuisota unde in losta. daz noh do chumftic uuas, daz sagete der uuissage.

69. Et erexit cornu salutis nobis in domo Dauid pueri sui. Vnde gelobit si er, daz er uns uf rihta daz horn dera heili in Dauidis hus, sinis chindis. horen buret sih in hohi: also teta daz Christis riche.

70. Sicut locutus est per os sanctorum qui a saeculo sunt, prophetarum eius. Also er gihiez mit demo munde sinero
228a uuissa | gon die fone anigenge uuaren.

71. Salutem ex inimicis nostris, et de manu omnium qui oderunt nos. Heili rihte er uf. die gihiez er daz si unsih lose fone fienden unde fone allen den die unsih hazzont.

72. Ad faciendam misericordiam cum patribus nostris, et memorari testamenti sui sancti. Gnada ce skeinenne unseren forderen, daz uuerende daz er in gihiez.

73. Iusiurandum quod iurauit ad Abraham, patrem nostrum, daturum se nobis. Vnde cirhugenne sinera heiligon pimeinida, unde uns ce gileistenne den eid den er Abrahame suor, unseremo uatir, umbe daz Christus giboren uurte.

74. Vt sine timore de manu inimicorum nostrorum liberati seruiamus illi, 75. In sanctitate et iusticia coram ipso omnibus diebus nostris. Daz uuir irloste fone uiende handen ane
228b forh | ten imo dienon alle taga fore imo in rehte unde in heiligi.

76. Et tu puer propheta altissimi uocaberis: praeibis enim ante faciem domini parare uias eius. Vnde du chint Iohannes, du uuirdist giheizin des hohisten uuissago. du tuost die furefart imo ce gerechennenne sine uuege.

Za. 71. inimicis] imicis die unsih *fehlt*
73. eid den *fehlt*

77. Ad dandam scientiam salutis plebi eius in remissionem peccatorum eorum. Sinemo liute ce gebenne heilsame uuizentheit, diu in bringe ce antlaze dera sundon.

78. Per uiscera misericordiae dei nostri in quibus uisitauit nos oriens ex alto. Fone innahtigen gnadon unseres gotis ana den unsir fone himile uuisota der osten, des tagis irrunst. uuara zuo uuisota?

79. Illuminare his qui in tenebris et in umbra | mortis 228c
sedent, ad dirigendos pedes nostros in uiam pacis. Den ce tagenne die in uinstra sizent unde in todis scatue, daz chuit in ungloube, ce rihtenne unsere fuozze an den uuec des fridis. uuanda dei uuerh dera glouba leitent ce fride.

Canticum sanctae Mariae (Lucas 1).

46. Magnificat anima mea dominum, 47. Et exultauit spiritus meus in deo, salutari meo. Min sela lobot got, unde min muot freiuuita sih an minemo haltare. ih nimac uzuuert giougen daz ih inuuert habe. mina mendi bigrifit chumo alle chrefte minere sela, noh min zunge ne mac gisagen uuaz ih freuui han in mir.

48. Quia respexit humilitatem ancillae suae. ecce enim,
ex hoc beatam me dicent omnes genera|tiones. Vuanda er 228d
irsah, daz chuit er giuuerdlicheta dia nidera sinera diuuua: er nifirsah mina smahi, suntir er uuolte uuidirtuon an minera diemuoti die alten sunte dere ubirmuoten Euen. Ecce enim, ex hoc beatam me dicent omnes generationes. Sino, anauuert chedent mih salige, daz chuit die noh chumftic sint, die heizent mih saligan, alle giburte: den namen gebent si mir.

49. Quia fecit mihi magna qui potens est, et sanctum nomen eius. Vuanda mir giliez michil dinc der geuualtic ist,

---

Za. 79. ungloube] unglobe, v *übergeschrieben* uuerh] uuech
Ma. 46. min muot] min *fehlt* 48. giuuerldlicheta

unde des namo heilic ist. ane mine uuirde skeinda er mir suntirlicha gnada.

50. Et misericordia eius a progenie in progenies timentibus eum. Vnde sin gnada ni ist mir einun gilazen, suntir
229a allen | die inen furhtent fone chunne ze chunne.

51. Fecit potentiam in brachio suo, dispersit superbos mente cordis sui. Geuualt teta er mit sinemo arme: uuanda er zetreib hohfertige in iro herzen.

52. Deposuit potentes de sede, et exaltauit humiles. Mahtiga intsazta er, nidere irhohta er.

53. Esurientes impleuit bonis, et diuites dimisit inanes. Guotes kesatota er hungerge, die richen liez er lari.

54. Suscepit Israhel, puerum suum, recordatus misericordiae suae. Sin chint, Israhelen, imfieng er sinero gnado irhugende. Do chuat er durch den uuissagen Oseae 'uuanda min chint keloubig ist, unda ih minnota in'. Diu diemuot tuot inen uuesen gote liebez chint.

55. Sicut locutus est ad patres nostros, Abraham et semini eius in saecula. Also er sprah ze unseren uorderon, also
229b er kehiez Abrahae unde sinemo samen, | fone demo er chuat 'In dinemo keslahte uuerdent kesegenot alla diete'. Vuio lango scol daz uuesen? in alla uuerlte. daz chuit hie unde in euun.

Fides sancti Athanasii episcopi.

1. Quicumque uult saluus esse, ante omnia opus est, ut teneat catholicam fidem. Suuer so kehalten uuile sin, demo ist turft uore allen dingen, daz er habe dia gemeinun gelouba.

Quam nisi quisque integram inuiolatamque seruauerit, absque dubio in eternum peribit. Suuer sia nehabet kanza unda unuiruuarta, der uuirdet in euuon florn. Fides autem catholica hec est, ut unum deum in trinitate, et trinitatem in unitate ueneremur, Neque confundentes personas, neque sub-

Ma. 54. chint *übergeschrieben* Diu] D *fehlt*

stantiam separantes. | Daz ist diu allelicha glouba, daz uuir 229c
einen got eren an dere trinussida unde die trinussida an dera einnussida, noh die kenennida miskente, noh dia uuesennussida skeidente. Vngeskeideniu uuesenussida ouget uns einen got. Trigeskeidene kenenneda ougent uns tria kenemmida dero trinussida. Vuaz sint kenemmida? uuane daz uualahisgen sint uuidercellunga. Ein uuidercellunga ist tes fater ze demo suno, diu endriu ist tes sunis ze demo fater, diu tritta ist des heiligen keistis ze demo fater unde ze demo suno. Dero iogelih habet sina kenennida. Also iz hera nah chuit:

2. Alia est | enim persona patris, alia filii, alia et spiritus 229d
sancti. Ein kenemmida ist tes fater, diu endriu tes sunis, diu tritta des heiligen keistis. Die kenemmida neuuerdent nieht so uernomen ana gote, so an den keskepfeden. In den kesceften sint tria kenemmida unde tria uuesenussida: auer in gote sint tria kenemmida unde ein uuesenussida. Michael Gabriel Raphael odar Abraham Isaac Iacob, daz sint tria kenemmida unda dria uuesenussida: auer der fater unde der sun unde der heilige keist, die ne sint nieht dria uuesenussida, suntir dria keougeda dero uuidercellunge, die an gote uernomen uuerdent.

3. Sed patris et filii et spiritus sancti una est diuinitas, aequa gloria, coeterna maiestas. Auer ein gotheit ist tes fater unde tes sunes unde tes heiligen keistis, | kelichiu guotlichi, 230a
ebeneuuigiu magenchraft.

4. Qualis pater, talis filius, talis et spiritus sanctus. Solih der fater ist sinero mahte, sinero chrefte, sinero gotheite: solih ist ter sun, solih ist ter heiligo keist.

5. Increatus pater, increatus filius, increatus et spiritus sanctus. Vngescaffen ist ter fater, ungescafan ist ter sun, ungescafen ist ter heiligo geist.

6. Inmensus pater, inmensus filius, inmensus et spiritus sanctus. Vnmazig ist ter uater, unmazig ist ter sun; unmazig

---

F. A. 3. magestas 5. ter fater] ter *übergeschrieben* ter sun] ter *übergeschrieben* 6. ter sun] ter *übergeschrieben*

ist ter heligo geist. Irmezen unde begrifen ne mac inan nehein sin, uuanda er aller kagenuuurtig ist in allen steten.

7. Aeternus pater, aeternus filius, aeternus et spiritus sanctus. Euuig ist ter uater, aeuuig ist ter sun, aeuuig ist ter heligo geist. daz chuit ana anakenc unde ana ende.

230b 8. Et tamen non | tres aeterni, sed unus aeternus. Vnde doh nesint nieht tria euuige, suntir einer aeuuiger.

9. Sicut non tres increati nec tres inmensi, sed unus increatus et unus inmensus. Also ouh nesint tri ungescafene noh tri unmazige, suntir einer ungescafener unde einer unmaziger.

10. Similiter omnipotens pater, omnipotens filius, omnipotens et spiritus sanctus. Alsodir ist almahtig ter uater, also ist almahtig ter sun, also ist almahtig ter heligo keist. Mahti er ubelo tuon odar irsterben odar geendot uuerden odar betrogen uuerden, daz zuge ze unmahten.

11. Et tamen non tres omnipotentes, sed unus omnipotens.
230c Vnde | doh nesint nieht tria almahtige, suntir einer almahtiger.

12. Ita deus pater, deus filius, deus et spiritus sanctus. Also ist ter uater got, ist ter sun got, ist ter heiligo geist got.

13. Et tamen non tres dii, sed unus est deus. Vnde doh ne sint si nieht tri gota, suntir ein got.

14. Ita dominus pater, dominus filius, dominus et spiritus sanctus. Also ist ter uater herro, ist ter sun herro, ist ter heiligo geist herro.

15. Et tamen non tres domini, sed unus est dominus. Vnde doh ne sint si tria herro, suntir ein herro.

16. Quia sicut singulatim unamquamque personam deum et dominum confiteri christiana ueritate compellimur, ita tres deos aut dominos dicere catholica religione prohibemur. Vuanda
230d also uuir iehen scvlin iôgelicha kenemmida | sunderigo got uuesen unde herren, so ne muozen uuir chueden tria gota odar dria herren nah uuarheite unde nah rehtera glouba.

17. Pater a nullo est factus, nec creatus, nec genitus. Der uater ne ist ketaner, noh kescafener, noh keborner.

F. A. 7. ter sun] ter *übergeschrieben* aeuuig] ęuuig *beide Mal* 8. aeuuiger] ęuuiger 11. nesint *übergeschrieben*

18. Filius a patre solo est, non factus nec creatus, sed genitus. Der sun ist fone einnemo demo uater, nals ketaner noh kescafener, suntir keborner.

19. Spiritus sanctus a patre et filio, non factus nec creatus nec genitus, sed procedens. Der heiligo keist ist uone demo uater unde uone demo sune, nals ketaner noh kescafener noh keborner, suntir chomener.

20. Vnus ergo pater, non tres patres; unus filius, non tres filii; unus spiritus sanctus, non tres spiritus sancti. Vnde ist ein uater, nals tri uatera; ein sun, nals tri sune; ein hei-
liger keist, nals tri heiliga keista. | 231a

21. Et in hac trinitate nihil prius aut posterius, nihil maius aut minus. Vnde an dirro trinussida ne ist nehein daz forderora, nehein daz hinderora, nehein daz merora, nehein daz minnera.

22. Sed tote tres personae coaeternae sibi sunt et coaequales. Suntir alle die dri kenemmida sint ebeneuuig unde ebenmazig.

23. Ita ut per omnia, sicut iam supra dictum est, et trinitas in unitate et unitas in trinitate ueneranda sit. So daz in alle uuis, so ouh fore gesaget ist, ze erenne si diu drisgheit in einnigheite unde einigheit in drisheite.

24. Qui uult ergo saluus esse, ita de trinitate sentiat. Der kehalten uuelle sin, der uerneme iz so uone dera trinussida.

25. Sed necessarium est ad aeternam salutem, ut incarnationem quoque domini nostri Ihesu Christi fideliter credat.
So ist auer | durft ze dero euuigen salida, daz er ouh keloube 231b
mit triuuon dia mennisgheit unseres herren, des keuuihten haltaris.

26. Est ergo fides recta, ut credamus et confiteamur quia dominus noster Ihesus Christus, dei filius, deus et homo est. Daz ist rehtiu triuua daz uuir glouben unde iehen daz unser herro, der keuuihte haltare, gotes sun, got unde mennisco ist.

F. A. 22. ebeneuuig] euuig *übergeschrieben* 25. er ouh] er *übergeschrieben*

27. Deus est ex substantia patris ante saecula genitus, et homo est ex substantia matris in saecula natus. Er ist got e uuerlte keborner fone des uater uuiste, unde ist mennisco hie in uuerlte geborner fone dero muoter uuiste.

28. Perfectus deus, perfectus homo, ex anima rationali et
231c humana carne subsistens. | Durnohte got, turnohte mennisko, uone redehaftero mannes selo unde mannes fleiske kesteenter. Dei zuei machont mennisken. Vuaz ist anderes mennisko uuane redehaftiu sela in demo fleiska? Dei sint an Christo: bediu ist er uuarer mennisko.

29. Aequalis patri secundum diuinitatem, minor patre secundum humanitatem. Des fater gnoz nah dera gotheite, sin ungnoz nah dere mennisgheite.

30. Qui licet deus sit et homo, non duo tamen, sed unus est Christus. Unde doh er got si unde mennisko, so nesint doh zuene Christi, suntir ein Christus.

31. Vnus autem non conuersione diuinitatis in carnem,
231d sed assumptione humanita|tis in deum. Einer ist er. nals daz tiu gotheit sih uuehsiloti in dia mennisgheit, suntir daz diu gotheit an sih nam dia mennisgheit. Vngeuuehslote stent peide geburtae, gotes ioh mannes: iro neuuederiu ne uuart ze anderera.

32. Vnus omnino, non confusione substantiae, sed unitate personae. Einer ist er, nals fone miskelunga dero uuistae, suntir fone uuorteni einero kenemmidae. In zuein geburten ungeuuehseloten unde ungemisten ist ein kenemmida.

33. Nam sicut anima rationalis et caro unus est homo, ita deus et homo unus est Christus. Vuanda also redehaftiu sela unde fleisg ein mennisco ist, so ist got unde mennisco ein Christus.

34. Qui passus est pro salute nostra, descendit ad inferos,
232a resurrexit a mortuis. Der umbe unsera heli not leit' unde | ze helle fuor unde uone toten irstuont.

F. A. 28. Dei sint] D *fehlt* 31. geburtę 32. uuistę kenemmidę 33. homo unus est] homo uuus et 34. unsera heli] unsera *übergeschrieben*

35. Ascendit ad celos, sedet ad dexteram dei patris omnipotentis. Ze himile fuor er, da sizzet er ze dera zeseun sines fater, des almahtigen gotes.

36. Inde uenturus est iudicare uiuos et mortuos. Dannan ist er chunftig ze irteilenne lebende unde tota.

37. Ad cuius aduentum omnes homines resurgere habent cum corporibus suis. ze des chunfte sculin alle mennisken irsten mit iro lichinamen. Allero mennisken sela sculin danne iruuinden ze den lichinamon unde mit in chomen ze dero urteila.

38. Et reddituri sunt de factis propriis rationem. Vnde sculin da reda geben allera iro ketati.

39. Et qui bona egerunt, ibunt in uitam aeternam, et qui uero mala, in ignem aeternum. Unde die uuola taten, die farent | ze euuigemo libe; die ubelo taten, die farent ze 232b
euuigemo fiure.

40. Hec est fides catholica, quam nisi quisque fideliter firmiterque crediderit, saluus esse non poterit. Diz ist diu gemeina glouba: suer dia uasto unde getriuuelicho nehat, der ne mac kehalten uuerden.

F. A. 37. habent resurgere, *durch* a *und* b *umgestellt*
Allero] A *fehlt*

Druck von Pöschel & Trepte in Leipzig.

Druckfehler.

Seite 15 Zeile 1 v. u. unterpunctirt zu streichen.
" 40 " 4 v. u. l. gebrvcho statt gebroucho.